

# BEHINDERTENPLAN VOGTLANDKREIS

relevante Kennzahlen  
zum 31.12.2014



## VORWORT

„Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden“, heißt es in Artikel 3 des deutschen Grundgesetzes. Weltweit leben etwa eine Milliarde Menschen mit Behinderung. Deren Lebenssituation zu verbessern, ihre Rechte zu stärken und ihre Würde zu achten ist das Hauptanliegen der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK). Am 23. März 2009 ist diese auch in Deutschland in Kraft getreten.

Auch in der Kommunalpolitik des Vogtlandkreises ist die BRK ein wichtiger Aspekt. Niemand in unserer Gesellschaft darf ausgegrenzt werden. Sowohl das Recht auf gleichberechtigte Teilhabe und Chancengleichheit als auch die Förderung und Inkludierung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen sind zentrale Anliegen und formulierte strategische Handlungsziele in der Behindertenpolitik des Vogtlandkreises. Die Erfüllung dieser Aufgaben ist allerdings nicht losgelöst, sondern nur mit den Akteuren vor Ort, den Wohlfahrtsverbänden und Freien Trägern als auch den Betroffenen selbst, möglich. Gemeinsam möchten wir in unserem Landkreis dafür Sorge tragen, dass Menschen mit Behinderung nicht diskriminiert, separiert oder aufgrund ihrer Behinderung benachteiligt werden.

Das Vogtland muss als Ganzes und als eine Einheit gesehen werden. Aufgrund des demografischen Wandels ergeben sich für den Vogtlandkreis zentrale Herausforderungen in den unterschiedlichsten Bereichen. Um diesen demografischen Entwicklungen zu begegnen wurde vom Kreis das Konzept „Familienfreundliches Vogtland 2020“ beauftragt. Oberstes Ziel dieser Konzeption ist, einen attraktiven Lebens- und Arbeitsraum im Vogtland zu erhalten und zu verbessern. Im Rahmen der Sozialplanung wurde hierfür das Konzept „Behindertenplan Vogtlandkreis“ erarbeitet. Auch der „Behindertenplan Vogtlandkreis“ ist neben dem „Rahmenplan – 4. Lebensphase Vogtlandkreis“, in dieses Konzeptpapier als ein Baustein bzw. Bestandteil integriert.

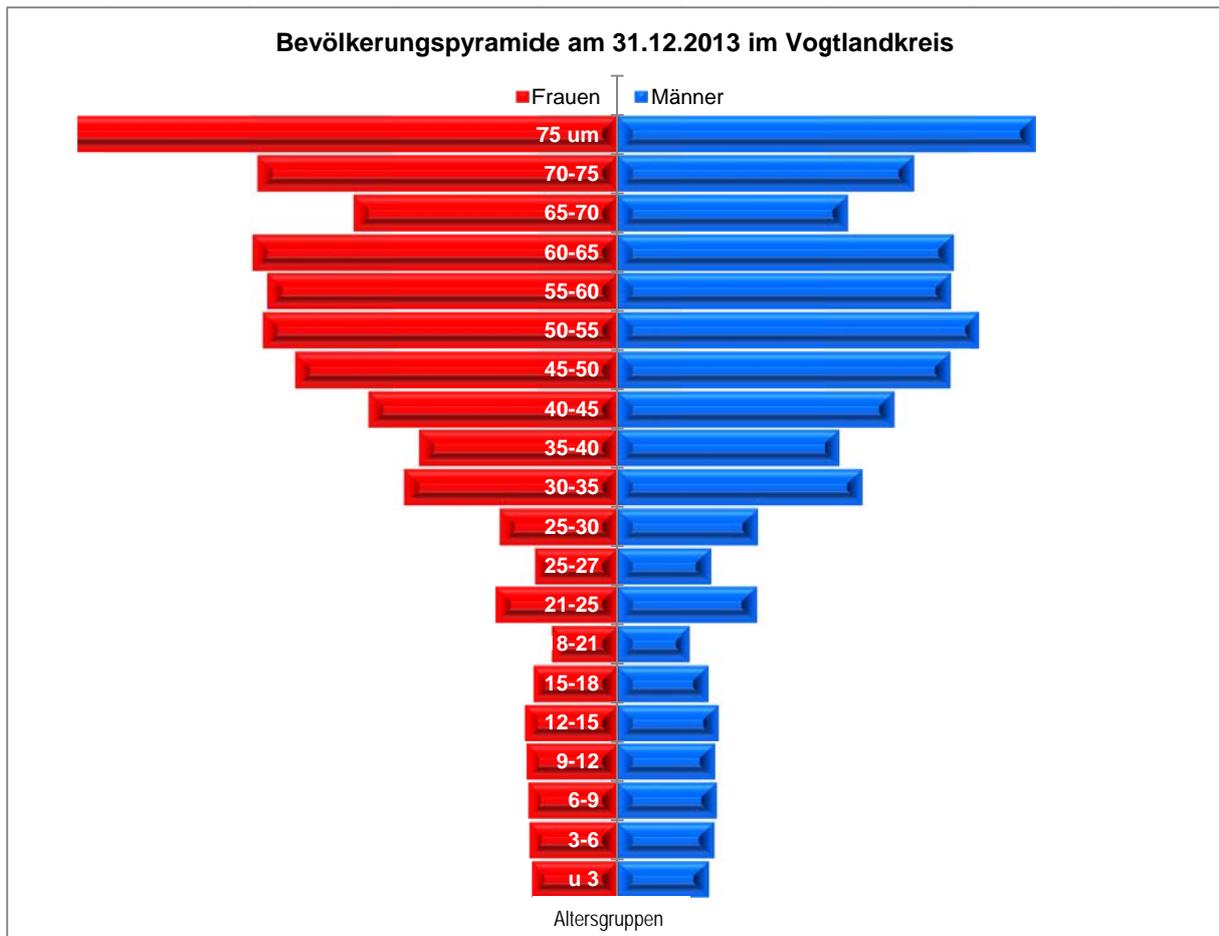
Im Mittelpunkt des „Behindertenplanes Vogtlandkreis“ steht der behinderte Mensch mit seinen Bedürfnissen und Lebenslagen. Ziel des Planes ist es, nicht die in unserem Landkreis lebenden Menschen den Angeboten anzupassen, sondern die Planung und Vorhaltung von wohnortnahen bedarfsgerechten Leistungsangeboten an diesen Menschen und ihren ganz besonderen und individuellen Bedürfnissen zu orientieren.

Der „Behindertenplan Vogtlandkreis“, wurde als ein Handlungskonzept bzw. Arbeitsinstrument für Planer und eine interessierte Öffentlichkeit zur Umsetzung gleicher Lebenschancen für Menschen mit Behinderungen erarbeitet.

---

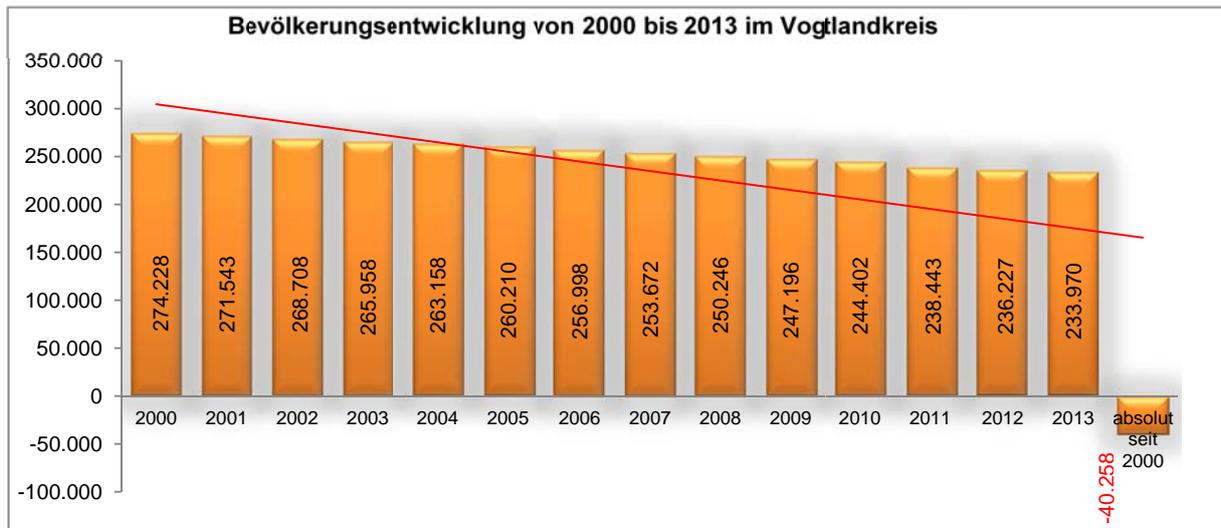
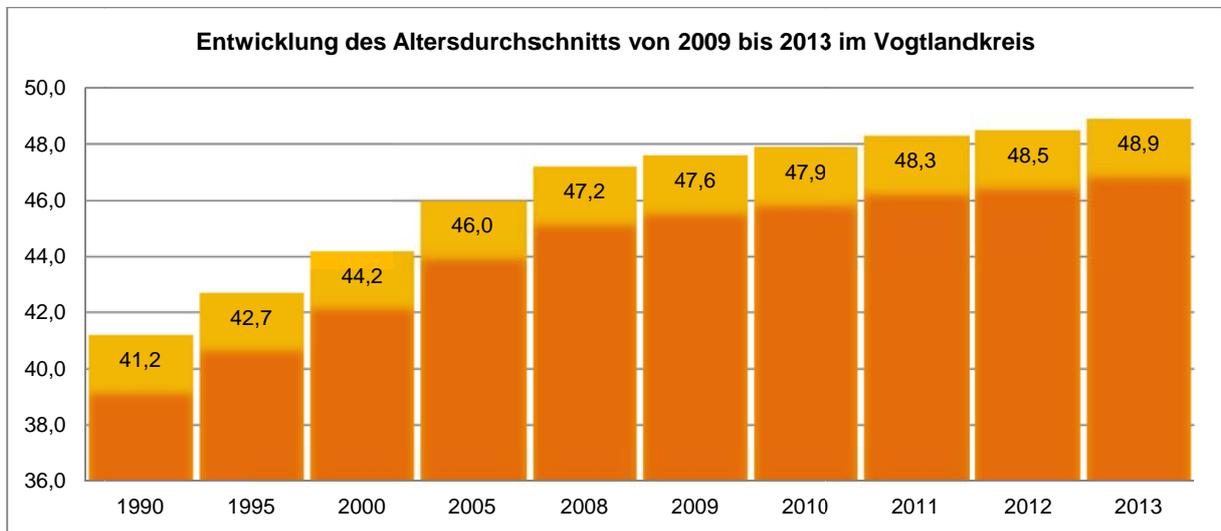
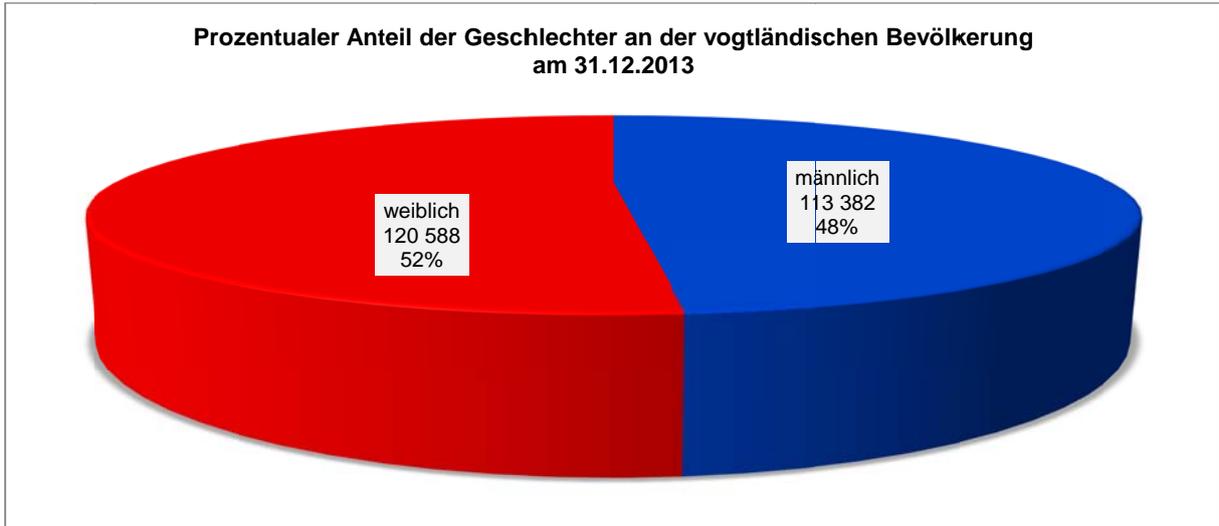
<b>INHALTSVERZEICHNIS</b>	<b>SEITE</b>
Vorwort	
<b>Teil I</b>	
I.1 Bevölkerung	1-16
I.2 Menschen mit Behinderungen	17-24
<b>Teil II</b>	
II.1.0 Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	25-46
II.1.1 Beratung	
Behindertenberatung	47-52
II.1.2 Beratung	
soziale Sozialberatung	53-54
II.2.0 heilpädagogische Leistungen	
ambulante Frühförderung	55-58
II.2.1 heilpädagogische Leistungen	
integrative Kindertagesstätten/Horte/Gruppen	59-72
II.3.0 Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	
Integrationshelfer/Schulbegleiter	73-75
II.3.1 Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	
Ganztagsbetreuung	76-78
II.3.2 Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	
Ferienbetreuung	79-80
II.3.3 Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	
vollstationäre Einrichtungen	81-83
II.4.0 Pflegeeinrichtungen – SGB XII-Leistungen	84-93
II.4.1 vollstationäre Einrichtungen der Behindertenhilfe	94-105
II.4.2 ambulant betreutes Wohnen	106-111
II.5.0 Werkstätten für Menschen mit Behinderungen	112-118
II.5.1 Integrationsprojekte	119-121
II.6.0 Gesamtauswertung	122-133

**I.1 Bevölkerung**

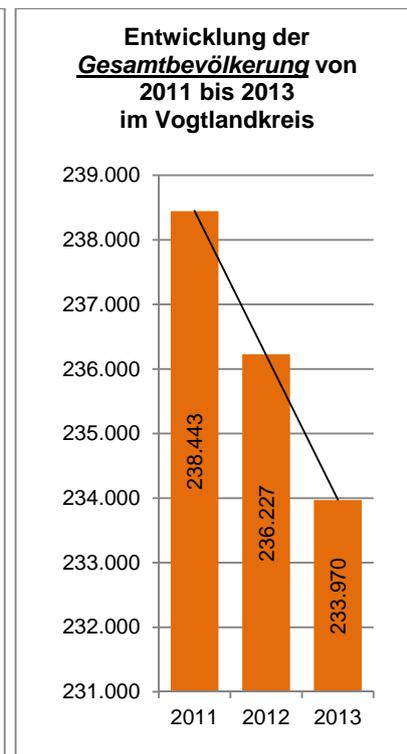
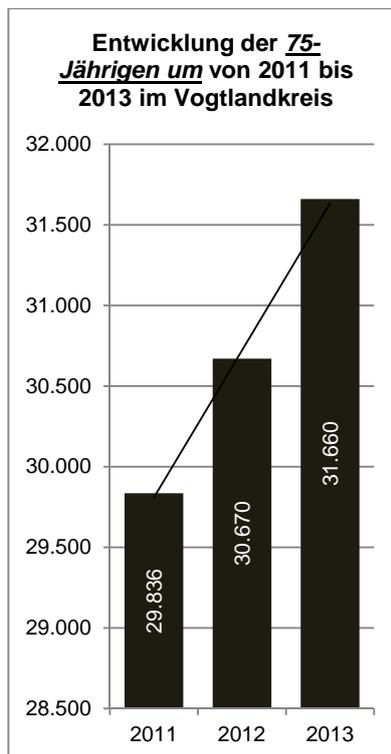
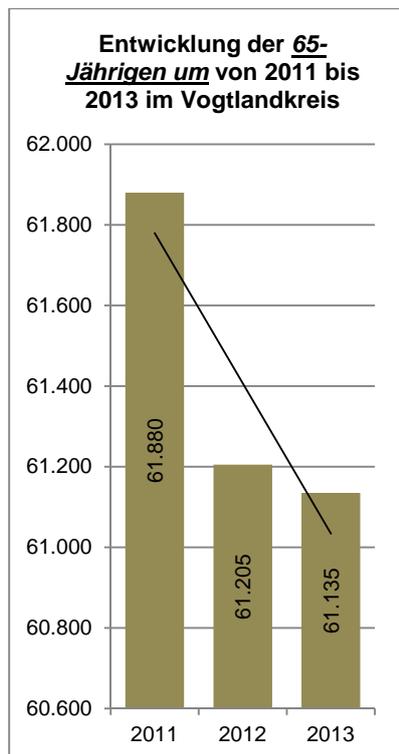
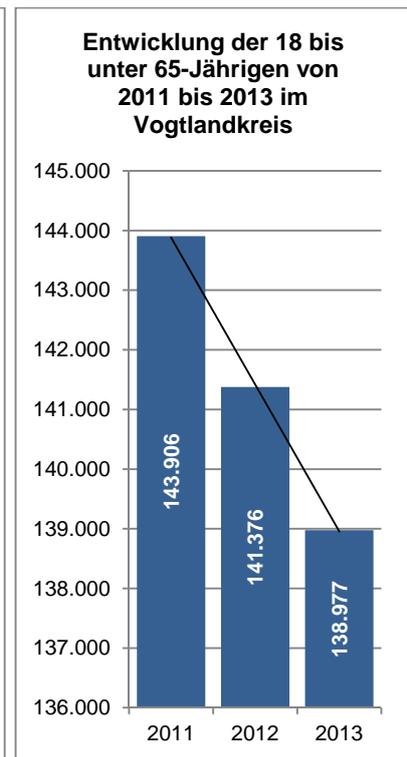
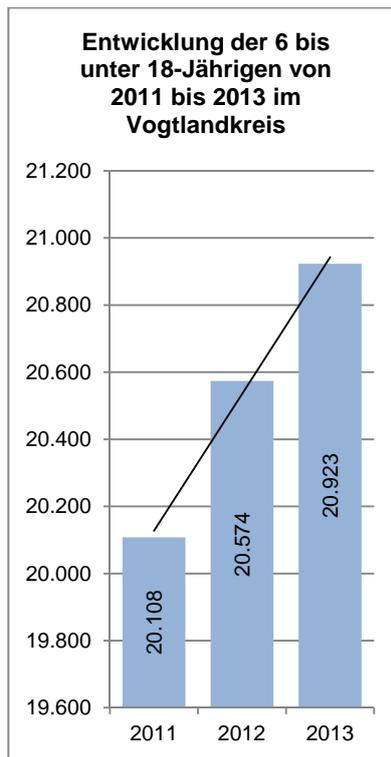
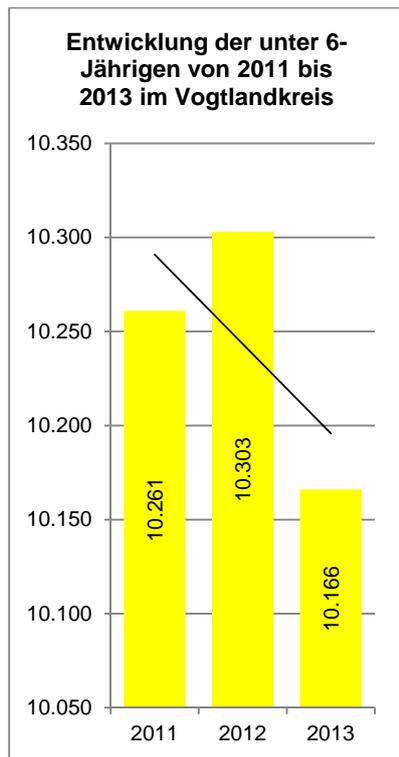


Altersgruppe	Frauen	Männer
u 3	2.423	2.551
3-6	2.491	2.701
6-9	2.520	2.767
9-12	2.568	2.722
12-15	2.615	2.817
15-18	2.376	2.538
18-21	1.799	2.025
21-25	3.420	3.868
25-27	2.338	2.615
25-30	3.304	3.890
30-35	5.921	6.831
35-40	5.512	6.198
40-45	6.952	7.704
45-50	8.969	9.236
50-55	9.863	10.064
55-60	9.740	9.253
60-65	10.146	9.329
65-70	7.361	6.431
70-75	10.009	8.243
75 um	20.261	11.599

Gebietsstand 1. Januar 2014; Quelle: Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011



**Bevölkerungsentwicklung nach Altersgruppen**



## Bevölkerungsentwicklung des Vogtlandkreises

Gemeinde	Bevölkerung des Vogtlandkreises jeweils am 31. Dezember 2006 bis 2013, nach Gemeinden und Sozialregionen							
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
<b>Unteres Göltzschtal</b>	<b>48.926</b>	<b>48.284</b>	<b>47.522</b>	<b>46.799</b>	<b>46.174</b>	<b>45.040</b>	<b>44.427</b>	<b>43.805</b>
Elsterberg, Stadt	4.991	4.907	4.803	4.726	4.627	4.425	4.354	4.263
Heinsdorfergrund	2.319	2.271	2.254	2.237	2.212	2.172	2.123	2.087
Lengenfeld, Stadt	8.005	7.894	7.783	7.667	7.567	7.530	7.490	7.325
Limbach	1.579	1.561	1.563	1.546	1.555	1.523	1.512	1.493
Mylau, Stadt	2.931	2.889	2.878	2.858	2.818	2.746	2.699	2.649
Netzschkau, Stadt	4.361	4.299	4.251	4.157	4.152	4.164	4.149	4.107
Neumark	3.262	3.253	3.244	3.159	3.097	3.026	3.013	3.002
Reichenbach/Vogtl.	21.478	21.210	20.746	20.449	20.146	19.454	19.087	18.879
<b>Oberes Göltzschtal</b>	<b>50.536</b>	<b>49.771</b>	<b>49.027</b>	<b>48.393</b>	<b>47.745</b>	<b>46.597</b>	<b>46.163</b>	<b>45.670</b>
Auerbach/Vogtl., Stadt	20.890	20.620	20.340	20.220	20.039	19.474	19.300	19.076
Ellefeld	3.059	2.982	2.924	2.854	2.836	2.760	2.723	2.674
Falkenstein/Vogtl.	9.258	9.154	8.984	8.821	8.700	8.561	8.435	8.359
Grünbach	1.914	1.894	1.881	1.854	1.806	1.816	1.810	1.787
Muldenhammer	3.837	3.637	3.566	3.542	3.462	3.324	3.315	3.272
Neustadt/Vogtl.	1.204	1.124	1.109	1.094	1.077	1.014	1.008	996
Rodewisch, Stadt	7.439	7.366	7.235	7.065	6.971	6.747	6.714	6.650
Steinberg	3.051	2.994	2.988	2.943	2.854	2.901	2.858	2.856
<b>Oberes Vogtland</b>	<b>52.605</b>	<b>51.896</b>	<b>51.084</b>	<b>50.322</b>	<b>49.529</b>	<b>48.270</b>	<b>47.656</b>	<b>47.048</b>
Adorf, Stadt	5.717	5.563	5.474	5.411	5.323	5.302	5.207	5.178
Bad Brambach	2.179	2.139	2.109	2.089	2.074	2.051	2.024	1.989
Bad Elster, Stadt	4.032	3.953	3.874	3.843	3.744	3.698	3.749	3.690
Bösenbrunn	1.339	1.330	1.319	1.322	1.321	1.250	1.226	1.231
Eichigt	1.362	1.347	1.332	1.321	1.302	1.285	1.266	1.236
Klingenthal/Sa., Stadt	10.328	10.142	10.005	9.851	9.650	9.297	9.167	9.078
Markneukirchen, Stadt	8.819	8.713	8.617	8.460	8.384	8.163	8.072	7.951
Mühlental	1.621	1.617	1.609	1.588	1.563	1.370	1.345	1.330
Oelsnitz, Stadt	12.020	11.905	11.697	11.524	11.323	11.109	10.950	10.763
Schöneck/Vogtl.	3.639	3.603	3.524	3.485	3.435	3.405	3.343	3.318
Triebel/Vogtl.	1.549	1.584	1.524	1.428	1.410	1.340	1.307	1.284
<b>Plauener Land</b>	<b>36.501</b>	<b>36.108</b>	<b>35.743</b>	<b>35.270</b>	<b>34.856</b>	<b>34.215</b>	<b>33.866</b>	<b>33.480</b>
Bergen	1.060	1.036	1.061	1.053	1.037	1.028	1.022	997
Neuensalz	2.383	2.367	2.365	2.360	2.340	2.265	2.252	2.235
Pausa-Mühltruff, Stadt	5.702	5.638	5.553	5.451	5.428	5.331	5.288	5.230
Pöhl	2.871	2.845	2.791	2.740	2.697	2.614	2.615	2.562
Reuth	1.024	1.028	1.025	1.025	1.039	1.040	1.014	988
Rosenbach/Vogtl.	4.695	4.634	4.543	4.476	4.393	4.364	4.337	4.319
Theuma	1.141	1.136	1.121	1.120	1.078	1.037	1.035	1.050
Tirpersdorf	1.492	1.439	1.433	1.424	1.429	1.430	1.413	1.393
Treuen, Stadt	8.892	8.791	8.740	8.614	8.513	8.355	8.200	8.115
Weischlitz	5.551	5.507	5.454	5.391	5.316	5.194	5.147	5.061
Werda	1.690	1.687	1.657	1.616	1.586	1.557	1.543	1.530
<b>Stadt Plauen</b>	<b>68.430</b>	<b>67.613</b>	<b>66.870</b>	<b>66.412</b>	<b>66.098</b>	<b>64.321</b>	<b>64.115</b>	<b>63.967</b>
<b>gesamt</b>	<b>256.998</b>	<b>253.672</b>	<b>250.246</b>	<b>247.196</b>	<b>244.402</b>	<b>238.443</b>	<b>236.227</b>	<b>233.970</b>

Gebietsstand 1. Januar 2014

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011

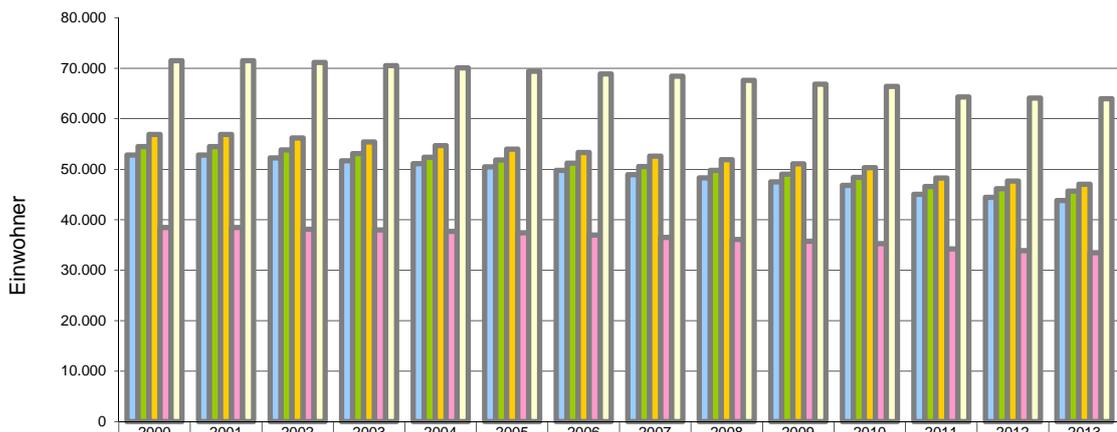
1) vorläufig auf Basis der endgültigen Zensusdaten vom 9. Mai 2011

**Sozialregionen des Vogtlandkreises**

Unteres Göltzschtal	Oberes Göltzschtal	Oberes Vogtland	Plauener Land	Stadt Plauen
---------------------	--------------------	-----------------	---------------	--------------

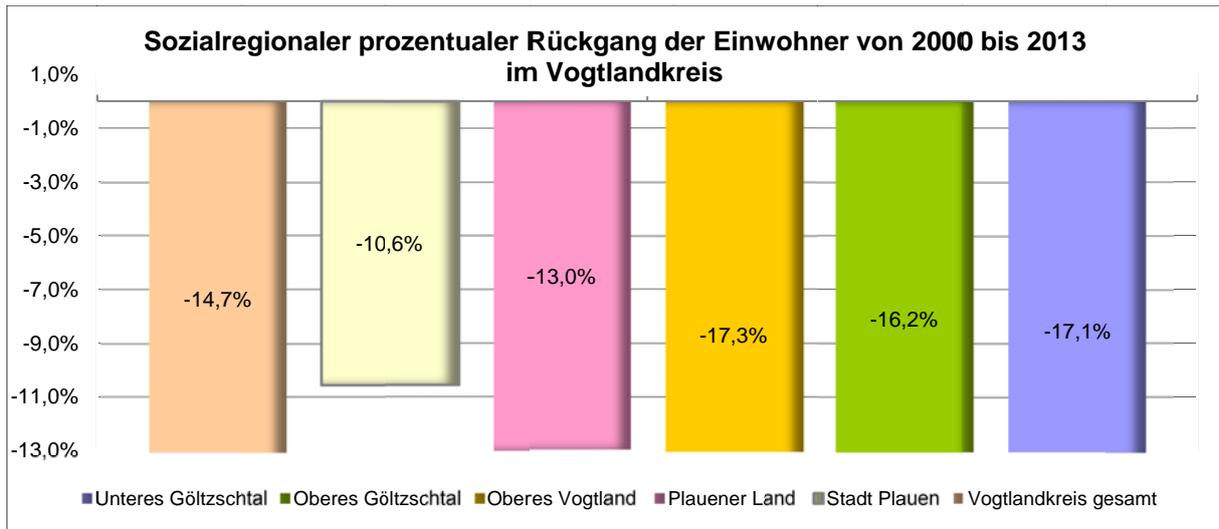


**Sozialregionale Entwicklung der Einwohner von 2000 bis 2013 im Vogtlandkreis**



	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Unteres Göltzschtal	52.823	52.823	52.248	51.689	51.116	50.487	49.799	48.926	48.284	47.522	46.799	45.040	44.427	43.805
Oberes Göltzschtal	54.499	54.499	53.832	53.105	52.372	51.824	51.221	50.536	49.771	49.027	48.393	46.597	46.163	45.670
Oberes Vogtland	56.913	56.913	56.194	55.401	54.698	54.002	53.326	52.605	51.896	51.084	50.322	48.270	47.656	47.048
Plauener Land	38.474	38.474	38.114	37.979	37.702	37.423	36.972	36.501	36.108	35.743	35.270	34.215	33.866	33.480
Stadt Plauen	71.519	71.519	71.155	70.534	70.070	69.422	68.892	68.430	67.613	66.870	66.412	64.321	64.115	63.967

Quelle: Eigene Erhebungen

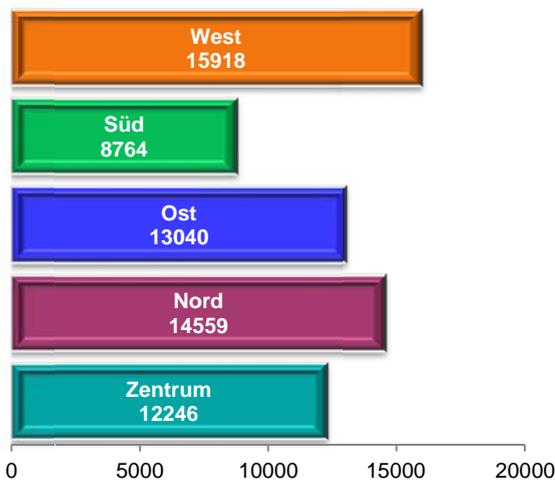


Quelle: Eigene Erhebungen

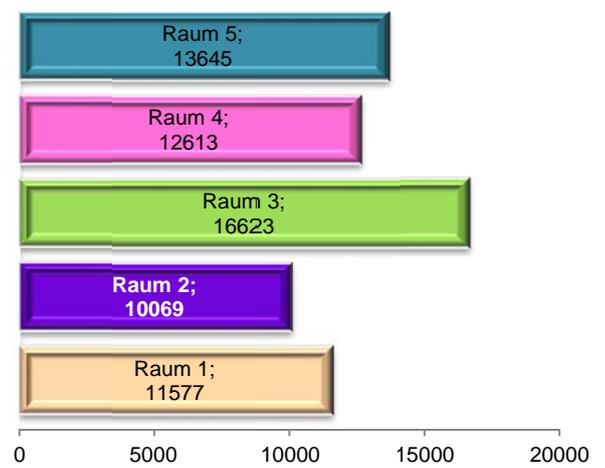
### Stadtgebiete/Sozialplanungsräume in der Stadt Plauen



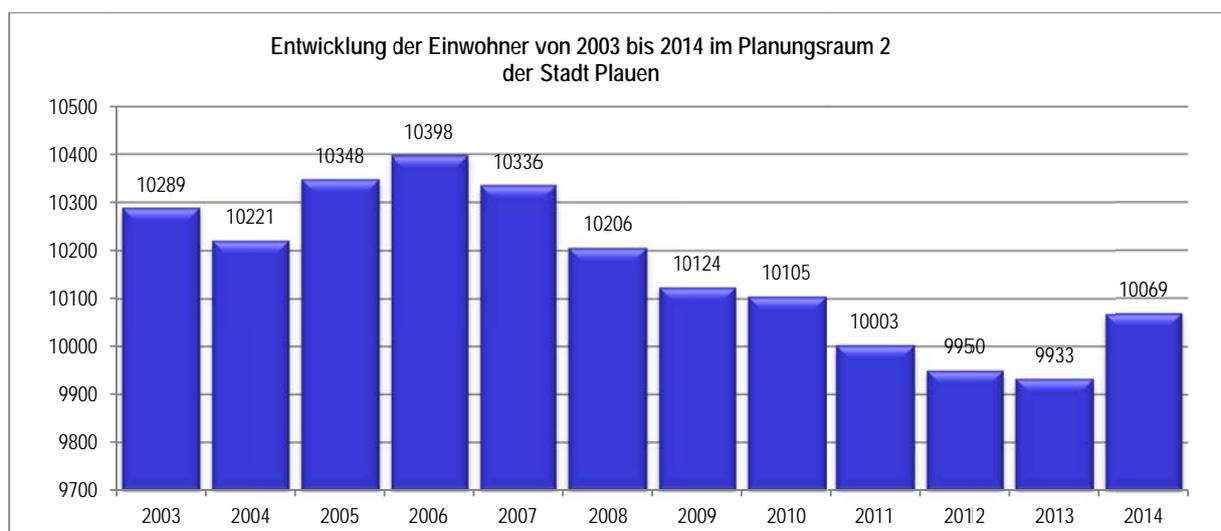
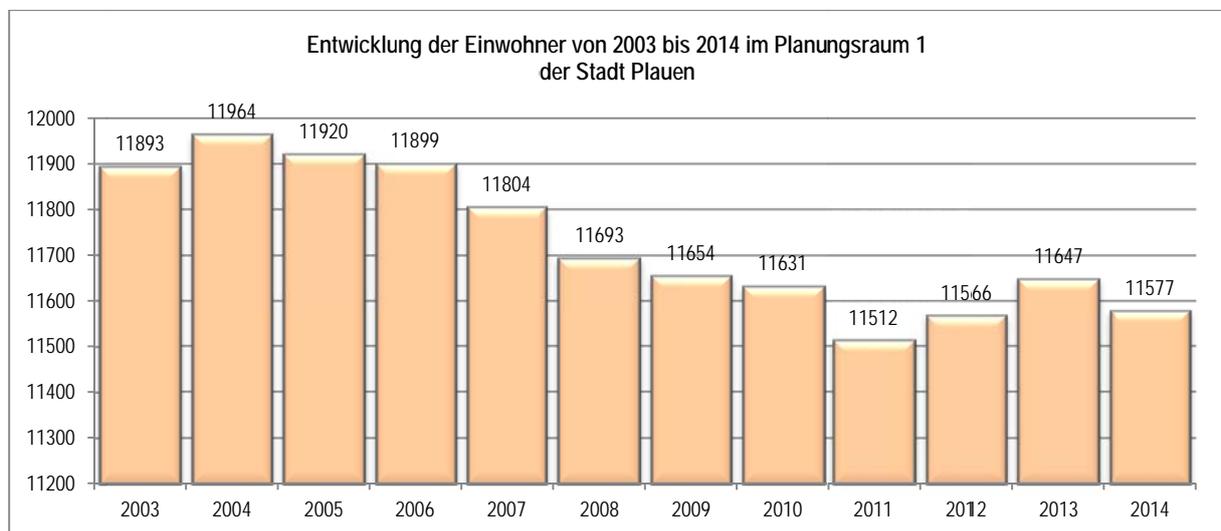
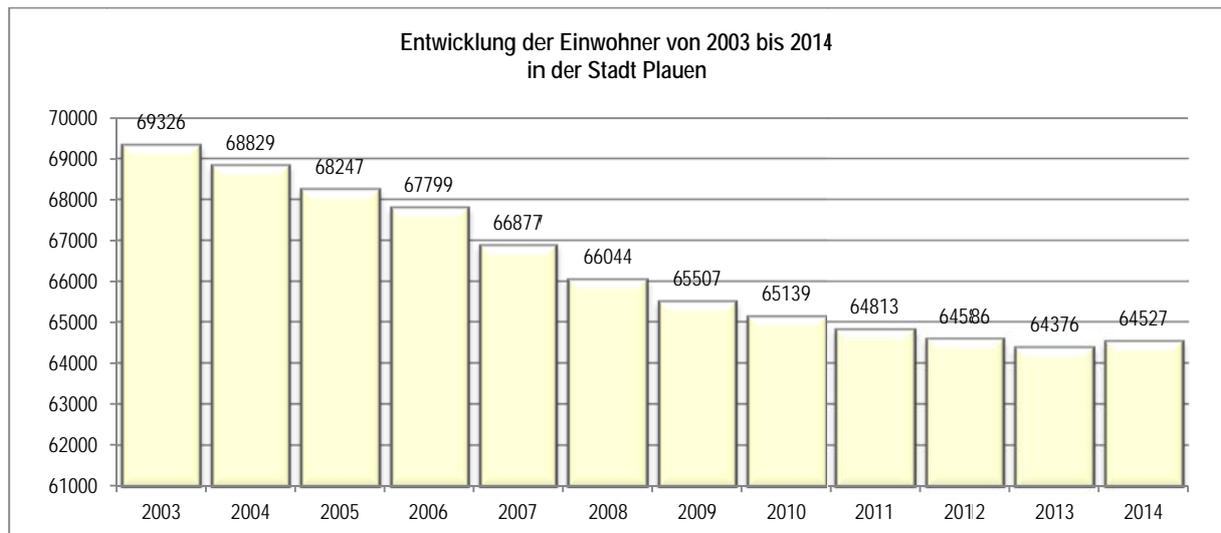
Einwohner in den Stadtgebieten der Stadt 2014

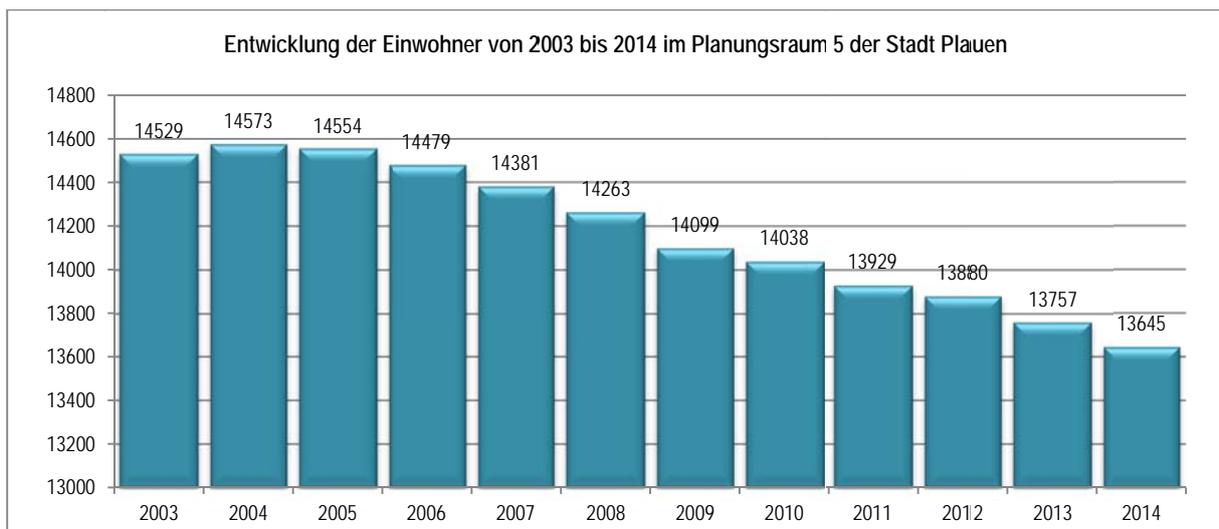
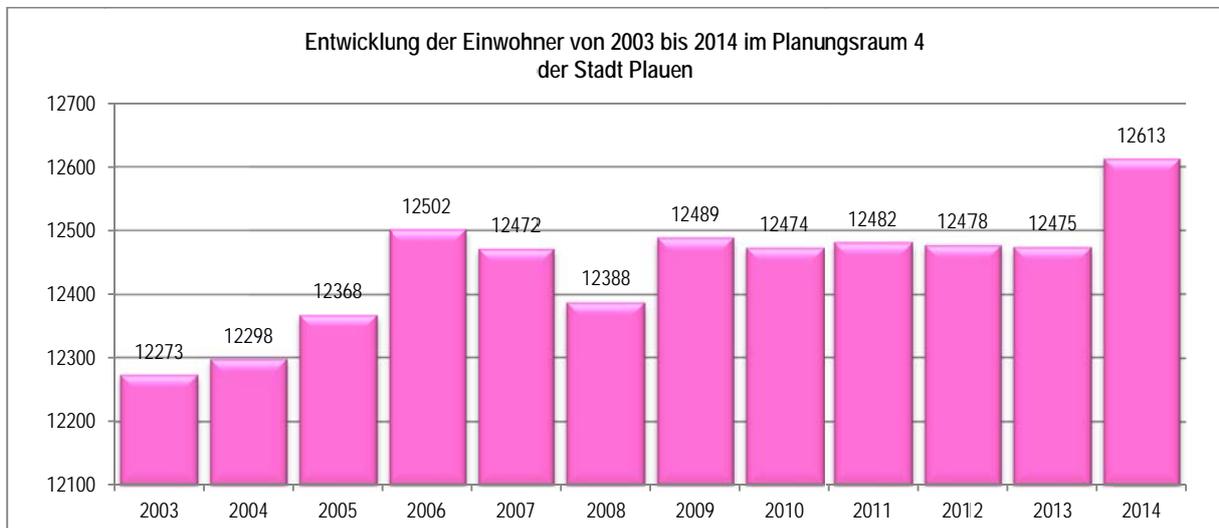
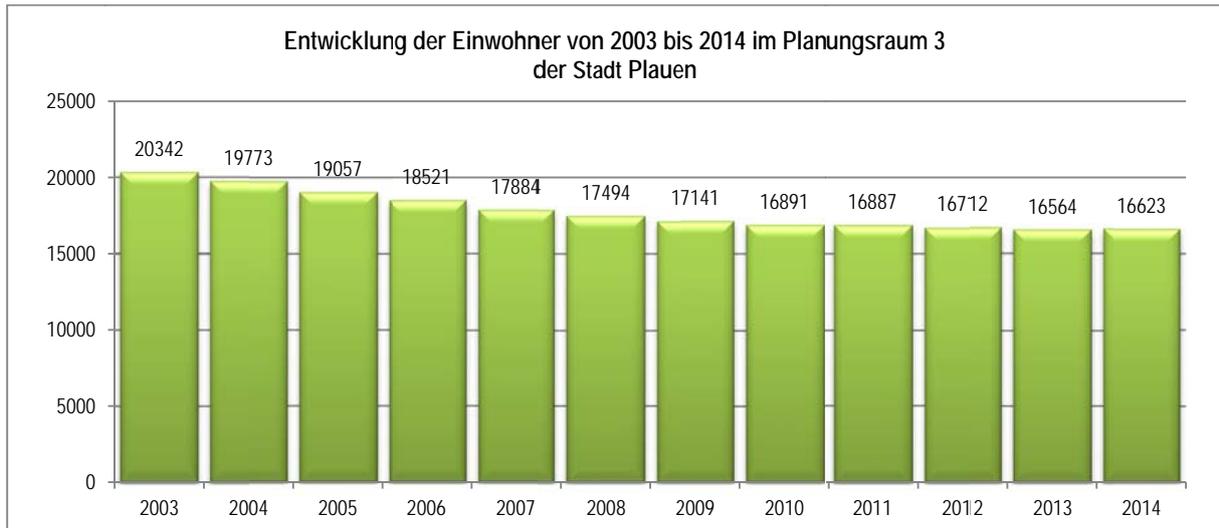


Einwohner in den Sozialplanungsräumen des Vogtlandkreises 2014

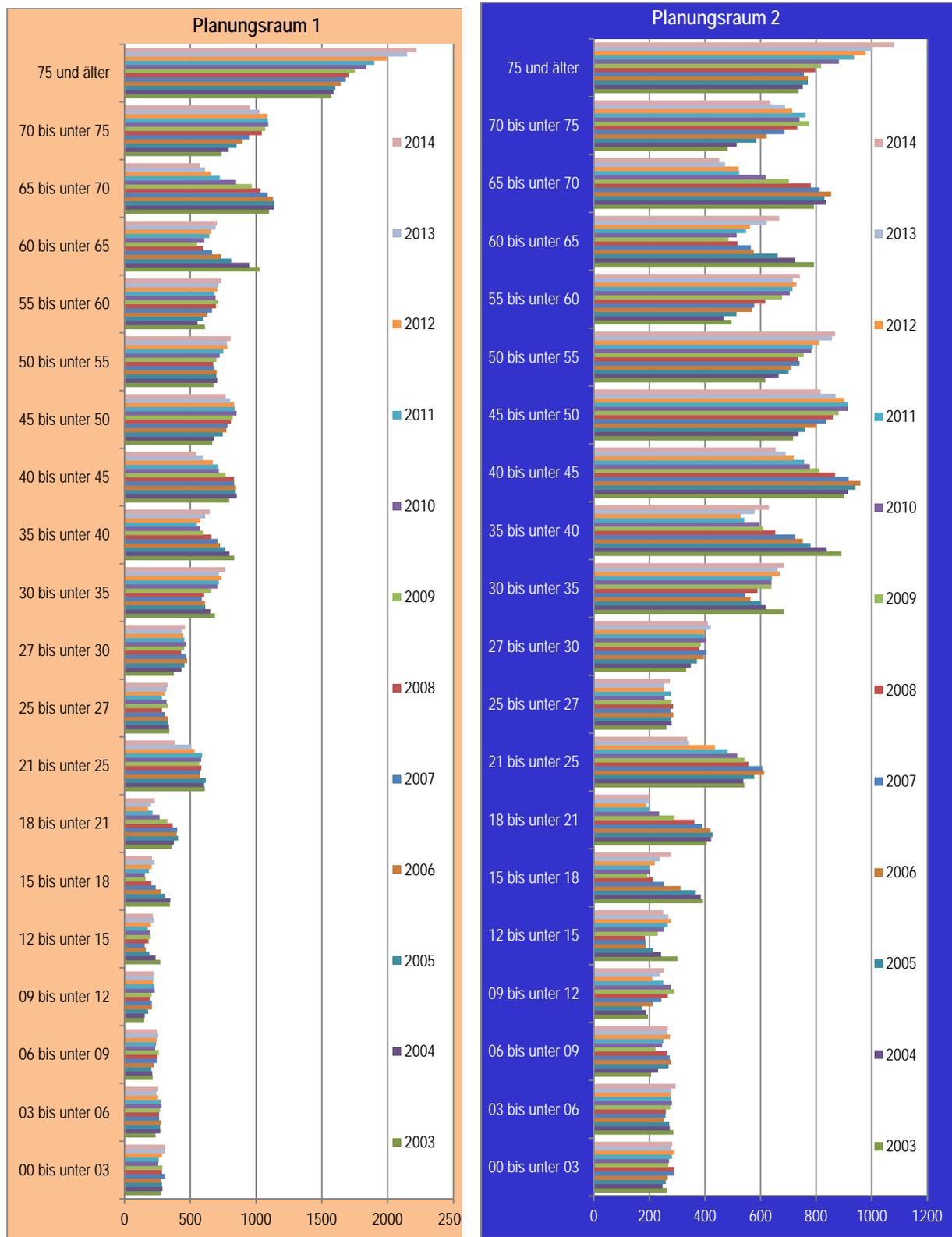


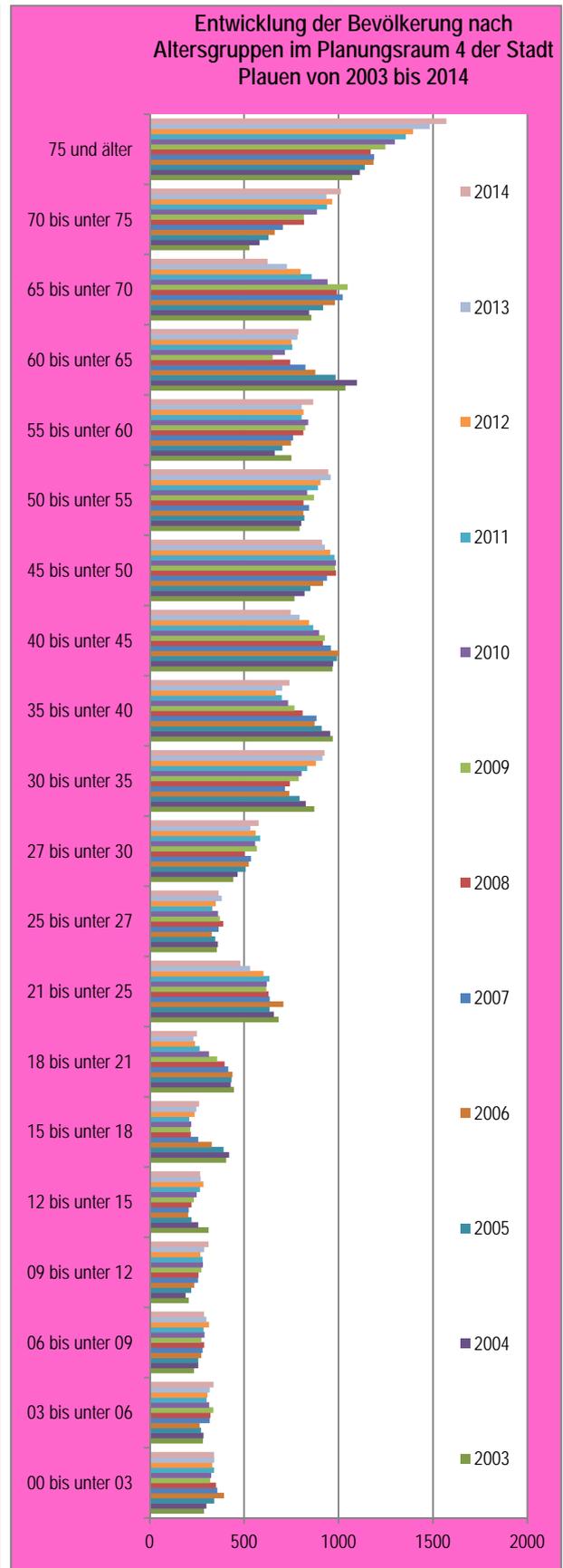
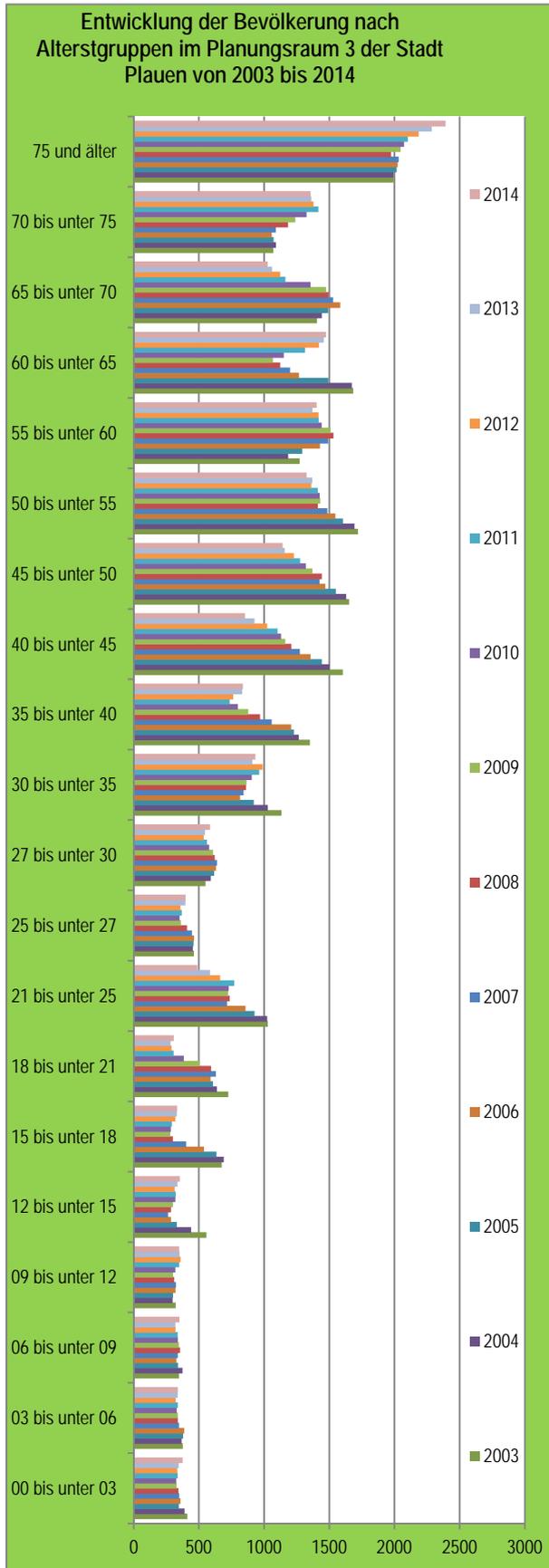
### Bevölkerungsentwicklung in der Stadt Plauen

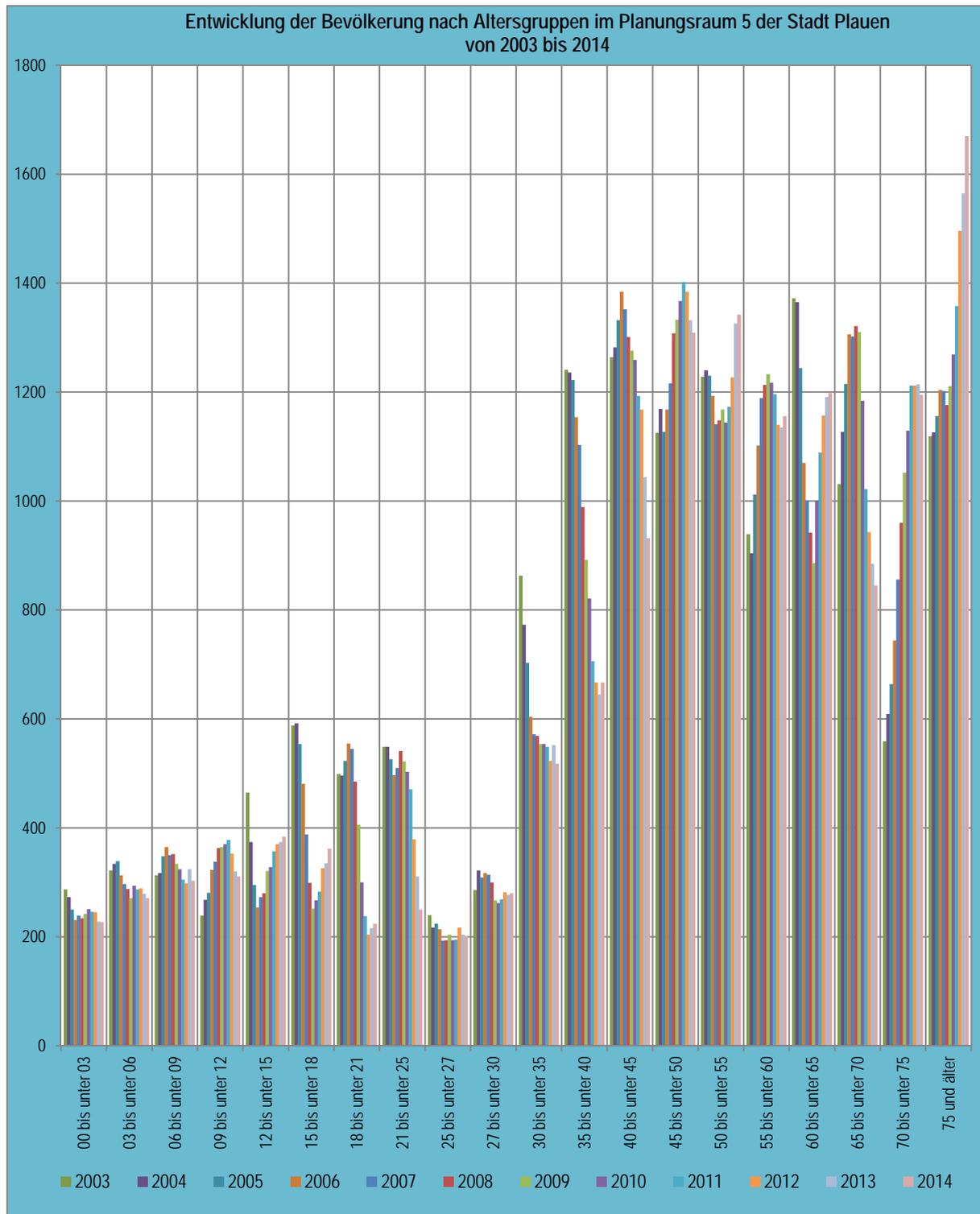




**Entwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen in den Planungsräumen der Stadt Plauen von 2003 bis 2014**

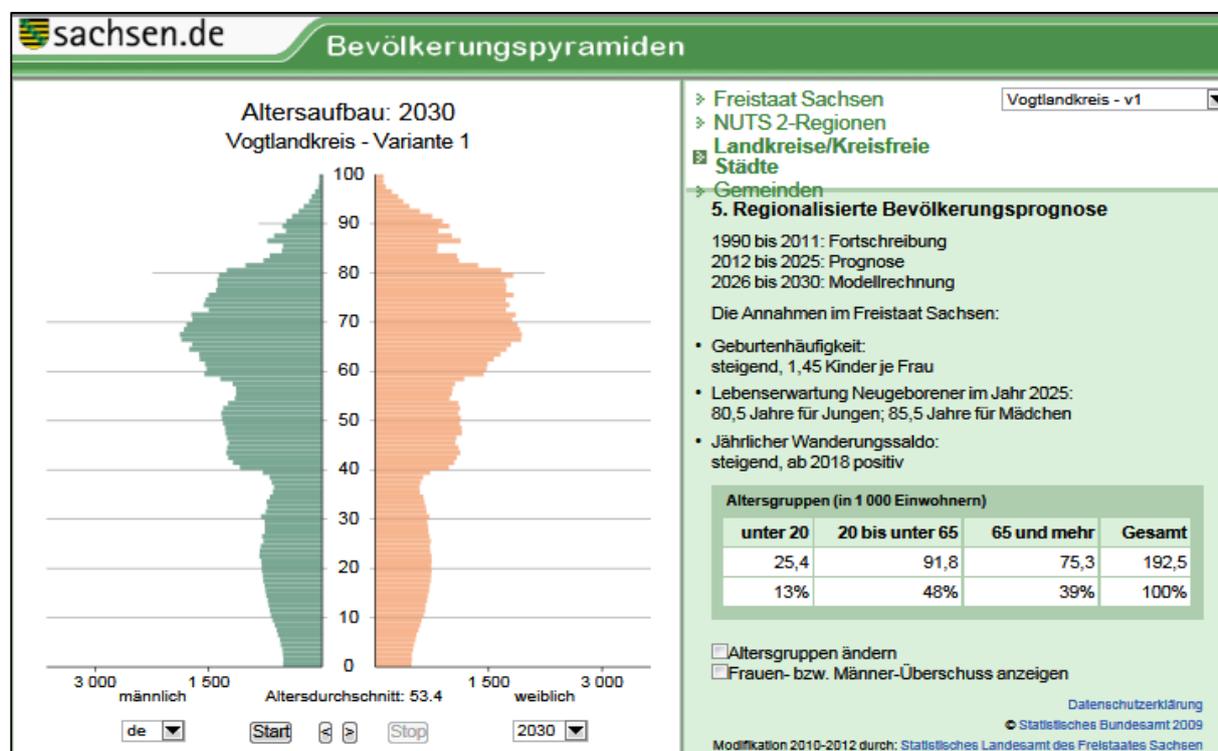
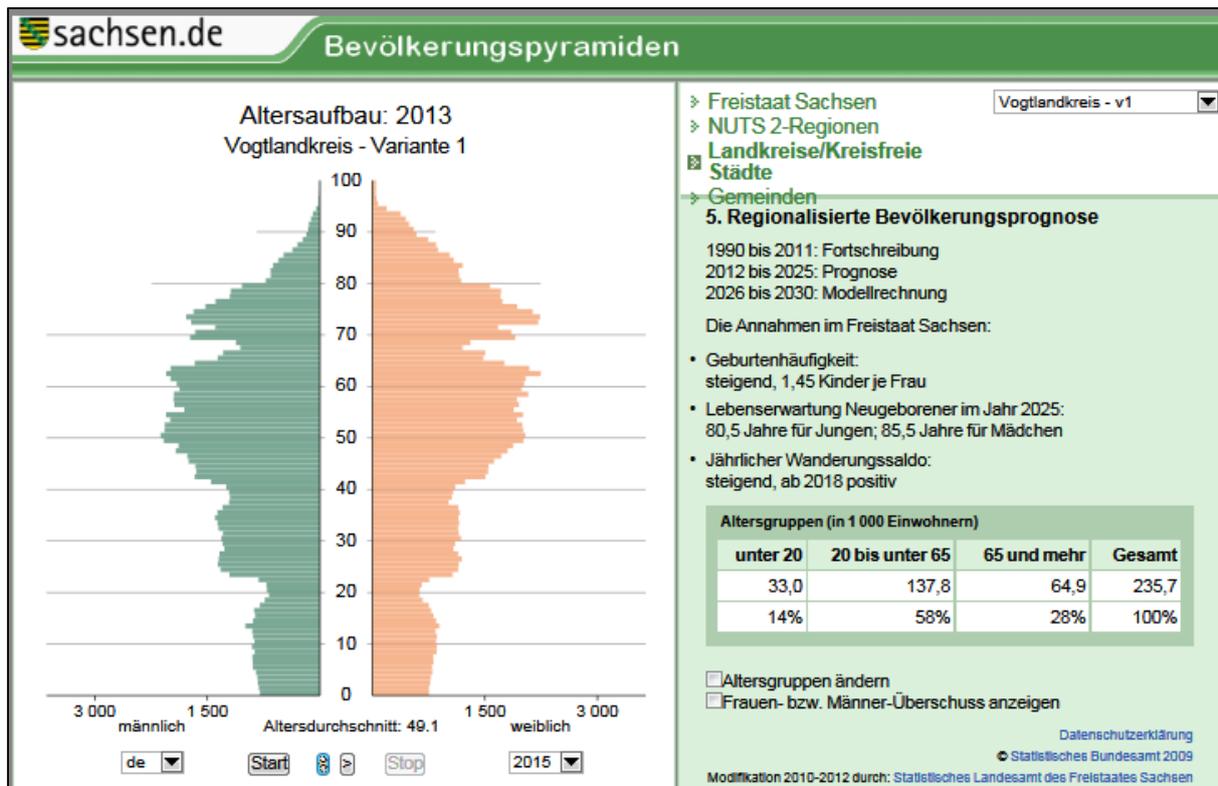




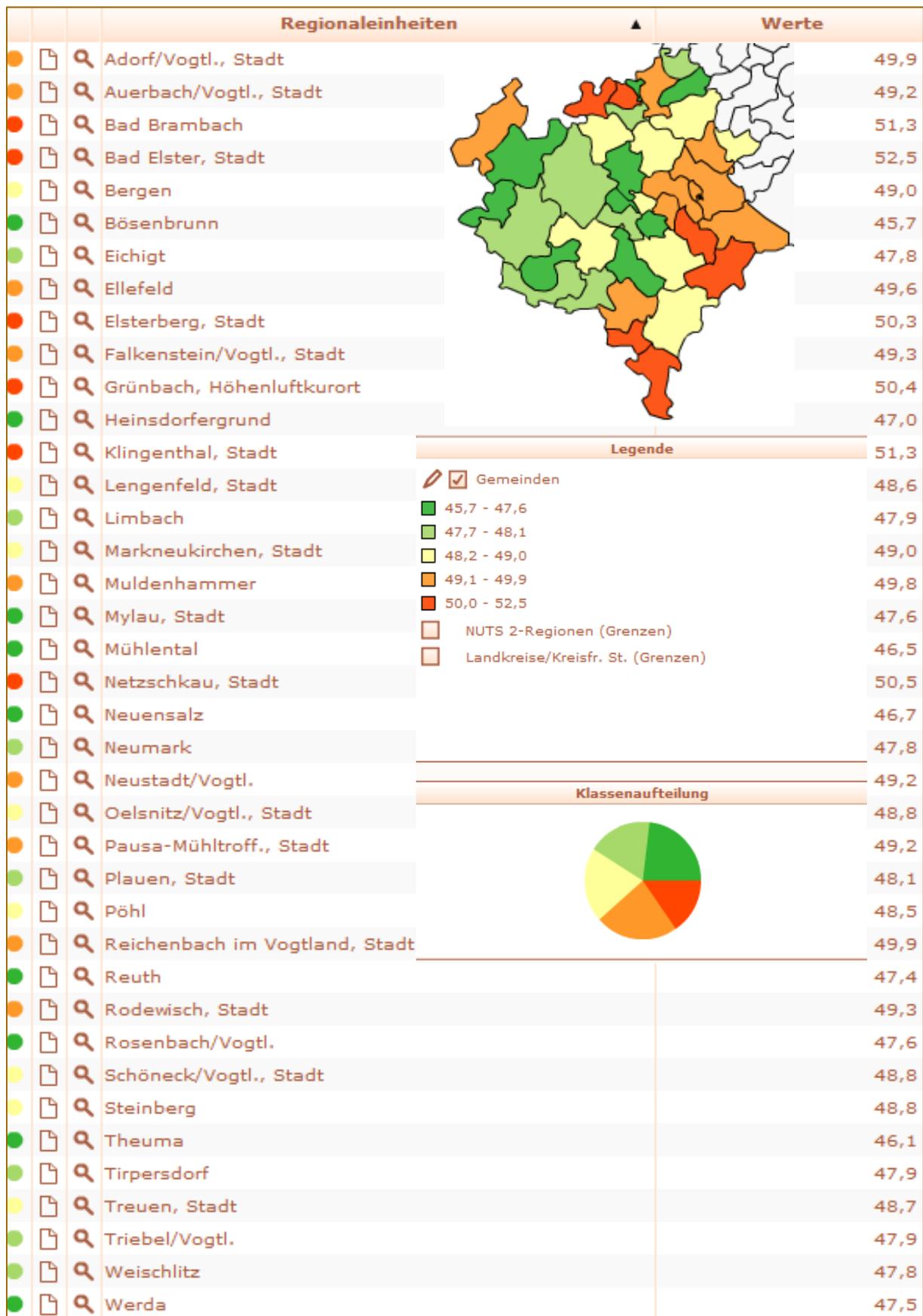


Quelle: Kommunale Statistikstelle Stadt Plauen  
 Auswertung des Einwohnermelderegisters  
 Einwohner mit Hauptwohnsitz pro Sozialplanungsraum des LRA Vogtlandkreis nach Altersgruppen  
 Einwohnerbestand zum 31.12. des jeweiligen Jahres

Prognosen für den Vogtlandkreis

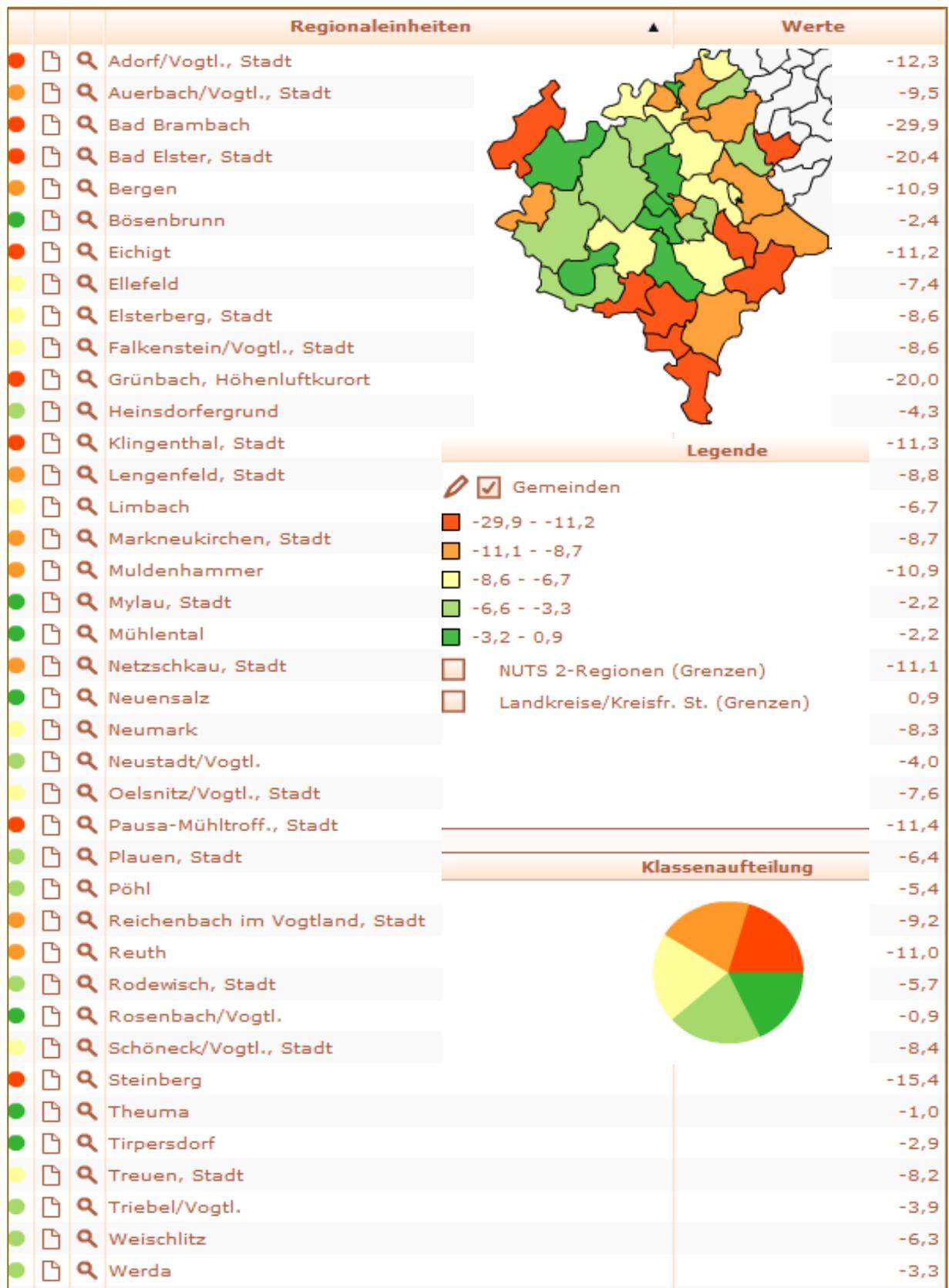


**Durchschnittsalter der vogtländischen Bevölkerung 2013**



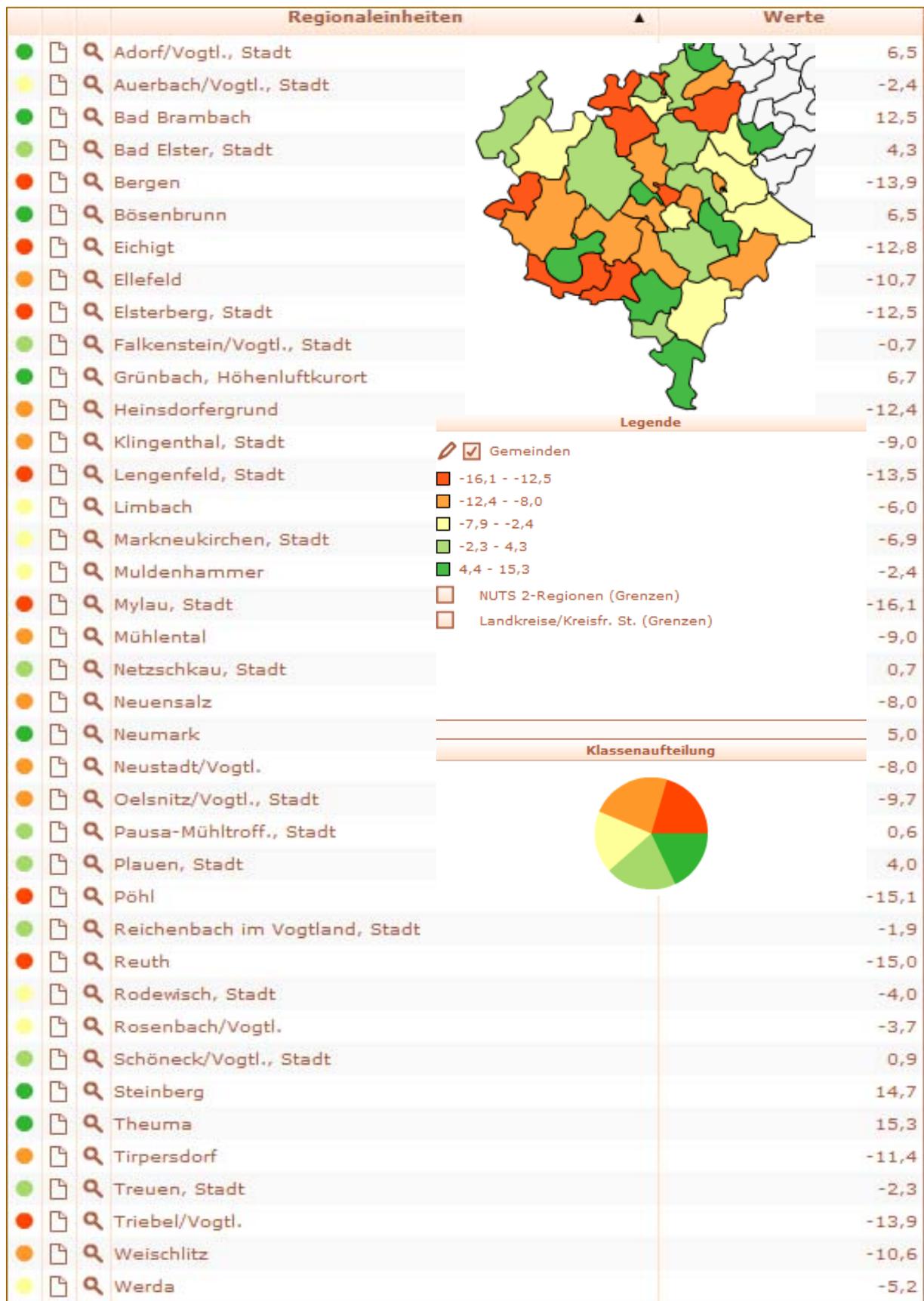
Quelle: Demografiemonitor Sachsen

**Geburten und Sterbefälle Saldo je 1.000 Einwohner 2013 im Vogtlandkreis nach Gemeinden**



Quelle: Demografiemonitor Sachsen

**Wanderungen Saldo je 1.000 Einwohner 2012 im Vogtlandkreis**



Quelle: Demografiemonitor Sachsen

## Ergebnisdarstellung

Die Zeichen des demografischen Wandels werden immer deutlicher wahrgenommen. Die Alterspyramide der vogtländischen Bevölkerung ist deformiert und als eine klassische Pyramide nicht mehr erkennbar. Am 31.12.2013 lebten im Vogtlandkreis 233.970 Einwohner, davon waren 120.588 (52 Prozent) weiblichen und 113.382 (48 Prozent) männlichen Geschlechts.

Seit 2000 hat sich die vogtländische Bevölkerung von 274.228 um 40.258 Einwohner reduziert. Das ist ein Einwohnerverlust von 14,7 Prozent. Sozialregional beleuchtet weisen die Sozialregionen - Oberes Vogtland - mit einem Rückgang der Einwohner um 17,3 Prozent und das Untere Göltzschtal mit 17,1 Prozent den höchsten Bevölkerungsrückgang auf. Den geringsten Bevölkerungsrückgang konnte in der Sozialregion 5 - Stadt Plauen - mit 10,6 Prozent festgestellt werden. Auch in den letzten drei Jahren hat sich dieser Trend fortgesetzt. In fast allen Altersgruppen ist ein Rückgang der Bevölkerung zu erkennen. In der Altersgruppe der unter 6-Jährigen ist ein Rückgang um 95, in der Altersgruppe der 18 bis unter 65-Jährigen um 4.929 Einwohner und in der Altersgruppe der 65-Jährigen und mehr um 745 Einwohner zu registrieren. Nur in den Altersgruppen der 6 bis unter 18-Jährigen konnte ein Anstieg um 815 und in der über 75-Jährigen ein Anstieg um 1.824 Einwohner erfasst werden. Insgesamt hat der Vogtlandkreis von 2011 bis 2013 einen Bevölkerungsverlust von 4.473 Einwohnern zu verzeichnen.

Im Vergleich zu den anderen Sächsischen Landkreisen ist der Vogtlandkreis der Landkreis mit den ältesten Einwohnern im FS Sachsen. Seit 1990 hat sich der Altersdurchschnitt der vogtländischen Bevölkerung kontinuierlich erhöht. Am 31.12.2013 waren die Vogtländer durchschnittlich 48,9 Jahre alt. Das ist seit 1990 ein Altersanstieg um 7,7 Jahre. Die 5. Regionalisierte Bevölkerungsprognose prognostiziert bis zum Jahr 2030 ein Durchschnittsalter von 53,4 Jahren.

Im Demografiemonitor Sachsen sind für das Jahr 2013 die Stadt Bad Elster, mit einem Altersdurchschnitt von 52,5 Jahren, als die älteste Gemeinde und die Gemeinde Bösenbrunn, mit einem Altersdurchschnitt von 45,7 Jahren, als die jüngste Gemeinde ausgewiesen. Am Jahresende 2013 waren 51,5 Prozent der vogtländischen Bevölkerung weiblichen Geschlechts. Die Stadt Bad Elster konnte mit 53 Prozent den höchsten und die Gemeinde Eichigt mit 47,9 Prozent den niedrigsten Frauenanteil aufweisen.

Bei den Geburten- und Sterbefällen gab es im Regionenvergleich des Freistaates Sachsen nur in der Stadt Dresden mit 1,5 mehr Lebendgeborenen einen Bevölkerungszuwachs. Im Vogtlandkreis wurden – 8,2 Kinder weniger geboren, als Personen verstorben sind. Als einzige Gemeinde im Vogtlandkreis konnte Neuensalz mit 0,9 mehr Lebendgeborene als Gestorbene punkten. Bad Brambach hatte mit -29,9 weniger Lebendgeborene als Gestorbene den höchsten Bevölkerungsverlust zu verzeichnen.

Einen Wanderungsgewinn konnten im Freistaat Sachsen die Städte Chemnitz mit 8,4, Dresden mit 8,8 und Leipzig mit 20,3 und bei Landkreisen der Landkreis Sächsische Schweiz Osterzgebirge mit 4,4 und der Landkreis Meißen mit 0,9 aufweisen. Im Vogtlandkreis gab es -1,9 weniger Zu- wie Fortzüge. Den höchsten Wanderungsverlust im Landkreis gab es mit -16,1 Personen je 1.000 Einwohner in der Stadt Mylau. Theuma hatte mit 15,3 Personen je 1.000 Einwohner den größten Wanderungsgewinn zu aufzuweisen.

Im Vogtlandkreis lebten 2013 auf einem Quadratkilometer 165,7 Personen. Am dichtesten waren die Städte Reichenbach mit 635 und Plauen mit 626,4 Personen pro Quadratkilometer in unserem Landkreis besiedelt. Am niedrigsten ist die Gemeinde Triebel besiedelt. Hier leben nur 29,8 Personen auf einem Quadratkilometer.

## I.2. Menschen mit Behinderungen

In der Statistik der schwerbehinderten Menschen, die auf der Grundlage des Sozialgesetzbuches – Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen (SGB IX) alle 2 Jahre durchgeführt wird, werden Personen mit einem gültigen Ausweis, denen von den Versorgungsämtern aufgrund vorhandener gesundheitlicher Schäden ein Grad der Behinderung (GdB) von 50 und mehr zuerkannt wurde, erfasst. Für die Zwischenjahre (gerade Jahre) wurden bis 2006 aufbereitete Eckdaten vom Sächsischen Landesamt für Familie und Soziales – Landesversorgungsamt – bzw. ab 2008 vom Kommunalen Sozialverband eingeholt.

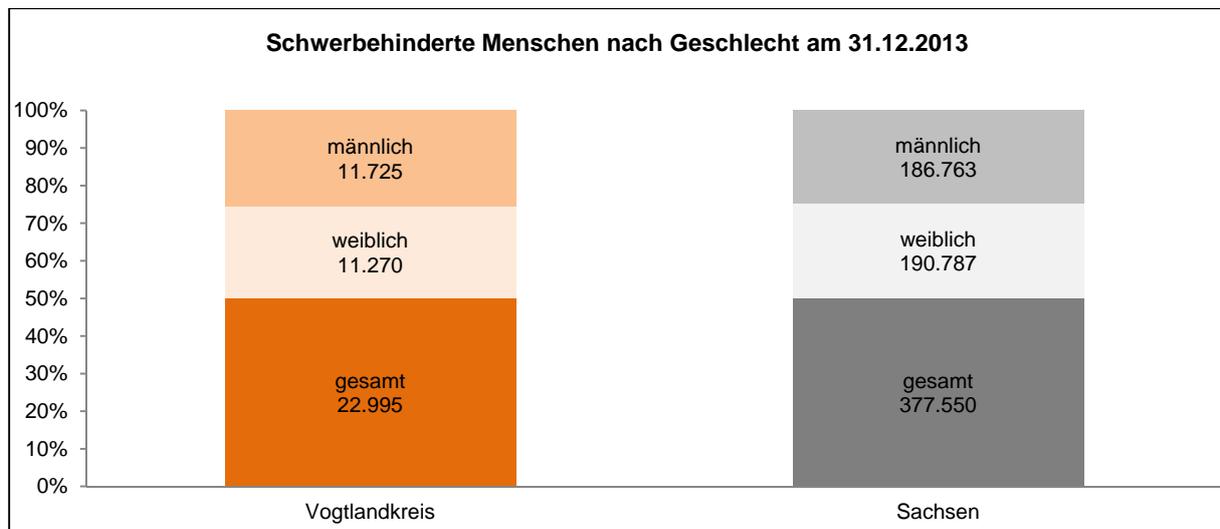
### Schwerbehinderte Menschen am 31. Dezember 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grad der Behinderung im Freistaat Sachsen

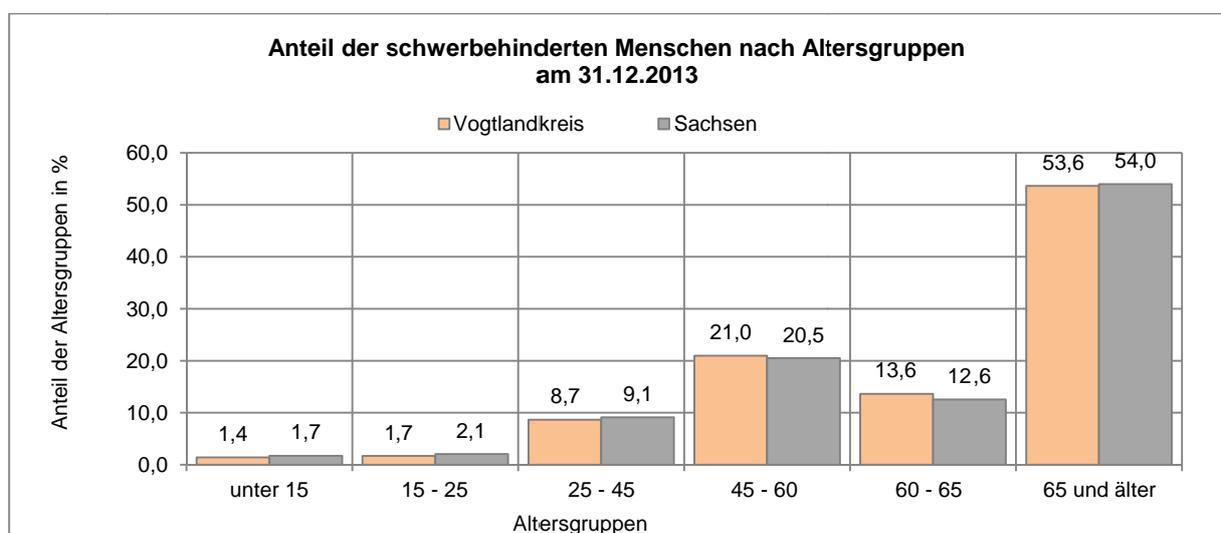
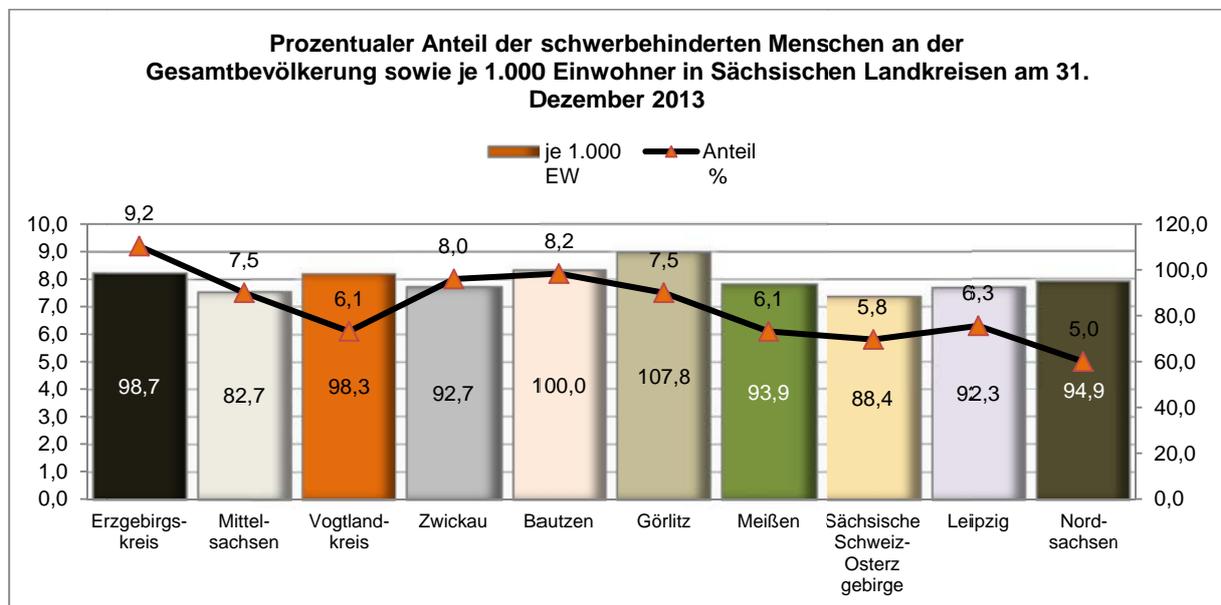
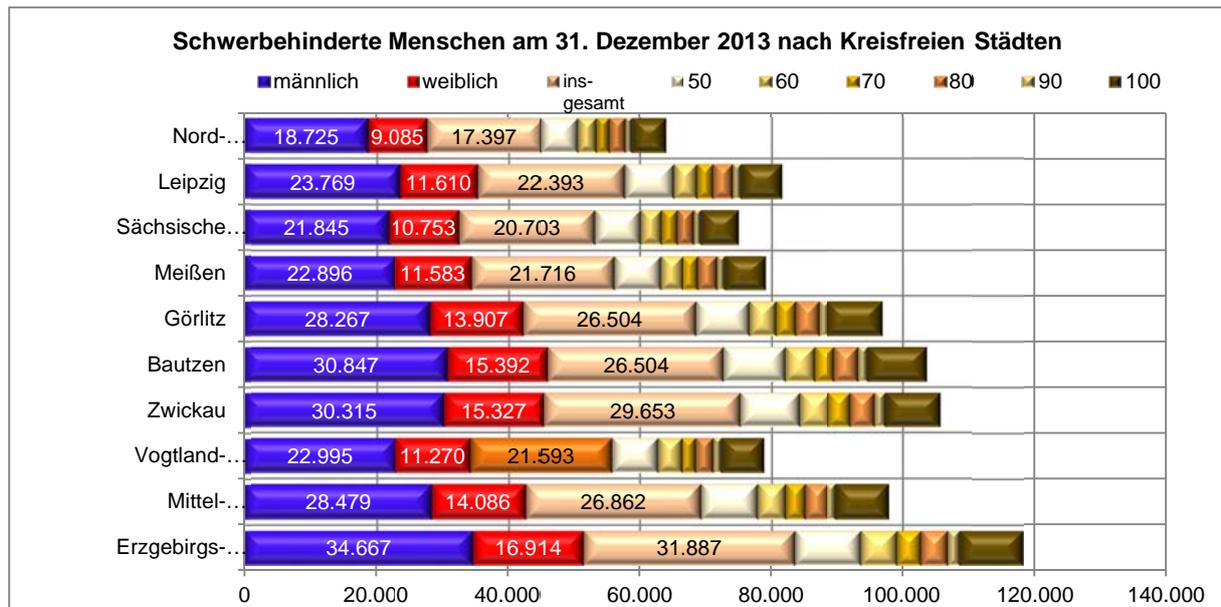
Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Schwerbehinderte Menschen					Grad der Behinderung					
	männlich	weiblich	ins- gesamt	Anteil %	je 1.000 EW	50	60	70	80	90	100
Chemnitz, Stadt	11.536	12.578	24.114	6,4	99,6	6.988	3.524	2.456	2.885	1.434	6.827
Erzgebirgskreis	17.753	16.914	34.667	9,2	98,7	10.255	5.405	3.594	3.989	1.817	9.607
Mittelsachsen	14.393	14.086	28.479	7,5	90,5	8.462	4.194	2.948	3.414	1.517	7.944
<b>Vogtlandkreis</b>	<b>11.725</b>	<b>11.270</b>	<b>22.995</b>	<b>6,1</b>	<b>98,3</b>	<b>6.884</b>	<b>3.624</b>	<b>2.277</b>	<b>2.616</b>	<b>1.239</b>	<b>6.355</b>
Zwickau	14.988	15.327	30.315	8,0	92,7	8.899	4.587	3.352	3.657	1.598	8.222
Dresden, Stadt	20.993	23.984	44.977	11,9	84,7	13.405	6.675	5.066	5.531	2.501	11.799
Bautzen	15.455	15.392	30.847	8,2	100,0	9.275	4.419	3.252	3.626	1.458	8.817
Görlitz	14.360	13.907	28.267	7,5	107,8	7.976	3.993	2.962	3.510	1.455	8.371
Meißen	11.313	11.583	22.896	6,1	93,9	6.968	3.338	2.466	2.849	1.181	6.094
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	10.992	10.753	21.845	5,8	88,4	6.835	3.137	2.356	2.715	1.096	5.606
Leipzig, Stadt	21.458	24.298	45.756	12,1	86,1	13.586	7.178	4.764	5.933	2.709	11.586
Leipzig	12.157	11.610	23.769	6,3	92,3	7.321	3.738	2.400	2.935	1.261	6.112
Nordsachsen	9.640	9.085	18.725	5,0	94,9	5.552	2.777	1.945	2.376	956	5.119
Sachsen	186.763	190.787	377.550	100,0	93,3	112.406	56.589	39.838	46.036	20.222	102.459

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen - K III 1 - 2/j13  
 vorläufiges Fortschreibungsergebnis auf Basis der endgültigen Zensusdaten vom 9. Mai 2011

**Niedrigste Wert** je 1.000 Einwohner 2013: 86,1

**Höchster Wert** je 1.000 Einwohner 2013: 107,8

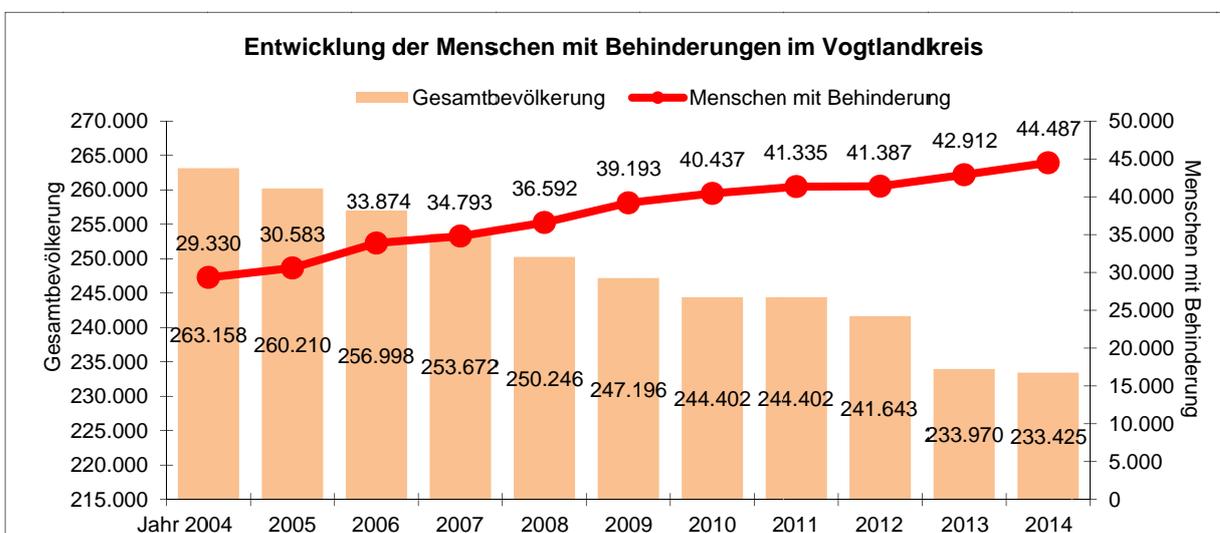
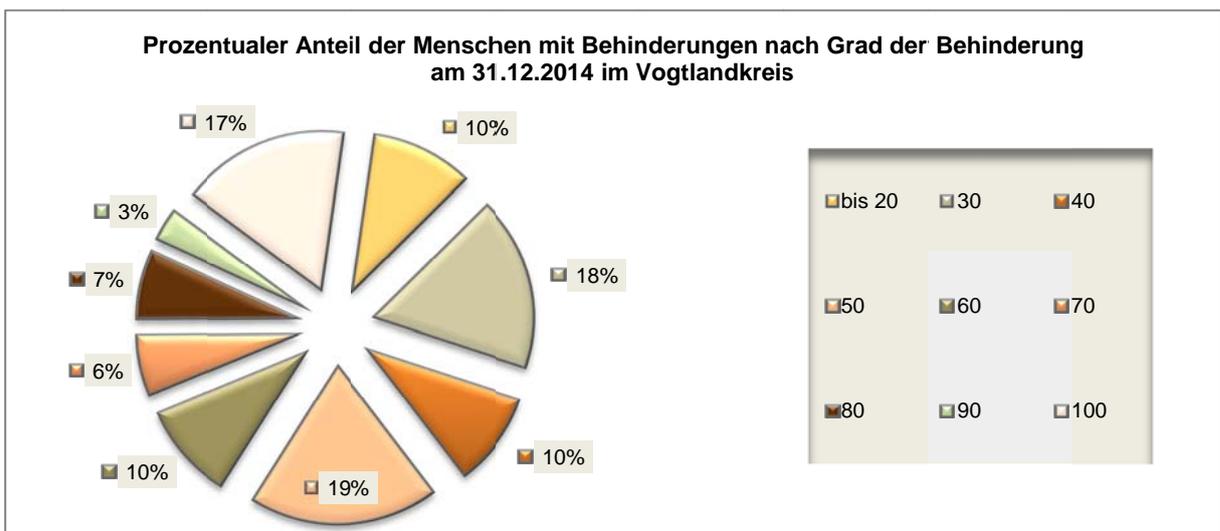




### Behinderte Menschen im Vogtlandkreis

Quelle: Statistikparameter : Teilauswertung Stichtag: 31.12.2014, Regierungsbezirk: Chemnitz, Kreis: 23 - Vogtlandkreis, Gemeinde: - Alle -, alle Feststellungen Merkz. lt. Aktenverfugung

Alter von .. bis ..	0 bis 4	4 bis 6	6 bis 15	15 bis 18	18 bis 25	25 bis 35	35 bis 45	45 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 bis 75	75 und mehr	zu-sammen
Grad der Behinderung bis 20	2		16	12	27	172	312	839	682	841	1031	585	4519
30	6	2	33	24	57	307	429	1280	1.100	1.343	1.914	1.410	7.905
40	1	3	25	9	40	122	210	595	496	814	1.017	931	4.263
50	14	11	77	39	102	307	419	989	845	1.316	2.199	2.212	8.530
60		1	25	9	30	109	144	422	406	573	1040	1.587	4.346
70	3	7	32	10	20	83	101	256	210	297	582	1.152	2.753
80	2	4	57	18	33	80	105	277	234	365	697	1.285	3.157
90		1	8	10	8	21	28	102	90	158	286	756	1.468
100	9	11	78	30	83	305	378	690	527	663	1.364	3.408	7.546
zu-sammen	37	40	351	161	400	1.506	2.126	5.450	4.590	6.370	10.130	13.326	44.487
davon schwer-behindert	28	35	277	116	276	905	1.175	2.736	2.312	3.372	6.168	10.400	27.800



**Entwicklung der Menschen mit Behinderungen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung**

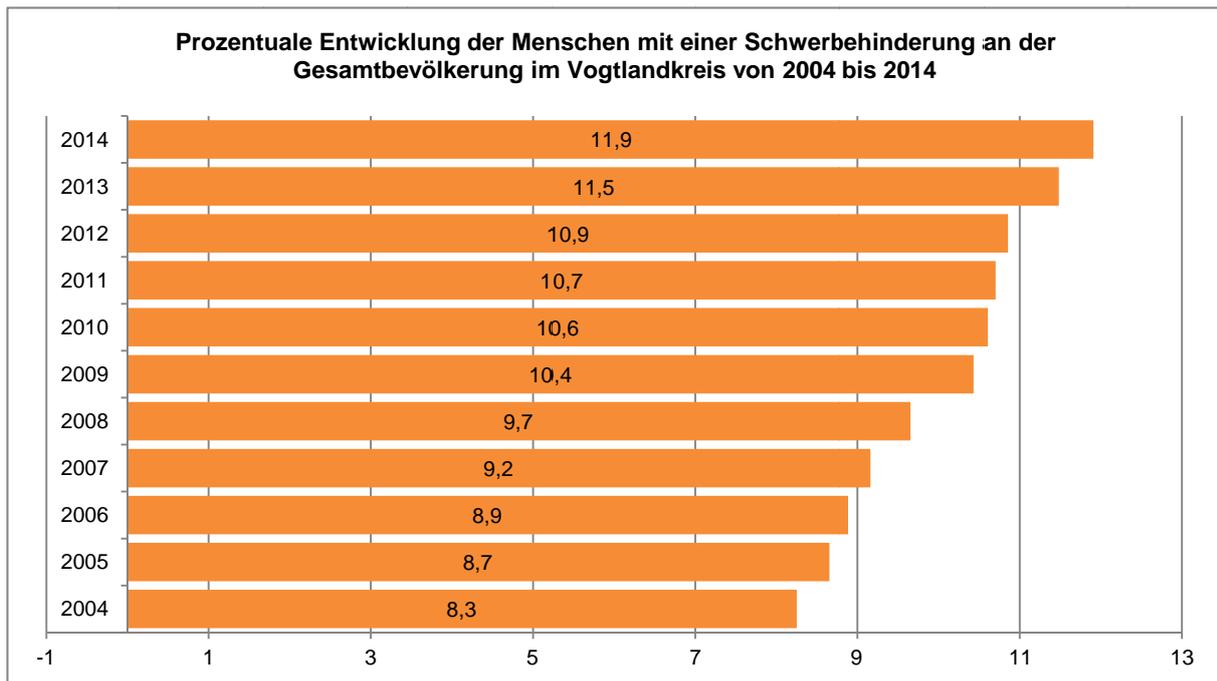
Jahr	Einwohner (EW) gesamt	Menschen mit Behinderungen gesamt
2004	263.158	29.330
2005	260.210	30.583
2006	256.998	33.874
2007	253.672	34.793
2008	250.246	36.592
2009	247.196	39.193
2010	244.402	40.437
2011	244.402	41.335
2012	241.643	41.387
2013	233.970	42.912
2014 (EW-Stand: 31.03.2014)	233.425	44.487

**Entwicklung der schwerbehinderten Menschen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung**

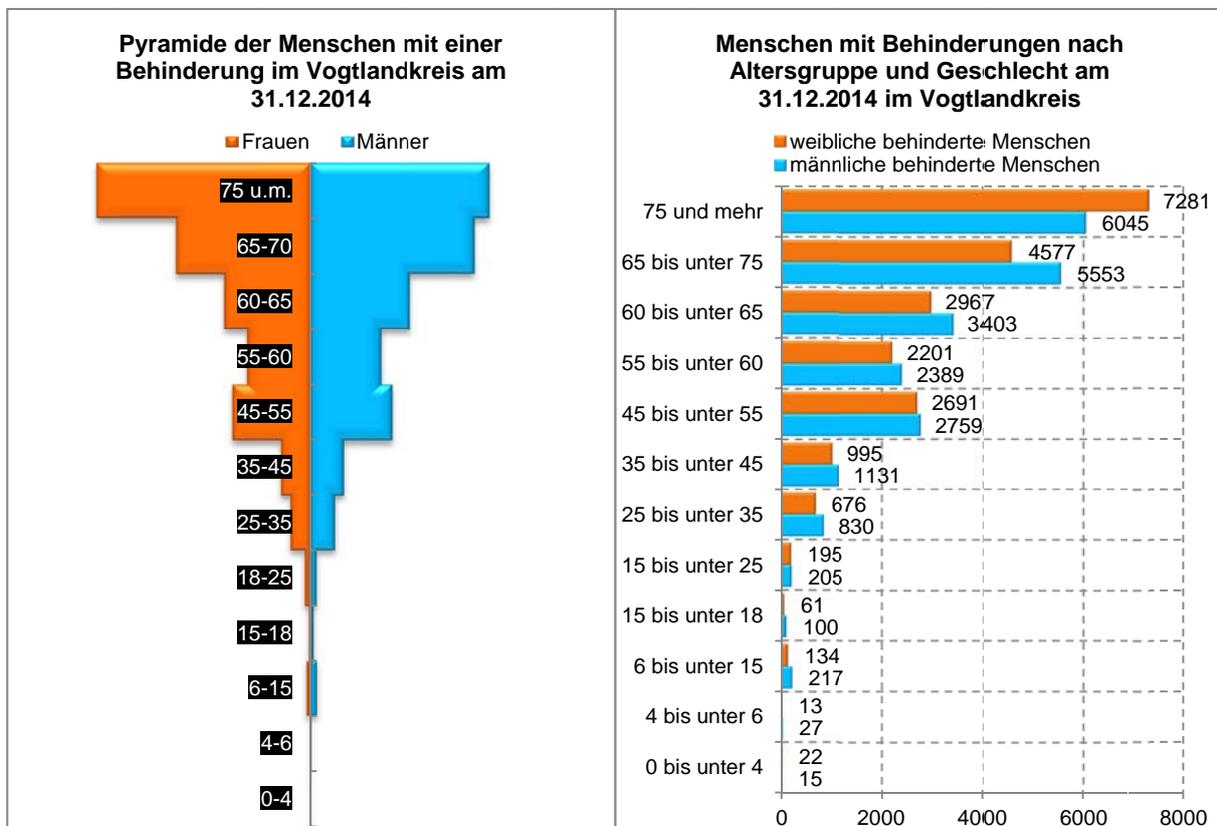
Jahr	Einwohner (EW) gesamt	Schwerbehinderte insgesamt
2004	263.158	21.715
2005	260.210	22.521
2006	256.998	22.832
2007	253.672	23.237
2008	250.246	24.161
2009	247.196	25.787
2010	244.402	25.926
2011	241.643	25.862
2012	239.402	25.991
2013	233.970	26.867
2014 (EW-Stand: 31.03.2014)	233.425	27.800

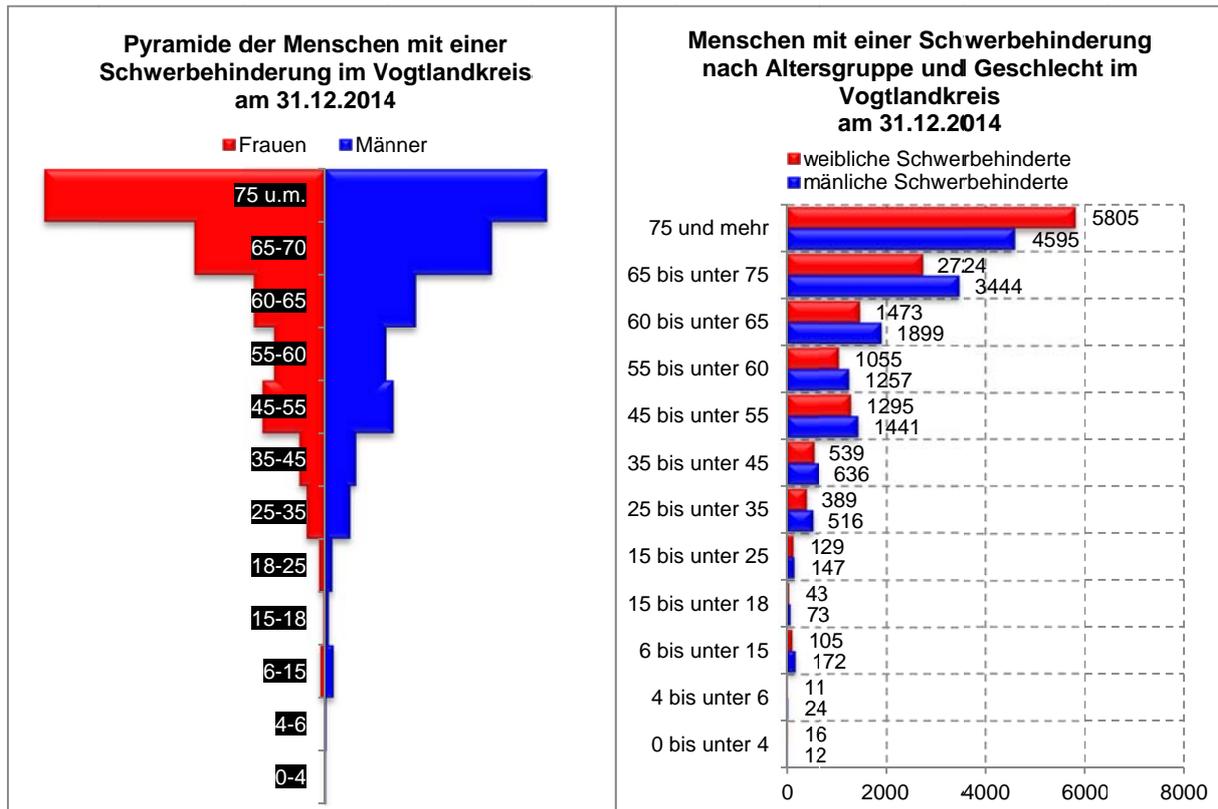
**Menschen mit Behinderungen nach Altersgruppen und Geschlecht im Vogtlandkreis**

Jahr	Bevölkerung gesamt	Schwerbehinderte insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren						% - Anteil an der Gesamtbevölkerung
			unter 15	15 - 25	25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und älter	
2004	263.158	21.715	290	603	2.218	4.196	2.679	11.729	8,3
2005	260.210	22.521	278	614	2.248	4.435	2.615	12.331	8,7
2006	256.998	22.832	260	577	2.142	4.580	2.398	12.875	8,9
2007	253.672	23.237	248	556	2.088	4.610	2.411	13.324	9,2
2008	250.246	24.161	286	523	2.061	4.808	2.333	14.150	9,7
2009	247.196	25.787	318	507	2.072	5.251	2.296	15.343	10,4
2010	244.402	25.926	325	478	2.072	5.205	2.588	15.258	10,6
2011	241.643	25.862	339	443	2.079	5.109	2.912	14.980	10,7
2012	239.402	25.991	333	415	2.094	5.094	3.093	14.962	10,9
2013	233.970	26.867	345	399	2.060	5.053	3.300	15.710	11,5
2014	233.425	27.800	340	392	2.080	5.048	3.372	16.568	11,9



**Menschen mit Behinderungen nach Altersgruppen und Geschlecht im Vogtlandkreis am 31.12.2014**

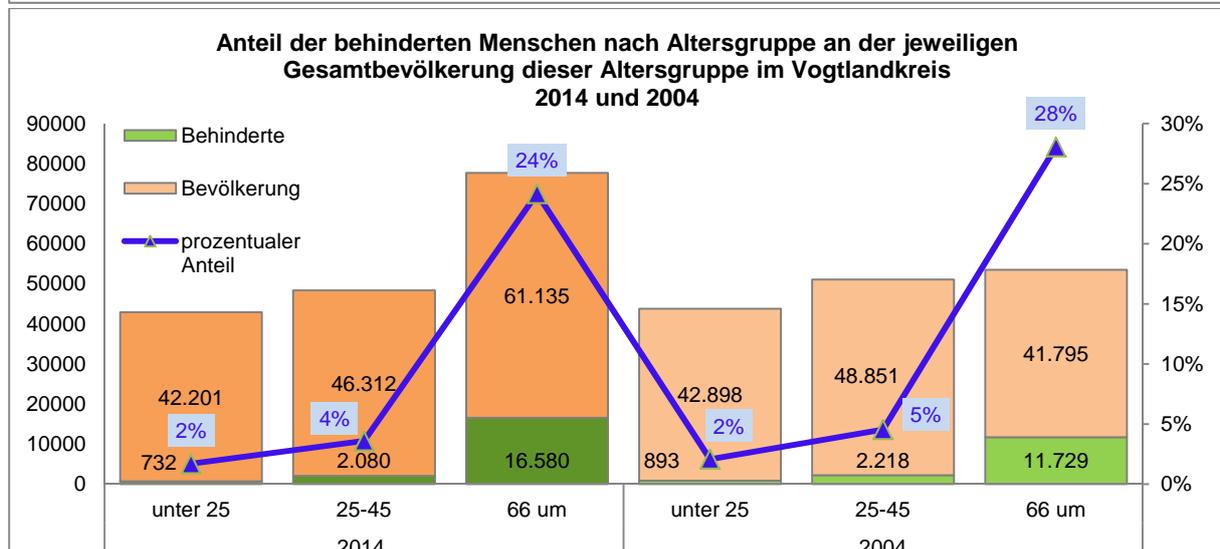
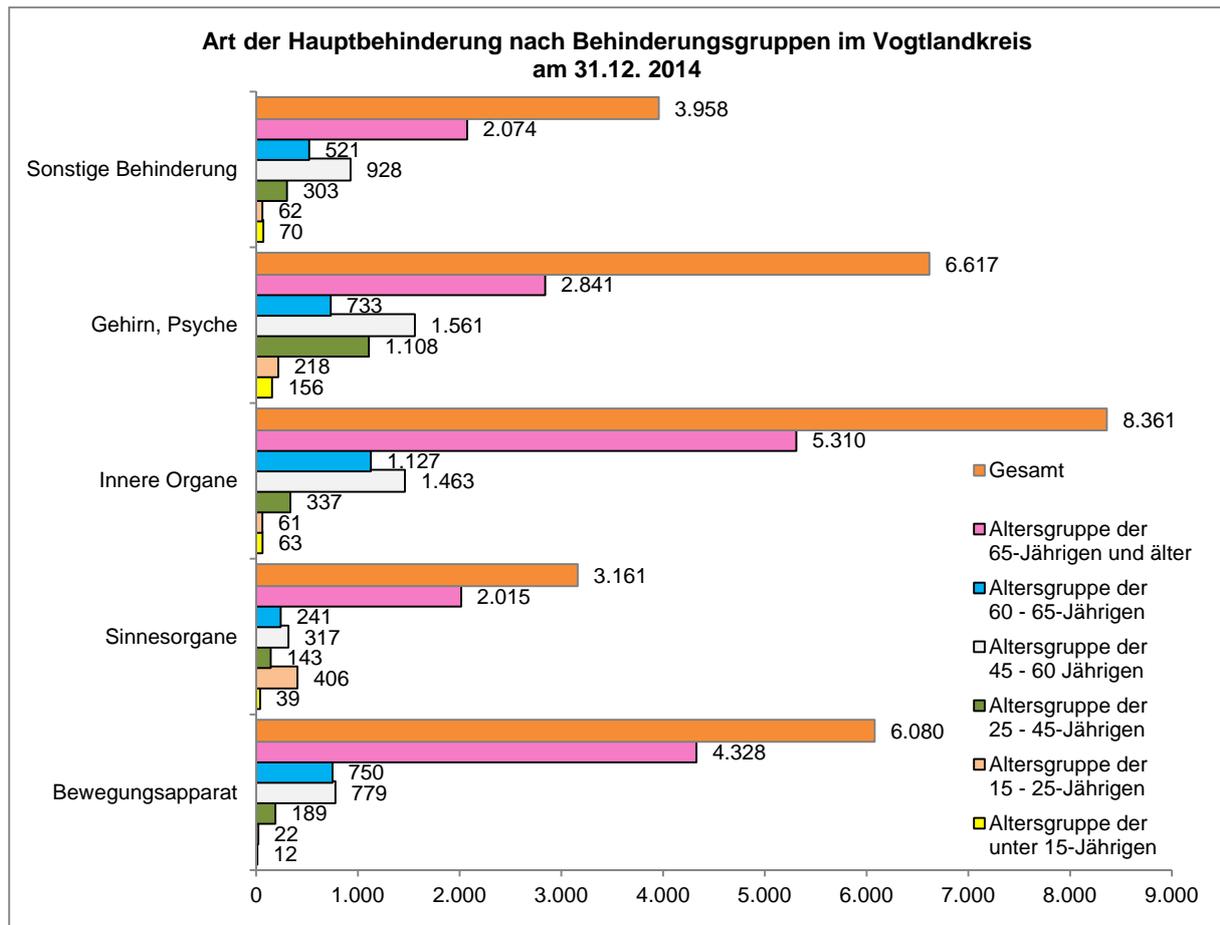




### Menschen mit Behinderungen nach Art der Hauptbehinderung nach Behinderungs- und Altersgruppen am 31.12.2014 im Vogtlandkreis

Art der Hauptbehinderung nach Behinderungsgruppen	Altersgruppe unter 15	Altersgruppe 15 - 25	Altersgruppe 25 - 45	Altersgruppe 45 - 60	Altersgruppe 60 - 65	Altersgruppe 65 und älter	Gesamt
Bewegungsapparat	12	22	189	779	750	4.328	6.080
<i>v.H. in %</i>	3,5%	0,4%	9,1%	15,4%	22,2%	26,1%	
Sinnesorgane	39	406	143	317	241	2.015	3.161
<i>v.H. in %</i>	11,5%	103,6%	6,9%	6,3%	7,1%	12,2%	
Innere Organe	63	61	337	1.463	1.127	5.310	8.361
<i>v.H. in %</i>	18,5%	15,6%	16,2%	29,0%	33,4%	32,0%	
Gehirn, Psyche	156	218	1.108	1.561	733	2.841	6.617
<i>v.H. in %</i>	45,9%	55,6%	53,3%	30,9%	21,7%	17,1%	
Sonstige Behinderung	70	62	303	928	521	2.074	3.958
<i>v.H. in %</i>	20,6%	15,8%	14,6%	18,4%	15,5%	12,5%	
zusammen	340	392	2.080	5.048	3.372	16.568	27.800





## Ergebnisdarstellung

Ende 2013 waren beim Kommunalen Sozialverband in Sachsen 377.550 schwerbehinderte Menschen mit einem Behinderungsgrad von 50 und mehr registriert. Davon waren 186.763 (49,5 Prozent) männlichen und 190.787 (50,5 Prozent) weiblichen Geschlechts.

Gegenüber 2011 (355.925) wurden 2013 insgesamt 21.625 bzw. 6,1 Prozent mehr schwerbehinderte Personen gezählt, wobei die Anzahl der männlichen schwerbehinderten Menschen um 6,2 Prozent und die der weiblichen um 5,9 Prozent gestiegen ist.

Im Durchschnitt waren 2013 von 1.000 Einwohnern Sachsens 93 schwerbehindert. Somit war fast jeder elfte sächsische Bürger im Besitz eines gültigen Schwerbehindertenausweises. Jeder siebente schwerbehinderte Mensch (55.480 Personen) litt an zwei oder drei schweren Behinderungen.

Knapp über die Hälfte (54 Prozent) aller schwerbehinderten Menschen war 65 Jahre und älter. 124.878 (33,1 Prozent) schwerbehinderter Menschen gehörten der Altersgruppe 45 bis unter 65 Jahre an. Der Anteil der 25- bis unter 45-Jährigen betrug 9,1 Prozent, der der Kinder und Jugendlichen bzw. unter 25-Jährigen 3,8 Prozent.

Die Schwerbehindertenquote, die Zahl der schwerbehinderten Menschen je 1.000 Einwohner gleichen Alters und Geschlechts, lag bei den männlichen Einwohnern in allen Altersgruppen höher als bei den weiblichen Einwohnern. Die deutlich höchste Schwerbehindertenquote bei den Männern lag in der Altersgruppe mit 75 Jahren und älter (262,9 je 1.000). Darunter könnten die über 90-Jährigen als Folge des Zweiten Weltkrieges einen Anteil haben. Ebenfalls in dieser Altersgruppe waren 229 von 1.000 Frauen schwerbehindert.

In den einzelnen Gebieten bzw. Kreisen war die Schwerbehindertenquote unterschiedlich. Der niedrigste Wert ergab sich in der Kreisfreien Stadt Dresden mit 84,7 schwerbehinderten Menschen auf 1.000 Einwohner gegenüber dem Landkreis Görlitz mit dem höchsten Wert von 107,8 schwerbehinderten Menschen auf 1.000 Einwohner.

Zum Stand 31.12.2014 waren im Vogtlandkreis 44.487 Menschen von einer Behinderung betroffen. 27.800 Menschen davon waren schwerbehindert. Das heißt, aufgrund der vorhandenen gesundheitlichen Schäden wurde ihnen ein Grad der Behinderung (GDB) von 50 oder mehr zuerkannt. 19 Prozent der Menschen mit Behinderungen wurde ein Grad von 50 zuerkannt, 18 ein Grad von 30 und 17 Prozent ein Grad von 100. Nur 3 Prozent der Menschen mit Behinderungen sind mit einem Grad der Behinderung von 90 registriert.

Seit 2004 ist die Bevölkerung im Vogtlandkreis von 263.158 Einwohnern bis zum Jahr 2014 um (absolut) 29.733 gesunken und auf 233.425 zurückgegangen. Im Gegensatz dazu sind die Menschen mit Behinderungen von 29.300 um (absolut) 15.187 auf 44.487 angestiegen.

Lag der Anteil der schwerbehinderten Menschen an der Gesamtbevölkerung im Jahr 2004 noch bei 8,3 Prozent, so ist dieser bis zum Jahr 2014 auf 11,9 Prozent angestiegen. Die Häufigkeit von behinderten und schwerbehinderten Menschen steigt in den Altersgruppen der über 65-Jährigen stark an. 16.568 der schwerbehinderten Menschen sind 65 Jahre und älter. Bis zum 75. Lebensjahr überwiegt der Anteil der Männer, ab dem 75. Lebensjahr gibt es mehr Frauen als Männer. Als häufigste Behinderungsart wurde bei 8.361 (30 Prozent) Menschen eine Behinderung der inneren Organe registriert. Bei 6.617 (23 Prozent) der Menschen mit Behinderungen waren die Sinnesorgane und bei 6.080 (22 Prozent) das Gehirn bzw. die Psyche betroffen. Bei 3.958 (14 Prozent) der behinderten Menschen lag eine sonstige Behinderung vor.

Hauptbehinderung in ausgewählten Altersgruppen war bei:

- den unter 15-Jährigen mit 45,9 Prozent und den 25 bis 45-Jährigen mit 53,3 Prozent die Behinderung von Gehirn und Psyche,
- den 15 bis 25-Jährigen mit 103,6 Prozent eine Behinderung der Sinnesorgane und
- den 45 bis 60-Jährigen mit 33,4 Prozent als auch bei den über 65-Jährigen mit 32,0 Prozent eine Behinderung der inneren Organe.

## II.1.0 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Die Leistungen nach dem Fünften bis Neunten Kapitel SGB XII werden Personen in besonders schwierigen Lebenssituationen gewährt. Sie dienen der Bewältigung der speziellen Notlage und werden oft parallel zu Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes gewährt. In den einzelnen Kapiteln sind folgende Leistungen geregelt:

- Hilfen zur Gesundheit (Fünftes Kapitel)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (Sechstes Kapitel)
- Hilfe zur Pflege (Siebentes Kapitel)
- Hilfe in anderen Lebenslagen (Achstes Kapitel)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (Neuntes Kapitel)

Den **Hilfen zur Gesundheit** nach dem Fünften Kapitel SGB XII wurden seit 2005 auch die vorbeugende Gesundheitshilfe und die Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft zugeordnet. Mitte 2004 wurde die originäre Krankenhilfe durch die Sozialämter für nicht anderweitig krankenversicherte Leistungsberechtigte im laufenden Leistungsbezug weitestgehend durch die Krankenbehandlung nach § 264 Abs. 2 SGB V (Sozialgesetzbuch Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung) ersetzt. In diesen Fällen wird seit 2005 die Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung (Leistungsbescheid als Voraussetzung für den Erhalt einer Chipkarte) statistisch erfasst. Seit April 2007 werden Leistungsberechtigte der Sozialhilfe verstärkt als „echte“ Krankenkassenmitglieder aufgenommen, die Finanzierung der Mitgliedsbeiträge erfolgt in diesen Fällen über die entsprechenden Hilfen zum Lebensunterhalt.

Die **Eingliederungshilfe** für behinderte Menschen hat die Aufgabe, eine drohende Behinderung zu verhüten, eine vorhandene Behinderung oder deren Folgen zu beseitigen bzw. zu mildern und die Menschen mit Behinderungen in die Gesellschaft einzugliedern.

Leistungsberechtigt sind alle Personen, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch wesentlich behindert oder von einer Behinderung bedroht sind, soweit die Hilfe nicht von einem vorrangig verpflichteten Leistungsträger – etwa der Krankenversicherung, der Rentenversicherung oder den Agenturen für Arbeit – erbracht wird.

Zu den Leistungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zählen u.a. die in § 54 SGB XII genannten Hilfearten. Weitere Hilfen sind Leistungen zur medizinischen Rehabilitation, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen.

Die **Hilfe zur Pflege** wird bedürftigen Personen gewährt, die infolge einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung bei den gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens, voraussichtlich für mindestens sechs Monate, in erheblichem oder höherem Maße auf fremde Hilfe angewiesen sind. Sie wird jedoch nur geleistet, wenn der Pflegebedürftige die Pflegeleistungen finanziell weder selbst tragen kann noch sie von anderen – zum Beispiel der Pflegeversicherung – erhält.

Leistungen für häusliche Pflege nach § 63 SGB XII werden entweder in Form von Pflegegeld gemäß § 64 SGB XII oder in Form von angemessenen Aufwendungen oder Beihilfen gemäß § 65 SGB XII erbracht sowie durch Hilfsmittel gemäß § 61 Abs. 2 Satz 1 SGB XII.

- Teilstationäre Pflege wird in Einrichtungen gewährt, in denen die Leistungsberechtigten Tagespflege bzw. Nachtpflege erhalten. Die teilstationäre Pflege umfasst auch die notwendige Beförderung des Pflegebedürftigen von der Wohnung zur Einrichtung und zurück (§ 41 SGB XI).
- Kurzzeitpflege wird für eine Übergangszeit im Anschluss an eine stationäre Behandlung des Pflegebedürftigen oder in sonstigen Krisensituationen gewährt, in denen vorübergehend häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich oder nicht ausreichend ist (§ 42 SGB XI).
- Als stationäre Pflege ist die vollstationäre Pflege gemäß § 43 SGB XI zu verstehen. Bei den Leistungen der stationären Pflege werden die Leistungen der sogenannten Pflegestufen null bis drei (inklusive „Härtefälle“) nochmals getrennt erfasst.

Die Leistungen der **Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten** richten sich an Personen, bei denen besonders belastende Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind. Insbesondere von Obdachlosigkeit und in Verbindung damit von weiteren existenziellen Problemlagen betroffene Personen gehören zu diesem Adressatenkreis.

Die **Hilfe in anderen Lebenslagen** umfasst verschiedene Leistungen, wie Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, Altenhilfe, Blindenhilfe und Bestattungskosten.

### 1. Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach dem Wohnort, dem zuständigen Träger und ausgewählten Merkmalen <sup>1)</sup> 2007 bis 2013

nach dem Wohnort <sup>5)</sup>														
Merkmale	Vogtlandkreis							Sachsen						
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
31.12. ...														
insgesamt <sup>2)</sup>	3.559	3.600	3.718	3.717	3.968	4.297	4.432	57.571	60.284	61.505	62.546	65.012	66.747	67.621
je 1.000 EW <sup>3)</sup>	14,0	14,4	15,0	15,2	16,4	18,2	18,9	13,6	14,4	14,8	15,1	15,7	16,5	16,7
außerhalb von Einrichtungen	1.473	1.453	1.366	1.417	1.563	2.186	2.456	22.193	23.765	24.363	24.739	26.473	31.963	33.073
in Einrichtungen	2.265	2.327	2.517	2.477	2.621	2.594	2.543	37.430	38.876	39.986	40.800	41.929	42.945	43.284
Hilfe am Jahresende	2.547	2.550	1.658	2.802	2.792	2.946	3.080	45.970	47.589	47.746	49.243	48.923	49.638	51.115
inklusive Fälle nach § 64 Abs. 2 SGB V <sup>4)</sup>	3.591	3.635	3.735	3.717	3.968	4.297	4.432	58.790	61.618	62.675	63.613	65.840	67.559	68.462

nach dem zuständigen Träger <sup>6)</sup>														
Merkmale	Vogtlandkreis							Kommunaler Sozialverband						
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
am 31.12. ...														
insgesamt <sup>2)</sup>	2.033	2.597	2.072	2.033	2.273	2.570	2.696	24.847	25.719	26.595	27.267	27.630	28.445	29.089
je 1.000 EW <sup>3)</sup>	8,0	7,7	8,4	8,3	9,4	10,9	11,5	5,9	6,1	6,4	6,6	6,7	7,0	7,2
außerhalb von Einrichtungen	1.241	1.407	1.067	1.109	1.231	1.551	1.730	4.607	5.005	5.389	5.733	5.930	11.042	11.820
in Einrichtungen	892	1.306	1.076	998	1.144	1.123	1.093	21.595	22.223	22.814	23.266	23.568	23.954	24.260
Hilfe am Jahresende	1.121	1.540	1.126	1.232	1.217	1.359	1.493	22.882	23.633	24.420	25.046	25.511	26.250	26.804
inklusive Fälle nach § 64 Abs. 2 SGB V <sup>4)</sup>	2.065	2.632	2.088	2.033	2.273	2.570	2.696	24.858	25.733	26.602	27.276	27.630	28.446	29.090

Merkmale	nach dem zuständigen Träger						
	insgesamt						
am 31.12. ...	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
insgesamt <sup>2)</sup>	58.623	61.383	62.753	63.909	66.488	68.334	69.231
je 1.000 EW	13,9	14,6	15,1	15,4	16,1	16,9	17,1
außerhalb von Einrichtungen	22.397	24.007	24.619	25.058	26.857	32.485	33.568
in Einrichtungen	38.321	39.785	41.015	41.895	43.082	44.188	44.562
Hilfe am Jahresende	46.793	48.428	48.701	50.262	50.034	50.804	52.330
inklusive Fälle nach § 64 Abs. 2 SGB V <sup>3)</sup>	59.846	62.722	63.926	64.978	67.320	69.146	70.072

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen - K 14 - j/13

1) Mehrfachzählungen von Leistungsempfängern sind insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldung erkennbar waren.

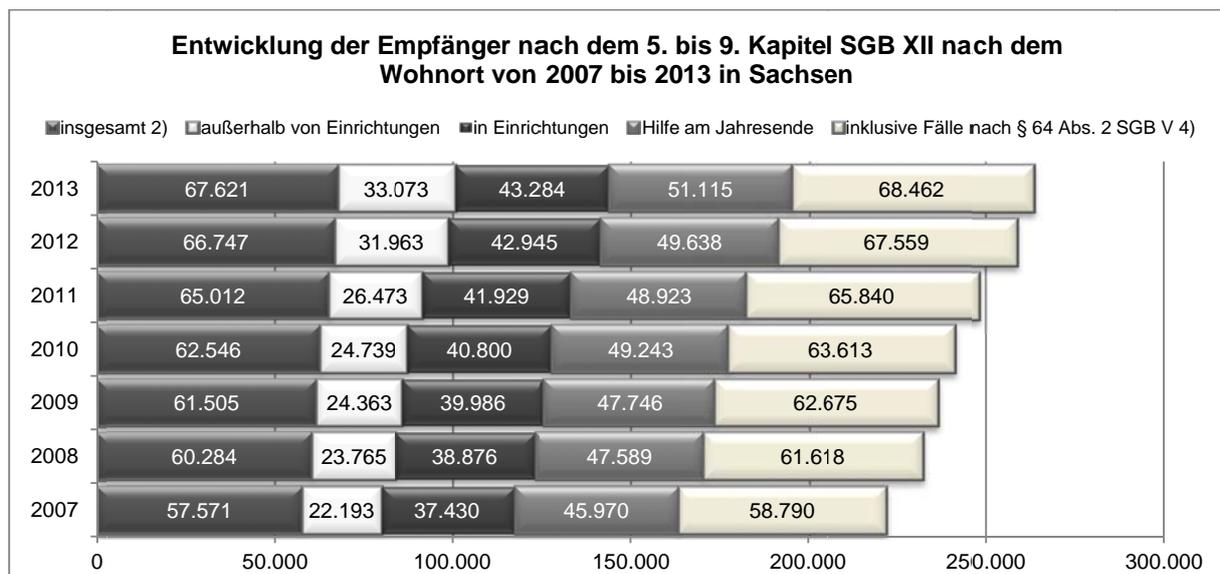
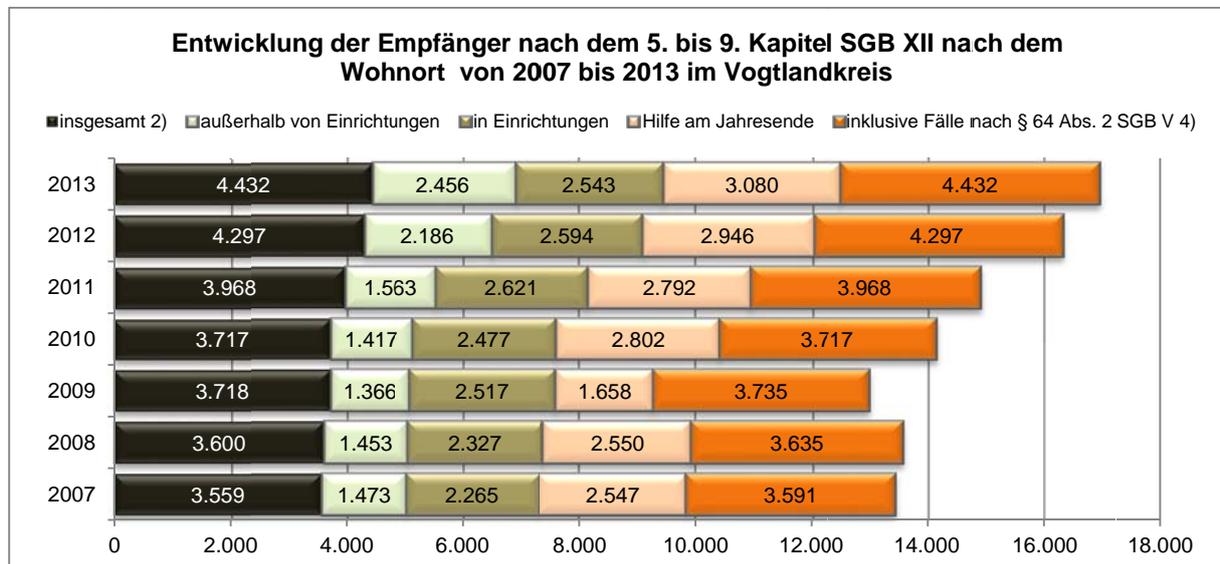
2) ohne Personen, die lediglich eine Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung hatten

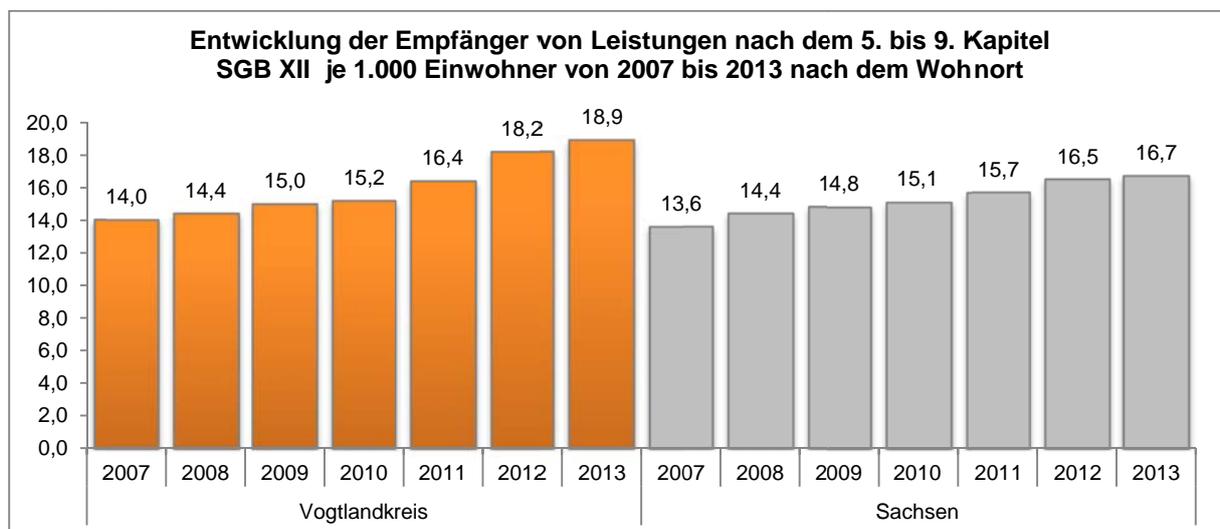
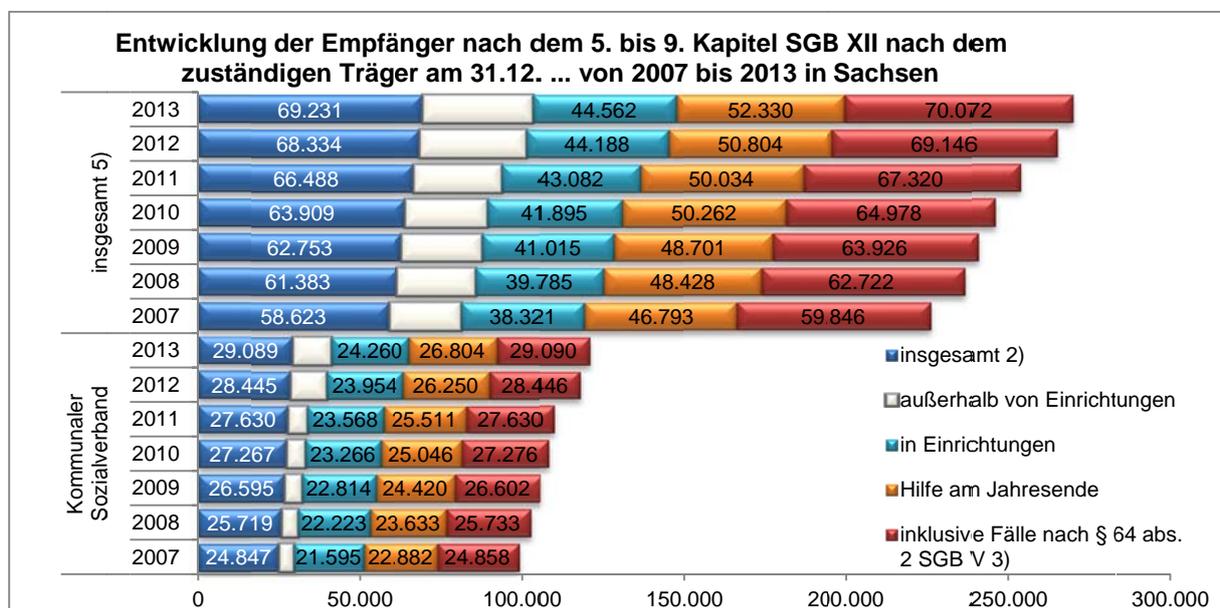
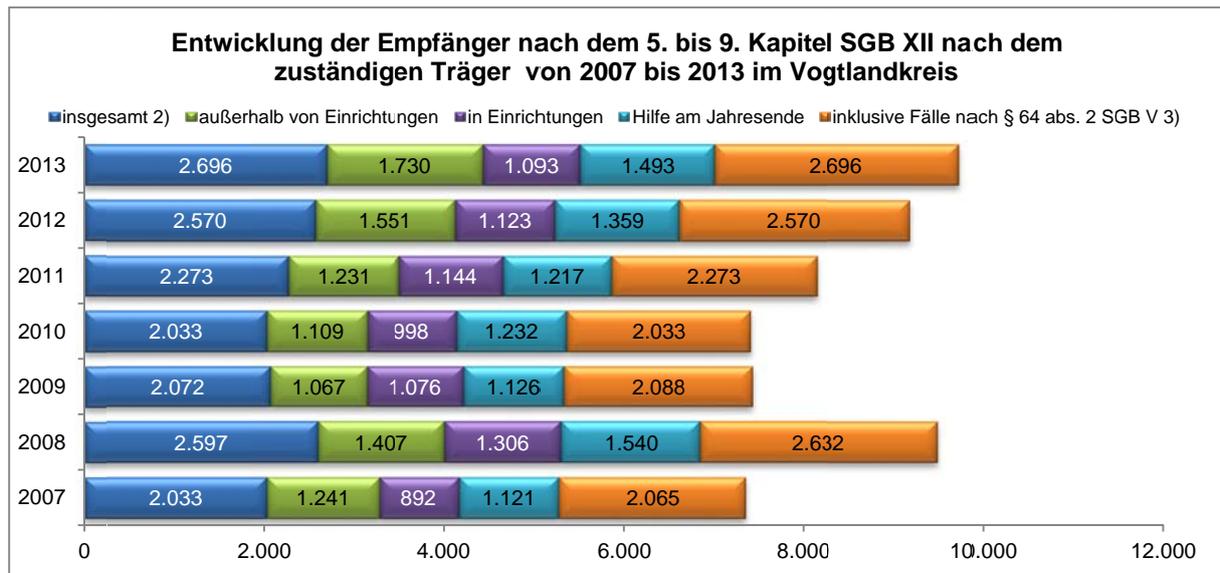
3) bezogen auf die Bevölkerung am 30. Juni 2013, beim Kommunalen Sozialverband auf die Gesamtbevölkerung Sachsens vorläufiges Fortschreibungsergebnis auf Basis der endgültigen Ergebnisse des Zensus 2011

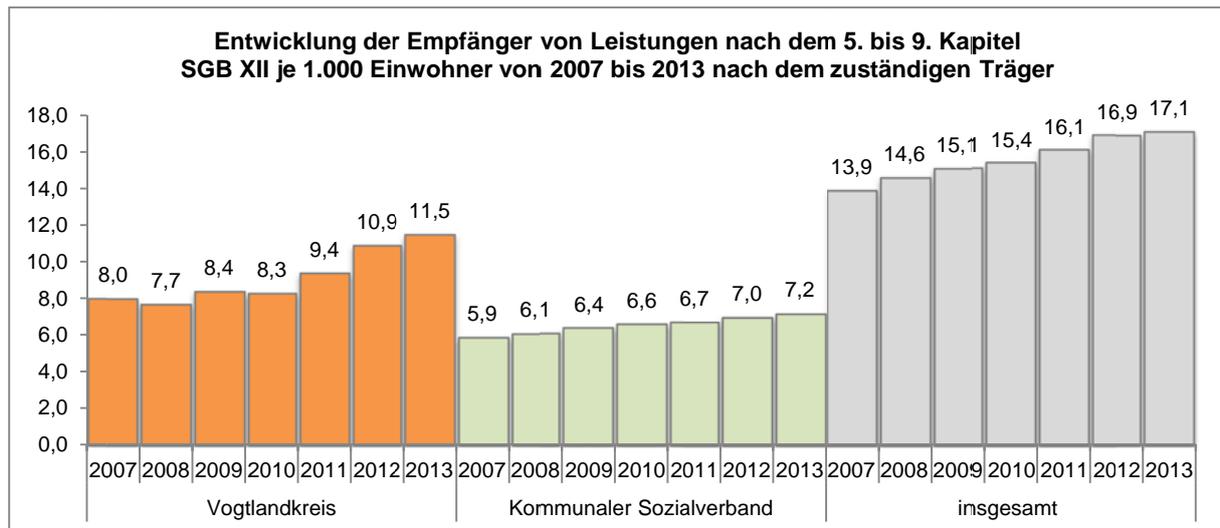
4) Personen, die Leistungen nach mindestens einem der Kapitel 5 bis 9 SGB XII in Anspruch nahmen bzw. mit einer Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung nach § 264 Abs. 2 SGB V.

5) nur Empfänger mit sächsischem Leistungsträger

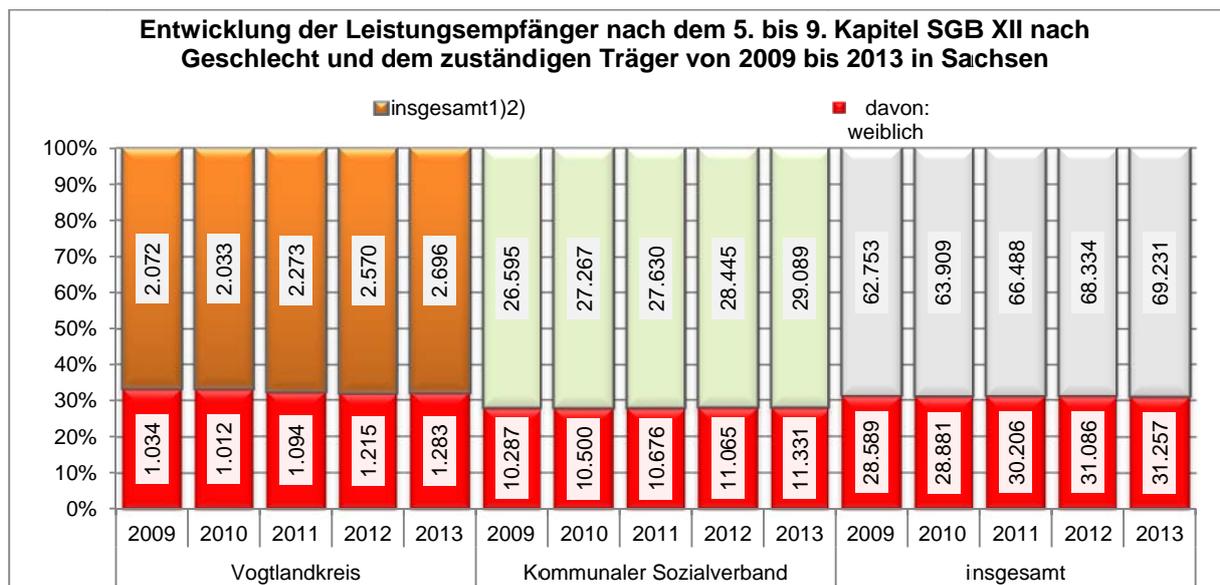
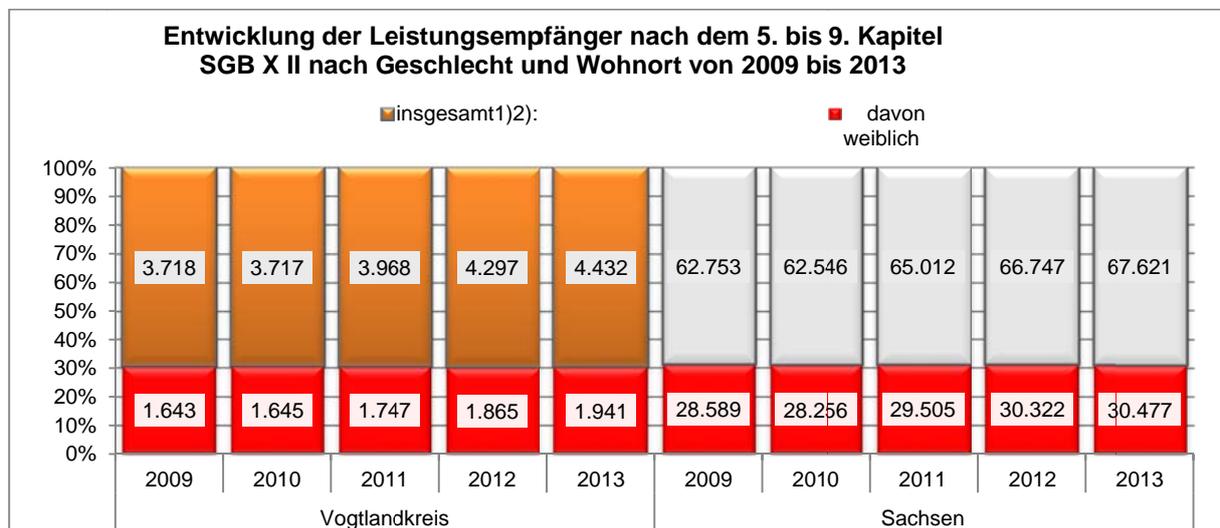
6) alle Empfänger mit sächsischem Leistungsträger, auch mit Wohnsitz außerhalb Sachsens







## 2. Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach dem Wohnort bzw. dem zuständigen Träger 2009 bis 2013 <sup>1)</sup>



**3. Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach dem Wohnort, dem zuständigen Träger und Alter von 2007 bis 2013 <sup>1)</sup>**

Altersgruppe	nach dem Wohnort <sup>3)</sup>													
	Vogtlandkreis							Sachsen						
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
unter 7	476	476	481	482	528	592	571	8.953	9.398	9.802	9.942	10.104	10.392	10.181
7 - 18	282	287	373	294	445	459	513	7.052	7.688	7.795	7.730	8.953	9.061	9.144
18 - 40	885	915	924	911	913	952	943	13.658	14.138	14.217	14.422	14.578	14.894	15.028
40 - 65	1.196	1.197	1.222	1.295	1.374	1.534	1.644	16.101	16.633	17.027	17.885	18.516	19.036	19.615
65 und mehr	720	725	718	735	708	760	761	11.807	12.427	12.664	12.567	12.861	13.364	13.653

Altersgruppe	nach dem zuständigen Träger <sup>4)</sup>													
	Vogtlandkreis							Kommunaler Sozialverband						
31.12. ...	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
unter 7	476	477	485	483	529	593	573							
7 - 18	302	301	403	325	476	487	537			1				
18 - 40	171	183	165	149	157	191	195	11.736	12.116	12.434	12.611	12.610	12.960	13.172
40 - 65	394	362	341	386	433	567	666	12.799	13.309	13.822	14.393	14.803	15.175	15.597
65 und mehr	690	693	678	690	678	732	725	312	294	338	263	217	310	320

Altersgruppe	insgesamt						
31.12. ...	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
unter 7	8.966	9.419	9.809	9.949	10.112	10.405	10.192
7 - 18	7.069	7.704	7.835	7.763	8.989	9.091	9.179
18 - 40	14.054	14.536	14.628	14.884	15.033	15.406	15.561
40 - 65	16.465	17.021	17.450	18.337	19.009	19.549	20.112
65 und mehr	12.069	12.703	13.031	12.976	13.345	13.883	14.187

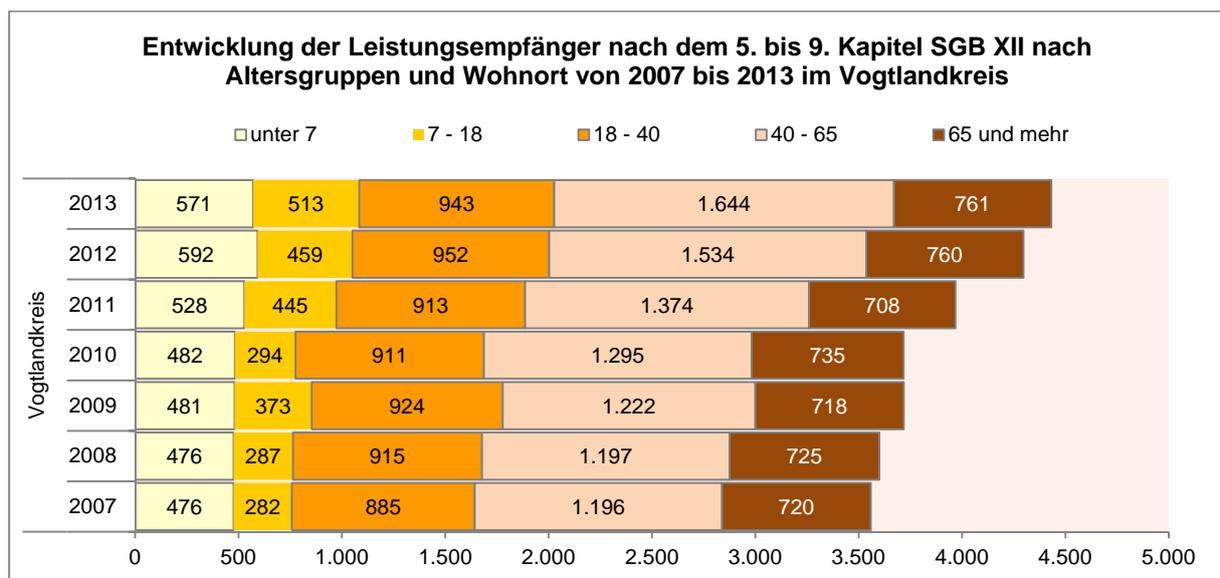
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen - K 14 - j/13

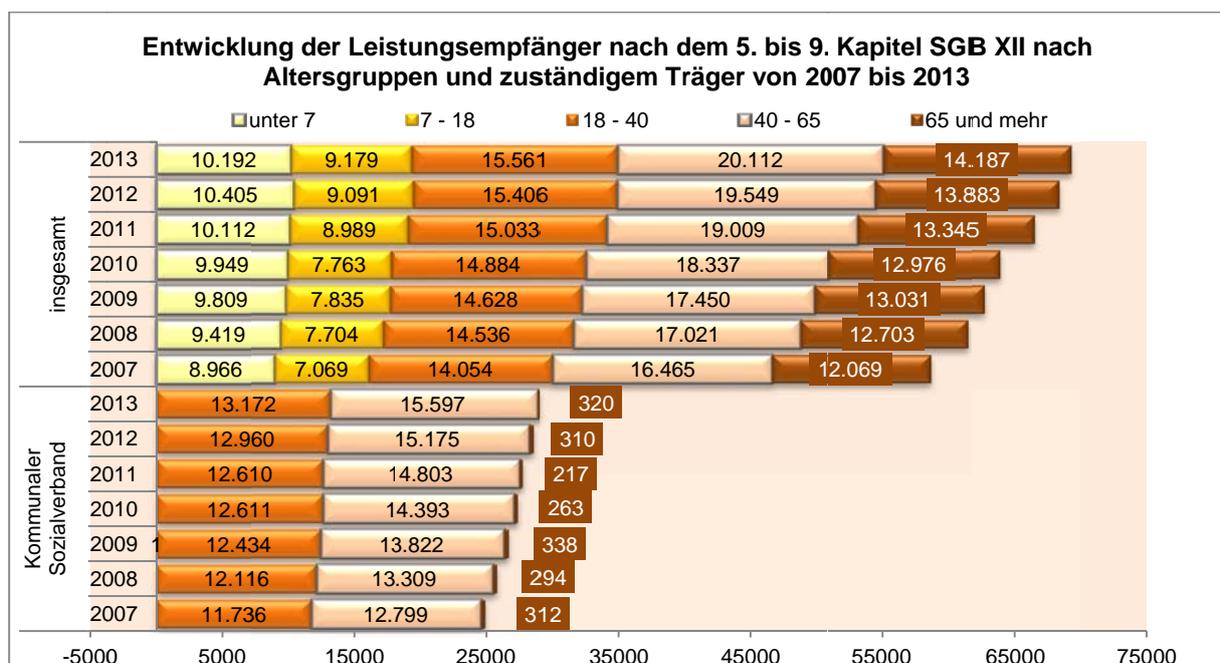
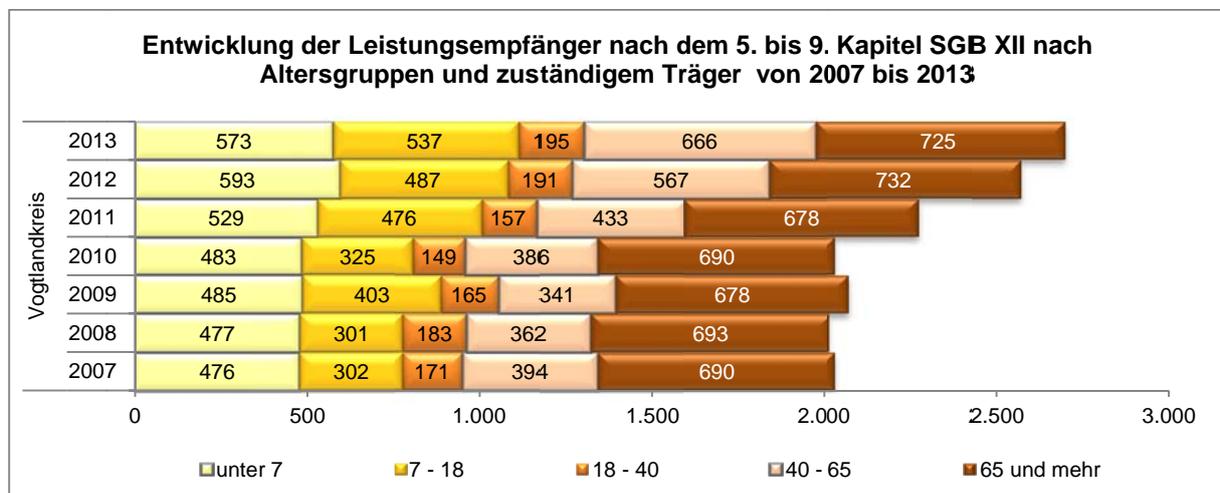
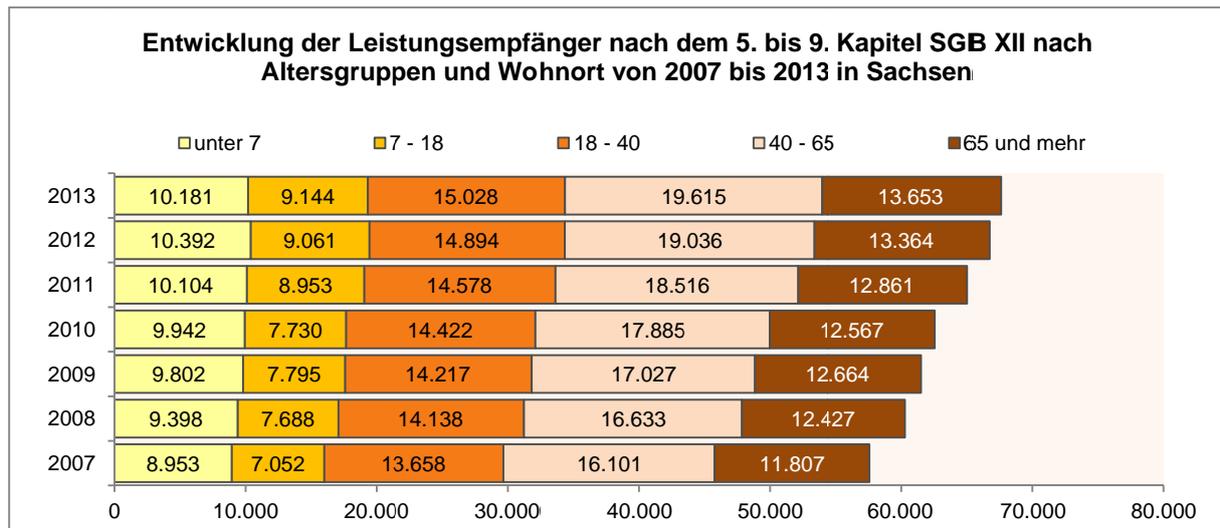
1) Mehrfachzählungen von Leistungsempfängern sind insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldung erkennbar waren.

2) ohne Personen, die lediglich eine Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung hatten

3) nur Empfänger mit sächsischem Leistungsträger

4) alle Empfänger mit sächsischem Leistungsträger, auch mit Wohnsitz außerhalb Sachsens





**4. Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach dem Wohnort, dem zuständigen Träger und nach Hilfearten <sup>1)</sup> von 2007 bis 2013**

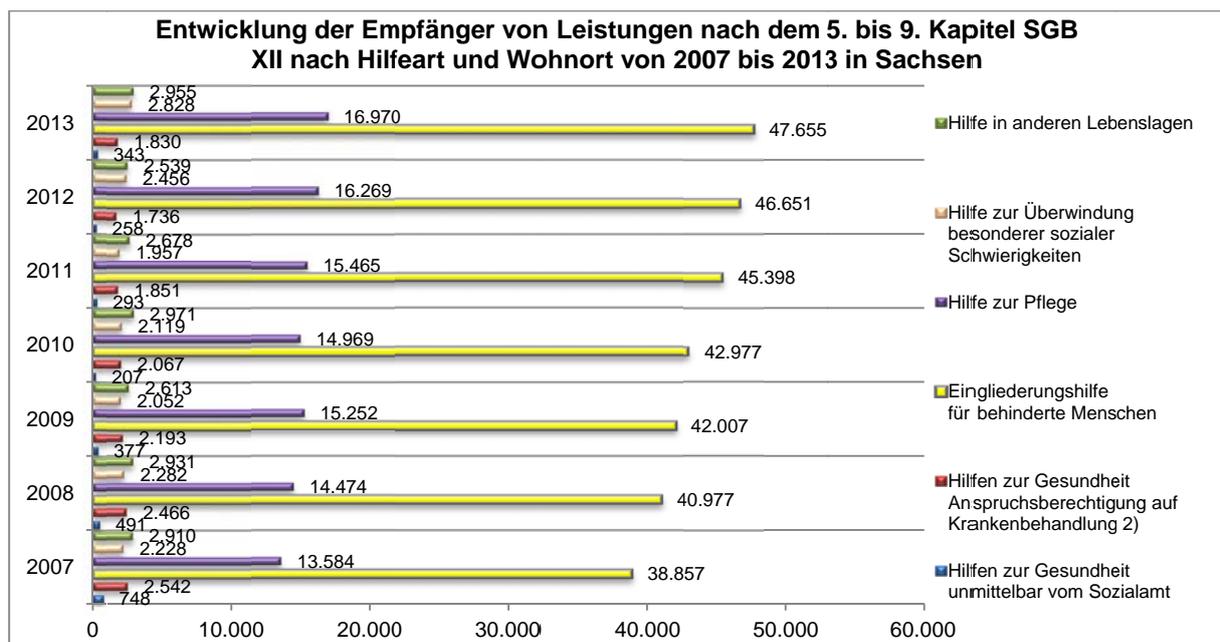
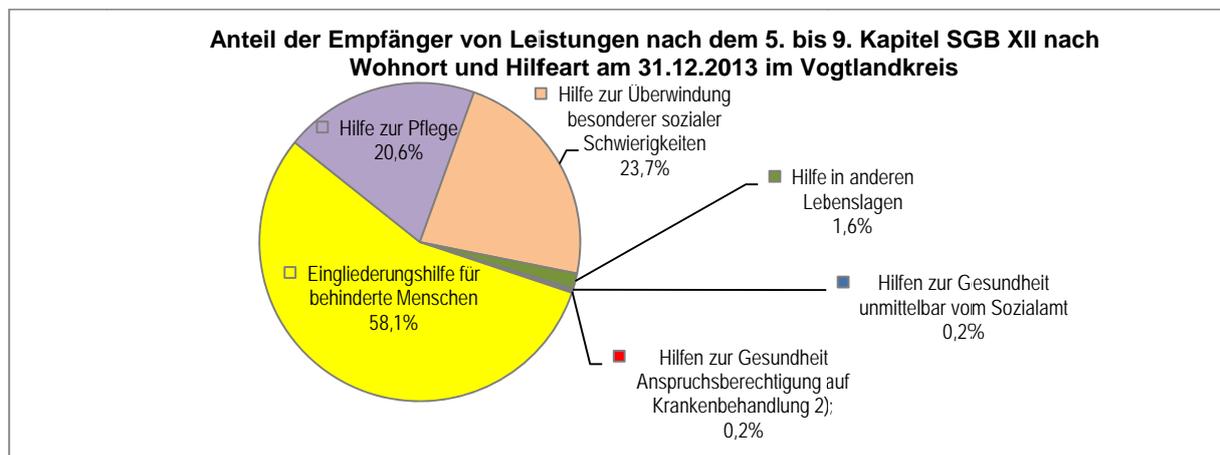
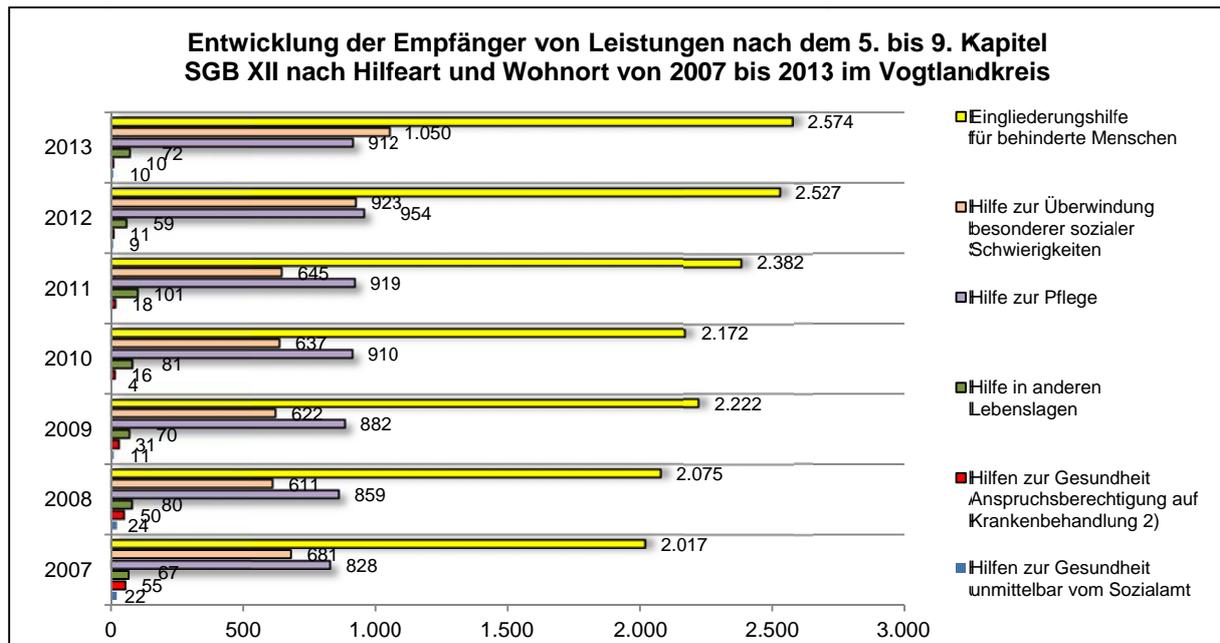
Hilfeart	nach dem Wohnort <sup>3)</sup>													
	Vogtlandkreis							Sachsen						
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Hilfen zur Gesundheit unmittelbar vom Sozialamt	22	24	11	4		9	10	748	491	377	207	293	258	343
Hilfen zur Gesundheit Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung <sup>2)</sup>	55	50	31	16	18	11	10	2.542	2.466	2.193	2.067	1.851	1.736	1.830
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	2.017	2.075	2.222	2.172	2.382	2.527	2.574	38.857	40.977	42.007	42.977	45.398	46.651	47.655
Hilfe zur Pflege	828	859	882	910	919	954	912	13.584	14.474	15.252	14.969	15.465	16.269	16.970
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	681	611	622	637	645	923	1.050	2.228	2.282	2.052	2.119	1.957	2.456	2.828
Hilfe in anderen Lebenslagen	67	80	70	81	101	59	72	2.910	2.931	2.613	2.971	2.678	2.539	2.955

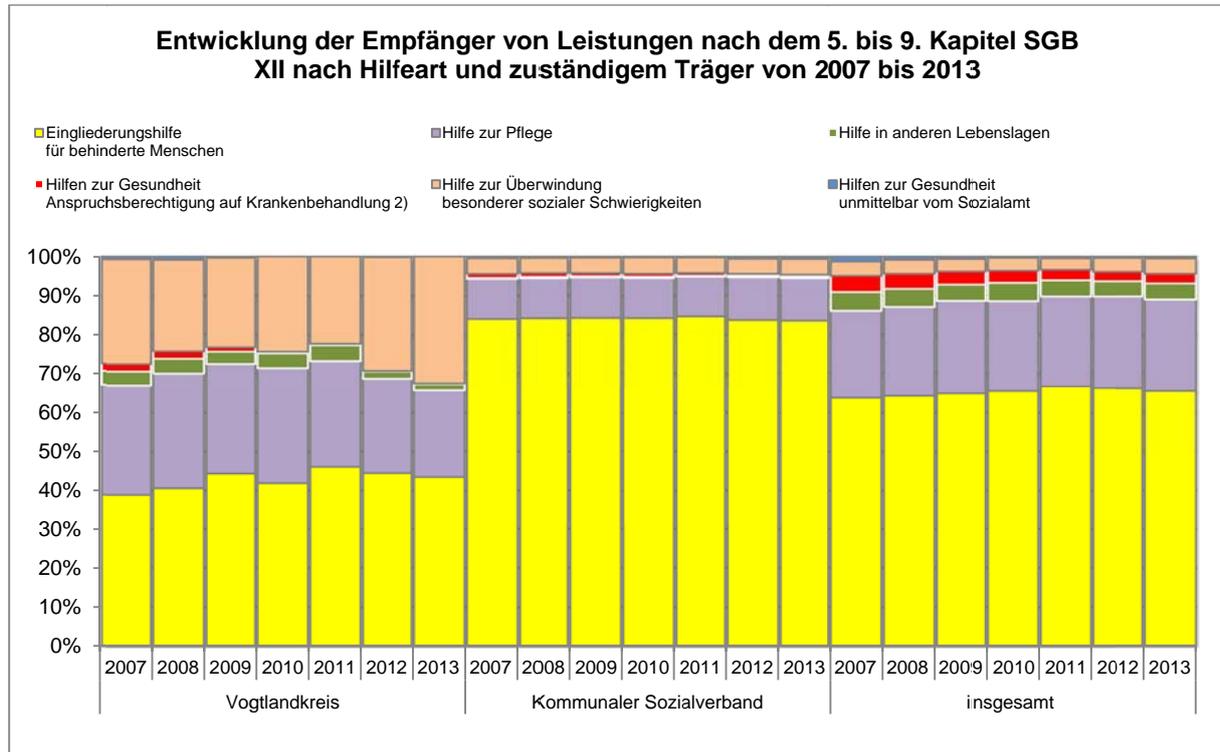
Hilfeart	nach dem zuständigen Träger <sup>4)</sup>													
	Vogtlandkreis							Kommunaler Sozialverband						
31.12. ...	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Hilfen zur Gesundheit unmittelbar vom Sozialamt	14	17	7			4		114	96	73	61	59	160	182
Hilfen zur Gesundheit Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung <sup>2)</sup>	40	39	24	8	8	5	6	269	255	219	214	191	137	130
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	822	848	959	883	1.081	1.196	1.227	21.339	22.160	22.883	23.434	23.831	24.703	25.186
Hilfe zur Pflege	598	618	611	624	639	654	630	2.603	2.686	2.797	2.837	2.860	3.213	3.259
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	568	489	494	512	523	781	915	1.010	1.014	1.072	1.159	1.125	1.141	1.213
Hilfe in anderen Lebenslagen	75	80	68	81	96	50	47	54	86	83	88	59	122	142

Hilfeart	insgesamt							
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	
Hilfen zur Gesundheit unmittelbar vom Sozialamt	774	509	393	217	301	260	343	
Hilfen zur Gesundheit Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung <sup>2)</sup>	2.573	2.498	2.224	2.093	1.875	1.751	1.830	
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	39.587	41.719	42.776	43.790	46.215	47.514	47.655	
Hilfe zur Pflege	13.832	14.740	15.603	15.354	15.922	16.768	16.970	
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2.274	2.335	2.112	2.177	2.016	2.506	2.828	
Hilfe in anderen Lebenslagen	2.963	3.009	2.724	3.131	2.870	2.788	2.955	

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen - K 14 - j/13

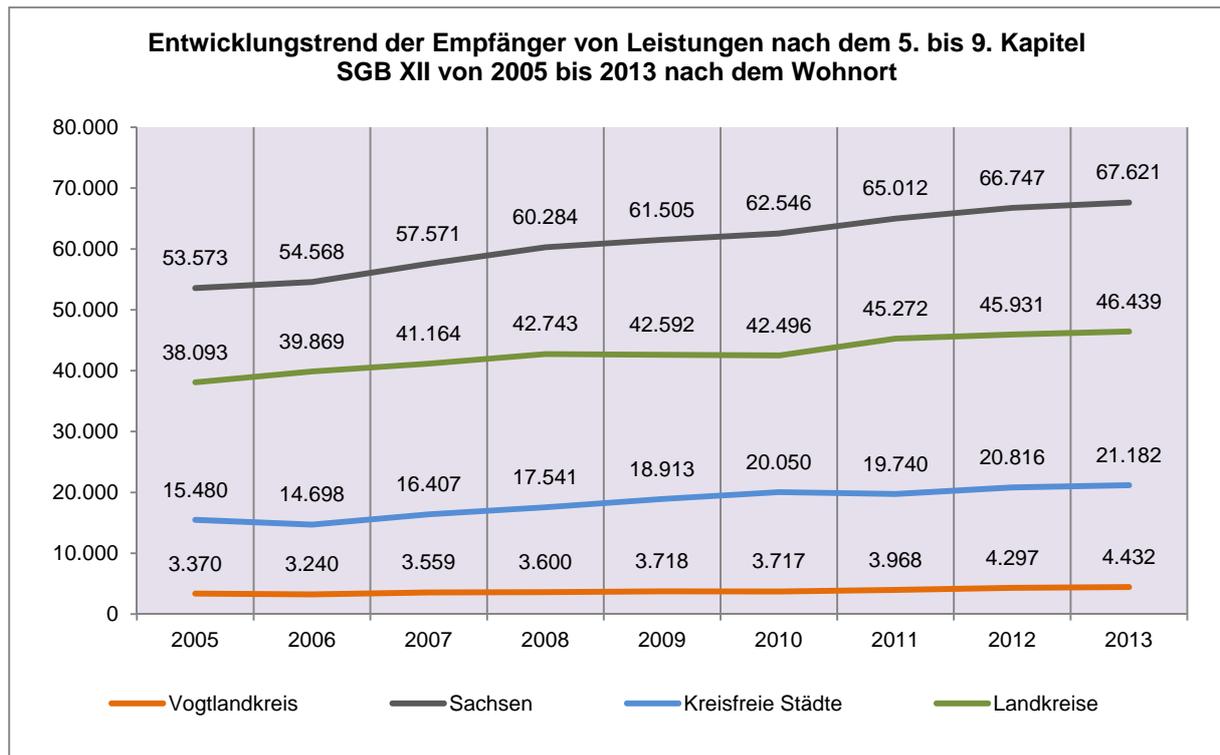
- 1) Empfänger mehrerer Leistungen werden bei jeder Hilfeart gezählt
- 2) nach § 264 Abs. 2 SGB V, ersetzt in einem Großteil der Fälle die unmittelbar vom Sozialamt zu erbringenden Hilfen zur Gesundheit, enthält keine Aussage über die tatsächliche Inanspruchnahme einer Krankenbehandlung
- 3) nur Empfänger mit sächsischem Leistungsträger
- 4) alle Empfänger mit sächsischem Leistungsträger, auch mit Wohnsitz außerhalb Sachsens.





**6. Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach dem Wohnort und dem zuständigen Träger <sup>1)2)</sup>**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	nach dem Wohnort <sup>3)</sup>								
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Chemnitz, Stadt	3.079	3.093	3.328	3.646	3.813	4.128	4.377	4.437	4.469
Erzgebirgskreis	3.926	4.080	4.320	4.383	4.355	4.506	4.428	4.877	5.058
Mittelsachsen	3.744	4.110	4.256	4.626	4.192	4.380	4.407	4.433	4.443
<b>Vogtlandkreis</b>	<b>3.370</b>	<b>3.240</b>	<b>3.559</b>	<b>3.600</b>	<b>3.718</b>	<b>3.717</b>	<b>3.968</b>	<b>4.297</b>	<b>4.432</b>
Zwickau	4.310	4.449	4.628	4.561	4.923	4.923	5.258	4.913	5.378
Dresden, Stadt	5.870	4.567	5.472	6.037	6.767	6.934	6.608	7.253	7.179
Bautzen	4.682	4.883	4.474	4.763	4.917	4.715	5.029	5.078	5.021
Görlitz	5.588	5.933	6.261	6.574	5.909	5.974	5.893	6.053	5.723
Meißen	3.656	4.003	4.106	4.700	4.546	4.252	6.077	6.124	6.157
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	3.101	3.246	3.379	3.297	3.678	3.728	3.647	3.553	3.597
Leipzig, Stadt	6.531	7.038	7.607	7.858	8.333	8.988	8.755	9.126	9.534
Leipzig	2.934	3.051	3.095	3.043	3.105	3.120	3.153	3.176	3.172
Nordsachsen	2.782	2.875	3.086	3.196	3.249	3.181	3.413	3.427	3.458
Sachsen	53.573	54.568	57.571	60.284	61.505	62.546	65.012	66.747	67.621
Kreisfreie Städte	15.480	14.698	16.407	17.541	18.913	20.050	19.740	20.816	21.182
Landkreise	38.093	39.869	41.164	42.743	42.592	42.496	45.272	45.931	46.439



Kreisfreie Stadt Landkreis Land	nach dem zuständigen Träger <sup>4)</sup>								
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Chemnitz, Stadt	1.547	1.931	2.114	2.381	2.392	2.638	2.849	2.844	2.835
Erzgebirgskreis	1.625	2.090	2.312	2.249	2.186	2.316	2.189	2.524	2.590
Mittelsachsen	1.659	2.240	2.309	2.597	2.328	2.415	2.378	2.431	2.359
<b>Vogtlandkreis</b>	<b>1.737</b>	<b>1.728</b>	<b>2.033</b>	<b>2.016</b>	<b>2.072</b>	<b>2.033</b>	<b>2.273</b>	<b>2.570</b>	<b>2.696</b>
Zwickau	1.996	2.337	2.390	2.316	2.606	2.545	2.806	2.393	2.822
Dresden, Stadt	3.562	2.823	3.552	4.027	4.739	4.795	4.407	4.883	4.676
Bautzen	2.170	2.711	2.315	2.581	2.619	2.338	2.731	2.752	2.685
Görlitz	2.705	3.447	3.695	3.926	3.187	3.212	3.089	3.167	2.768
Meißen	2.232	2.874	2.922	3.430	3.239	3.037	4.855	4.874	4.843
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1.456	1.932	2.045	1.904	2.167	2.213	2.105	1.979	2.029
Leipzig, Stadt	3.211	4.237	4.591	4.747	5.012	5.564	5.550	5.852	6.189
Leipzig	1.425	1.780	1.818	1.759	1.721	1.718	1.676	1.646	1.637
Nordsachsen	1.240	1.546	1.680	1.731	1.890	1.818	1.950	1.974	2.013
Kommunaler Sozialverband <sup>5)</sup>	27.983	23.886	24.847	25.719	26.595	27.267	27.630	28.445	29.089
Insgesamt <sup>6)</sup>	54.548	55.562	58.623	61.383	62.753	63.909	66.488	68.334	69.231

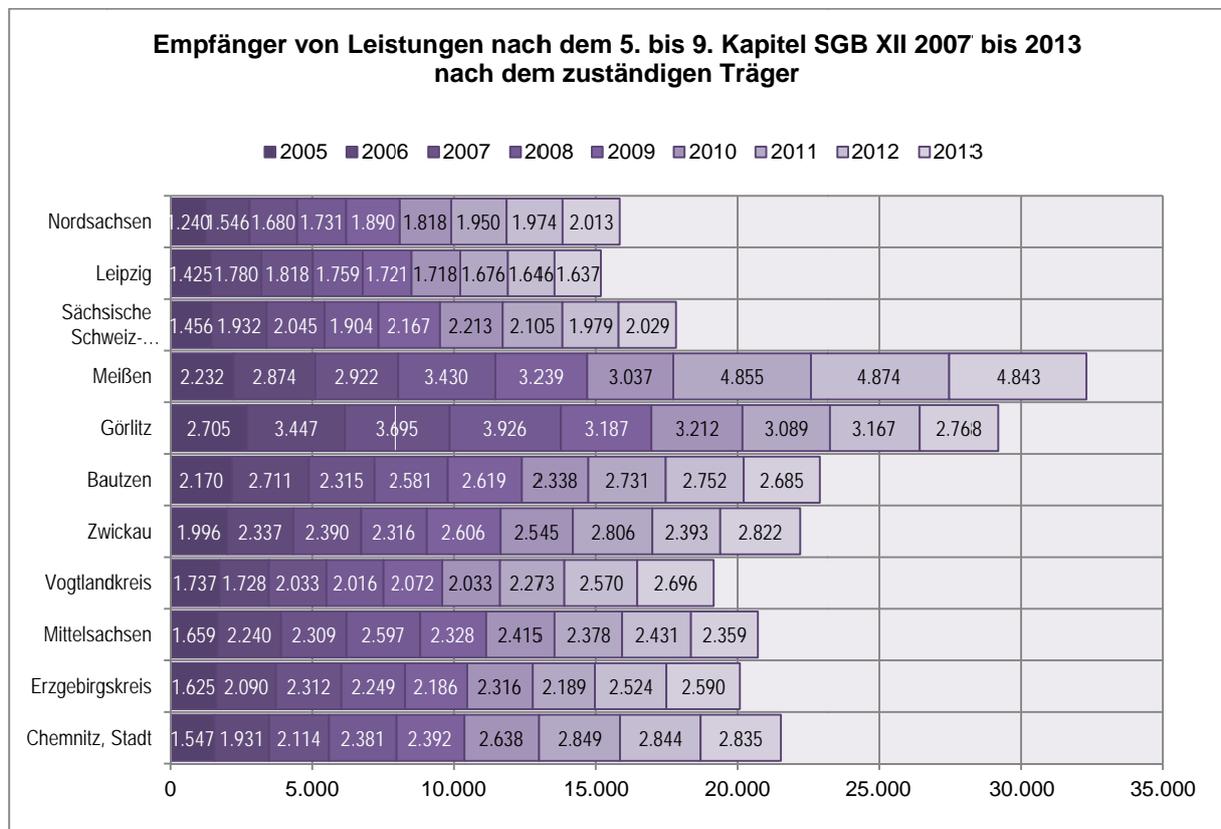
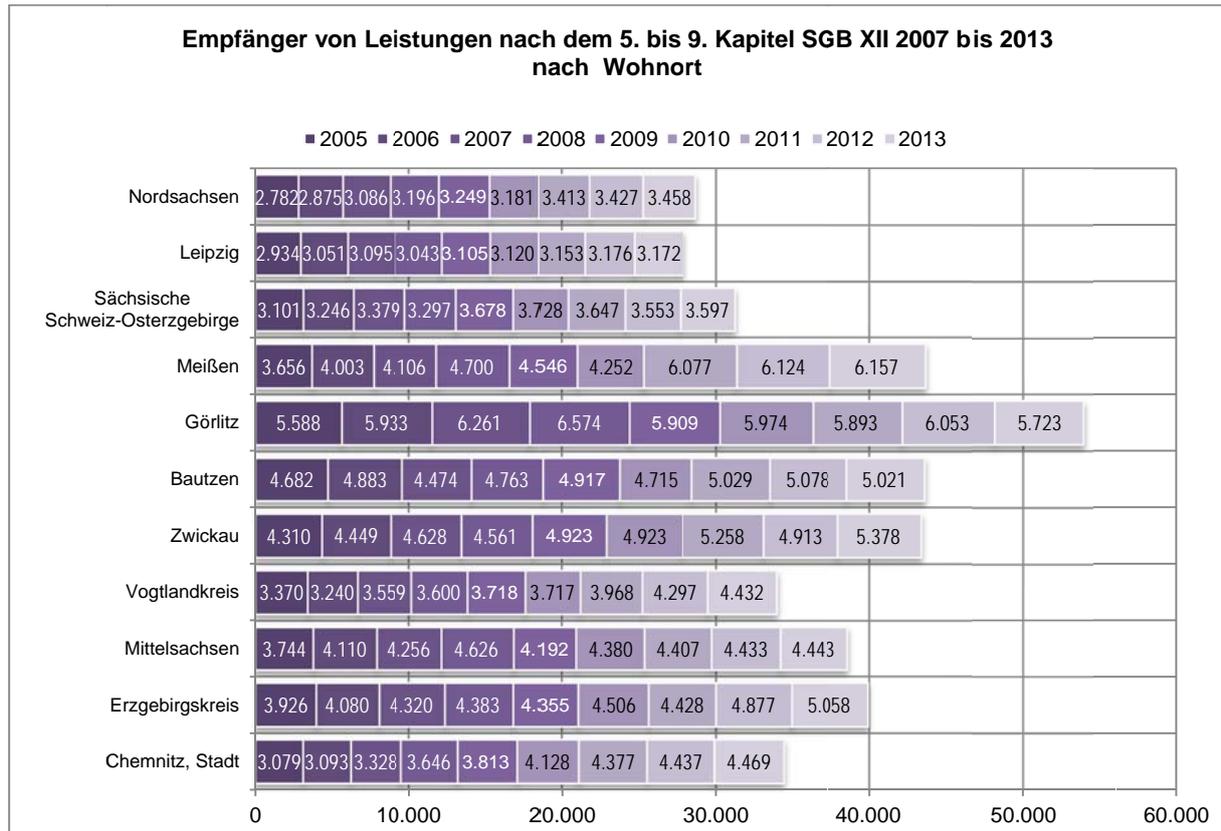
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen - K 14 - j/13

1) Mehrfachzählungen sind insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldung erkennbar waren.

2) ohne Personen, die lediglich eine Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung nach § 264 Abs. 2 SGB V hatten

3) nur Empfänger mit sächsischem Leistungsträger

4. alle Empfänger mit sächsischem Leistungsträger, auch mit Wohnsitz außerhalb Sachsens

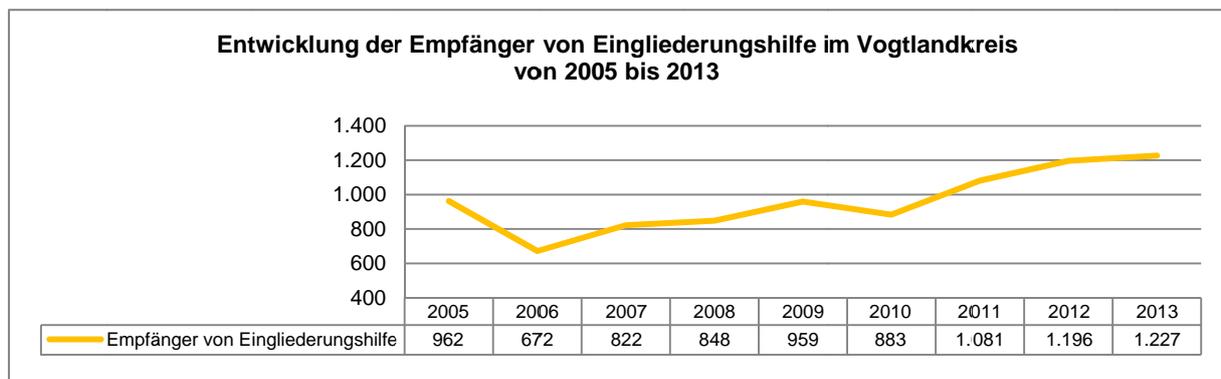
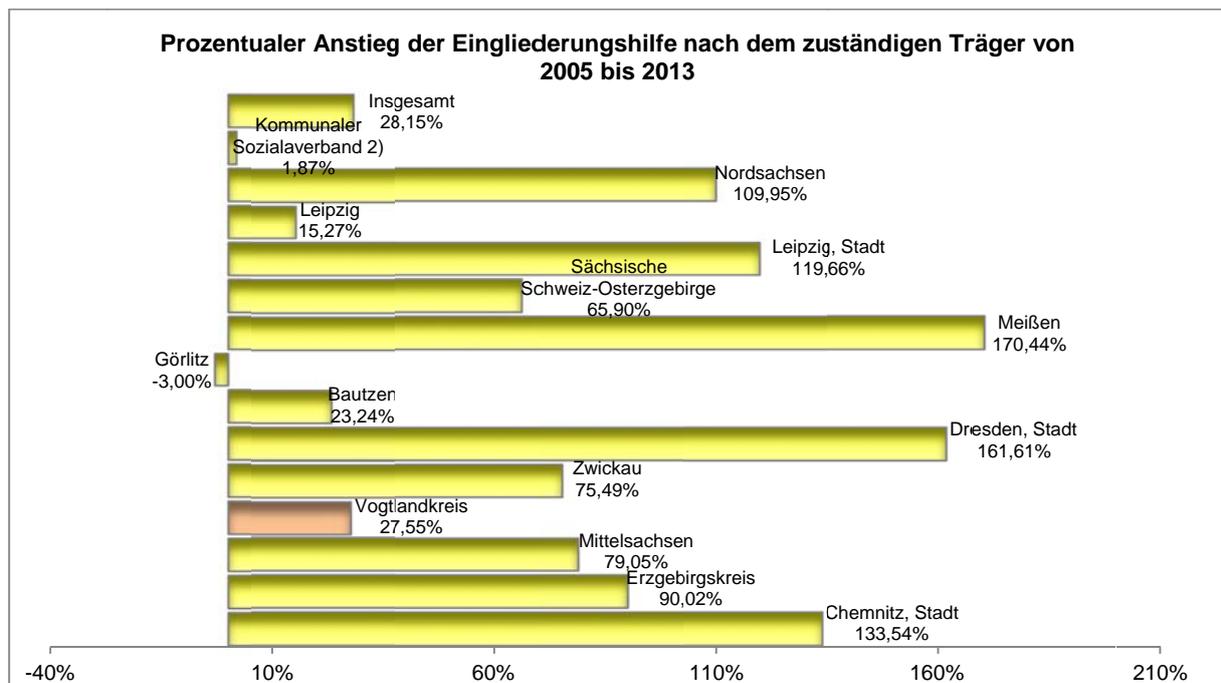
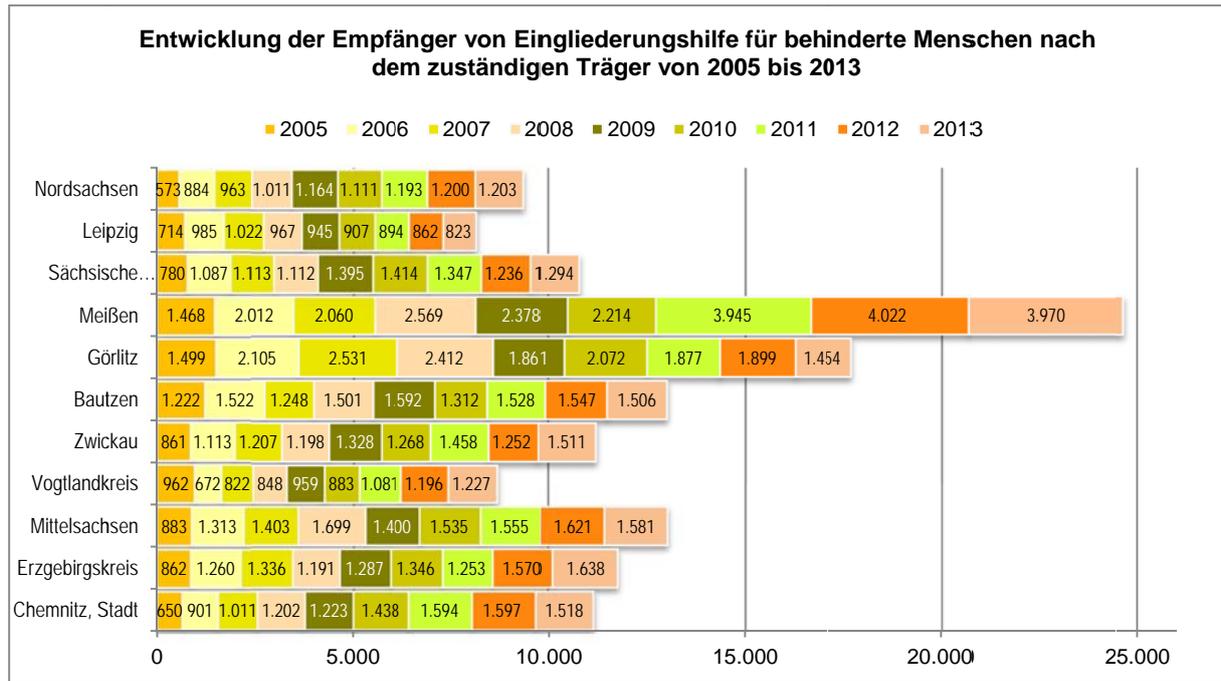


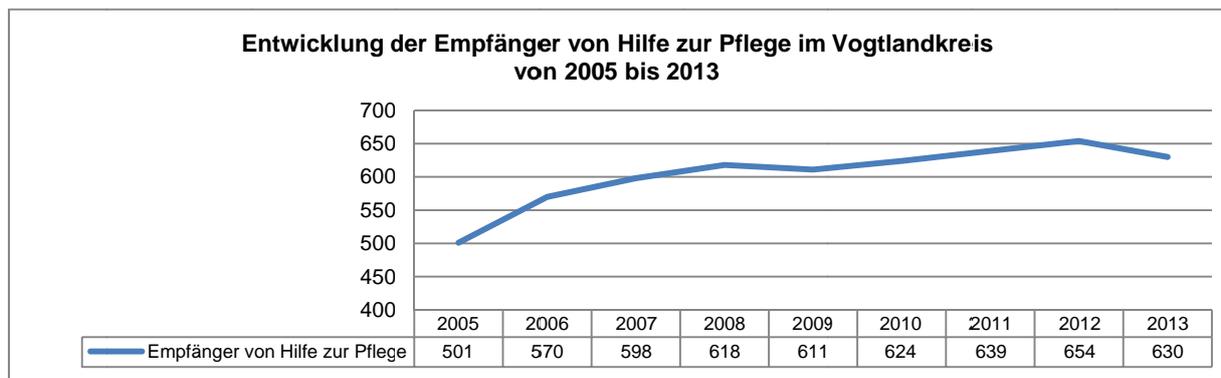
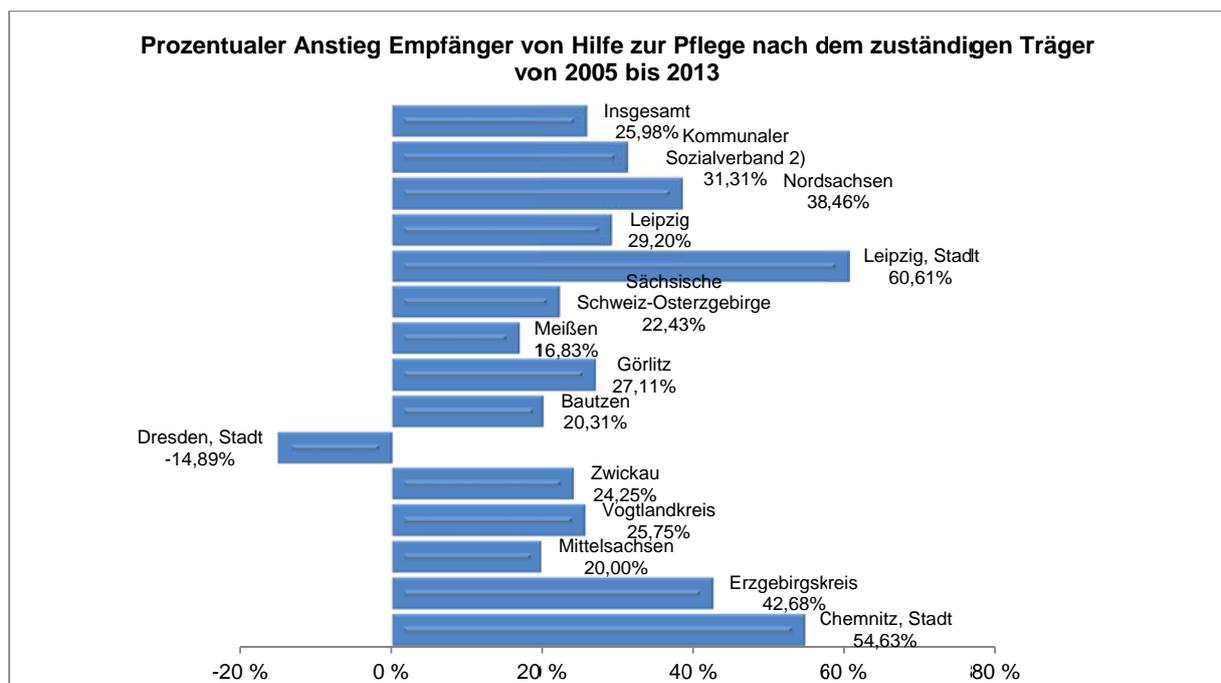
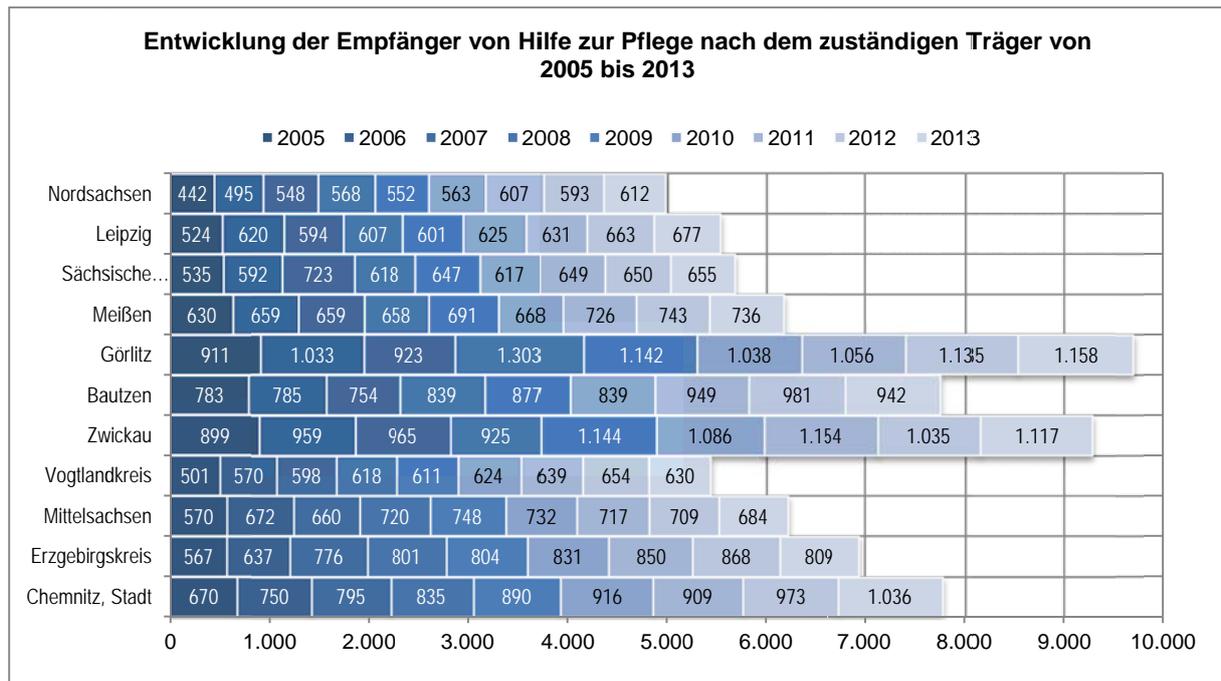
**7. Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen und Hilfe zur Pflege  
 2005 bis 2013 nach dem zuständigen Träger <sup>1)</sup>**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Eingliederungshilfe								
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Chemnitz, Stadt	650	901	1.011	1.202	1.223	1.438	1.594	1.597	1.518
Erzgebirgskreis	862	1.260	1.336	1.191	1.287	1.346	1.253	1.570	1.638
Mittelsachsen	883	1.313	1.403	1.699	1.400	1.535	1.555	1.621	1.581
<b>Vogtlandkreis</b>	<b>962</b>	<b>672</b>	<b>822</b>	<b>848</b>	<b>959</b>	<b>883</b>	<b>1.081</b>	<b>1.196</b>	<b>1.227</b>
Zwickau	861	1.113	1.207	1.198	1.328	1.268	1.458	1.252	1.511
Dresden, Stadt	784	920	1.497	1.756	2.007	2.373	2.142	2.217	2.051
Bautzen	1.222	1.522	1.248	1.501	1.592	1.312	1.528	1.547	1.506
Görlitz	1.499	2.105	2.531	2.412	1.861	2.072	1.877	1.899	1.454
Meißen	1.468	2.012	2.060	2.569	2.378	2.214	3.945	4.022	3.970
+++++Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	780	1.087	1.113	1.112	1.395	1.414	1.347	1.236	1.294
Leipzig, Stadt	1.226	2.014	2.035	2.093	2.354	2.483	2.517	2.592	2.693
Leipzig	714	985	1.022	967	945	907	894	862	823
Nordsachsen	573	884	963	1.011	1.164	1.111	1.193	1.200	1.203
Kommunaler Sozialverband <sup>2)</sup>	24.724	20.500	21.339	22.160	22.883	23.434	23.831	24.703	25.186
Insgesamt	37.188	37.288	39.587	41.719	42.776	43.790	46.215	47.514	47.655

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Hilfe zur Pflege								
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Chemnitz, Stadt	670	750	795	835	890	916	909	973	1.036
Erzgebirgskreis	567	637	776	801	804	831	850	868	809
Mittelsachsen	570	672	660	720	748	732	717	709	684
<b>Vogtlandkreis</b>	<b>501</b>	<b>570</b>	<b>598</b>	<b>618</b>	<b>611</b>	<b>624</b>	<b>639</b>	<b>654</b>	<b>630</b>
Zwickau	899	959	965	925	1.144	1.086	1.154	1.035	1.117
Dresden, Stadt	2.250	1.476	1.326	1.545	2.001	1.692	1.764	1.905	1.915
Bautzen	783	785	754	839	877	839	949	981	942
Görlitz	911	1.033	923	1.303	1.142	1.038	1.056	1.135	1.158
Meißen	630	659	659	658	691	668	726	743	736
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	535	592	723	618	647	617	649	650	655
Leipzig, Stadt	1.706	1.748	1.908	2.017	2.098	2.287	2.411	2.646	2.740
Leipzig	524	620	594	607	601	625	631	663	677
Nordsachsen	442	495	548	568	552	563	607	593	612
Kommunaler Sozialverband <sup>2)</sup>	2.482	2.541	2.603	2.686	2.797	2.837	2.860	3.213	3.259
Insgesamt	13.470	13.537	13.832	14.740	15.603	15.354	15.922	16.768	16.970

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen - K 14 - j/13





**8. Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am 31. Dezember 2007 bis 2013 nach dem Wohnort und dem zuständigen Träger <sup>1)2)</sup>**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	nach dem Wohnort <sup>3)</sup>						
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Chemnitz, Stadt	2.455	2.686	2.910	3.140	3.250	3.156	3.402
Erzgebirgskreis	3.508	3.552	3.678	3.752	3.710	4.059	4.110
Mittelsachsen	3.327	3.412	3.336	3.475	3.526	3.461	3.450
<b>Vogtlandkreis</b>	<b>2.547</b>	<b>2.550</b>	<b>2.658</b>	<b>2.802</b>	<b>2.792</b>	<b>2.946</b>	<b>3.080</b>
Zwickau	3.685	3.604	3.989	4.007	4.162	4.269	4.326
Dresden, Stadt	4.418	4.899	4.865	5.328	5.433	5.792	5.777
Bautzen	3.617	3.812	3.864	3.847	3.951	3.898	3.842
Görlitz	4.644	4.872	4.008	4.219	4.693	4.426	4.323
Meißen	3.094	3.546	3.357	3.311	2.801	2.665	3.581
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	2.717	2.599	2.737	2.775	2.580	2.572	2.632
Leipzig, Stadt	6.814	6.923	7.109	7.485	6.795	7.073	7.336
Leipzig	2.490	2.487	2.564	2.437	2.500	2.552	2.501
Nordsachsen	2.654	2.647	2.671	2.665	2.730	2.769	2.755
Sachsen	45.970	47.589	47.746	49.243	48.923	49.638	51.115
Kreisfreie Städte	13.687	14.508	14.884	15.953	15.478	16.021	16.515
Landkreise	32.283	33.081	32.862	33.290	33.445	33.617	34.600

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	nach dem zuständigen Träger <sup>4)</sup>						
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Chemnitz, Stadt	1.373	1.523	1.631	1.797	1.873	1.702	1.933
Erzgebirgskreis	1.589	1.559	1.660	1.699	1.604	1.839	1.810
Mittelsachsen	1.506	1.540	1.545	1.620	1.608	1.555	1.489
<b>Vogtlandkreis</b>	<b>1.121</b>	<b>1.070</b>	<b>1.126</b>	<b>1.232</b>	<b>1.217</b>	<b>1.359</b>	<b>1.493</b>
Zwickau	1.631	1.537	1.844	1.822	1.909	1.964	1.987
Dresden, Stadt	2.684	3.098	3.025	3.419	3.466	3.628	3.519
Bautzen	1.555	1.731	1.673	1.569	1.710	1.632	1.524
Görlitz	2.272	2.413	1.457	1.621	2.035	1.706	1.529
Meißen	1.978	2.353	2.133	2.159	1.596	1.448	2.311
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1.471	1.278	1.375	1.357	1.161	1.125	1.174
Leipzig, Stadt	4.192	4.248	4.273	4.552	4.009	4.216	4.467
Leipzig	1.225	1.184	1.201	1.041	1.015	1.039	963
Nordsachsen	1.314	1.261	1.338	1.328	1.320	1.341	1.332
Kommunaler Sozialverband <sup>2)</sup>	22.882	23.633	24.420	25.046	25.511	26.250	26.804
Insgesamt	46.793	48.428	48.701	50.262	50.034	50.804	52.330

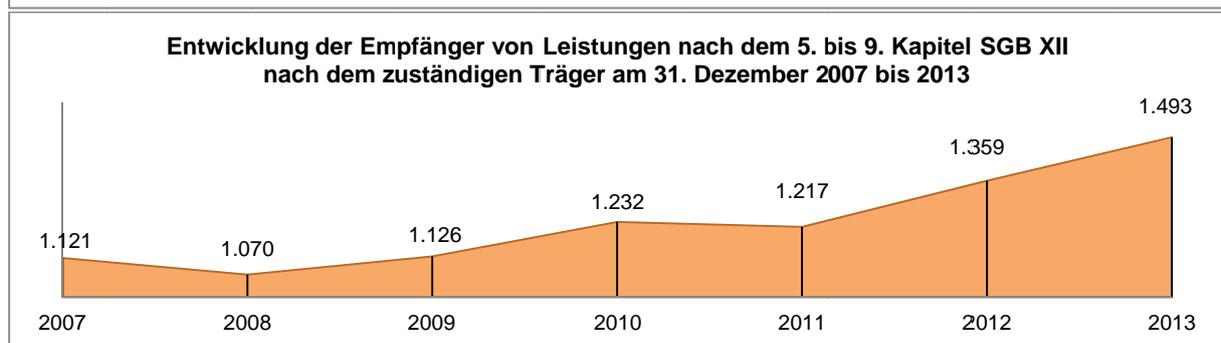
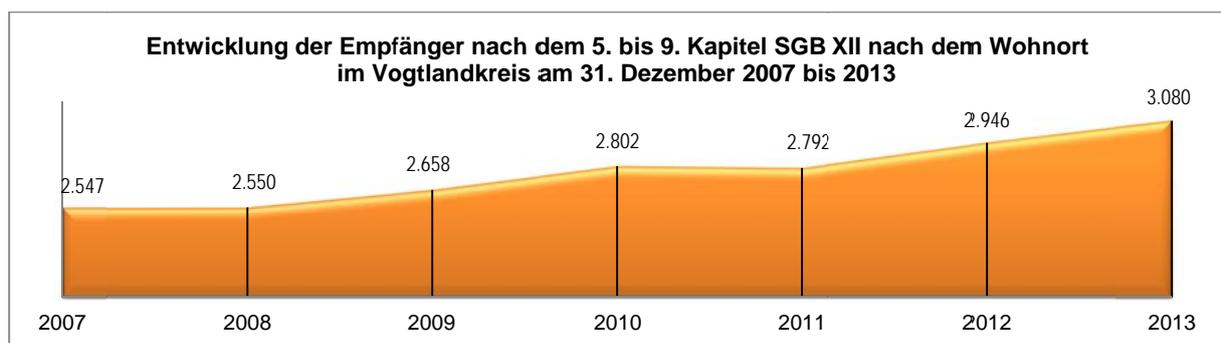
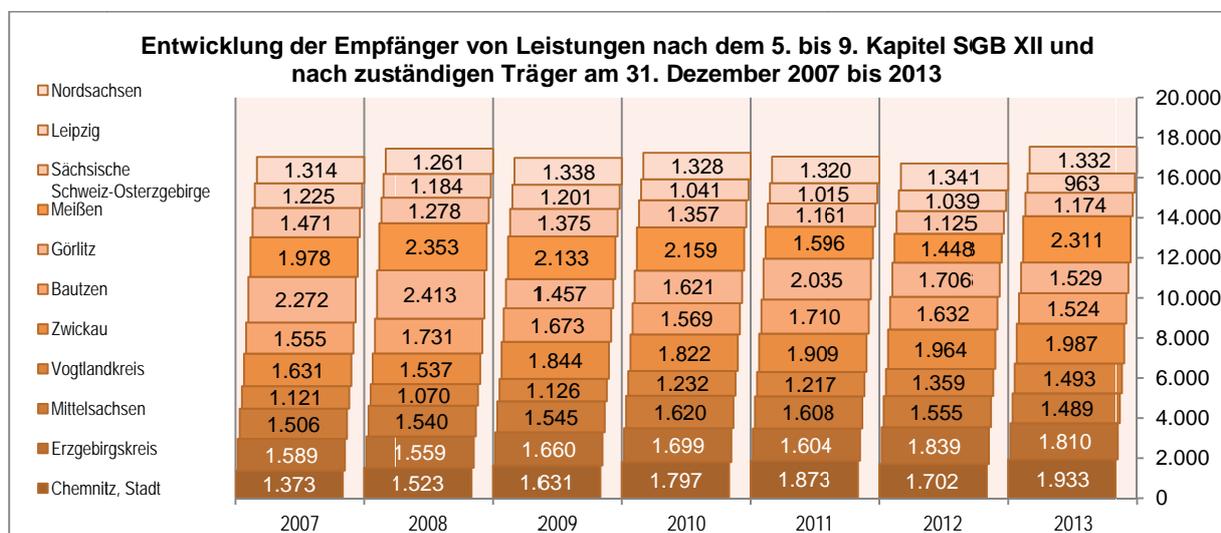
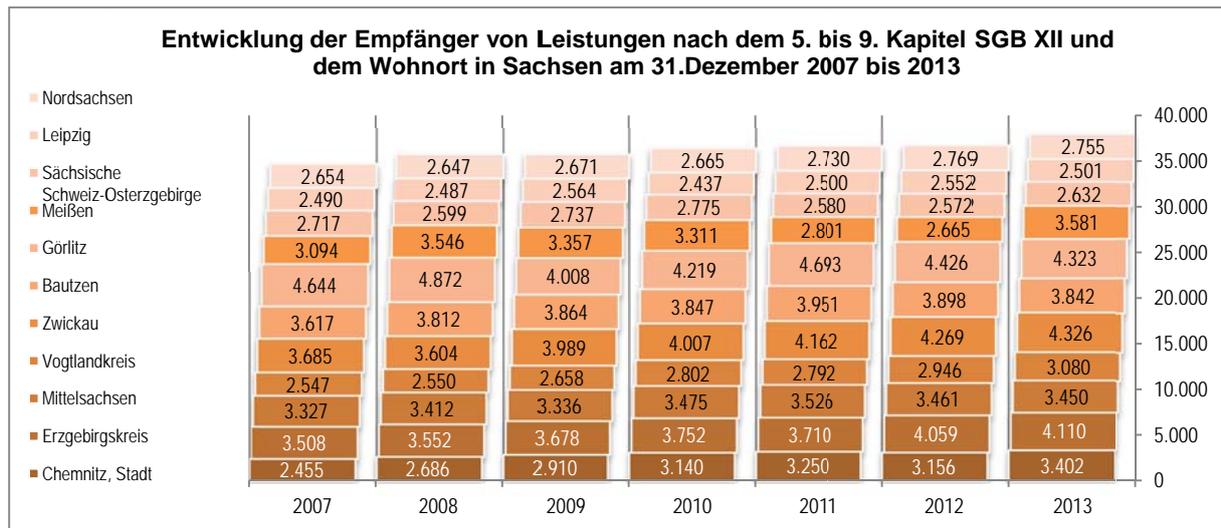
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen - K 14 - j/13

1) Mehrfachzählungen sind insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldung erkennbar waren.

2) ohne Personen, die lediglich eine Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung nach § 264 Abs. 2 SGB V hatten

3) nur Empfänger mit sächsischem Leistungsträger

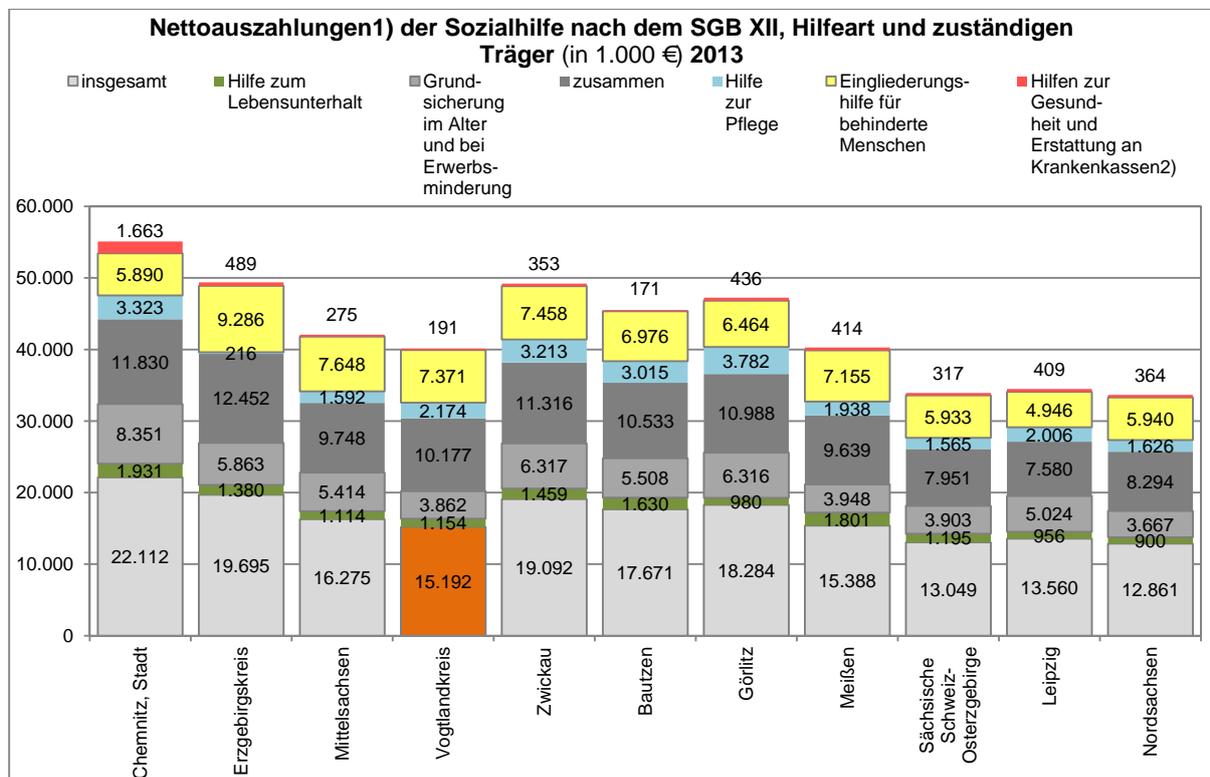
4) alle Empfänger mit sächsischen Leistungsträger, auch mit Wohnsitz außerhalb Sachsens

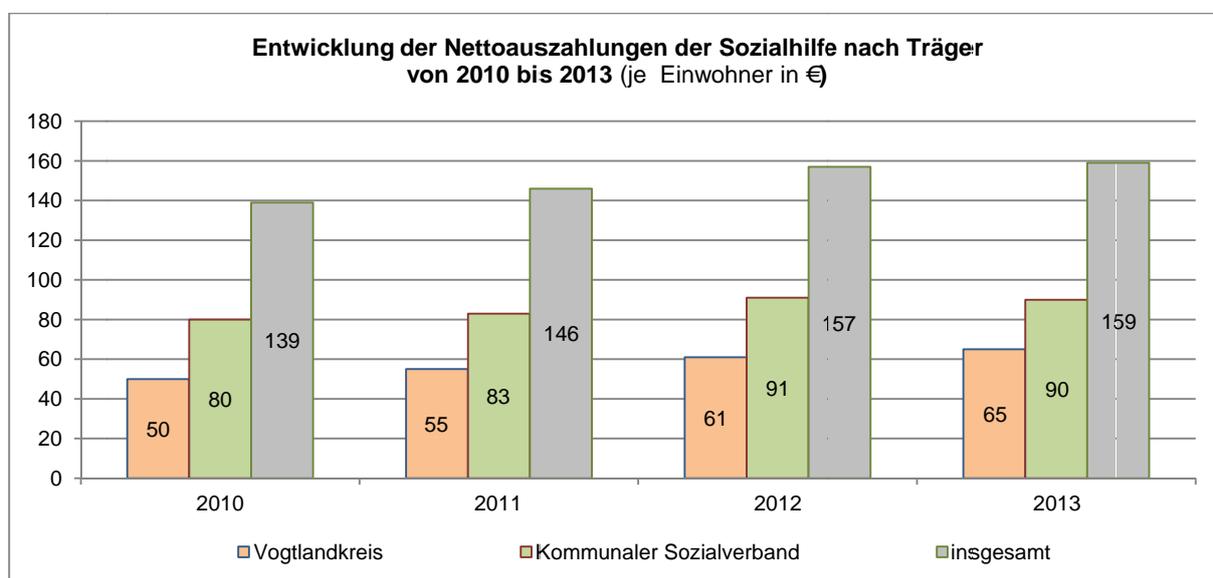
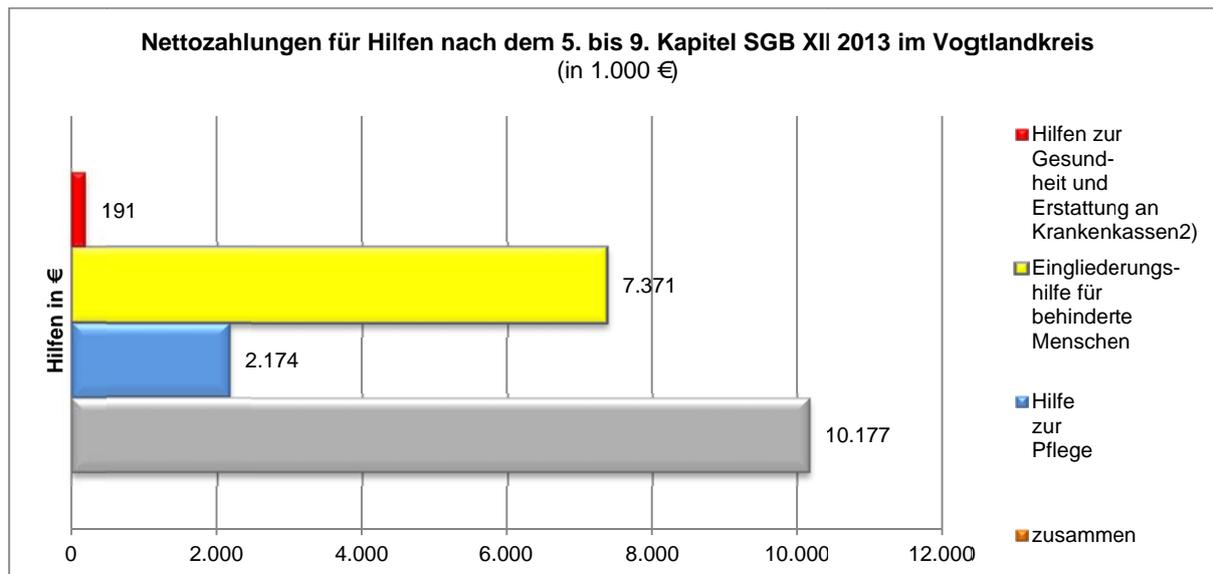


**Nettoauszahlungen<sup>1)</sup> der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2013 nach dem zuständigen Träger und Hilfeart (in 1.000 €)**

Träger	insgesamt	darunter					
		Hilfe zum Lebensunterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII			
				zusammen	Hilfe zur Pflege	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfen zur Gesundheit und Erstattung an Krankenkassen <sup>2)</sup>
Chemnitz, Stadt	22.112	1.931	8.351	11.830	3.323	5.890	1.663
Erzgebirgskreis	19.695	1.380	58.563	12.452	216	9.286	489
Mittelsachsen	16.275	1.114	5.414	9.748	1.592	7.648	275
<b>Vogtlandkreis</b>	<b>15.192</b>	<b>1.154</b>	<b>3.862</b>	<b>10.177</b>	<b>2.174</b>	<b>7.371</b>	<b>191</b>
Zwickau	19.092	1.459	6.317	11.316	3.213	7.458	353
Dresden, Stadt	41.049	4.158	14.130	22.761	6.330	12.264	2.995
Bautzen	17.671	1.630	5.508	10.533	3.015	6.976	171
Görlitz	18.284	980	6.316	10.988	3.782	6.464	436
Meißen	15.388	1.801	3.948	9.639	1.938	7.155	414
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	13.049	1.195	3.903	7.951	1.565	5.933	317
Leipzig, Stadt	54.958	3.442	19.208	32.308	12.189	14.329	4.315
Leipzig	13.560	956	5.024	7.580	2.006	4.946	409
Nordsachsen	12.861	900	3.667	8.294	1.626	5.940	364
Kommunaler Sozialverband	363.053	8.096	40.706	314.252	14.768	293.983	2.659
<b>insgesamt</b>	<b>642.239</b>	<b>30.195</b>	<b>132.215</b>	<b>479.829</b>	<b>59.686</b>	<b>395.643</b>	<b>15.051</b>

<sup>1)</sup> Träger wenden ab dem Jahr 2013 das doppische Rechnungswesen an.  
<sup>2)</sup> für die Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V





Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen – K 15 – j/13

## Ergebnisdarstellung

### Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII – Freistaat Sachsen

Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII bezogen insgesamt im Laufe des Jahres 2013 **69.231** Personen. **29.089** fielen in die direkte Zuständigkeit des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen. **40.142** wurden von den Kreisfreie Städten und Landkreisen betreut. **1.830** Menschen hatten durch Aushändigung einer Chipkarte durch die Sozialämter eine Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung, wobei nicht erfasst werden kann, ob eine Inanspruchnahme der Leistung im Berichtsjahr erfolgt. Da ein Teil dieser Personen weitere Leistungen in Anspruch nahm, erhöht sich die Zahl der insgesamt betreuten Personen im Jahr 2013 auf **70.072**.

**47.655** Menschen mit Behinderungen wurde Eingliederungshilfe zuteil. Mit einem Anteil von 68,8 Prozent stellten die Empfänger nach dem 6. Kapitel damit die größte Gruppe der im Rahmen des 5. bis 9. Kapitel SGB XII betreuten Menschen. Es folgten die Empfänger von Hilfe zur Pflege (7. Kapitel) mit 24,5 Prozent bzw. **16.970** Personen, darunter **6.204** Personen in häuslicher Pflege und **10.719** Personen in vollstationärer Pflege.

Nach dem 9. Kapitel bezogen 4,3 Prozent bzw. **2.955** Personen Hilfen in anderen Lebenslagen. Leistungsberechtigt nach dem 5. Kapitel (Hilfen zur Gesundheit) waren **2.173** Personen, **343** davon erhielten ihre Leistung unmittelbar vom Sozialamt.

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel) wurde 4,1 Prozent bzw. **2.828** Personen gewährt.

2013 erhielten **44.562** Personen in Einrichtungen und **33.568** Personen außerhalb von Einrichtungen Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII. Im Jahr 2013 stieg die Zahl der Leistungsempfänger im Vergleich zum Vorjahr um **897** Personen auf **69.231** Personen an. So waren mehr als die Hälfte der Hilfebedürftigen (**35.673** Personen) im Alter von 18 bis unter 65 Jahren, **19.371** Personen (28,0 Prozent) Kinder und Jugendliche im Alter unter 18 Jahren und **14.187** Personen (20,5 Prozent) hatten das 65. Lebensjahr vollendet. Im Vorjahr waren 51,2 Prozent der Hilfebedürftigen (**34.955** Personen) im Alter von 18 bis unter 65 Jahren, **19.496** Personen (28,5 Prozent) Kinder und Jugendliche im Alter unter 18 Jahren sowie **13.883** Personen (20,3 Prozent) 65 Jahre und älter.

#### **Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII – im Vogtlandkreis nach dem Wohnort**

Im Vogtlandkreis bezogen im Laufe des Jahres 2013 **4.432** Personen Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII. **10** Menschen hatten durch Aushändigung einer Chipkarte durch die Sozialämter eine Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung, wobei nicht erfasst werden kann, ob eine Inanspruchnahme der Leistung im Berichtsjahr erfolgt.

**2.574** Menschen mit Behinderungen wurde Eingliederungshilfe zuteil. Mit einem Anteil von 58,1 Prozent stellten die Empfänger nach dem 6. Kapitel damit die größte Gruppe der im Rahmen des 5. bis 9. Kapitel SGB XII betreuten Menschen. Es folgten die Empfänger von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel) mit 23,7 Prozent bzw. **1.050** Personen. Hilfe zur Pflege (7. Kapitel) wurde 20,6 Prozent bzw. **912** Personen gewährt. Nach dem 9. Kapitel bezogen 1,6 Prozent bzw. **72** Personen Hilfen in anderen Lebenslagen. Leistungsberechtigt nach dem 5. Kapitel (Hilfen zur Gesundheit) waren **10** Personen und erhielten ihre Leistung unmittelbar vom Sozialamt.

2013 erhielten **2.456** Personen außerhalb von Einrichtungen Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII. Im Jahr 2013 stieg die Zahl der Leistungsempfänger im Vergleich zum Vorjahr um **135** Personen auf **4.432** an. Es waren mehr als die Hälfte der Hilfebedürftigen, 58,4 Prozent bzw. **2.587** Personen im Alter von 18 bis unter 65 Jahren und **1.084** Personen (24,5 Prozent) waren Kinder und Jugendliche im Alter von unter 18 Jahren. 17,2 Prozent bzw. **761** Personen hatten das 65. Lebensjahr vollendet.

#### **Entwicklung der Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII**

Die Zahl der Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII stieg im Vogtlandkreis **nach dem Wohnort** seit 2005 um **1.062** Leistungsempfänger (31,52 Prozent) auf **4.432** an.

Nach den **zuständigen Trägern** stieg die Zahl der Leistungsempfänger nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII seit 2005 im gesamten Freistaat Sachsen um 26,92 Prozent auf **69.231** Leistungsempfänger an. In allen Landkreisen und Kreisfreien Städte hat sich seit dieser Zeit die Zahl der Leistungsempfänger kontinuierlich erhöht. Die größte Steigerung der Leistungsempfänger finden wir im Landkreis Meißen mit einer Steigerung um **2.611** auf **4.843** Leistungsempfänger, das ist eine Steigerung von 117 Prozent, vor. Die niedrigste Steigerung hat der Landkreis Görlitz. Hier haben sich die Hilfeempfänger seit 2005 nur um 2,33 Prozent bzw. um **63** Leistungsempfänger auf **2.768** erhöht.

Im Vogtlandkreis liegen wir mit einer Steigerung um **959** auf **2.696** Leistungsempfänger, das sind 55,21 Prozent im Mittelfeld des Freistaates Sachsen.

Die Leistungsempfänger in Zuständigkeit des Kommunalen Sozialverbandes haben sich seit 2005 nur um **1.106** Leistungsempfänger auf **29.089** Leistungsempfänger erhöht. Das ist ein Anstieg um 3,95 Prozent.

### **Entwicklung der Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem zuständigen Träger**

Nach den zuständigen Trägern stieg die Zahl der Leistungsempfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (Kapitel 6) seit 2005 im gesamten Freistaat Sachsen um 28,15 Prozent auf **47.655** Leistungsempfänger an.

Auch hier haben sich seit dieser Zeit, außer im Landkreis Görlitz, die Leistungsempfänger kontinuierlich erhöht. In der Eingliederungshilfe finden wir im Landkreis Meißen die größte Steigerung der Leistungsempfänger um **2.502** auf **3.970** Leistungsempfänger, das ist eine Steigerung von 170,44 Prozent, vor. Die niedrigste Steigerung hat mit -3,00 Prozent der Landkreis Görlitz. Hier sind die Hilfeempfänger um **45** Personen auf **1.454** zurückgegangen.

Der Vogtlandkreis zählt mit einer Steigerung um **265** auf **1.227** Leistungsempfänger, das sind 27,55 Prozent, neben den Landkreisen Görlitz, Bautzen und Leipzig, zu den Landkreisen und kreisfreien Städten mit der geringsten Erhöhungsrate der Empfänger von Eingliederungshilfe im Freistaat Sachsen.

Die Leistungsempfänger in Zuständigkeit des Kommunalen Sozialverbandes haben sich seit 2005 nur gering um **462** auf **25.186** Leistungsempfänger erhöht. Das ist ein Anstieg um 1,87 Prozent.

### **Entwicklung der Empfänger von Hilfe zur Pflege nach dem zuständigen Träger**

Nach den zuständigen Trägern stieg die Zahl der Leistungsempfänger von Hilfe zur Pflege (Kapitel 7) seit 2005 im gesamten Freistaat Sachsen um 25,98 Prozent auf **16.970** Leistungsempfänger an. Hier haben sich seit dieser Zeit, außer in der Kreisfreien Stadt Dresden, die Leistungsempfänger kontinuierlich erhöht. In der Hilfe zur Pflege finden wir nach der Stadt Dresden im Landkreis Meißen die geringste Steigerung der Leistungsempfänger um **106** auf **736** Leistungsempfänger, das ist eine Steigerung von 16,83 Prozent, vor.

Die höchste Steigerung haben die Städte Leipzig um 60,61 Prozent und Chemnitz mit 54,63 Prozent. Bei den Landkreisen hat der Erzgebirgskreis mit 42,68 Prozent Steigerung die größte Steigerungsrate.

Im Vogtlandkreis liegen wir mit einer Erhöhungsrage von 25,75 Prozent, das ist eine Steigerung um **129** auf **630** Leistungsempfänger, im Mittelfeld des Freistaates Sachsen.

Die Leistungsempfänger von Hilfe zur Pflege in Zuständigkeit des Kommunalen Sozialverbandes haben sich seit 2005 um **777** auf **3.259** Leistungsempfänger erhöht. Das ist ein Anstieg um 31,31 Prozent.

### **Nettozahlungen der Sozialhilfe**

Die *Nettoauszahlungen* der Sozialhilfe sind die Differenz aus Bruttozahlungen (Gesamtheit aller Auszahlungen, die im Rahmen der Hilfestellung an Bedürftige getätigt werden) und Einzahlungen. Zu den Einzahlungen gehören außer den Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern auch eigene Kostenbeiträge der Empfänger, übergeleitete Unterhaltsansprüche von zum Unterhalt verpflichteten Angehörigen und Rückzahlungen von gewährten Hilfen oder Darlehen.

Die Nettoauszahlungen der Sozialhilfe betragen im Jahr 2013 in Sachsen 642.239 T€. Davon entfielen 30.195 T€ auf die Hilfe zum Lebensunterhalt und 132.216 T€ auf die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

Für die Hilfen nach dem 5. Bis 9. Kapitel SGB XII wurden 479.829 T€ aufgewandt. Die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen hatte hier mit 395.643 T€ bzw. 82,5 Prozent den höchsten Anteil. Für Hilfe zur Pflege wurden 59.686 T€ ausgegeben und 15.051 T€ für die Hilfen zur Gesundheit inkl. der Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V.

Die Nettoauszahlungen der Sozialhilfe betragen in Sachsen 159 € je Einwohner. Im Vergleich zum Jahr 2010 sind diese damit um 20 € je Einwohner gestiegen.

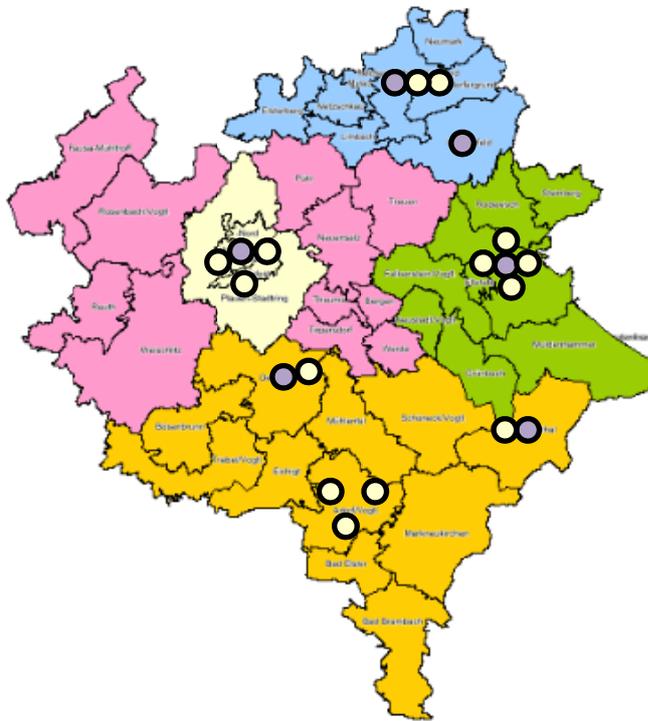
Im Vogtlandkreis betragen die Nettoauszahlungen der Sozialhilfe im Jahr 2013 **15.192 T€**. Davon entfielen **1.154 T€** auf die Hilfe zum Lebensunterhalt und **3.862 T€** auf die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

Für die Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII wurden **10.177 T€** aufgewandt. Die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen hatte hier mit **7.371 T€** (76 Prozent) den höchsten Anteil. Für Hilfe zur Pflege wurden **2.174 T€** (22 Prozent) ausgegeben und **191 T€** (2 Prozent) für die Hilfen zur Gesundheit inkl. der Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V.

Die Nettoausgaben des Vogtlandkreises in der Sozialhilfe 2013 insgesamt als auch die Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII liegen im Mittelfeld des FS Sachsen. Die niedrigsten Nettoausgaben je Einwohner haben mit 52 € der Landkreis Mittelsachsen und mit 53 € die Landkreise Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Leipzig. Im Vogtlandkreis beliefen sich die Nettoausgaben auf 68 € je Einwohner. Seit dem Jahr 2010 haben sich diese um 15 €, von 50 auf 65 €, erhöht.

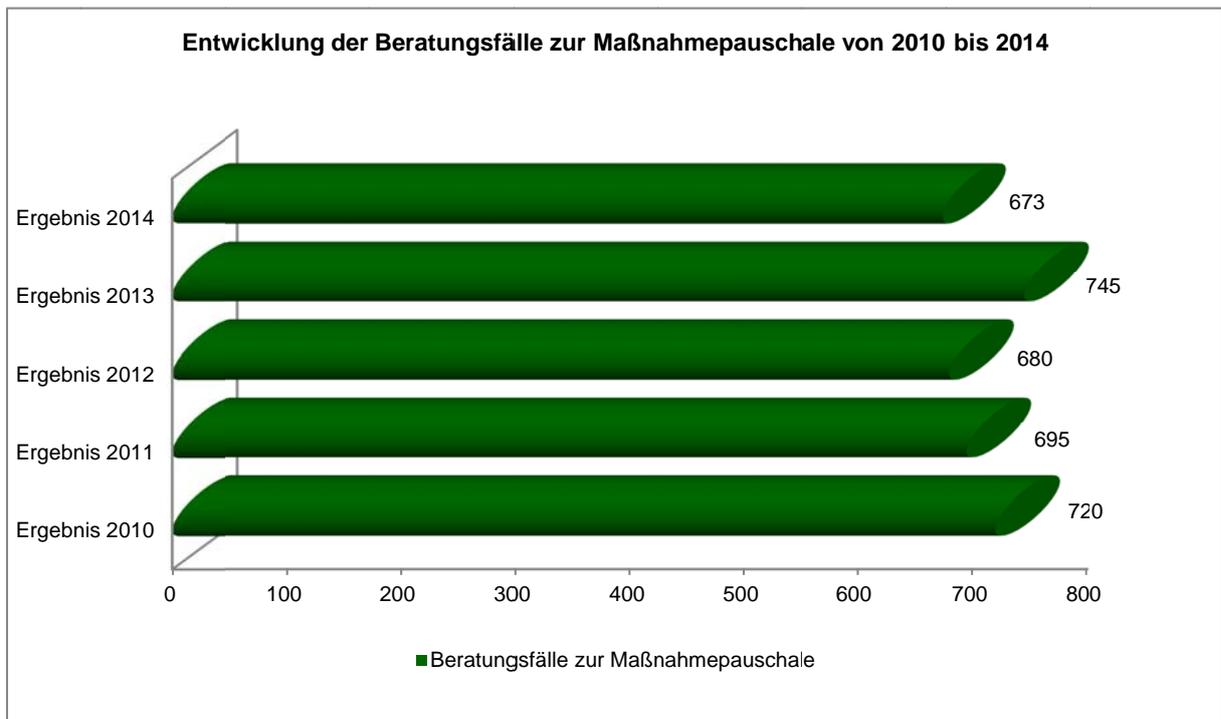
### II.1.1 Beratung - Behindertenberatung

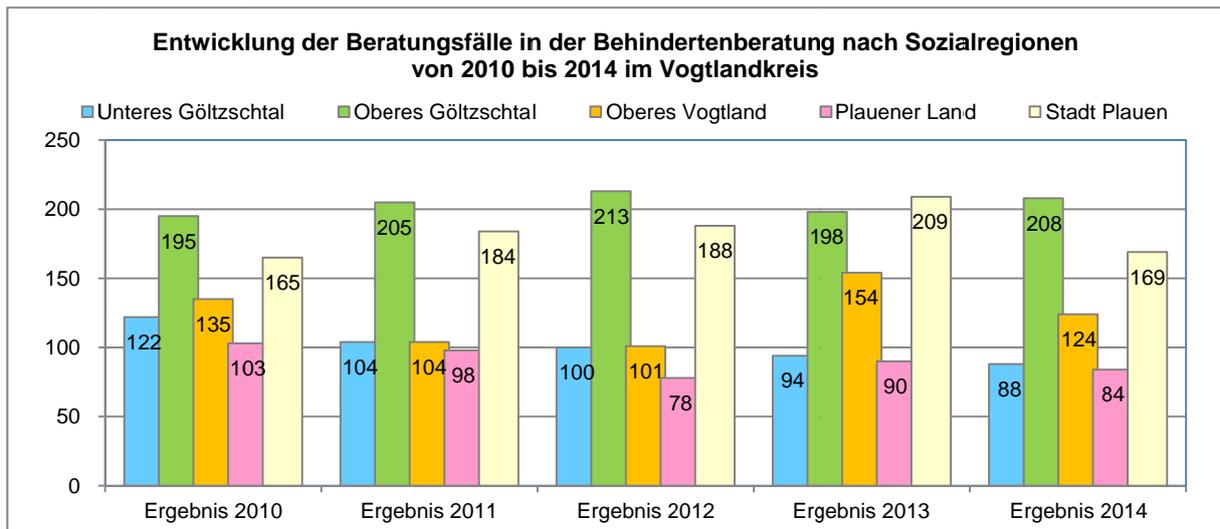
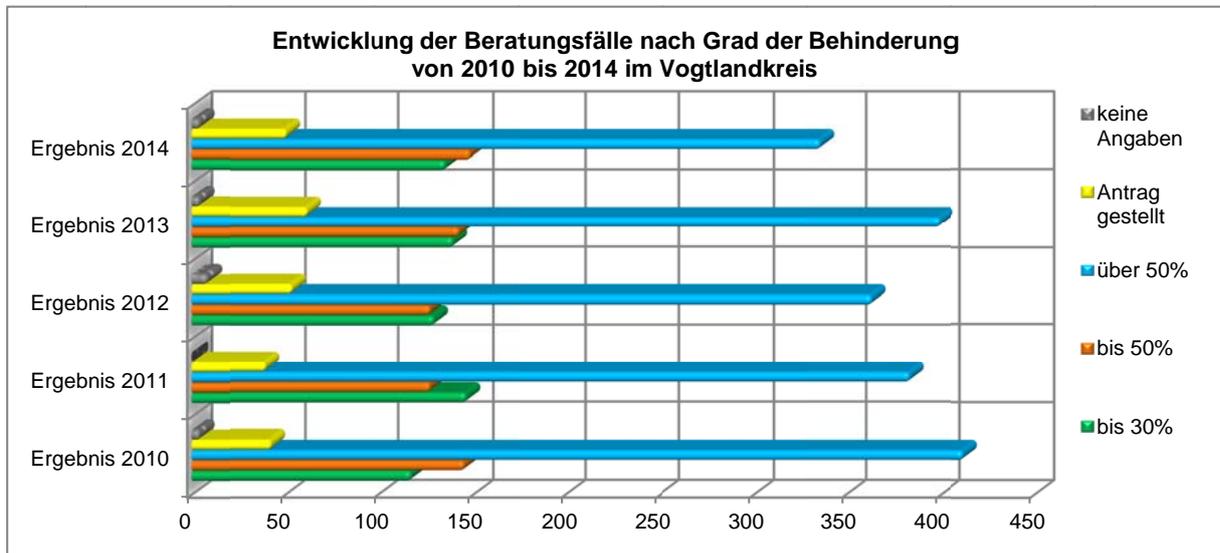
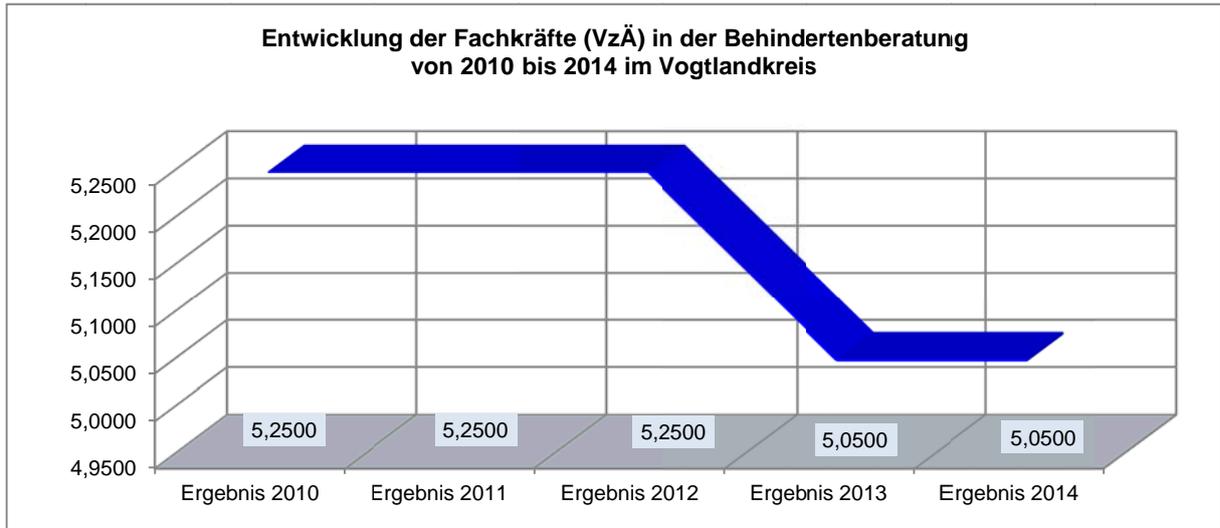
Allgemeine Beratung   
spezielle Beratung 

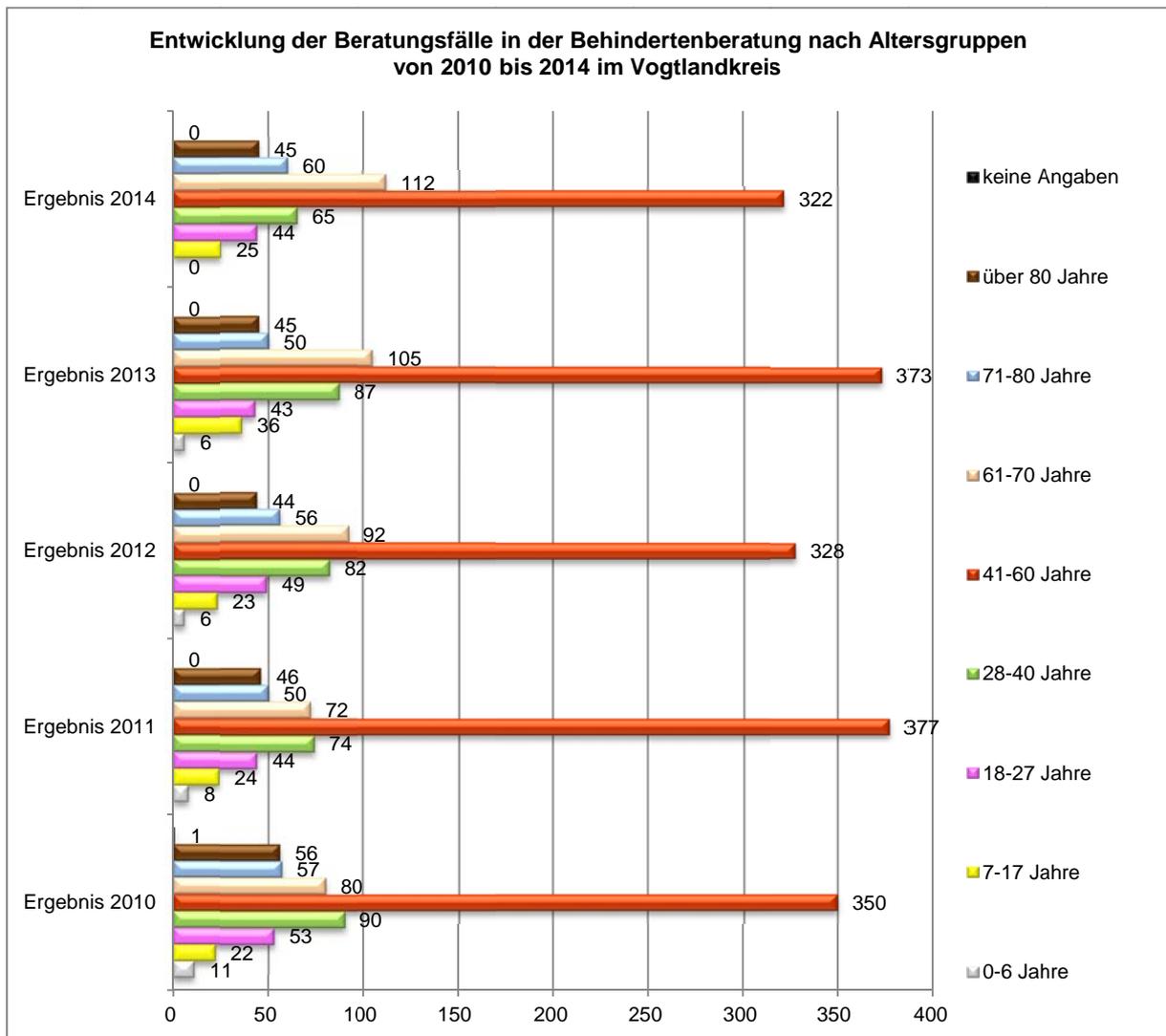


= Beratungsstellen dienen der Information über Rechte, Pflichten und Möglichkeiten der Hilfe im Einzelfall. Beratung und Information sind für Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen von größter Bedeutung. Sie tragen wesentlich dazu bei, das Gefühl der Hilflosigkeit abzubauen oder erst überhaupt nicht entstehen zu lassen.

### Entwicklung der Behindertenberatungsstellen im Vogtlandkreis von 2010 bis 2014







Allgemeine Behindertenberatung:

**Leistungsangebote**

- Aufzeigung von verschiedenen Leistungsansprüchen und Hilfsangeboten
- Aufzeigung von Lösungen zur Problembewältigung
- lebenspraktische Hilfe zur Bewältigung der Alltagsprobleme
- Vermittlung an spezielle Behindertenberatungsstellen

## Leistungserbringer

Sozial-region	Leistungserbringer	Beratungsstelle	Kontaktdaten
Unteres Göltzschtal	Diakonisches Werk im KB Auerbach e.V. Herrenwiese 9 a 08209 Auerbach	<u>Beratungsstelle</u> <b>Lengenfeld</b> Pfarramt am Kirchplatz 2	E-Mail: <a href="mailto:beratungsstelle@diakonie-auerbach.de">beratungsstelle@diakonie-auerbach.de</a> Tel.: 03744-8312 14 Fax: 03744-8312 33
	Diakonisches Werk – Stadtmission Plauen e.V. Friedensstraße 24 08523 Plauen	<u>Beratungsstelle</u> <b>Reichenbach</b> Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach	E-Mail: <a href="mailto:info@diakonie-plauen.de">info@diakonie-plauen.de</a> E-Mail: <a href="mailto:diakonieoelsnitz@diakonie-plauen.de">diakonieoelsnitz@diakonie-plauen.de</a> Tel.: 037421-221 96 Fax: 037421-720 060
Oberes Göltzschtal	Diakonisches Werk im KB Auerbach e.V. Herrenwiese 9 a 08209 Auerbach	<u>Beratungsstelle</u> <b>Auerbach</b> Herrenwiese 9 a 08209 Auerbach	E-Mail: <a href="mailto:beratungsstelle@diakonie-auerbach.de">beratungsstelle@diakonie-auerbach.de</a> Tel.: 03744-8312 14 Fax: 03744-8312 33
Oberes Vogtland	Diakonisches Werk im KB Auerbach e.V. Herrenwiese 9 a 08209 Auerbach	<u>Beratungsstelle</u> <b>Klingenthal</b> Auerbacher Straße 4 08248 Klingenthal	E-Mail: <a href="mailto:beratungsstelle@diakonie-auerbach.de">beratungsstelle@diakonie-auerbach.de</a> Tel.: 037467-599 214 Fax: 037467-831 217
	Diakonisches Werk – Stadtmission Plauen e.V. Friedensstraße 24 08523 Plauen	<u>Beratungsstelle</u> <b>Oelsnitz</b> Kirchplatz 3-4 08606 Oelsnitz	E-Mail: <a href="mailto:info@diakonie-plauen.de">info@diakonie-plauen.de</a> E-Mail: <a href="mailto:diakonieoelsnitz@diakonie-plauen.de">diakonieoelsnitz@diakonie-plauen.de</a> Tel.: 037421-221 96 Fax: 037421-720 060
Stadt Plauen	Elterninitiative Hilfe für Behinderte und ihre Familien Vogtland e.V. Rilkestraße 13 08525 Plauen		E-Mail: <a href="mailto:kontaktstelle@elterninitiative.info">kontaktstelle@elterninitiative.info</a> Tel.: 03741-5288 09 od. 0171-3616480 Fax: 03741-3831941

## Spezielle Behindertenberatung

### Leistungsangebote

- spezielle Beratung zur vorliegenden Behinderung
- Informationen über Leistungsansprüche und Leistungsangebote verschiedener Träger
- Aufzeigen von Lösungsansätzen zur Bewältigung der Konfliktsituation
- Unterstützung bei der Inanspruchnahme von Leistungen
- Weitervermittlung an spezielle Leistungsträger
- lebenspraktische Hilfe und Anleitung zur Bewältigung der speziellen Behinderung

**Leistungserbringer/Dienst**

<i>Sozialregion</i>	<i>Leistungserbringer</i>	<i>Beratungsstelle</i>	<i>Kontakt Daten</i>
Unteres Göltzschtal	Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen e.V. <u>Geschäftsstelle Auerbach</u> Bahnhofstraße 8a 08209 Auerbach	<u>Außenstelle Reichenbach</u> Julius-Mosen-Straße 18 08468 Reichenbach	E-Mail: Bsvs-auerbach@vogtlandkreis.de Tel.: 03744-254 3703 Fax: 03744-254 3701
	Sozialverband VdK Sachsen e.V. Forststraße 10 08523 Plauen	<u>Beratungsstelle Reichenbach</u> Fritz-Ebert-Straße 25 08468 Reichenbach	E-Mail: Kv-vogtland@vdk.de Tel.: 03744-254 3706 Fax: 03744-254 43706
Oberes Göltzschtal	Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen e.V. Bahnhofstraße 8a 08209 Auerbach	<u>Geschäftsstelle Auerbach</u> Bahnhofstraße 8a 08209 Auerbach	E-Mail: Bsvs-auerbach@vogtlandkreis.de Tel.: 03744-254 3703 Fax: 03744-254 3701
	Gehörlosenzentrum Zwickau e.V., Ebersbrunner Straße 28 08064 Zwickau E-Mail: info@gz-zwickau.de Tel.: 0375-770 330 Fax: 0375-7703355	<u>Beratungsstelle Auerbach</u> Schulstraße 1 08209 Auerbach	<b>mobile Sprechzeiten</b> E-Mail: angelika.lorenz@gz-zwickau.de Susanne.rueffer@gz-zwickau.de Tel.: 0375-770 33 50/51 0160-70353772
	Sozialverband VdK Sachsen e.V. Forststraße 10 08523 Plauen	<u>Beratungsstelle Auerbach</u> Bahnhofstraße 10, Haus C 08209 Auerbach	E-Mail: Kv-vogtland@vdk.de Tel.: 03744-254 3706 Fax: 03744-254 43706
Oberes Vogtland	Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen e.V. Bahnhofstraße 8a 08209 Auerbach	<u>Außenstelle Adorf</u> Oelsnitzer Straße 44a 08626 Adorf	E-Mail: Bsvs-auerbach@vogtlandkreis.de Tel.: 03744-254 3703 Fax: 03744-254 3701
	Gehörlosenzentrum Zwickau e.V., Ebersbrunner Straße 28 08064 Zwickau E-Mail: info@gz-zwickau.de Tel.: 0375-770 330 Fax: 0375-7703355	<u>Beratungsstelle Adorf</u> Oelsnitzer Straße 44a 08626 Adorf	<b>mobile Sprechzeiten</b> E-Mail: <u>angelika.lorenz@gz-zwickau.de</u> <u>Susanne.rueffer@gz-zwickau.de</u> Tel.: 0375-770 33 50/51
	Sozialverband VdK Sachsen e.V. Forststraße 10 08523 Plauen	<u>Beratungsstelle Adorf</u> Oelsnitzer Straße 44a 08626 Adorf	E-Mail: Kv-vogtland@vdk.de Tel.: 03741-522 458 Fax: 03741-522 459
	Sozialverband VdK Sachsen e.V. Forststraße 10 08523 Plauen	<u>Beratungsstelle Klingenthal</u> Stadtverwaltung, Kirchstraße 14 08248 Klingenthal	E-Mail: Kv-vogtland@vdk.de Tel./Fax: 03741-522458

<b>Oberes Vogtland</b>	<b>Sozialverband VdK Sachsen e.V.</b> Forststraße 10 08523 Plauen	<u>Beratungsstelle</u> <b>Oelsnitz</b> Schmidtstraße 6 08606 Oelsnitz	E-Mail: Kv-vogtland@vdk.de Tel.: 037421-27614 Fax: 037421-188729
<b>Stadt Plauen</b>	<b>Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen e.V.</b> Bahnhofstraße 8a 08209 Auerbach	<u>Geschäftsstelle</u> <b>Plauen</b> Dobenastraße 9 08523 Plauen	E-Mail: Bsvs-auerbach@vogtlandkreis.de Tel.: 03744-254 3703 Fax: 03744-254 3701
	<b>Gehörlosenzentrum Zwickau e.V.,</b> Ebersbrunner Straße 28 08064 Zwickau	<u>Beratungsstelle</u> <b>Plauen</b> Unterer Graben 1 08523 Plauen	<i>mobile Sprechzeiten</i> E-Mail: angelika.lorenz@gz-zwickau.de Susanne.rueffer@gz-zwickau.de Tel.: 0375-770 33 50/51 0160-70353772
	<b>Sozialverband VdK Sachsen e.V.</b> Forststraße 10 08523 Plauen	<u>Beratungsstelle</u> <b>Plauen</b> Forststraße 10 08523 Plauen	E-Mail: Kv-vogtland@vdk.de Tel.: 03741-522 458 Fax: 03741-522 459

### Ergebnisdarstellung

In den Behindertenberatungsstellen des Vogtlandkreises erfolgten im Jahr 2014 673 Beratungen. Gegenüber dem Jahr 2010 wurden 47 Fälle weniger beraten, das entspricht einer Fallreduzierung um ca. 6,5 Prozent.

Parallel dazu hat sich auch die Anzahl der Fachkräfte verringert. Wurden vom Vogtlandkreis 2010 noch 5,2500 VzÄ für die Behindertenberatung finanziert, so sind das im Jahr 2014 nur noch 5,0500 VzÄ. Das entspricht einer Fachkraftreduzierung von ca. 3,8 Prozent.

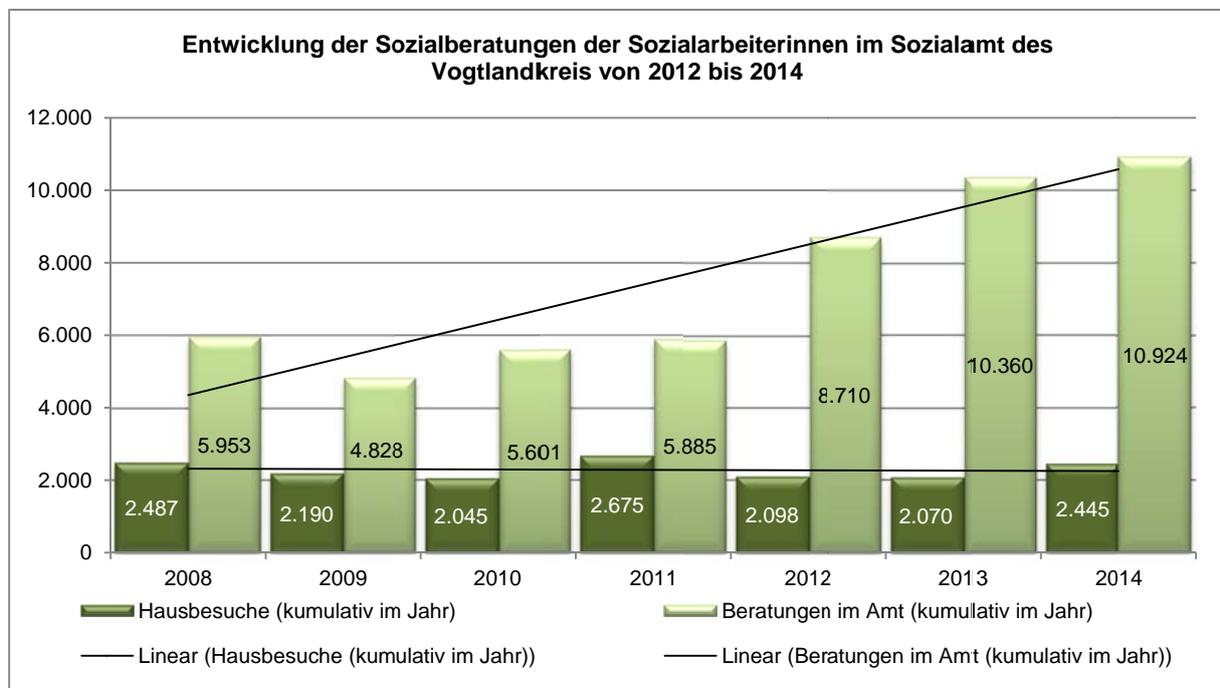
Den höchsten Nutzungsgrad der Inanspruchnahme der Behindertenberatungsstellen finden wir in der Oberen Göltzschtalregion vor. Hier ließen sich 208 Bürger beraten. Auch ist seit 2010 ein kontinuierlicher Fallzahlenanstieg, von 195 Fällen auf 208 Fälle, zu registrieren. In den anderen Planungsregionen ist die Tendenz eher rückläufig. In der Unteren Göltzschtalregion verringerten sich die Beratungsfälle von 122 auf 88, in der Oberen Vogtlandregion von 135 auf 124 und in der Region Plauen Land von 103 auf 84. Lediglich in der Stadt Plauen hat sich die Anzahl der Beratungsfälle seit 2010 nur unwesentlich verändert.

## II.1.2 Soziale Beratung ○



Neben den im Landkreis etablierten allgemeinen und speziellen Behindertenberatungsstellen beraten auch die Sozialarbeiterinnen des Landratsamtes ganz individuell und kompetent zu allen Problemlagen und gesetzlichen und finanziellen Fragen. Beraten und betreut werden sowohl behinderte und alte Menschen als auch Personen mit sozialen Schwierigkeiten, wenn diese

- die Probleme des Alltags nicht allein bewältigen können
- Unterstützung bei Behördengängen oder beim Ausfüllen von Anträgen möchten
- häusliche Dienste benötigen
- Möglichkeiten der Begegnung mit anderen Menschen wünschen
- einer aktiven Betätigung nachgehen möchten oder
- eine entsprechende Wohnung oder Arbeit suchen



Quelle: Arbeitsberichte

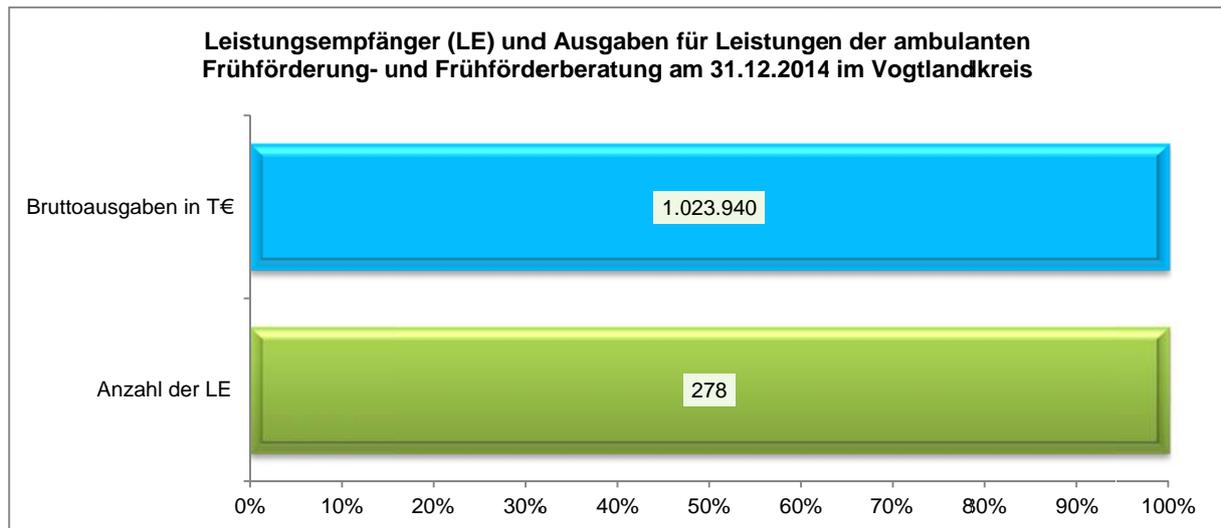
Sozialregionen		Orte/PLZ	Ansprechpartnerinnen/Anschrift
SR 1 Unteres Göltzschtal			Postplatz 3 in 08468 Reichenbach Tel. 037 65/53-3034 E-Mail: foerstel.carolin@vogtlandkreis.de
SR 2 Oberes Göltzschtal		+ Schöneck	Frau Anne Siegmund Bahnhofstraße 8a in 08209 Auerbach Tel. 03744/254-3087 E-Mail: <a href="mailto:siegmund.anne@vogtlandkreis.de">siegmund.anne@vogtlandkreis.de</a>
SR 3 Oberes Vogtland			Frau Ulrike Scholz Bahnhofstraße 8a in 08209 Auerbach Tel. 03744/254-3077 E-Mail: <a href="mailto:scholz.ulrike@vogtlandkreis.de">scholz.ulrike@vogtlandkreis.de</a>
SR 4 Plauen Land/	SR 5 Stadt Plauen	Leubnitz, Mehltheuer, Mühltroff, Pausa, Reuth, Syrau, Stadt Plauen: PLZ 08524; 08525; 08547	Frau Silke Schubert Unterer Graben 1 in 08523 Plauen Tel. 03741/392-3079 E-Mail: <a href="mailto:schubert.silke@vogtlandkreis.de">schubert.silke@vogtlandkreis.de</a>
		Bergen, Burgstein, Pöhl, Theuma, Treuen, Tirpersdorf, Weischlitz, Werda, Stadt Plauen: PLZ 08527; 08529	Frau Christin Hecker Unterer Graben 1 in 08523 Plauen Tel. 03741/392-3078 E-Mail: <a href="mailto:Hecker.Christin@vogtlandkreis.de">Hecker.Christin@vogtlandkreis.de</a>

## Ergebnisdarstellung

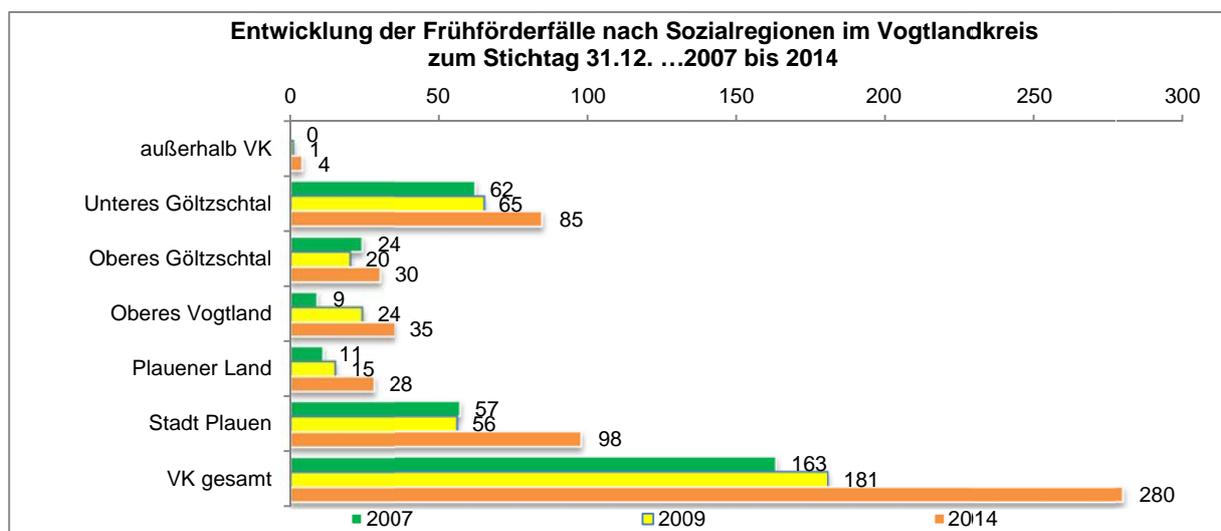
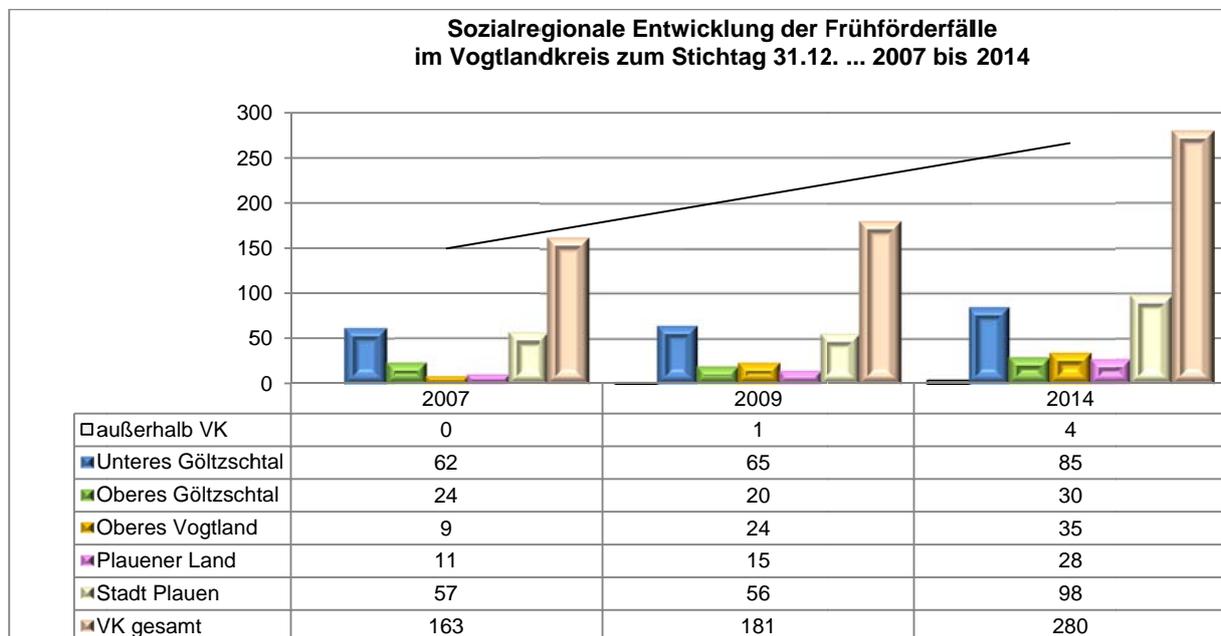
Im Vogtlandkreis wird die soziale Beratung von Fachkräften ausgeführt. Grundlage für die Sozialarbeit im Vogtlandkreis bildet das Rahmenkonzept „Sozialraumorientierte Arbeit der Sozialarbeiterinnen“ Jugendamt – Sozialamt – Gesundheitsamt. Ausgangspunkt für den Einsatz der Sozialarbeiterinnen bildet die Gliederung des Vogtlandkreises in die fünf Sozialregionen. Entsprechend der sozialregionalen Aufteilung des Landkreises arbeiten die Sozialarbeiterinnen von Jugend-/Sozialamt fachlich getrennt und sozialraumorientiert.

Durch die Sozialarbeiterinnen des Sozialamtes erfolgten im Jahr 2014 10.924 Beratungen im Amt und 2.445 Hausbesuche. Seit 2008 sind die Beratungen im Amt, von 5.953 um 4.971 auf 10.924, angestiegen. Im Gegensatz dazu sind die Hausbesuche relativ konstant geblieben. Im Jahr 2008 erfolgten 2.487 Hausbesuche, diese sind dann bis zum Jahr 2010 um 442 auf 2.045 zurückgegangen. Im Jahr 2011 wurden mit 2.675 die meisten Hausbesuche durchgeführt. Diese verringerten sich dann aber wieder bis zum 31.12.2014 auf 2.045 durchgeführte Hausbesuche.





Quelle: Benchmarking der örtlichen SH-Träger im FS Sachsen



Quelle: PROSOZ Landratsamt Vogtlandkreis

## Leistungserbringer/Dienste

Sozialregion (SR)	Träger	Anschrift	Kontaktdaten
Unteres Göltzschtal	Interdisziplinäre Frühförderstelle der Lebenshilfe Reichenbach e. V. Dammsteinstraße 16 08468 Reichenbach	Dammsteinstraße 16 08468 Reichenbach	<i>Frau Anja Stöhr</i> Tel. 03765/7846880 Fax 03765/784620 E-Mail info@lebenshilfe-reichenbach.de ff@lebenshilfe-reichenbach.de
Oberes Göltzschtal	Frühförder- und Behandlungszentrum Lebenshilfe Plauen gGmbH Julius-Fucik-Straße 3 08523 Plauen	Albert-Schweizer-Straße 34 08209 Auerbach	<i>Herr Marco Haas</i> Tel. 03744/183665 Fax 03741/216177 E-Mail <a href="mailto:Lh-pl@t-online.de">Lh-pl@t-online.de</a> <a href="mailto:fbz@lebenshilfe-plauen.de">fbz@lebenshilfe-plauen.de</a>
Oberes Vogtland	Interdisziplinäre Frühförderstelle (IFF der „Vogtland - Reha“ Markneukirchner Straße 41 B 08267 Klingenthal	Markneukirchner Straße 41 B 08267 Klingenthal	<i>Frau Uta Jähne-Illing</i> Tel. 037467/665 80 Fax 037467/665 79
Stadt Plauen	Frühförder- und Behandlungszentrum Lebenshilfe Plauen gGmbH Julius-Fucik-Straße 3 08523 Plauen	Julius-Fucik-Straße 3 08523 Plauen	<i>Herr Marco Haas</i> Tel. 03741/446320 Fax 03741/216177 E-Mail <a href="mailto:Lh-pl@t-online.de">Lh-pl@t-online.de</a> <a href="mailto:fbz@lebenshilfe-plauen.de">fbz@lebenshilfe-plauen.de</a>
	Frühförder- und Behandlungszentrum Jojovita – Die Kindertherapeuten GbR Rathausstraße 5 08523 Plauen	Rathausstraße 5 08523 Plauen	<i>Frau Ute Albig</i> <i>Frau Carolin Köhler</i> Tel. 03741/2896909 oder 01762/3918926 Fax 03741/2896911 E-Mail info@jojovita.de

## Ergebnisdarstellung

Dass Kinder optimal ins Leben starten, ist ein primärer Auftrag in der Kommunalpolitik des Vogtlandkreises. Die UN-Kinderrechtskonvention sagt: Behinderte Kinder haben das Recht auf ein erfülltes und menschenwürdiges Leben. Sie haben das Recht auf eine besondere Betreuung, die ihre Selbstständigkeit fördert und eine aktive Teilnahme am Leben ermöglicht.

Manche Kinder brauchen in den ersten Lebensjahren mehr Zuwendung, Unterstützung und Förderung als andere Kinder, um sich gut entwickeln zu können. Das sind zum Beispiel Kinder, die mit einer Behinderung auf die Welt gekommen sind, oder Kinder, die sich nicht so wie erwartet entwickeln und weit hinter dem Stand gleichaltriger Kinder zurückbleiben.

Im Vogtlandkreis gab es zum Stand 31.12.2013 **43.912** Menschen mit Behinderungen. **574** der Menschen mit Behinderungen sind Kinder im Alter von 0 bis unter 18 Jahre, davon sind **82** Kinder unter 6 Jahre alt.

Von 2000 bis 2013 hat sich die Anzahl der registrierten behinderten Kinder im Alter von 0 bis unter 6 Jahren um 115,7 Prozent erhöht. Für diese Kinder sind medizinisch-therapeutische und heilpädagogische Maßnahmen sinnvoll, um sie optimal zu fördern.

Zur Früherkennung und Frühförderung gibt es im Vogtlandkreis für Kinder von der Geburt an bis zum Schuleintritt ein Netz von Hilfe durch Ärzte sowie speziellen Diensten und Einrichtungen. Hierzu zählen u. a. die Frühförderung- und Frühförderberatungsstellen des Vogtlandkreises. Die Frühförderstellen bieten ein wohnortnahes System medizinischer, pädagogischer, psychologischer und sozialer Hilfen an. Die Einrichtungen sind flexibel und als Anlauf- und Koordinationsstellen offen für alle Familien behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder. Sie beraten in allen Fragen eines möglichen Behandlungsbedarfes als auch der möglichen Förderung des Kindes. Gemeinsam mit den Eltern erstellen die Mitarbeiter der Frühfördereinrichtung einen Förder- und Behandlungsplan. Darin werden die einzelnen medizinischen und heilpädagogischen Leistungen individuell fixiert. Der Behandlungsplan wird den Kostenträgern zusammen mit einem Antrag vorgelegt. Diese entscheiden in der Regel innerhalb von 14 Tagen über die Bewilligung der Komplexleistung.

Die Abrechnung der medizinisch-therapeutischen Leistungen innerhalb der Komplexleistung erfolgt bei der jeweiligen Krankenkasse. Die Abrechnung der erbrachten heilpädagogischen Leistungen innerhalb der Komplexleistungen erfolgt mit dem örtlichen Träger der Sozialhilfe.

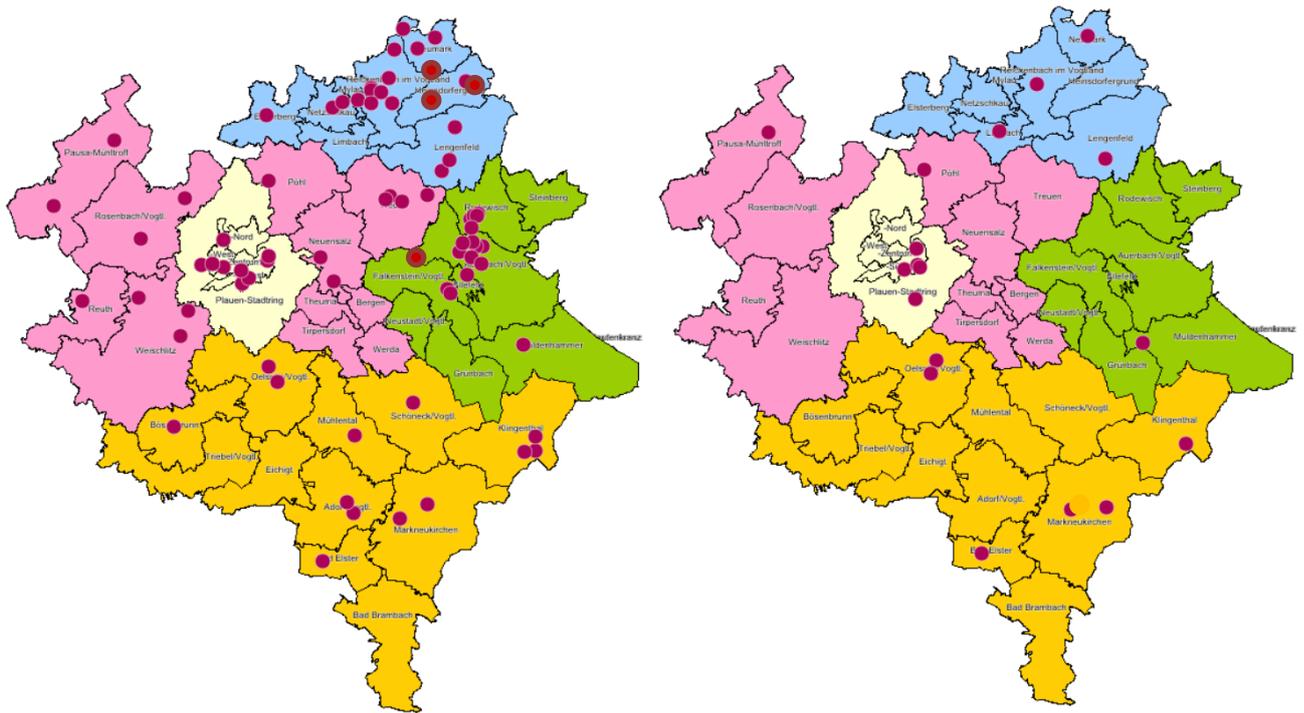
Seit Bestehen des Vogtlandkreises ist die Frühförderberatung per Vereinbarung auf freie Träger der Wohlfahrtspflege übertragen. Frühförderleistungen werden gemäß tatsächlich erbrachten Fördereinheiten je Kind, analog der abgeschlossenen Vereinbarung, vom Vogtlandkreis finanziert. Den Frühförderberatungsstellen steht hierfür im Vogtlandkreis eine Gesamtkapazität von 16.225 VzÄ (Vollzeitäquivalenten) zur Verfügung.

Zum Stichtag 31.12.2014 wurden in den Frühförderberatungsstellen des Vogtlandkreises **278** Kinder beraten und gefördert. Die Fallzahl hat sich seit 2009 bis zum Jahr 2014 kontinuierlich um ca. 60 Prozent erhöht.

## II.2.1 Heilpädagogische Leistungen – integrative Kindertagesstätten(Kita)/Horte/HPG

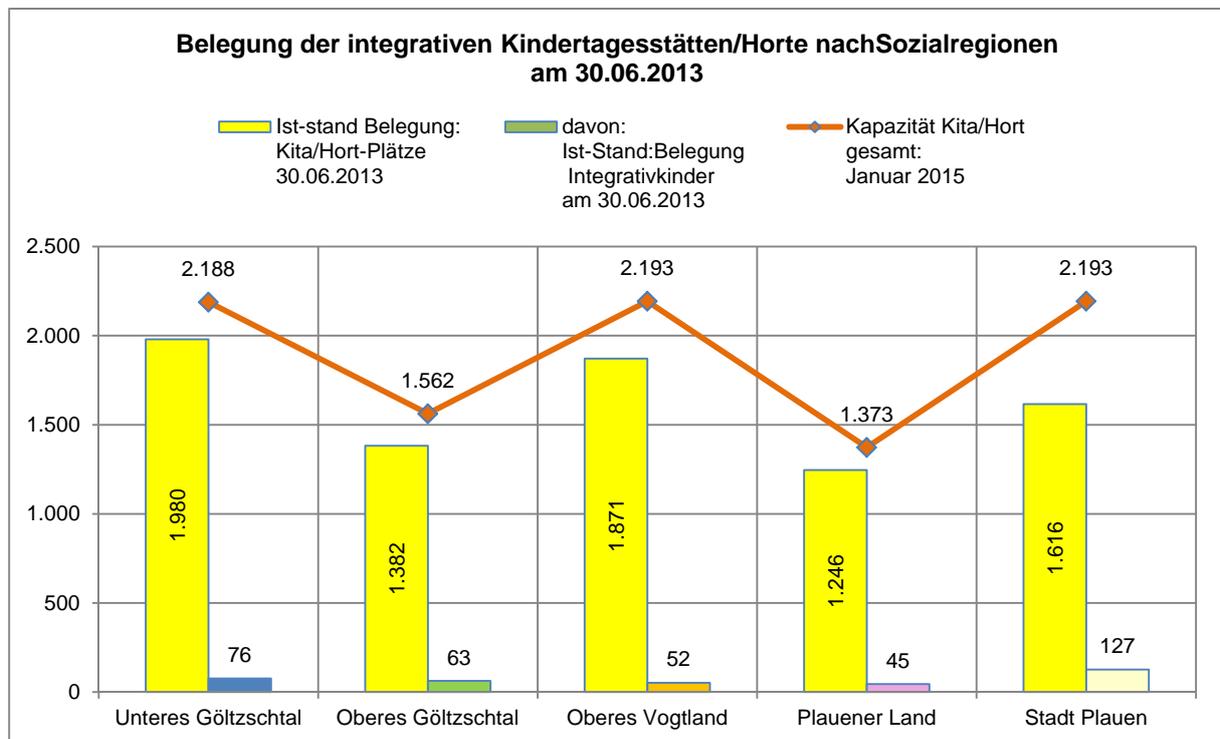
integrative Kita ●

integrative Horte ●

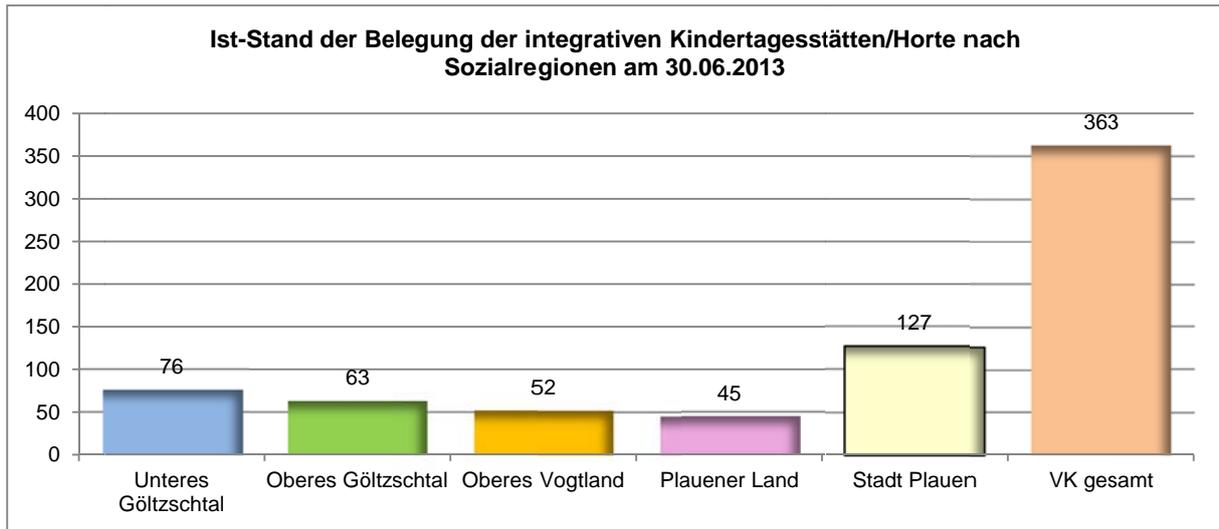


### Einzelintegration in integrativen Kindertagesstätten/Horten

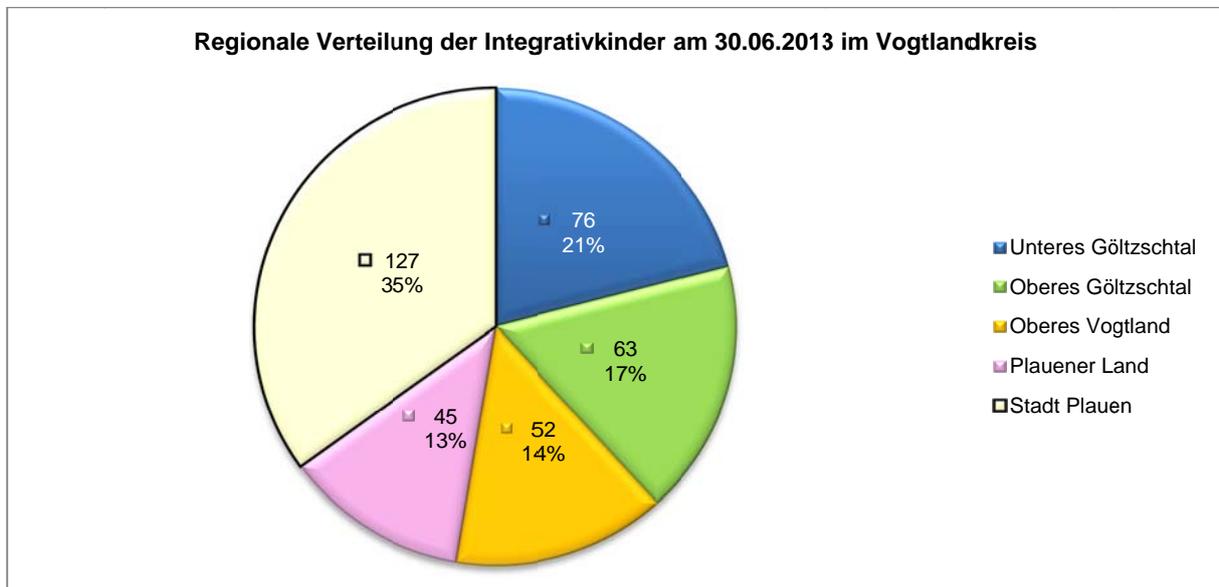
= gemeinsame Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern mit einer geistigen, körperlichen oder seelischen Beeinträchtigung, mit nicht behinderten Kindern in integrativen Kindertagesstätten.



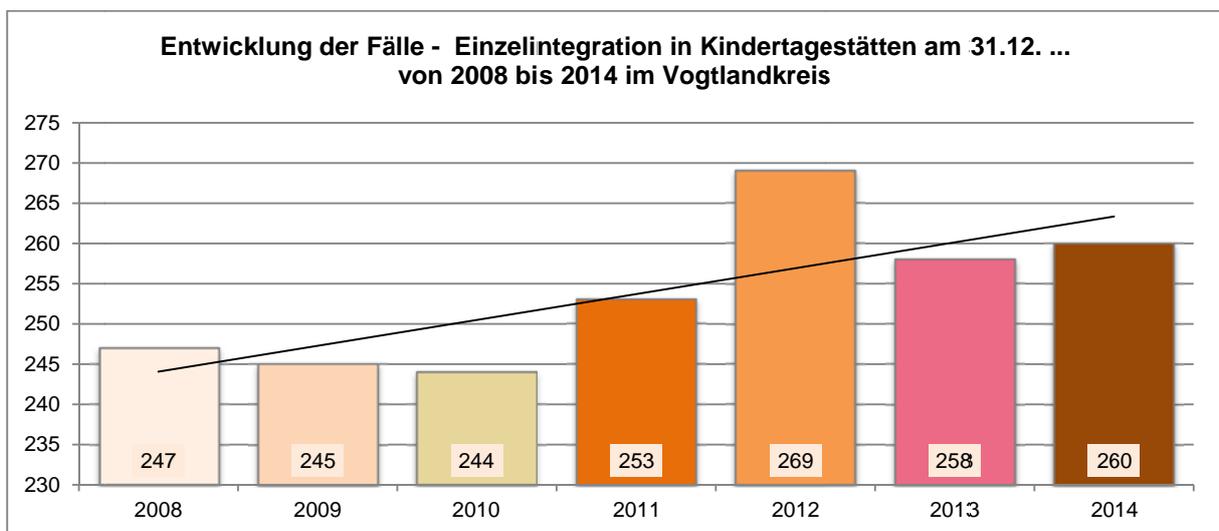
Quelle: Jugendhilfeplanung 2013



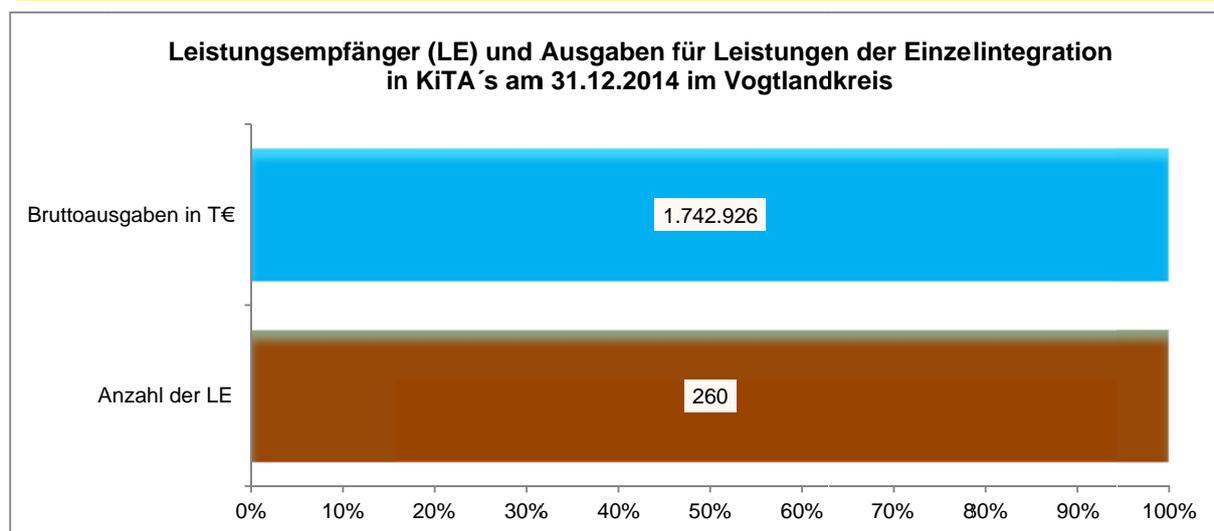
Quelle: Jugendhilfeplanung 2013



Quelle: Jugendhilfeplanung 2013



Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger



Quelle: Benchmarking der örtlichen SH-Träger 2013

### Einrichtungen/Dienste – integrative Kindertagesstätten

SR	Träger/Einrichtung	Kontaktdaten	Kap. gesamt 7.302
Unteres Göltzschtal	Arbeiterwohlfahrt Bereich Reichenbach e.V.  Kindertageseinrichtung Zum Zitronenbäumchen Walter-Suchanek-Straße 19 <b>07985 Elsterberg</b>	Tel. 036621/22230 Fax E-Mail mailto:kita_zitronenbaeumchen@awovogtland.de http://www.awovogtland.de/zitronenbaeumchen/	128
	Arbeiterwohlfahrt Bereich Reichenbach e.V.  Kindertageseinrichtung Löwenzahn Hauptstraße 49 <b>08468 Heinsdorfergrund / OT Hauptmannsgrün</b>	Tel. 037600/2553 Fax E-Mail mailto:kita_loewenzahn@awovogtland.de http://www.awovogtland.de/loewenzahn/	70
	Arbeiterwohlfahrt Bereich Reichenbach e.V.  Kindertageseinrichtung Flohkiste Augustusstraße 18 <b>08485 Lengenfeld</b>	Tel. 037606/8462 Fax E-Mail mailto:kita_flohkiste@awovogtland.de http://www.awovogtland.de/flohkiste/	136
	Volkssolidarität Reichenbach e.V.  Kindertageseinrichtung Am Park Basteiweg 5 <b>08485 Lengenfeld</b>	Tel. 037606/2216 Fax 037606/37918 E-Mail mailto:parkkinder@freenet.de http://www.kindertagesstaette-ampark.de	100
	Arbeiterwohlfahrt Bereich Reichenbach e.V.  Kindertageseinrichtung Pustebblume Hauptstraße 92 <b>08485 Lengenfeld / OT Waldkirchen</b>	Tel. 037606/2358 Fax E-Mail mailto:kita_pustebblume@awovogtland.de http://www.awovogtland.de/pustebblume/	85
	AWO Vogtland Bereich Reichenbach e.V.  Kindertageseinrichtung Mischka Schützenstraße 6 <b>08499 Mylau</b>	Tel. 03765/34504 Fax E-Mail mailto:kita_mischka@awovogtland.de http://www.awovogtland.de/mischka/	123

Unteres Göltzschtal	Arbeiterwohlfahrt Bereich Reichenbach e.V. Kindertageseinrichtung Märchenland Elsterberger Straße 6 <b>08491 Netzschkau</b>	Tel. 03765/31861 Fax E-Mail mailto:kita_maerchenland@awovogtland.de http://www.awovogtland.de/maerchenland/	121
	Arbeiterwohlfahrt Bereich Reichenbach e.V. Kindertageseinrichtung Am Schloßpark Mylauer Straße 5 <b>08491 Netzschkau</b>	Tel. 03765/34703 Fax E-Mail mailto:kita_schlosspark@awovogtland.de http://www.awovogtland.de/schlosspark/	120
	Gemeinde Neumark Kindertageseinrichtung Zwergenland Talstraße 11 <b>08496 Neumark</b>	Tel. 037600/2424 Fax E-Mail	70
	Gemeinde Neumark Kindertageseinrichtung Nesthäkchen Am Schafweg 11 <b>08496 Neumark / OT Reuth</b>	Tel. 037600/2705 Fax E-Mail	55
	Gemeinde Neumark Kindertageseinrichtung Kuschelbär Hauptstraße 35 <b>08496 Neumark / OT Schönbach</b>	Tel. 037600/3971 Fax E-Mail	47
	Lebenshilfe Reichenbach e.V. Kindertageseinrichtung Montessori-Kinderhaus Agnes-Löscher-Straße 13 <b>08468 Reichenbach</b>	Tel. 03765/16119 Fax E-Mail mailto:kita@lebenshilfe-reichenbach.de http://www.lebenshilfe-reichenbach.de	111
	Lebenshilfe Reichenbach e.V. Außenstelle Heilpädagogische Tagesgruppe Agnes-Löscher-Straße 13 <b>08468 Reichenbach</b>	Tel. 03765/6125953 Fax E-Mail	8
	Elternverein Kinderland e.V. Kindertageseinrichtung Kinderland e.V. Gutenbergstraße 5 <b>08468 Reichenbach</b>	Tel. 03765/62019 Fax E-Mail mailto:kita-kinderland@t-online.de	136
	Arbeiterwohlfahrt Bereich Reichenbach e.V. Kindertageseinrichtung Wichtelhausen Julius-Mosen-Straße 16 <b>08468 Reichenbach</b>	Tel. 03765/62287 Fax E-Mail mailto:kita_wichtelhausen@awovogtland.de http://www.awovogtland.de/wichtelhausen	180
	Arbeiterwohlfahrt Bereich Reichenbach e.V. Kindertageseinrichtung Villa Sonnenschein Lessingstraße 2 <b>08468 Reichenbach</b>	Tel. 03765/12127 Fax E-Mail mailto:kita_villasonnenschein@awovogtland.de http://www.awovogtland.de/villasonnenschein	85

Unteres Göltzschtal	Pfiffiküsse e.V. Kindertageseinrichtung Pfiffiküsse Plauensche Straße 39 <b>08468 Reichenbach</b>	Tel. 03765/3875980 Fax E-Mail <a href="mailto:kontakt@pfiffikuisse.de">mailto:kontakt@pfiffikuisse.de</a>	70
	Christlicher Kindergartenverein e.V. Kindertageseinrichtung Jona Grüner Weg 5 <b>08468 Reichenbach / OT Brunn</b>	Tel. 03765/15271 Fax E-Mail <a href="mailto:jona@kirchevogtland.de">mailto:jona@kirchevogtland.de</a> <a href="http://www.kirchevogtland.de">http://www.kirchevogtland.de</a>	22
	Stadt Reichenbach Kindertageseinrichtung Gänseblümchen Mylauer Straße 4 <b>08468 Reichenbach / OT Rotschau</b>	Tel. 03765/13829 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-rotschau@gmx.de">mailto:kita-rotschau@gmx.de</a>	75
Oberes Göltzschtal	Stadt Auerbach/Vogtl. Kindertageseinrichtung Mischka Am Rosinenberg 11 <b>08209 Auerbach</b>	Tel. 03744/212624 Fax 03744/309148 E-Mail <a href="mailto:kita-mischka@stadt-auerbach.de">mailto:kita-mischka@stadt-auerbach.de</a>	259
	Diakonische Werk im Kirchenbezirk Auerbach e.V. Heilpädagogische Tagesgruppe Andreas-Schubert-Straße 19 a <b>08209 Auerbach</b>	Tel. 03744/184071 Fax E-Mail	8
	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e.V. Evangelische Kindertageseinrichtung Am Bendelstein Andreas-Schubert-Straße 19 a <b>08209 Auerbach</b>	Tel. 03744/184071 Fax 03744/182792 E-Mail <a href="mailto:kita@diakonie-auerbach.de">mailto:kita@diakonie-auerbach.de</a>	36
	Kirchhoff & Schilbach GbR Kindertageseinrichtung Sonneneck Friedrich-Ebert-Straße 21 <b>08209 Auerbach</b>	Tel. 03744/183830 Fax E-Mail <a href="mailto:hubertus_kirchhoff@web.de">mailto:hubertus_kirchhoff@web.de</a>	40
	Arbeiter-Samariter-Bund, Kreisverband Vogtland e.V. Kindertageseinrichtung Sandmännchen Fröbelstraße 12 <b>08209 Auerbach</b>	Tel. 03744/212900 Fax 03744/182540 E-Mail <a href="mailto:kita@asb-vogtland.com">mailto:kita@asb-vogtland.com</a>	106
	Stadt Auerbach/Vogtl. Kindertageseinrichtung Zwergenhaus Göltzschtalstraße 54 <b>08209 Auerbach</b>	Tel. 03744/213539 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-zwergenhaus@stadt-auerbach.de">mailto:kita-zwergenhaus@stadt-auerbach.de</a>	65
	Ev.-Luth. St. Laurentius Kirchgemeinde Ev.-Luth. Kindertageseinrichtung Turngasse 6 <b>08209 Auerbach</b>	Tel. 03744/213631 Fax E-Mail <a href="mailto:kiga.auerbach@evlks.de">mailto:kiga.auerbach@evlks.de</a>	67

Oberes Göltzschtal	Stadt Auerbach/Vogtl. Kindertageseinrichtung Wirbelwind Crinitzleithen 70 <b>08209 Auerbach / OT Rempesgrün</b>	Tel. 03744/212148 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-rempesgruen@stadt-auerbach.de">mailto:kita-rempesgruen@stadt-auerbach.de</a>	42
	Gemeinde Ellefeld Kindertageseinrichtung Kinderwelt Ellefeld Lindenstraße 2 <b>08236 Ellefeld</b>	Tel. 03745/6639 Fax 03745/749326 E-Mail <a href="mailto:kinderwelt-ellefeld@web.de">mailto:kinderwelt-ellefeld@web.de</a>	132
	Stadt Falkenstein Kindertageseinrichtung Albert Schweitzer Hammerbrücker Straße 5 <b>08223 Falkenstein</b>	Tel. 03745/5164 Fax E-Mail <a href="mailto:a.schweitzer-falkenstein@t-online.de">mailto:a.schweitzer-falkenstein@t-online.de</a>	102
	Stadt Falkenstein Kindertageseinrichtung Knirpsenland Heinrich-Heine-Straße 16 <b>08223 Falkenstein</b>	Tel. 03745/5663 Fax E-Mail <a href="mailto:knirpsenland-falkenstein@t-online.de">mailto:knirpsenland-falkenstein@t-online.de</a>	140
	Gemeinde Muldenhammer Kindertageseinrichtung Max und Moritz Hammerbrücker Straße 15 <b>08262 Muldenhammer / OT Tannenbergsthal</b>	Tel. 037465/2323 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-tannenbergsthal@t-online.de">mailto:kita-tannenbergsthal@t-online.de</a>	70
	Elterninitiative Rodewisch Kinderhaus Flohkiste e.V. Kindertageseinrichtung Kinderhaus Flohkiste e.V. Bahnhofstraße 0 <b>08228 Rodewisch</b>	Tel. 03744/32728 Fax E-Mail <a href="mailto:kinderhaus-flohkiste1@gmx.de">mailto:kinderhaus-flohkiste1@gmx.de</a>	80
	Stadt Rodewisch Kindertageseinrichtung Schwalbennest/Nestwärme Bahnhofstraße 16 <b>08228 Rodewisch</b>	Tel. 03744/34325 Fax E-Mail <a href="mailto:schwalbenn.rodewisch@gmx.de">mailto:schwalbenn.rodewisch@gmx.de</a> <a href="http://www.kita-schwalbennestrodewisch.de">http://www.kita-schwalbennestrodewisch.de</a>	94
	Stadt Rodewisch Kindertageseinrichtung Zwergenland Lengenfelder Straße 0 <b>08228 Rodewisch</b>	Tel. 03744/32349 Fax E-Mail <a href="mailto:zwerge.l.rodewisch@gmx.de">mailto:zwerge.l.rodewisch@gmx.de</a> <a href="http://www.kita-zwergenlandrodewisch.de">http://www.kita-zwergenlandrodewisch.de</a>	75
	Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Petri Ev.-Luth. Kindertageseinrichtung Otto-Pfeifer-Straße 1 <b>08228 Rodewisch</b>	Tel. 03744/33426 Fax 03744/364741 E-Mail <a href="mailto:ev.kiga-rodewisch@t-online.de">mailto:ev.kiga-rodewisch@t-online.de</a>	70
	Elterninitiative Rodewisch Kinderland Bummi e.V. Kindertageseinrichtung Kinderland Bummi e.V. Straße der Jugend 11 <b>08228 Rodewisch</b>	Tel. 03744/34578 Fax 03744/351884 E-Mail <a href="mailto:kitabummi@freenet.de">mailto:kitabummi@freenet.de</a> <a href="http://www.bummi-rodewisch.de">http://www.bummi-rodewisch.de</a>	83

Oberes Vogtland	Ev.-Luth. St.-Michaelisgemeinde Adorf  Kindertageseinrichtung St. Michaelis Kindergarten Mikita Am Alten Acker 29 <b>08626 Adorf</b>	Tel. 037423/500684 Fax E-Mail <a href="mailto:kontakt@kirche-adorf.de">mailto:kontakt@kirche-adorf.de</a> <a href="http://www.kita-adorf.de">http://www.kita-adorf.de</a>	84
	Stadt Adorf/Vogtl.  Kindertageseinrichtung Zwergenvilla Remtengrüner Weg 17 <b>08626 Adorf</b>	Tel. 037423/2388 Fax 037423/50345 E-Mail <a href="mailto:zwergenvilla@adorf-vogtland.de">mailto:zwergenvilla@adorf-vogtland.de</a>	135
	Stadt BadElster  Kindertageseinrichtung Elsternest Am Kuhberg 11 <b>08645 Bad Elster</b>	Tel. 037437/3306 Fax 037437/549573 E-Mail <a href="mailto:info@kita-badelster.de">mailto:info@kita-badelster.de</a>	198
	Gemeinde Bösenbrunn  Kindertageseinrichtung Kinderhaus Regenbogen Kieselackerweg 1 <b>08606 Bösenbrunn / OT Bobenneukirchen</b>	Tel. 037434/81912 Fax 037434/79746 E-Mail <a href="mailto:kinderhaus-bobenneukirchen@web.de">mailto:kinderhaus-bobenneukirchen@web.de</a>	102
	Ev.-Luth. Pfarramt Zum Friedefürsten  Kindertageseinrichtung Zum Friedefürsten Kirchstraße 23 <b>08248 Klingenthal</b>	Tel. 037467/22098 Fax E-Mail	82
	Stadt Klingenthal  Kindertageseinrichtung Kids & Co Kopernikusring 5 <b>08248 Klingenthal</b>	Tel. 037467/22652 Fax E-Mail <a href="mailto:kids_und_co@t-online.de">mailto:kids_und_co@t-online.de</a> <a href="http://www.kita-kidsundco-klingenthal.de">http://www.kita-kidsundco-klingenthal.de</a>	235
	Stadt Klingenthal  Kindertageseinrichtung Kneippkindergarten Sonnenschein Steinfelsstraße 4 <b>08248 Klingenthal</b>	Tel. 037467/22125 Fax E-Mail <a href="mailto:KneippKinderhausSonnenschein@t-online.de">mailto:KneippKinderhausSonnenschein@t-online.de</a> <a href="http://www.kneippkinderhaus.de">http://www.kneippkinderhaus.de</a>	99
	Sozialwerk Vogtland gGmbH  Kindertageseinrichtung Kinderland Franz-Liszt-Ring 16 <b>08258 Markneukirchen</b>	Tel. 037422/2207 Fax E-Mail <a href="mailto:kinderland@sozialwerk-vogtland.de">mailto:kinderland@sozialwerk-vogtland.de</a>	201
	Sozialwerk Vogtland gGmbH  Kindertageseinrichtung Sonnenblick Hauptstraße 45 <b>08258 Markneukirchen / OT Wohlhausen</b>	Tel. 037422/405933 Fax E-Mail <a href="mailto:sonnenblick@sozialwerk-vogtland.de">mailto:sonnenblick@sozialwerk-vogtland.de</a>	65
	Gemeinde Mühlental  Kindertageseinrichtung Julius-Mosen-Weg 23 <b>08626 Mühlental / OT Marieney</b>	Tel. 037464/33397 Fax 037464/33397 E-Mail <a href="mailto:kitamarieney@freenet.de">mailto:kitamarieney@freenet.de</a>	40

Oberes Vogtland	Stadt Oelsnitz/Vogtl. Kindertageseinrichtung Am Stadion Otto-Riedel-Straße 4 <b>08606 Oelsnitz</b>	Tel. 037421/27212 Fax 037421/25075 E-Mail <a href="mailto:kita.stadion@oelsnitz.de">mailto:kita.stadion@oelsnitz.de</a>	230
	Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e.V. Ev. Kindertageseinrichtung Hütchen Marienstift e.V. Pestalozzistraße 34 <b>08606 Oelsnitz</b>	Tel. 037421/54250 Fax 037421/259617 E-Mail <a href="mailto:kita@marienstift-oelsnitz.de">mailto:kita@marienstift-oelsnitz.de</a>	100
	Stadt Schöneck/Vogtl. Kindertageseinrichtung Sonnenwirbel Am Sohr 56 <b>08261 Schöneck</b>	Tel. 037464/88415 Fax 037464/33462 E-Mail <a href="mailto:kita.sonnenwirbel@schoeneck.info">mailto:kita.sonnenwirbel@schoeneck.info</a>	178
Plauener Land	Gemeinde Rosenbach Kindertageseinrichtung Zwergenschloss Am Park 1 <b>08539 Leubnitz</b>	Tel. 037431/3469 Fax 037431/863519 E-Mail <a href="mailto:kita.zwergenschloss.leubnitz@t-online.de">mailto:kita.zwergenschloss.leubnitz@t-online.de</a>	80
	Gemeinde Neuensalz Kindertageseinrichtung Grashüpfer Genossenschaftsweg 8 <b>08541 Neuensalz</b>	Tel. 03741/413166 Fax 03741/413407 E-Mail <a href="mailto:kita-grashuepfer@arcor.de">mailto:kita-grashuepfer@arcor.de</a>	60
	Volkssolidarität Reichenbach e.V. Kindertageseinrichtung Sonnenkäfer Schulberg 1 <b>08541 Neuensalz / OT Mechelgrün</b>	Tel. 037463/89038 Fax 037463/89038 E-Mail <a href="mailto:sonnenkaefer@vs-reichenbach.de">mailto:sonnenkaefer@vs-reichenbach.de</a>	45
	Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e.V. Kindertageseinrichtung Kleeblatt Langenbacher Straße 4 <b>07919 Pausa-Mühltroff/OT Mühltroff</b>	Tel. 036645/22290 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-kleeblatt@vs-plauen.de">mailto:kita-kleeblatt@vs-plauen.de</a> <a href="http://www.kita-plauen.de/index2.php?kita=kleeblatt&amp;inhalt=willkommen&amp;anzeige=startseite">http://www.kita-plauen.de/index2.php?kita=kleeblatt&amp;inhalt=willkommen&amp;anzeige=startseite</a>	111
	Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e.V. Kindertageseinrichtung Kinderland Pestalozzistraße 17 <b>07952 Pausa-Mühltroff/OT Pausa</b>	Tel. 037432/20278 Fax E-Mail <a href="mailto:kinderland-pausa@vs-plauen.de">mailto:kinderland-pausa@vs-plauen.de</a> <a href="http://www.kita-plauen.de/index2.php?kita=pausa&amp;inhalt=willkommen&amp;anzeige=startseite">http://www.kita-plauen.de/index2.php?kita=pausa&amp;inhalt=willkommen&amp;anzeige=startseite</a>	147
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Plauen e.V. Kindertageseinrichtung Kinderland Pöhl Karl-Marx-Straße 7 <b>08543 Pöhl / OT Jocketa</b>	Tel. 037439/6827 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-jocketa@awo-plauen.de">mailto:kita-jocketa@awo-plauen.de</a> <a href="http://www.awo-plauen.de/kinderjugend/kindertagesstaetten/kinderland-poehl-jocketa.html">http://www.awo-plauen.de/kinderjugend/kindertagesstaetten/kinderland-poehl-jocketa.html</a>	81
	Gemeinde Reuth Kindertageseinrichtung Zwergenland Bahnhofstraße 4 <b>08538 Reuth</b>	Tel. 037435/5280 Fax E-Mail <a href="mailto:kita.zwergenland@gmx.de">mailto:kita.zwergenland@gmx.de</a>	77

Plauener Land	Gemeinde Rosenbach  Kindertageseinrichtung Märchenwald Waldweg 3 <b>08548 Syrau</b>	Tel. 037431/3223 Fax E-Mail <a href="mailto:kitasyrau@googlemail.com">mailto:kitasyrau@googlemail.com</a>	70
	Stadt Treuen  Kindertageseinrichtung Villa Kunterbunt Innere Herlasgrüner Straße 11 <b>08233 Treuen</b>	Tel. 037468/2623 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-villakunterbunt@treuen.de">mailto:kita-villakunterbunt@treuen.de</a>	127
	Stadt Treuen  Kindertageseinrichtung Nesthäkchen Lengenfelder Straße 4 <b>08233 Treuen</b>	Tel. 037468/2361 Fax E-Mail <a href="mailto:kita.nesthaekchen@treuen.de">mailto:kita.nesthaekchen@treuen.de</a>	60
	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Auerbach e.V.  Kindertageseinrichtung Märchenland Oststraße 88 <b>08233 Treuen</b>	Tel. 037468/2622 Fax E-Mail <a href="mailto:drkkitamaerchenland@t-online.de">mailto:drkkitamaerchenland@t-online.de</a>	95
	Stadt Treuen  Kindertageseinrichtung Kindervilla Kleine Strolche Schulstraße 15 <b>08233 Treuen / OT Eich</b>	Tel. 037468/2123 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-kleinstrolche@treuen.de">mailto:kita-kleinstrolche@treuen.de</a>	25
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Plauen e.V.  Kindertageseinrichtung Kinderland Taltitzer Straße 33 <b>08538 Weischlitz</b>	Tel. 037436/2602 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-weischlitz@awo-plauen.de">mailto:kita-weischlitz@awo-plauen.de</a>	81
	Gemeinde Weischlitz  Kindertageseinrichtung Lindwürmchen Thiergartener Straße 11 <b>08538 Weischlitz / OT Kürbitz</b>	Tel. 037436/2339 Fax E-Mail <a href="mailto:kita@weischlitz.de">mailto:kita@weischlitz.de</a>	38
	Gemeinde Weischlitz  Kindertageseinrichtung Tausendfuss Langer Weg 77 <b>08538 Weischlitz / OT Rodersdorf</b>	Tel. 037436/2727 Fax E-Mail <a href="mailto:kita@weischlitz.de">mailto:kita@weischlitz.de</a>	36
	Stadt Plauen	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Plauen e.V.  Kindertageseinrichtung Knirpsenburg Albert-Schweitzer-Straße 35 <b>08529 Plauen</b>	Tel. 03741/441001 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-knirpsenburg@awo-plauen.de">mailto:kita-knirpsenburg@awo-plauen.de</a>
Stadt Plauen  Kindertageseinrichtung Regenbogen Clara-Wieck-Straße 4 <b>08527 Plauen</b>		Tel. 03741/470281 Fax E-Mail <a href="mailto:heike.schmidt@plauen.de">mailto:heike.schmidt@plauen.de</a>	120

Stadt Plauen	<p>Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Kindertageseinrichtung Am Fuchsloch Eisenacher Straße 9 <b>08525 Plauen</b></p>	<p>Tel. 03741/522822 Fax E-Mail <a href="mailto:kita.plauen@juh-suedwestsachsen.de">mailto:kita.plauen@juh-suedwestsachsen.de</a></p>	120
	<p>Stadt Plauen Kindertageseinrichtung Sonnenblume Färberstraße 2 <b>08527 Plauen</b></p>	<p>Tel. 03741/131144 Fax 03741/3919969 E-Mail <a href="mailto:kathrin.ettrich@plauen.de">mailto:kathrin.ettrich@plauen.de</a></p>	90
	<p>Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e.V. Kindertageseinrichtung Pfiffikus Hegelstraße 2 <b>08527 Plauen</b></p>	<p>Tel. 03741/224636 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-pfiffikus@vs-plauen.de">mailto:kita-pfiffikus@vs-plauen.de</a> <a href="http://www.kita-plauen.de/index2.php?kita=pfiffikus&amp;inhalt=willkommen&amp;anzeige=startseite">http://www.kita-plauen.de/index2.php?kita=pfiffikus&amp;inhalt=willkommen&amp;anzeige=startseite</a></p>	73
	<p>Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e.V. Kindertageseinrichtung Märchenland Pawlowstraße 19 <b>08529 Plauen</b></p>	<p>Tel. 03741/441040 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-maerchenland@vs-plauen.de">mailto:kita-maerchenland@vs-plauen.de</a> <a href="http://www.kita-plauen.de/index2.php?kita=maerchenland&amp;inhalt=willkommen&amp;anzeige=startseite">http://www.kita-plauen.de/index2.php?kita=maerchenland&amp;inhalt=willkommen&amp;anzeige=startseite</a></p>	202
	<p>Malteser Hilfsdienst e.V. Landesgeschäftsstelle Sachsen Kindertageseinrichtung Kinderhaus St. Martin Schminckestraße 6 <b>08523 Plauen</b></p>	<p>Tel. 03741/131107 Fax E-Mail <a href="mailto:malteser-kinderhaus@malteser.org">mailto:malteser-kinderhaus@malteser.org</a></p>	130
	<p>Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e.V. Kindertageseinrichtung Sonnenschein Stauffenbergstraße 4 <b>08523 Plauen</b></p>	<p>Tel. 03741/131018 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-sonnenschein@vs-plauen.de">mailto:kita-sonnenschein@vs-plauen.de</a> <a href="http://www.kita-plauen.de/index2.php?kita=sonnenschein&amp;inhalt=willkommen&amp;anzeige=startseite">http://www.kita-plauen.de/index2.php?kita=sonnenschein&amp;inhalt=willkommen&amp;anzeige=startseite</a></p>	183
	<p>Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Johannis Plauen Kindertageseinrichtung Ev. Kinderhaus Spatzennest Am Anger 8 <b>08527 Plauen/ OT Neundorf</b></p>	<p>Tel. 03741/133381 Fax E-Mail <a href="mailto:post@kinderhaus-plauen.de">mailto:post@kinderhaus-plauen.de</a></p>	112
<b>Einrichtungen im Vogtlandkreis gesamt:</b>			<b>7.302</b>

Quelle: LRA Vogtlandkreis – Stand Januar 2015

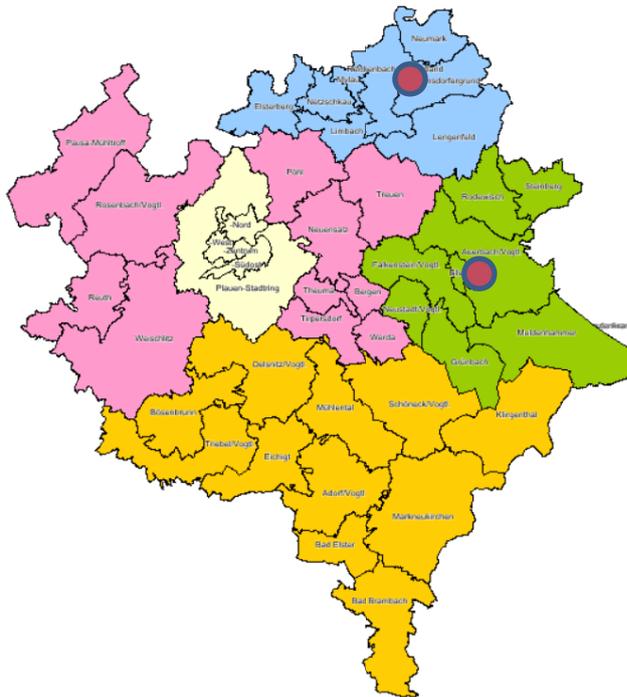
**Einrichtungen/Dienste - integrative Horte**

SR	Träger/Einrichtung	Kontaktdaten	Kap. Gesamt 1.742
Unteres Göltzschtal	Stadt Lengenfeld Hort Grundschule Am Park Oststraße 23 <b>08485 Lengenfeld</b>	Tel. 037606/33070 Fax E-Mail <a href="mailto:hort.ampark@lengenfeld.de">mailto:hort.ampark@lengenfeld.de</a>	175
	Ev. Schulverein Vogtland e.V. Hort der Futurum Ev. Montessori-Grundschule Limbach F.-Ludwig-Jahn-Straße 4 <b>08491 Limbach</b>	Tel. 03765/3822370 Fax 03765/3822380 E-Mail <a href="mailto:kontakt@schule-vogtland.de">mailto:kontakt@schule-vogtland.de</a>	120
	Gemeinde Neumark Hort Neumark Oberneumarker Straße 3 <b>08496 Neumark</b>	Tel. 037600/3101 Fax E-Mail <a href="mailto:pc1@grundschule-neumark.de">mailto:pc1@grundschule-neumark.de</a>	114
	Lebenshilfe Reichenbach e.V. Kindertageseinrichtung Montessori-Kinderhaus Außenstelle Hort Montessori-Kinderhaus Fritz-Schneider-Straße 1 <b>08468 Reichenbach</b>	Tel. 03765/6125910 Fax E-Mail <a href="mailto:kita@lebenshilfe-reichenbach.de">mailto:kita@lebenshilfe-reichenbach.de</a>	37
	Gemeinde Muldenhammer Hort Muldenhammer Muldenberger Straße 7 <b>08262 Muldenhammer / OT Hammerbrücke</b>	Tel. 037465/40369 Fax E-Mail	70
Oberes Vogtland	Stadt BadElster Kindertageseinrichtung Elsternest Außenstelle Hort Hager Straße 1a <b>08645 Bad Elster</b>	Tel. 037437/3457 Fax E-Mail <a href="mailto:info@kita-badelster.de">mailto:info@kita-badelster.de</a> <a href="http://www.badelster.de">http://www.badelster.de</a>	132
	Stadtverwaltung Klingenthal Hort Puzzle-Hort Am Amtsberg 20 <b>08248 Klingenthal</b>	Tel. 037467/697750 Fax E-Mail <a href="mailto:hort-grundschule@klingenthal.de">mailto:hort-grundschule@klingenthal.de</a>	60
	Sozialwerk Vogtland gGmbH Hort Abenteuerland Klingenthaler Straße 7 <b>08258 Markneukirchen</b>	Tel. 037422/2486 Fax E-Mail <a href="mailto:abenteuerland@sozialwerk-vogtland.de">mailto:abenteuerland@sozialwerk-vogtland.de</a> <a href="http://www.sozialwerk-vs.de">http://www.sozialwerk-vs.de</a>	85
	Gemeinde Erlbach Kindertageseinrichtung Kegelbergvilla, Außenstelle Hort Klingenthaler Straße 1 <b>08258 Markneukirchen / OT Erlbach</b>	Tel. 037422/6278 Fax E-Mail <a href="mailto:kegelbergvilla-erlbach@t-online.de">mailto:kegelbergvilla-erlbach@t-online.de</a>	40

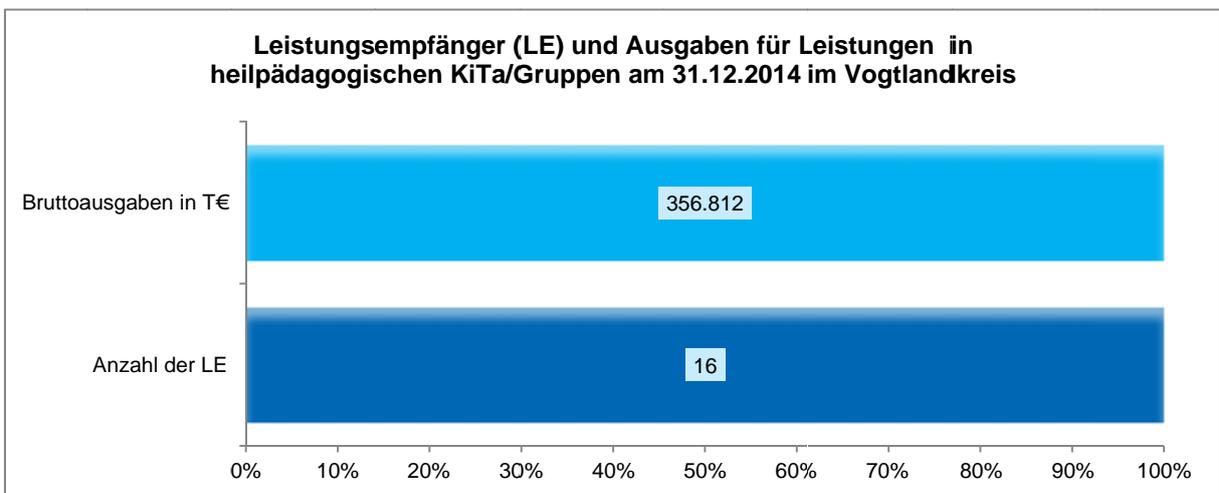
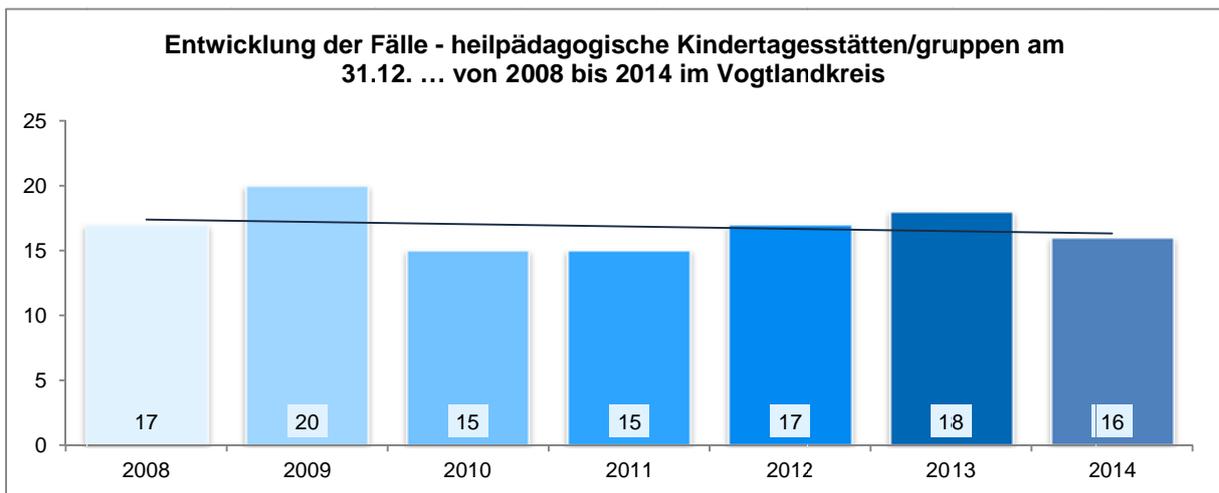
Oberes Vogtland	<p>Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e.V.</p> <p>Hort Marienstift e.V. Pestalozzistraße 32 <b>08606 Oelsnitz</b></p>	<p>Tel. 037421/54260 Fax 037421/259617 E-Mail <a href="mailto:hort@marienstift-oelsnitz.de">mailto:hort@marienstift-oelsnitz.de</a></p>	99
Plauener Land	<p>Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e.V.</p> <p>Hort Pausa Pestalozzistraße 15 <b>07952 Pausa</b></p>	<p>Tel. 037432/509991 Fax E-Mail <a href="mailto:hort-pausa@vs-plauen.de">mailto:hort-pausa@vs-plauen.de</a></p>	140
	<p>Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Plauen e.V.</p> <p>Kindertageseinrichtung Kinderland Pöhl Außenstelle Hort Bergstraße 26 <b>08543 Pöhl / OT Jocketa</b></p>	<p>Tel. 037439/6829 Fax E-Mail <a href="mailto:kita-jocketa@awoplauen.de">mailto:kita-jocketa@awoplauen.de</a></p>	100
Stadt Plauen	<p>Ev. Montessori Schulverein Plauen e.V.</p> <p>Hort Ev. Montessori-Grundschule Marie-Curie-Straße 12 <b>08529 Plauen</b></p>	<p>Tel. 03741/403135 Fax E-Mail <a href="mailto:kontakt@montesorri-plauen.de">mailto:kontakt@montesorri-plauen.de</a></p>	192
	<p>Stadt Plauen</p> <p>Hort Grundschule Astrid Lindgren Stöckigter Straße 40 <b>08527 Plauen</b></p>	<p>Tel. 03741/2912338 Fax E-Mail <a href="mailto:petra.koetz@plauen.de">mailto:petra.koetz@plauen.de</a></p>	225
	<p>Stadt Plauen</p> <p>Hort FÖS für Erziehungshilfe Plauen Tauschwitzer Straße 7 <b>08529 Plauen</b></p>	<p>Tel. 03741/443194 Fax E-Mail <a href="mailto:isabel.arzt@plauen.de">mailto:isabel.arzt@plauen.de</a></p>	24
	<p>Stadt Plauen</p> <p>Hort der Schule zur Lernförderung Käthe-Kollwitz Tauschwitzer Straße 15 <b>08529 Plauen</b></p>	<p>Tel. 03741/431486 Fax E-Mail <a href="mailto:isabel.arzt@plauen.de">mailto:isabel.arzt@plauen.de</a></p>	45
	<p>Stadt Plauen</p> <p>Hort Grundschule Oberlosa Zum Sportplatz 4 <b>08527 Plauen/ OT Oberlosa</b></p>	<p>Tel. 03741/403070 Fax E-Mail <a href="mailto:gabriele.streit@plauen.de">mailto:gabriele.streit@plauen.de</a></p>	84
<b>Einrichtungen im Vogtlandkreis gesamt:</b>			<b>1.742</b>

Quelle: LRA Vogtlandkreis – Stand: Januar 2015

**2.3.2 Heilpädagogische Kindertagesstätten/-gruppen** ●



= Förderung von schwerstbehinderten Kindern in einer Sondereinrichtung, die aufgrund ihres hohen Förder- aber auch Ruhebedarfs und des vorgegebenen Gruppenschlüssels nicht in integrativen Einrichtungen betreut werden können.



Quelle: Benchmarking der örtlichen SH-Träger 2013

### Einrichtungen/Dienste – Heilpädagogische Kindertagesstätten/-gruppen

SR	Träger/Einrichtung	Kontaktdaten	Kap. gesamt
Unteres Gölitzschtal	Lebenshilfe Reichenbach e. V. Heilpädagogische Tagesgruppe Agnes-Löscher-Straße 13 08468 Reichenbach	Ansprechpartnerin: Frau Gita Wolf Tel. 03765/16119 Fax 03765/393033 E-Mail <a href="mailto:info@lebenshilfe-reichenbach.de">mailto:info@lebenshilfe-reichenbach.de</a>	8
Oberes Gölitzschtal	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V. Heilpädagogische Tagesgruppe Andreas-Schubert-Straße 19a 08209 Auerbach/Vogtl.	Ansprechpartnerin: Frau Bruckner Tel. 03744/184071 Fax 03744/184071 E-Mail <a href="mailto:hpg@diakonie-auerbach.de">hpg@diakonie-auerbach.de</a> <a href="http://www.diakonie-auerbach.de">www.diakonie-auerbach.de</a>	8

### Ergebnisdarstellung

Im Vogtlandkreis wird eine Kapazität von 9.044 Plätzen in Kindertagesstätten, Horten und Heilpädagogischen Gruppen offeriert. Zum Stand 30.06.2013 waren 8.073 dieser Plätze belegt, davon waren 363 Integrativkinder. Von den 363 Integrativkindern besuchten 21 Prozent (76 Kinder) in der Unteren Gölitzschtalregion, 17 Prozent (63 Kinder) in der Oberen Gölitzschtalregion, 14 Prozent (52 Kinder) im Oberen Vogtland, 13 Prozent (45 Kinder) in der Region Plauener Land und 35 Prozent (127 Kinder) in der Stadt Plauen eine integrative Einrichtung.

Bei der stichtagsbezogenen Auswertung zum 31.12. ... des Jahres wurden zum 31.12.2014 260 Kinder in einer integrativen Kindertagesstätte betreut und gefördert. Für diese Kinder wurden Leistungen in Höhe von 1.742.926 T€ brutto vom Landkreis finanziert. In den Jahren 2008 bis 2011 konnte ein kontinuierlicher Anstieg an Integrativkindern beobachtet werden. In den Jahren 2012 (Förderung von 269 Kindern) bis 2014 (Förderung von 260 Kindern) konnte ein Rückgang der Integrativkinder von neun Kindern registriert werden.

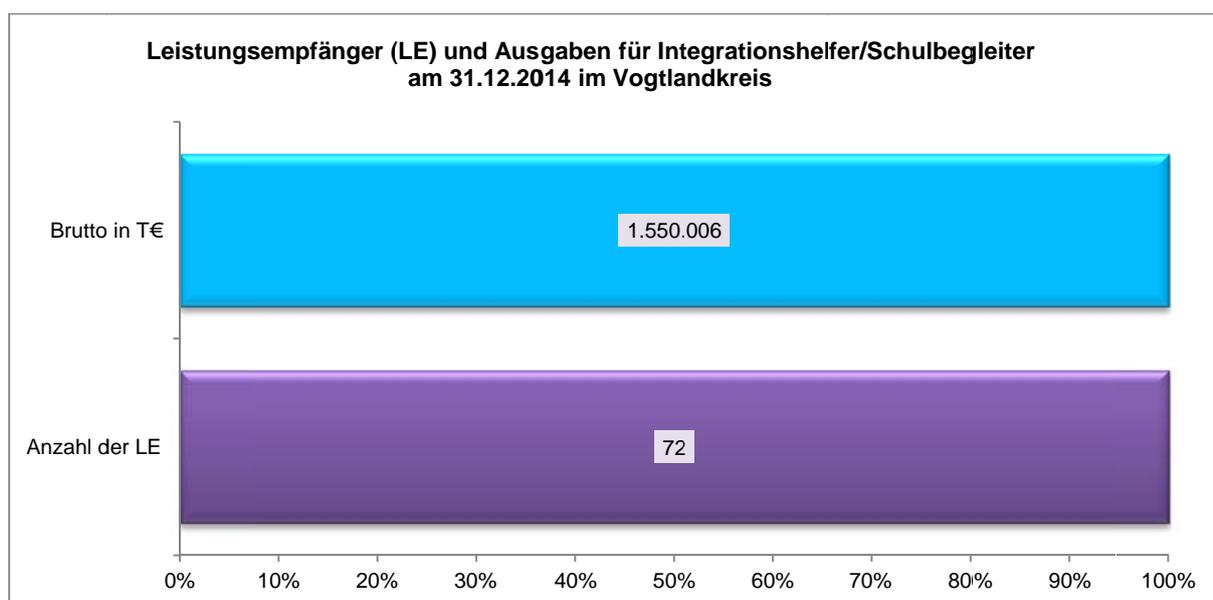
Für die Betreuung von behinderten Kindern, die aufgrund der Schwere ihrer Behinderung nicht integrierbar sind, werden von zwei Trägern der Freien Wohlfahrtspflege 16 Plätze in Heilpädagogischen Gruppen angeboten. Die Betreuung und Förderung in Heilpädagogischen Gruppen entwickelte sich im Vogtlandkreis in letzten Jahren relativ konstant. Am 31.12.2008 wurden 17 Kinder und im Jahr 2014 16 Kinder in den zwei heilpädagogischen Gruppen des Vogtlandkreises gefördert und betreut. Eine zusätzliche Unterbringung, sowohl außerhalb des Vogtlandkreises als auch in vollstationären Einrichtungen, konnte bisher immer vermieden werden. Die Bruttoausgaben des Vogtlandkreises für Leistungen in heilpädagogischen Gruppen beliefen sich im Jahr 2014 auf 356.812 T€.

### II.3.0 Integrationshelfer/ Schulbegleiter/ Assistenzdienste

= ein Integrationshelfer ist eine Person, die während eines Teils oder auch während der gesamten Schulzeit (einschließlich des Schulweges) bei einem Schüler ist, um dessen behinderungsbedingte Defizite zu kompensieren und Hilfestellungen zu geben. Ein Integrationshelfer ermöglicht Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen den Besuch der für sie geeigneten Schulform. Sie richtet sich an Kinder und Jugendliche, die aufgrund ihrer Behinderung zum Schulbesuch auf individuelle **Unterstützung angewiesen sind. Die Schulbegleitung stellt für**



**den** Betroffenen ein Hilfs- und ein Kommunikationsmittel dar und unterstützt ihn, die klassenbezogenen Angebote des Lehrers anzunehmen und zu verarbeiten. Sie hilft bei lebenspraktischen Verrichtungen, erledigt die anfallenden Pflegetätigkeiten während der Schulzeit und unterstützt ganz allgemein bei der Orientierung im Schulalltag.



### Einrichtungen/Dienste – Assistenzdienste

SR	Einrichtung / Dienst	Kontaktdaten
außerhalb Vogtlandkreis	iBK Chemnitz	Thomas-Mann-Platz 2 09130 <b>Chemnitz</b> Telefon 0371/77419781 Fax 0371/77419780 E-Mail info@ibk-sachsen.de Internet www.ibk-sachsen.de
	Herbert Feuchte Stiftungsverbund gGmbH Pädagogisches Zentrum Schleiz	Schießhausweg 2 07907 <b>Schleiz</b> Telefon 03663/422424 Fax 03663/402040 E-Mail webmaster@pz-schleiz.de Internet www.pz-schleiz.de
	Diakonieverein Carolinenfeld e. V. Regionales Förderschulzentrum Carolinschule	Am Salzacker 2 07973 <b>Greiz</b> Telefon 03661/674 193 Fax 03661/674 194 E-Mail carolinenschule@t-online.de Internet www.carolinenschule-greiz.de
	Stadtmission Zwickau e. V.	Lothar-Streit-Straße 22 08056 <b>Zwickau</b> Telefon 0375/3521 190 Fax 0375/3521 191 E-Mail info@stadtmission-zwickau.de Internet www.stadtmission-zwickau.de
	Der Paritätische Thüringen Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e. V.	Bahnhofstr. 31 07907 <b>Schleiz</b> Telefon 03663/422886 Fax 03663/424153 E-Mail behindertenverband-sok@t-online.de Internet www.behindertenverband-sok.de Der Paritätische Thüringen
innerhalb Vogtlandkreis	Evangelischer Schulverein Vogtland e. V.	Burg 1 08499 <b>Mylau</b> Telefon 03765 38223-0 Fax 03765 38223-20 E-Mail schulverein@futurum-vogtland.de Internet www.futurum-vogtland.de
	autismus Vogtland e. V.	Breitscheidstraße 33 08209 <b>Auerbach</b> Telefon 03744/3671580 Fax E-Mail geschaeftsstelle@autismus-vogtland.de Internet www.autismus-vogtland.de
	Lebenshilfe Auerbach e. V.	Bahnhofstraße 16 08209 <b>Auerbach</b> Telefon 03744/18969-0 Fax 03744/18969-20 E-Mail info@lebenshilfe-auerbach.de Internet www.lebenshilfe-auerbach.de

innerhalb Vogtlandkreis	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.	Herrenwiese 19 a 08209 <b>Auerbach</b> Telefon 03744/2249309 Fax 03744/2249308 E-Mail <a href="mailto:diamobil@diakonie-auerbach.de">diamobil@diakonie-auerbach.de</a> Internet <a href="http://www.diakonie-auerbach.de">www.diakonie-auerbach.de</a>
	Diakonisches Werk Stadtmission Plauen e. V.	Friedensstraße 24 08523 <b>Plauen</b> Telefon 03741/15390 Fax 03741/153929 E-Mail <a href="mailto:info@diakonie-plauen.de">info@diakonie-plauen.de</a> Internet <a href="http://www.diakonie-plauen.de">www.diakonie-plauen.de</a>
	Freizeitanlage Plauen gGmbH	Hofer Straße 2 08527 <b>Plauen</b> Telefon 03741/2815 8711 Fax 03741/2815 8733 E-Mail <a href="mailto:freizeitanlageplauen@web.de">freizeitanlageplauen@web.de</a> Internet <a href="http://www.freizeitanlage-plauen.de">www.freizeitanlage-plauen.de</a>
	Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Plauen e. V.	Stöckigter Straße 38 08527 <b>Plauen</b> Telefon 03741/431697 Fax 03741/420920 E-Mail <a href="mailto:briefkasten@dksb-plauen.de">briefkasten@dksb-plauen.de</a> Internet <a href="http://www.blauer-elefant-plauen.de">www.blauer-elefant-plauen.de</a>

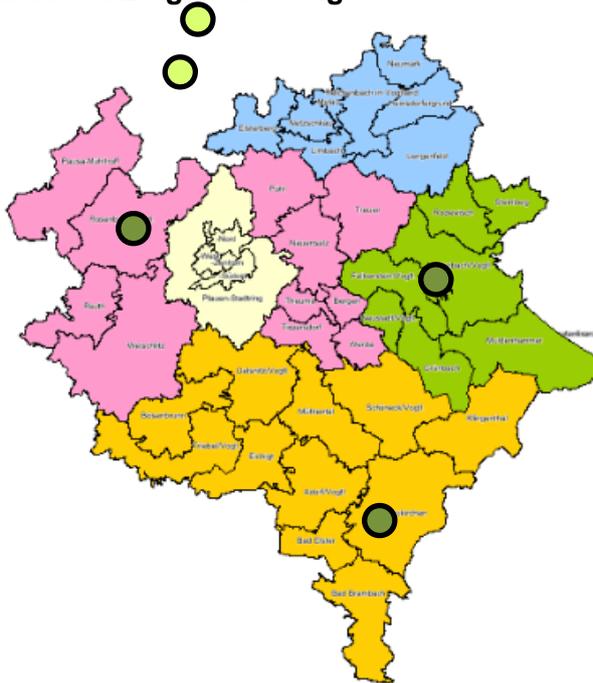
### Ergebnisdarstellung

Im Vogtlandkreis machen viele Eltern vom Wunsch- und Wahlrecht Gebrauch und möchten ihre Kinder lieber inklusiv vor Ort beschulen lassen. Vor der Bildungsagentur findet diese Entscheidung natürlich Berücksichtigung.

Im Jahr 2014 wurden 72 Schülerinnen und Schüler, die aufgrund ihrer Behinderung auf individuelle Hilfe angewiesen sind, von Integrationshelfern während der gesamten Schulzeit begleitet und betreut. Im Jahr 2008 wurden diese Leistungen für 16 Leistungsempfänger erbracht. Seitdem hat die Inanspruchnahme von Integrationshelfern oder Schulbegleitern kontinuierlich zugenommen. Seit 2008 hat sich die Anzahl der Leistungsempfänger, bis zum Jahr 2014, um das 4,5-Fache erhöht.

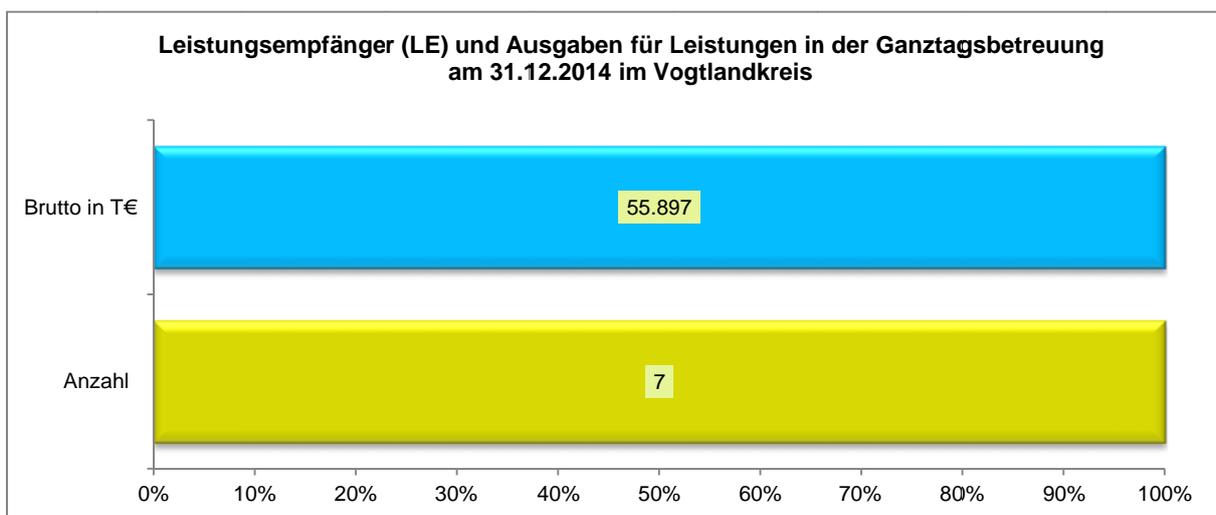
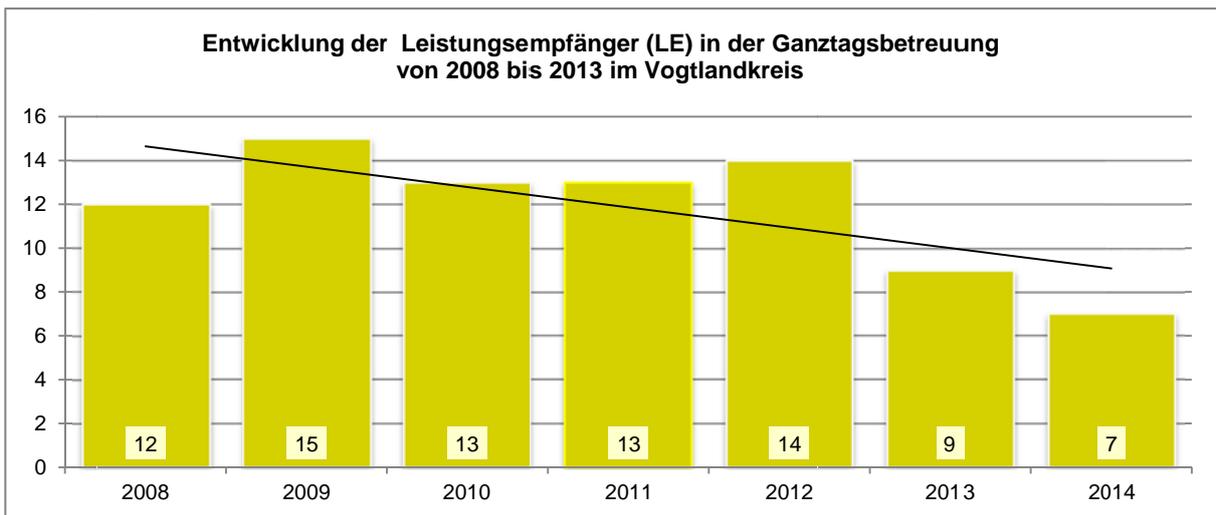
Mit Ausgaben in Höhe von 1.550.006 T€ brutto für 72 Kinder im Jahr 2014 sind die Integrationshelfer ein sehr intensiver Kostenfaktor in der Eingliederungshilfe bei der Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung.

### II.3.1 Ganztagsbetreuung



= die Ganztageseinrichtung ist eine außerunterrichtliche Betreuungsform für Kinder und Jugendliche, die Förderschulen vor und / oder nach dem obligatorischen Unterricht bis zur Heimfahrt besuchen.

- Ganztagsbetreuung außerhalb Vogtlandkreis
- Förderschulen im Vogtlandkreis



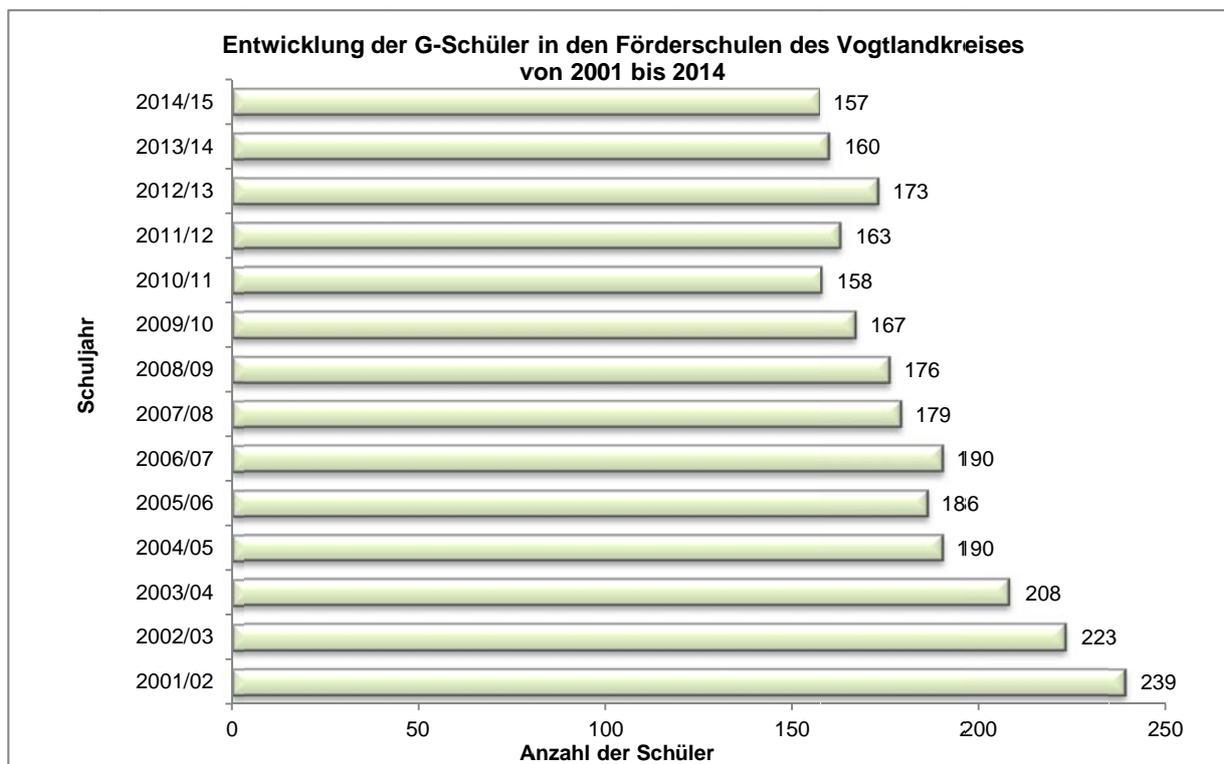
### Ganztageseinrichtungen

Einrichtung	Träger	Art der Behinderung
Landeszentrum zur Betreuung Blinder und Sehbehinderter GTB Flemmingstraße 8 h 09116 Chemnitz	Freistaat Sachsen SMK Regionalschulamt Chemnitz Annaberger Straße 119 09116 Chemnitz	sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter
GTB für körper- und mehrfachbehinderte Kinder- und Jugendliche Wittgensdorfer Straße 121 a 09114 Chemnitz	Stadt Chemnitz Markt 1 09111 Chemnitz	körperbehinderte Kinder und Jugendliche i. S. V. § 53 SGB XII und der Eingliederungshilfe- VO mit unterschiedlichem Hilfebedarf, die in der Regel in unterschiedlichen Bereichen der Körperbehindertenschule in Chemnitz beschult werden.

### Förderschulen im Vogtlandkreis

= Förderzentren oder Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt. In Förderschulen soll geistig behinderten Kindern eine bessere Entwicklung ermöglicht werden, als für sie ohne passende Unterstützung an einer normalen Schule erreichbar wäre.

Im Vogtlandkreis wird sozialplanerisch eine wohnortnahe Betreuung der behinderten Schülerinnen und Schüler forciert, was auch dem Wunsch der meisten Eltern entspricht.



### Einrichtungen/Dienste

Kontaktdaten	Förderschulzentrum "Oberes Vogtland"		Förderschule für geistig Behinderte		Sonnenhof-Schule		Karl-Theodor-Golle Schule Syrau		gesamt Schülerzahlen	
	Schulteil für geistig Behinderte Markneukirchen		Reichenbach		Förderschule für geistig Behinderte Auerbach		Förderschule für geistig Behinderte Syrau			
Straße	Wohlhausener Straße 9, 10a		Klinkhardtstraße 30		Kaiserstraße 65		Kauschwitzer Straße 2			
PLZ/Ort	08258 Markneukirchen		08468 Reichenbach		08209 Auerbach		08548 Syrau			
Telefon	037422/2521				03744/215306		037431/3734			
Fax	037422/74365				03744/215307		037431/3734			
E-Mail	<a href="mailto:sekretariat@fsz-oberes-vogtland.de">sekretariat@fsz-oberes-vogtland.de</a>				<a href="mailto:Sonnenhof-Schule@t-online.de">Sonnenhof-Schule@t-online.de</a>		<a href="mailto:Golle-Schule_Syrau@t-online.de">Golle-Schule_Syrau@t-online.de</a>			
Internet	<a href="http://www.fsz-oberes-vogtland.de">www.fsz-oberes-vogtland.de</a>				<a href="http://www.sonnenhof-schule-auerbach.de">www.sonnenhof-schule-auerbach.de</a>		<a href="http://www.golle-schule-syrau.de">www.golle-schule-syrau.de</a>			
<i>Jahr</i>	<i>Schüler</i>	<i>Klassen</i>	<i>Schüler</i>	<i>Klassen</i>	<i>Schüler</i>	<i>Klassen</i>	<i>Schüler</i>	<i>Klassen</i>		
2001/02	32	5	52	6	75	9	80	11		239
2002/03	32	4	42	6	74	10	75	11	223	
2003/04	34	5	37	8	66	10	71	10	208	
2004/05	34	4	24	3	65	9	67	9	190	
2005/06	29	4	18	3	73	10	66	8	186	
2006/07	34	5	0	0	95	12	61	9	190	
2007/08	37	5	Schulschließung zum 31.07.2006		90	11	52	7	179	
2008/09	35	5			86	11	55	7	176	
2009/10	30	4			86	11	51	7	167	
2010/11	25	4			82	10	51	7	158	
2011/12	28	5			81	10	54	7	163	
2012/13	31	4			83	10	59	8	173	
2013/14	24	3			82	10	54	7	160	
2014/15	27	3	69	9	61	7	157			

Quelle: Landratsamt Vogtlandkreis, Schulamt

### Ergebnisdarstellung

Seit dem Jahr 2008 ist bei der Ganztagsbetreuung ein fortdauernder Rückgang der Leistungsberechtigten zu erkennen. Vom Vogtlandkreis erhielten 2014 nur noch 7 Kinder Leistungen für eine Ganztagsbetreuung, 2012 waren das noch 14 Kinder.

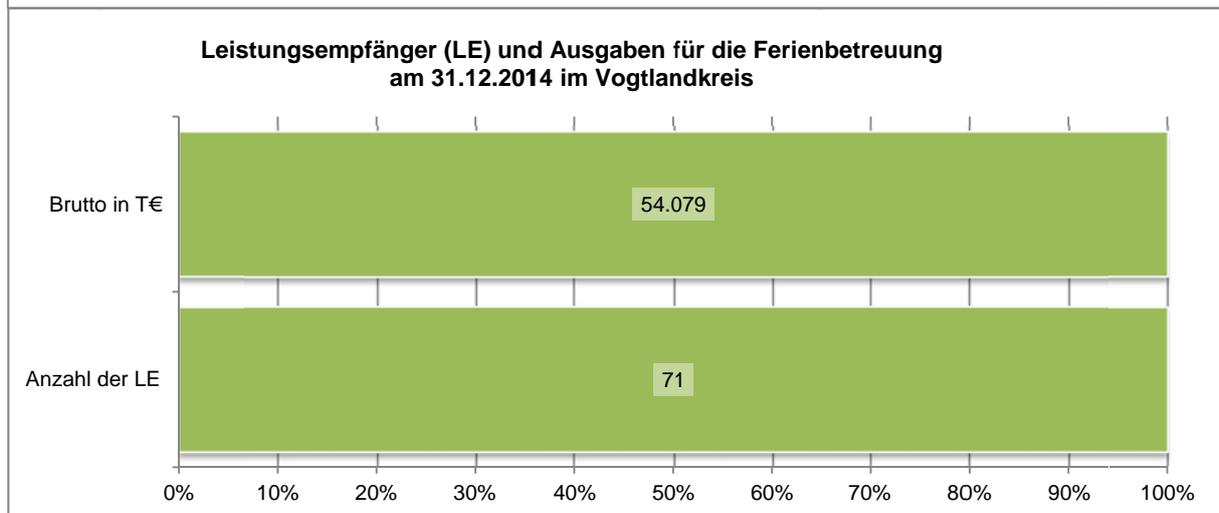
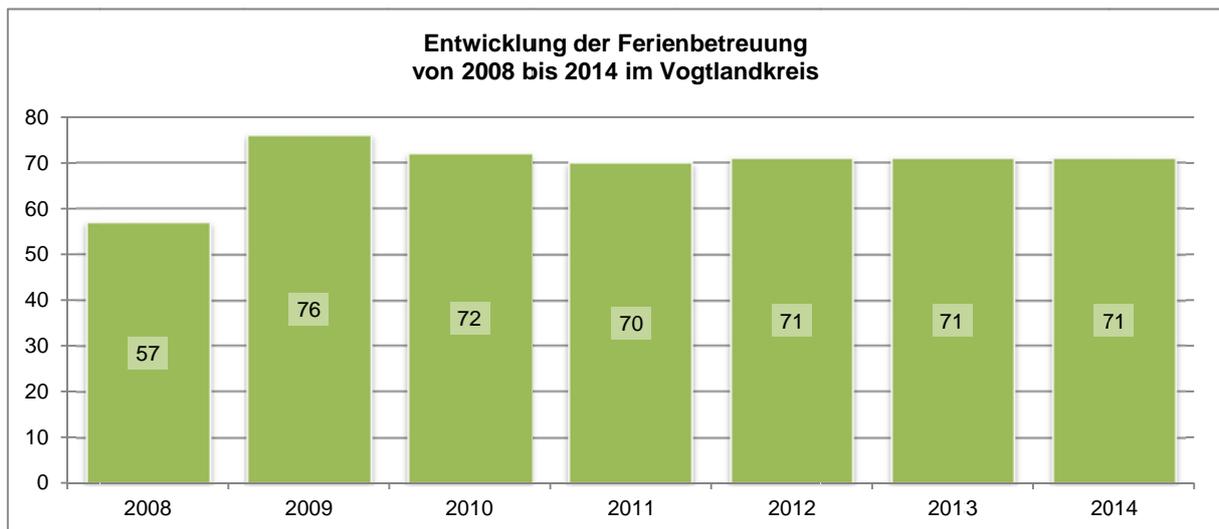
Die Ausgaben für diese Leistungen betragen 2014 **55.897 T€**. Die für diese Leistungsgewährung sehr hohen Ausgaben sind insbesondere in den nicht unerheblichen Anteil der Fahrtkosten nach Chemnitz begründet (Fahrten mit dem Taxi von Montag bis Freitag in Höhe von ca. 0,52 bis 0,70 € pro km).

Im Vogtlandkreis überwiegt immer noch die Beschulung von behinderten Kindern in Förderschulen. Aber auch hier ist die Zahl der Schülerinnen und Schüler seit 2001 von 239, um 82, auf 157 bis zum Schuljahr 2014/15 zurückgegangen. Eine integrative Beschulung beschränkt sich im Wesentlichen auf die Grundschulen.

### II.3.2 Ferienbetreuung ○



= um den in der aktiven Schulzeit erreichten Entwicklungsstand zu erhalten, können geistig behinderte Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter eine Ferienbetreuung in Anspruch nehmen. Während der Ferienzeit werden in den Räumlichkeiten der Schule zum gezielten Fördern von Beschäftigungs-, Freizeit und Bildungsaktivitäten heilpädagogisch orientierte Maßnahmen erbracht.



Quelle: Benchmarking der örtlichen SH-Träger des Freistaates Sachsen 2014

## Einrichtungen und Dienste

Einrichtung	Träger	Kontaktdaten
Sonnenhof – Schule Förderschule für geistig Behinderte Kaiserstraße 65 08209 Auerbach/Vogtl.	Landratsamt Vogtlandkreis	Ansprechpartner/in: Herr Träger Tel. 03744/215306 Fax 03744/215-307 E-Mail Sonnenhof-Schule@t-online.de <a href="http://www.sonnenhof-schule-auerbach.de">http://www.sonnenhof-schule-auerbach.de</a>
Karl-Theodor-Golle-Schule Syrau Förderschule für geistig Behinderte Kauschwitzer Straße 2 08548 Syrau	Elterninitiative Hilfe für Behinderte und ihre Familien Vogtland e. V. Rilkestraße 16 08525 Plauen	Ansprechpartner/in: Frau Petra Roth Tel. 03741/528809 Fax 03741/3831941 E-Mail <a href="mailto:kontaktstelle@elterninitiative.info">kontaktstelle@elterninitiative.info</a> <a href="http://www.elterninitiative-hilfe-fuer-behinderte-im-vogtland.de">http://www.elterninitiative-hilfe-fuer-behinderte-im-vogtland.de</a>
SPFZ Chemnitzer Körperbehindertenschule GTB für körper- und mehrfachbehinderte Kinder- und Jugendliche Wittgensdorfer Straße 121 a 09114 Chemnitz	Lebenshilfe Chemnitz für Menschen mit Behinderung e.V. Am Rathaus 2 09111 Chemnitz	Ansprechpartner/in: Herr Alexander Seidel Tel. 0371/28140-0 Fax 0371/28140-99 Email: <a href="mailto:verein@ov-lebenshilfe-chemnitz.de">verein@ov-lebenshilfe-chemnitz.de</a> <a href="mailto:a.seidel@ov-lebenshilfe-chemnitz.de">a.seidel@ov-lebenshilfe-chemnitz.de</a> <a href="http://www.ov-lebenshilfe-chemnitz.de/ferienbetreuung">http://www.ov-lebenshilfe-chemnitz.de/ferienbetreuung</a>

## Ergebnisdarstellung

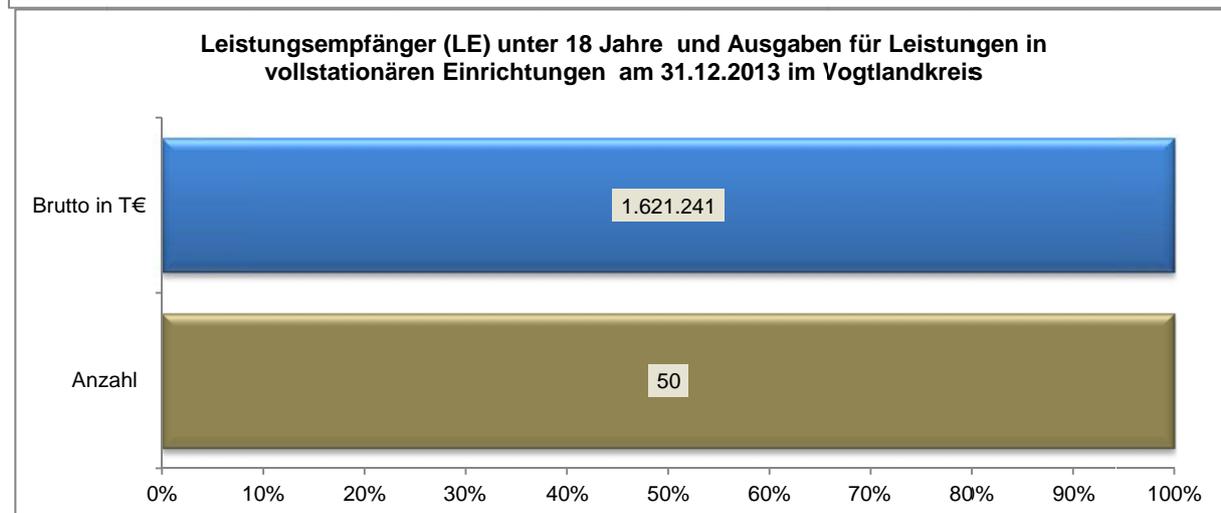
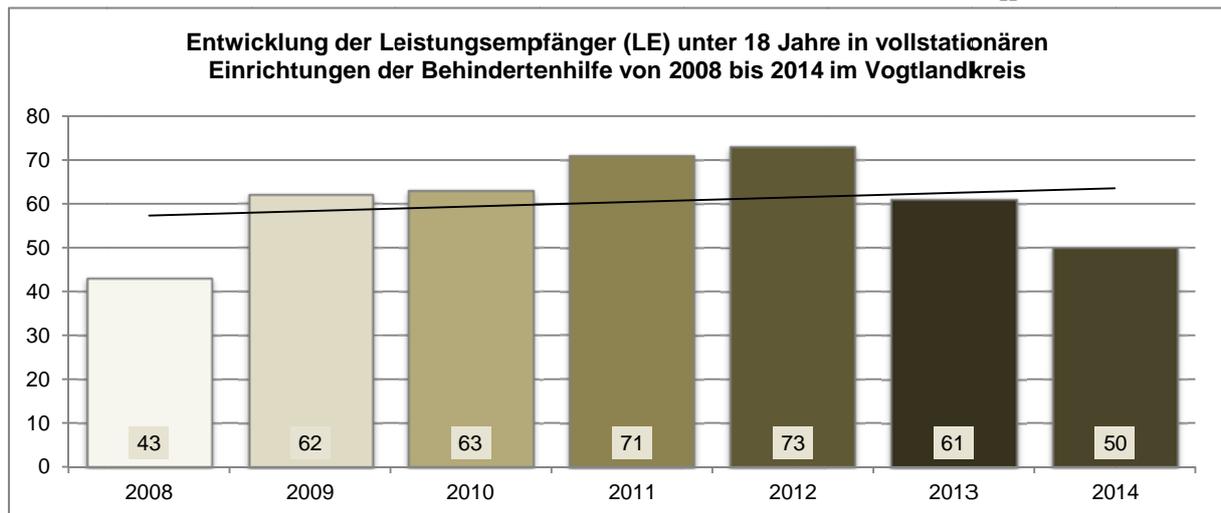
Bei der Hilfe für eine angemessene Schulbildung werden die Leistungen zur Ferienbetreuung, mit 3,7 LE pro 1.000 EW, neben den Leistungen in vollstationären Einrichtungen und den Integrationshelfern, am meisten in Anspruch genommen.

2014 nahmen 71 Kinder und Jugendliche eine Ferienbetreuung in Anspruch. Seit 2010 ist die Anzahl der Leistungsberechtigten, die an einer Ferienbetreuung teilnahmen, annähernd gleich geblieben und differierte maximal um zwei Kinder.

Für die Leistungsgewährung der Ferienbetreuung wurden vom Vogtlandkreis im Jahr 2014 Kosten in Höhe von **54.079 T€** brutto finanziert.

### II.3.3 Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung -vollstationäre Einrichtungen ○

= ein Wohnheim oder eine Wohnstätte, die im Rahmen vereinbarter Leistungsangebote körper-, geistig- und /oder mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche aufnehmen und eine „Rund um die Uhr“ Betreuung an 365 oder 250 Tagen im Jahr gewährleisten. Neben der Betreuung erhalten sie in der Einrichtung Bildung, Erziehung und Förderung.



Quelle: Benchmarking der örtlichen SH-Träger im FS Sachsen 2014

## Leistungserbringer/Dienste

### innerhalb des Vogtlandkreises

Wohnen in Wohnstätten für körper-, geistig- und/oder mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche im Vogtlandkreis		
Wohnstätte „In-sel“ Bahnhofstraße 16 a, 08209 Auerbach  <i>Ansprechpartner:</i> Herr Sven Gläser Tel. 03744/2249780 Fax 03744/2249783 E-Mail: <a href="mailto:insel@lebenshilfe-auerbach.de">insel@lebenshilfe-auerbach.de</a> <a href="http://www.lebenshilfe-auerbach.de">http://www.lebenshilfe-auerbach.de</a>	Lebenshilfe Auerbach e. V. Bahnhofstraße 16 08209 Auerbach Tel. 03744/1896920 Fax 03744/1896920 <a href="http://www.lebenshilfe-auerbach.de">http://www.lebenshilfe-auerbach.de</a>	Stationäres Wohnangebot mit externer Tagesstruktur mit einer Kapazität von 16 Plätzen

### außerhalb des Vogtlandkreises

Wohnen in Wohnstätten für körper-, geistig- und/oder mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche		
Wohnheim für Geistigbehinderte „Carolinienfeld“ Am Carolinienfeld 2 – 5, 07973 Greiz-Obergrochlitz	Diakonieverein Carolinienfeld e.V. Am Carolinienfeld 2 - 5 07973 Greiz-Obergrochlitz	behinderte Kinder und Jugendliche
Wohnstätte für körper- und mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche Wittgensdorfer Str. 121 a, 0914 Chemnitz	Stadt Chemnitz Schul- und Sportamt Bahnhofstraße 53 09106 Chemnitz	vorrangig körperbehinderte Kinder und Jugendliche
Wohnstätte für behinderte Kinder und Jugendliche Vodelstraße 1, 08309 Eibenstock	Diakonisches Werk Aue-Schwarzenberg e.V. Hohe Straße 5 08301 Schlema	vorrangig geistig und mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche
Sonderpädagogisches Zentrum Wohnheim für mehrfach behinderte hör- und sprachgeschädigte Kinder und Jugendliche Fröbelstraße 9, 07907 Schleiz	Herbert-Feuchte-Stiftungsverbund gGmbH Büsumer Str.2 25746 Heide	körperlich und mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche
Wohnen in Wohnstätten für sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche		
Landeszentrum zur Betreuung Blinder und Sehbehinderter Heim für sehbehinderte und blinde Schüler Flemmingstraße 8 h, 09116 Chemnitz	Freistaat Sachsen – SMK – Sächsische Bildungsagentur Chemnitz Regionalstelle Chemnitz Annaberger Straße 119 09116 Chemnitz	sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche mit externer TS in der Schule
Landeszentrum zur Betreuung Blinder und Sehbehinderter Heim für schwerstmehrfach behinderte blinde und sehgeschädigte Kinder im nichtschulpflichtigen Alter Haus 17, Flemmingstraße 8 h, 09116 Chemnitz	Freistaat Sachsen – SMK – Sächsische Bildungsagentur Chemnitz Regionalstelle Chemnitz Annaberger Straße 119 09116 Chemnitz	blinde und sehgeschädigte, schwerstmehrfach behinderte Kinder im nichtschulpflichtigen Alter
Landeszentrum zur Betreuung Blinder und Sehbehinderter Heim für schwerstmehrfach behinderte Schüler Flemmingstraße 8 h, H 22, 09116 Chemnitz	Freistaat Sachsen – SMK – Sächsische Bildungsagentur Chemnitz Regionalstelle Chemnitz Annaberger Straße 119 09116 Chemnitz	sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche mit externer TS in der Schule

Wohnen in Wohnstätten für hörbehinderte und gehörlose Kinder und Jugendliche		
Wohnheim für sprach- und hörgeschädigte Kinder und Jugendliche Bernsdorfer Straße 120, 09126 Chemnitz <u>Außenstelle</u> Annaberger Straße 451 09125 Chemnitz	KJF Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe e.V. Bernsdorfer Straße 135 09126 Chemnitz	hörbehinderte und gehörlose Kinder und Jugendliche mit externer TS in der Schule sprachbehinderte Kinder und Jugendliche mit externer TS in der Schule

Wohnen in Wohnstätten der Jugendhilfe		
„Falkensteiner Nest“ Ferdinand-Lassalle-Straße 22, 08223 Falkenstein	ISA KOMPAS Thüringen gGmbH Hochheimer Straße 47 99094 Erfurt	geistig und/ oder körperlich behinderte Kinder und Jugendliche
Kinder- und Jugendheim „Burg Sonnenschein“ Adorfer Straße 20, 08258 Markneukirchen	Lebenshilfe Auerbach e. V. Bahnhofstraße 16 08209 Auerbach	geistig und/ oder körperlich behinderte Kinder und Jugendliche
Heimverbund Greiz-Weida Kinderheim „W. Riedel“ Goethestraße 17; 07973 Greiz	AWO Kreisverband Greiz e. V. Am Schafteich 2 07570 Burkertsdorf	geistig und/ oder körperlich behinderte Kinder und Jugendliche
Heilpädagogische Wohngruppe Stauffenbergstraße 16, 08349 Johanngeorgenstadt	AWO Erzgebirge gemeinnützige GmbH Neue Siedlung 47 08359 Breitenbrunn	geistig und/ oder körperlich behinderte Kinder und Jugendliche
CJD Heinrichsstift Hohenleuben Erich-Weinert-Straße 11, 07958 Hohenleuben	CJD Heinrichsstift Teckstraße 23 73061 Ebersbach	geistig und/ oder körperlich behinderte Kinder und Jugendliche
Jugendheim „Regenbogenhaus“ Oberneumarker Weg 31, 08468 Reichenbach	Jugendheim „Regenbogenhaus“ Oberneumarker Weg 31 08468 Reichenbach	geistig und/ oder körperlich behinderte Kinder und Jugendliche
Kinderwohnprojekt B.A.S.E Wolfspfüter Weg 3, 08233 Treuen	Diakonisches Werk – Kirchenbezirk Auerbach e. V.	geistig behinderte Kinder und Jugendliche

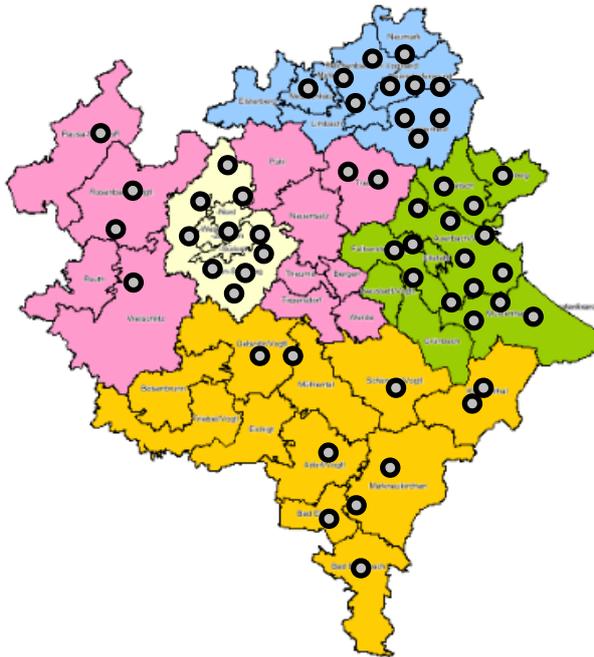
## Ergebnisdarstellung

*Bezüglich des Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichtes vom März 2006 wurde die sachliche Zuständigkeit im Rahmen der Hilfestellung von Leistungen der Eingliederungshilfe für den Personenkreis der körperlich und geistig behinderten Kinder und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr im Vogtlandkreis mit Kreistagsbeschluss vom 17.04.2008 vom Jugendamt auf das Sozialamt übertragen. Bei den Leistungsempfängern in vollstationären Einrichtungen sind von 2009 bis 2013 auch die Pflegekinder in Gastfamilien mit aufgeführt. Auf Grund der fehlenden Vergleichbarkeit mit anderen Landkreisen sind diese allerdings seit 2014 nicht mehr in der Hilfeart der vollstationären Einrichtungen aufgeführt.*

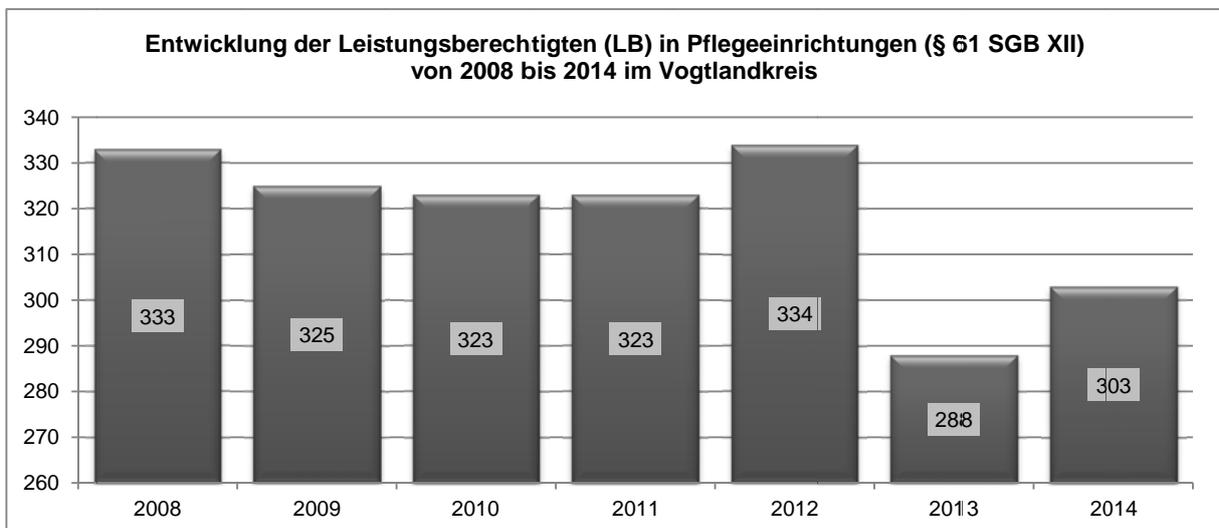
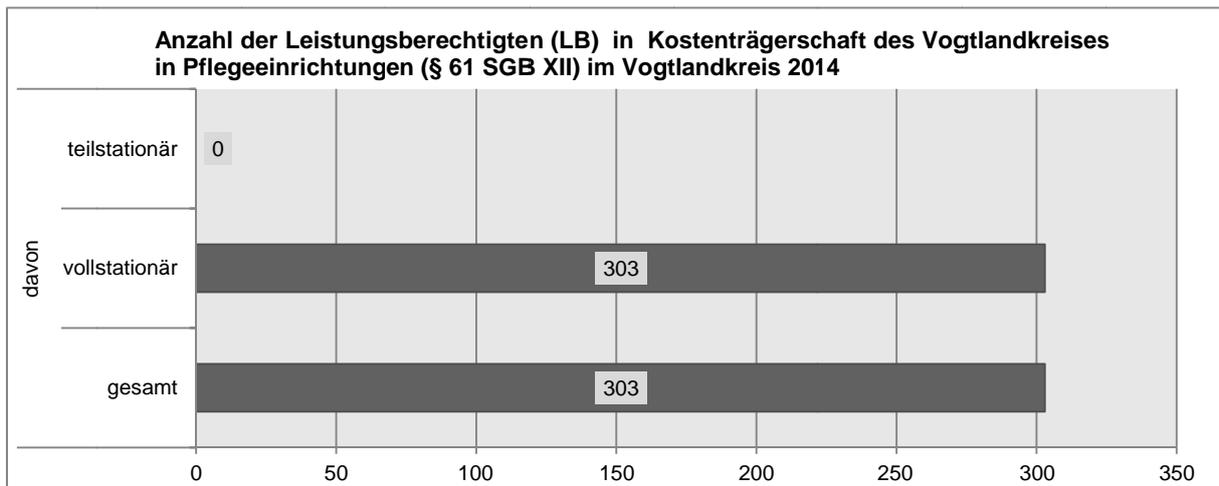
Im Vogtlandkreis erhielten im Jahr 2014 50 Kinder und Jugendliche Leistungen in vollstationären Einrichtungen. Wenn man die in der Hilfeart enthaltenen 10 Pflegekinder unberücksichtigt lässt, ist die Anzahl der Leistungsempfänger seit 2009 fast konstant geblieben und differiert lediglich um 2 bis 3 Kinder.

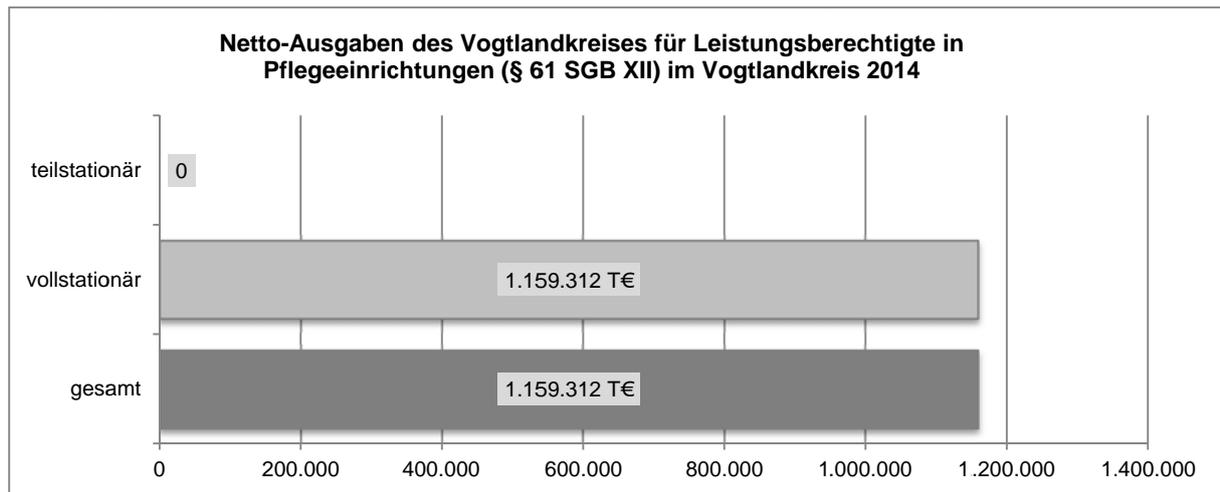
Für die Leistungen einer angemessenen Schulbildung der im Jahr 2014 in vollstationären Einrichtungen betreuten 50 Kinder beglich der Vogtlandkreis Ausgaben in Höhe von 1.621.241 T€ brutto. Damit zählt die Unterbringung in vollstationären Einrichtungen zu der teuersten Hilfeart bei der Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung.

## II.4.0 Pflegeeinrichtungen (§ 61 SGB XII) ○



= Pflegeeinrichtungen sind Einrichtungen, in denen pflegebedürftige Menschen ganztägig (vollstationär) oder nur tagsüber oder nur nachts (teilstationär) untergebracht und unter der Verantwortung professioneller Pflegekräfte gepflegt und versorgt werden. In vollstationären Einrichtungen erfolgt in der Regel eine dauerhafte und anhaltende Unterbringung. Gründe für die Aufnahme in ein Pflegeheim sind das Altern, eine schwere chronische Krankheit oder eine Schwerstbehinderung.





**Einrichtungen/Dienste – Pflegeeinrichtungen**

SR	Einrichtung	Träger	Kontaktdaten
Unteres Göltzschtal	APH "Wohnen am Park" Pflegezentrum AWO Trinitatisgasse 2 <b>08468 Reichenbach</b>	AWO-Vogtland gGmbH Obere Dunkelgasse 45 08468 Reichenbach	Heimleiter/in: <b>Frau Annelie Brinner</b> Tel. 03765/16022 Fax 03765/392026 E-Mail pflegezentrum@awovogtland.de Internet www.awovogtland.de
	APH Alloheim Senioren-Residenz Reichenbach Albert-Schweitzer-Straße 40 <b>40221 Reichenbach</b>	Alloheim Seniorenresidenzen GmbH Zollhof 30 40221 Düsseldorf	Heimleiter/in: <b>Frau Jana Becke</b> Tel. 03765/787212 Fax 03765/787240 E-Mail Jana.becke@alloheim.de Internet www.alloheim.de
	APH Seniorenresidenz Reichenbach Bahnhofstraße 72 <b>08468 Reichenbach</b>	Reißmann, Achim Am Friesenbach 5 08468 Reichenbach	Heimleiter/in: <b>Herr Achim Reißmann</b> Tel. 03765/610450 Fax 03765/610455 E-Mail seniorenresidenz-rc@gmx.de Internet www.seniorenresidenz-reichenbach.de
	TP DRK-Tagespflege Reichenbach "Haus der sozialen Dienste" Albertstraße 46 <b>08468 Reichenbach</b>	DRK Kreisverband Vogtland/Reichenbach e. V. Marienstraße 11 08468 Reichenbach	Heimleiter/in: <b>Frau Sabine Junghänel</b> Tel. 03765/5259970 Fax 03765/5259972 E-Mail tagespflege@drk-reichenbach.de Internet www.drk-reichenbach.de
	APH Kursana Domizil Reichenbach Lengenfelder Straße 3b <b>10117 Reichenbach</b>	Kursana Residenzen GmbH Mauerstraße 85 10117 Berlin	Heimleiter/in: <b>Frau Grit Sattler</b> Tel. 03765/5216-0 Fax 03765-5216-111 E-Mail kursana-reichenbach@dusmann.de Internet www.kursana.de

Unteres Göltzschtal	<p>APH Seniorenpflegeheim Reuth Am Waschteich 5 <b>08496 Neumark</b></p>	<p>Frank Menzel Am Waschteich 5 08496 Neumark</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Herr Frank Menzel</b> Tel. 037600/5629-0 Fax 037600/562940 E-Mail info@seniorenheim- menzel.de Internet www.seniorenheim- reuth.de</p>
	<p>APH Senioren-Centrum Lengenfeld "Haus Linde" Weststraße 9 <b>08468 Lengenfeld</b></p>	<p>Volkssolidarität Reichenbach e. V. Solbrigstraße 16 08468 Reichenbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Herr U. Helbig</b> Tel. 037606/800-16 Fax 037606/800-30 E-Mail ulrich.helbig@pflegeheim- lengenfeld.de info@pflegeheim-lengenfeld.de Internet www.pflegeheim- lengenfeld.de</p>
	<p>TP Tagespflege "Seniorenglück" Hauptstraße 15 <b>08485 Lengenfeld</b></p>	<p>Christina Gündel Hauptstraße 15 08485 Lengenfeld</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Christina Gündel</b> Tel. 037606/836 10 Fax 037606/83622 E-Mail kontakt@pflegedienst- guendel.de Internet www.pflegedienst- guendel.de</p>
	<p>APH Altenpflegeheim "Am Schlosspark" Robert-Wilke-Straße 42 <b>08468 Netzschkau</b></p>	<p>Diakonie Werk Reichenbach und Umgebung GmbH Nordhorner Platz 1 08468 Reichenbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Herr Beier/Frau Georgi/Frau Raschpichler</b> Tel. 03765/717124 Fax 03765/381150 E-Mail altenpflegeheim@diakonie- reichenbach.de Internet www.diakonie- reichenbach.de</p>
	<p>APH ADL Dementenwohnen gGmbH "Haus am Göltzschtalblick" Andreas-Schubert-Straße 6 <b>08491 Netzschkau</b></p>	<p>ADL Dementenwohnen gGmbH Andreas-Schubert-Straße 6 08491 Neumark</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Karina Köhler</b> Tel. 03765/38246951 Fax 03765/38246970 E-Mail heimleitung@demenzwohnen- vogtland.de Internet www.demenzwohnen- vogtland.de</p>
	<p>APH Seniorenzentrum "Franz Rohleder" Gippe 12 <b>07985 Elsterberg</b></p>	<p>Sozialdienste gGmbH Gippe 12 07985 Elsterberg</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Steffi Belke-Hupfer</b> Tel. 036621/3600 Fax 036621/36101 E-Mail belke@nexgo.de Internet www.seniorenzentrum- elsterberg.de-vu</p>

<b>Oberes Göltzschtal</b>	<p>PH Diakonie-Pflegeeinrichtung "Sonnenblick" Werkstraße 4a <b>08209 Auerbach/OT Rebesgrün</b></p>	<p>Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V. Herrenwiese 9a 08209 Auerbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Herr Thomas Bacher</b> Tel. 03744/351200 Fax 03744/3512011 E-Mail pflege- sonnenblick@diakonie- auerbach.de Internet www.diakonie- auerbach.de</p>
	<p>APH Diakonie - Seniorenpflegeheim "Haus Abendsonne" Pfarrgasse 4 a <b>08209 Auerbach</b></p>	<p>Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V. Herrenwiese 9 a 08209 Auerbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Franziska Pietschmann Frau Claudia Rücker</b> Tel. 03744/1831-0 Fax 03744/1831-25 E-Mail haus- abendsonne@diakonie- auerbach.de Internet www.diakonie- auerbach.de</p>
	<p>APH/TP Diakonie-Pflegezentrum "Lindenallee" Lindenallee 18 <b>08209 Auerbach</b></p>	<p>Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V. Herrenwiese 9 a 08209 Auerbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Marina Petzold</b> Tel. 03744/18200 Fax 03744/182014 E-Mail info.pflege- betreuung@diakonie-auerbach.de Internet www.diakonie- auerbach.de</p>
	<p>APH AWO Seniorenresidenz am Stadtspark Auerbach Lamnitzer Straße 13 <b>08209 Auerbach</b></p>	<p>AWO Soziale Dienste Vogtland gemeinnützige GmbH Eisenbahnstraße 14 08209 Auerbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Heike Rienäcker</b> Tel. 03744/2230-12 Fax 03744/2230-11 E-Mail h.rienaecker@awo- auerbach.de Internet www.awo-auerbach.de</p>
	<p>APH AWO Seniorenzentrum "Panoramablick" Eisenbahnstraße 14 <b>08209 Auerbach</b></p>	<p>AWO Soziale Dienste Vogtland gemeinnützige GmbH Eisenbahnstraße 14 08209 Auerbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Anke Bausdorf</b> Tel. 03744/2722720 Fax 03744/2722740 E-Mail shae@awo-auerbach.de Internet www.awo-auerbach.de</p>
	<p>APH Seniorenpflegeheim "Sonnenresidenz" Klingenthaler Straße 173 <b>08209 Auerbach</b></p>	<p>Inh. Simone Schädlich &amp; Birgit Seidel Klingenthaler Straße 173 08209 Auerbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Ute Driever</b> Tel. 03744/182280 Fax 03744/182289 E-Mail heimleitung@sonnenresidenz.org Internet</p>

<b>Oberes Göltzschtal</b>	<p>PH AWO Soziale Dienste Göltzschtal gGmbH Heim "Im Göltzschtal" Bahnhofstraße 2 <b>08209 Rodewisch</b></p>	<p>AWO Soziale Dienste Göltzschtal gemeinnützige GmbH Eisenbahnstraße 14 08209 Auerbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Herr Tobias Zschippang</b> Tel. 03744/3517413 Fax 03744/3517467 E-Mail t.zschippang@awo- auerbach.de Internet www.awo-auerbach.de</p>
	<p>TP Seniorentagesstätte "TrebaAue" Mühlstraße 11 <b>08209 Auerbach/OT Rebesgrün</b></p>	<p>Anne-Bärbel Kämpfer Mühlstraße 11 08209 Auerbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Anne-Bärbel Kämpfer</b> Tel. 03744/171044 Fax 03744/171045 E-Mail kaempfer- empfang@gmx.de Internet www.pflegedienst- kaempfer.de</p>
	<p>TP DRK Tagespflege Falkenstein Dr.-Robert-Koch-Straße 18 a <b>08223 Falkenstein</b></p>	<p>DRK Pflegedienst GmbH Auerbach Dr.-Robert-Koch-Straße 18 08223 Falkenstein</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Gruschwitz</b> Tel. 03745/7441813 Fax 03745/7441818 E-Mail sstf.drkpflegedienstgmbh@web.d e Internet www.drkkvauerbach.de</p>
	<p>APH DRK Seniorenheim Falkenstein Dr.-Robert-Koch-Straße 18 <b>08209 Falkenstein</b></p>	<p>DRK Pflegedienst GmbH Auerbach Bahnhofstraße 24 08209 Auerbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Kathleen Döhn</b> Tel. 03745/7441813 Fax 03745/7441818 E-Mail drkpflegedienstgmbh@web.de Internet www.drkkvauerbach.de</p>
	<p>APH K &amp; S Seniorenresidenz Falkenstein Heinrich-Heine-Straße 5 <b>27367 Falkenstein/Vogtland</b></p>	<p>K &amp; S Dr. Krantz Sozialbau und Betreuung SE &amp; Co. KG Rotenburger Straße 1 27367 Sottrum</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Manuela Schiefer</b> Tel. 03745/751400 Fax E-Mail falkenstein@ks- unternehmensgruppe.de Internet www.ks- unternehmensgruppe.de</p>
	<p>APH/TP PHÖNIX-Lebenszentren GmbH Haus Grünbach Bahnhofstraße 8 <b>87629 Grünbach</b></p>	<p>PHÖNIX Lebenszentren GmbH Hiebelerstraße 29 87629 Füssen</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Herr Ralph Herzig</b> Tel. 03745/78140 Fax 03745/781422 E-Mail ralph.herzig@phoenix.nu Internet www.phoenix.nu</p>
	<p>APH Altenpflegeheim "Anne-Katrin-Frank" Bahnhofstraße 5 <b>08236 Ellefeld</b></p>	<p>Anne-Katrin Frank Bahnhofstraße 5 08236 Ellefeld</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Herr Bernd Frank</b> Tel. 03745/70983 Fax 03745/70989 E-Mail info@pflegedienst- frank.de Internet www.pflegedienst- frank.de</p>

Oberes Göltzschtal	TP Tagespflege am Gesundbrunnen Wernesgrüner Straße 2 <b>08228 Rodewisch</b>	Alten- und Krankenpflegedienst Inh. Sylvia Neumann Wernesgrüner Straße 1 a 08228 Rodewisch	Heimleiter/in: <b>Frau Silvia Neumann</b> Tel. 03744/32909 Fax 03744/32955 E-Mail s.heidenfelder@freenet.de Pflegedienst- heidenfelder@freenet.de Internet www.pflegedienst- heidenfelder.de
	APH Seniorenpflegheim "Am Dreiseithof" Plohnbachstraße 28 <b>99428 Steinberg/OT Wildenau</b>	Trägerwerk Soziale Dienste wohnen plus ...gmbH Österholzstraße 11 99428 Nohra	Heimleiter/in: <b>Frau Jona Engelhardt</b> Tel. 037462/2801-500 Fax 037462/2801-555 E-Mail pflegeheim- dreiseithof.wp@twsd.de Internet www.twsd-wohnenplus.de
	APH ASB - Pflegeheim Wernesgrün Bergstraße 7 <b>08209 Steinberg</b>	Arbeiter-Samariter-Bund KV Vogtland e. V. Andreas-Schubert-Straße 19 08209 Auerbach	Heimleiter/in: <b>Frau Steffi Döhler</b> Tel. 037462/3740 Fax 037462/29830 E-Mail pflegeheim@asb- vogtland.com Internet www.asb-vogtland.com
Oberes Vogtland	APH CURA Seniorenzentrum Klingenthal GmbH Jahnstraße 32 <b>10117 Klingenthal</b>	CURA Senioren- und Pflegeheime Dienstleistungs GmbH Französische Straße 53-55 10117 Berlin	Heimleiter/in: <b>Herr André Hölzel</b> Tel. 037467/510 Fax 037467/51-200 E-Mail klingenthal.einrichtungen@cura- ag.com Internet www.cura-ag.com
	TP Tagespflegestätte Klingenthal (geschlossen) Markneukirchner Straße 79 <b>08248 Klingenthal</b>	Sozialwerk Vogtland gGmbH Klingenthal Markneukirchner Str. 4 b 08248 Klingenthal	Heimleiter/in: <b>Frau Gudrun Jung</b> Tel. 037467-23108 Fax 037467-23108 E-Mail sozialwerk-klingenthal@t- online.de Internet www.sozialwerk-vs.de
	APH Mediclin Seniorenresidenz "Brunnenbergblick" Endersstraße 5 a <b>77652 Bad Elster</b>	MediClin Pflege GmbH Okenstraße 27 77652 Offenburg	Heimleiter/in: <b>Frau Kerstin Männel</b> Tel. 037437/81412 Fax 037437/81411 E-Mail info.brunnenberg- pflege@mediclin.de Internet www.seniorenresidenz- brunnenbergblick.de
	APH Alloheim-Senioren-Residenz "Haus am See" Robert-Koch-Straße 3 <b>40221 Bad Elster</b>	Alloheim/ poli.care/ Ensemble GmbH Zollhof 30 40221 Düsseldorf	Heimleiter/in: <b>Frau Cathrin Förster</b> Tel. 037437/5304-0 Fax 037437/5304-444 E-Mail Badelster@alloheim.de Internet www.alloheim.de

Oberes Vogtland	<p>APH/TP Altenpflegeheim "Haus Ölbaum" Ludwigsweg 50 <b>08258 Markneukirchen</b></p>	<p>Verein für Gemeindediakonie Markneukirchen e. V. Schulstraße 5 08258 Markneukirchen</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Uta Ölsner</b> Tel. 037411/5990 Fax 037422/599300 E-Mail oelbaum@evlks.de Internet</p>
	<p>APH Altenpflegeheim Elim Haus für Jung Alt Am Sohr 91 A <b>08606 Schöneck</b></p>	<p>OVV für Innere Mission Marienstift e.V. Pestalozzistraße 30 08606 Oelsnitz</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau K. Wiedemann Herr M. Stark (Stellv.)</b> Tel. 037464/332-150 Fax 037467/332-111 E-Mail k.wiedemann@marienstift- oelsnitz.de M.stark@marienstift- oelsnitz.de Internet www.marienstift- oelsnitz.de</p>
	<p>APH Seniorenhaus "Sonnengarten" Am Alten Acker 50 <b>08626 Adorf</b></p>	<p>Diakonie Schwarzbachaue gGmbH Am Alten Acker 50 08626 Adorf</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Christina Seifert</b> Tel. 037423/50 38 112 Fax 037423/50 38 111 E-Mail kontakt@seniorenhaus- adorf.de Internet www.seniorenhaus- adorf.de</p>
	<p>APH Altenpflegeheim "Betsda" Pestalozzistraße 30 <b>08606 Oelsnitz</b></p>	<p>OVV für Innere Mission Marienstift e.V. Pestalozzistraße 30 08606 Oelsnitz</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Herr Mario Stark</b> Tel. 037421/54216 Fax 037421/54176 E-Mail k.wiedemann@marienstift- oelsnitz.de Internet www.marienstift- oelsnitz.de</p>
	<p>TP Tagespflege Oelsnitz Otto-Riedel-Straße 3 <b>08525 Oelsnitz</b></p>	<p>Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V. Reißiger Straße 50 08525 Plauen</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Ines Schmidt</b> Tel. 037421/726895 Fax 037421/725893 E-Mail M.stark@marienstift- oelsnitz.de Internet www.vs-plauen.de</p>
	<p>APH Vogtland-Residenz Bad Brambach Christian-Schüller-Straße 15 <b>08648 Bad Brambach</b></p>	<p>Private Kliniken Dr. med. Nebel Vogtland-Residenz Bad Brambach GmbH &amp; Co KG Christian-Schüller-Straße 15 08648 Bad Brambach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Anne Schwegler</b> Tel. 037438/9550 Fax 037438/95 5900 E-Mail service@vogtland- residenz.de Internet www.vogtland- residenz.de</p>

Plauener Land	<p>APH AWO Seniorenzentrum "Neue Welt" Kastanienweg 2 <b>08209 Treuen</b></p>	<p>Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Auerbach/Vogtl. e. V. Eisenbahnstraße 14 08209 Auerbach</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Angelika Krämer</b> Tel. 037468/6350 Fax 037468/635414 E-Mail a.kraemer@awo- auerbach.de Internet www.awo-auerbach.de</p>
	<p>TP DRK-Tagespflege Treuen Poststraße 1 <b>08223 Treuen</b></p>	<p>DRK Pflegedienst GmbH Auerbach Dr.-Robert-Koch-Straße 18 08223 Falkenstein</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Ines Miedtke</b> Tel. 037468/2490 Fax 037468/68951 E-Mail info@drk-pflege-treuen.de Internet www.drkkvauerbach.de</p>
	<p>APH/TP Altenpflegeheim Pausa Paul-Scharf-Straße 80 <b>95119 Pausa</b></p>	<p>Diakoniewerk Martinsberg e. V. Am Steinbühl 11 95119 Naila</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Birgit Ehrhardt</b> Tel. 037432/5600 Fax 037432/56101 E-Mail b.ehrhardt@altenpflegeheim- pausa.de Internet www.altenpflegeheim- pausa.de</p>
	<p>APH Altenpflegeheim "Maria-Magdalenen-Haus" Gärtnerieweg 41 <b>08523 Weischlitz</b></p>	<p>Diakonisches Werk - Stadtmission Plauen e. V. Friedensstraße 24 08523 Plauen</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Christina Kliche</b> Tel. 037436/200 Fax 037436/20177 E-Mail mmh@diakonie-plauen.de Internet www..diakonie-plauen.de</p>
	<p>APH SBW Vogtlandkreis gGmbH Pflegeheim Syratal Osseweg 3 <b>08547 Plauen/OT Kauschwitz</b></p>	<p>SBW Vogtlandkreis gGmbH Robert-Koch-Straße 1 08547 Plauen/OT Jöbnitz</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Sarah Müller</b> Tel. 03741/583 313 Fax 03741/583-330 E-Mail hl.syratal@sbw- vogtlandkreis.de Internet www.sbw- vogtlandkreis.de</p>
	<p>APH/TP Seniorenzentrum "SALUS" Robert-Koch-Straße 1 <b>08547 Plauen/OT Jöbnitz</b></p>	<p>SBW Vogtlandkreis gGmbH Robert-Koch-Straße 1 08547 Plauen OT Jöbnitz</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Sarah Müller</b> Tel. 03741/583 313 Fax 03741/583-330 E-Mail hl.salus@sbw- vogtlandkreis.de Internet www.sbw- vogtlandkreis.de</p>
Stadt Plauen	<p>APH Altenpflegeheim "Am Komturhof" Schulberg 4 <b>08523 Plauen</b></p>	<p>Diakonisches Werk - Stadtmission Plauen e. V. Friedensstraße 24 08523 Plauen</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Alina Rudert</b> Tel. 03741/1650 Fax 03741/165-1111 E-Mail komturhof@diakonie- plauen.de Internet www.diakonie-plauen.de</p>

Stadt Plauen	<p>APH/TP Kath. Seniorenzentrum "St. Elisabeth" Kopernikusstraße 31 <b>01067 Plauen</b></p>	<p>Caritasverband für das Bistum Dresden-Meißen e. V. Magdeburger Straße 33 01067 Dresden</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Herr Günter Konopka</b> Tel. 03741/700-916 Fax 03741/700-914 E-Mail info@st-elisabeth-plauen.de Internet www.st-elisabeth-plauen.de</p>
	<p>APH/TP Altenpflegeheim "Stadtmitte" Reißiger Straße 50 <b>08525 Plauen</b></p>	<p>Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V. Reißiger Straße 50 08525 Plauen</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Jasmin Klinder</b> Tel. 03741/146/100 Fax 03741/146-200 E-Mail klinder@vs-plauen.de Internet www.vs-plauen.de</p>
	<p>APH Pro Seniore Residenz Plauen gGmbH Erich-Ohser-Straße 1 <b>08525 Plauen</b></p>	<p>Seniorenresidenz Plauen gGmbH Erich-Ohser-Straße 1 08525 Plauen</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Brigitte Krämer</b> Tel. 03741/573 442 Fax 03741/573 444 E-Mail brigitte.kraemer@pro-seniore.com plauen@pro-seniore.com Internet www.pro-seniore.de</p>
	<p>APH/TP PHÖNIX Seniorenresidenz Elstertalblick GmbH Elstertalblickstraße 2 <b>87629 Plauen</b></p>	<p>PHÖNIX Seniorenzentren Beteiligungsgesellschaft mbH Hiebelerstraße 29 87629 Füssen</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Manuela Mehnert</b> Tel. 03741/70110 Fax 03741/7011600 E-Mail elstertalblick@phoenix.nu Internet www.elstertalblick.nu</p>
	<p>APH K &amp; S Seniorenresidenz Plauen Am Elsterpark Dr. -Friedrich-Wolf-Straße 1 27367 Plauen</p>	<p>K &amp; S Dr. Krantz Sozialbau und Betreuung SE &amp; Co. KG Rotenburger Straße 1 27367 Sottrum</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Gisela Schumann</b> Tel. 03741/48660 Fax 03741/4566510 E-Mail plauen@ks-unternehmensgruppe.de Internet www.ks-unternehmensgruppe.de</p>
	<p>APH AWO Seniorenpflegeeinrichtung "Haus Sonnenhof" Kastanienweg 1 <b>08529 Plauen</b></p>	<p>AWO Kreisverband Plauen e. V. Kastanienweg 1 08529 Plauen</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Janine Kern</b> Tel. 03741/71930 Fax 03741/719311 E-Mail seniorenheim@awo-plauen.de Internet www.awo-plauen.de</p>
	<p>APH AWO Seniorenpflegeeinrichtung „Haus Kastanienhof“ Kastanienweg 2 <b>08529 Plauen</b></p>	<p>AWO Kreisverband Plauen e. V. Kastanienweg 1 08529 Plauen</p>	<p>Heimleiter/in: <b>Frau Janine Kern</b> Tel. 03741/71930 Fax 03741/719311 E-Mail seniorenheim@awo-plauen.de Internet www.awo-plauen.de</p>

<b>Stadt Plauen</b>	APH Seniorenresidenz "An der Rädelsstraße" Rädelsstraße 9 <b>09126 Plauen</b>	ESB Seniorenresidenz Plauen GmbH Clausstraße 31 09126 Chemnitz	Heimleiter/in: <b>Herr Jörg Schubert</b> Tel. 03741/28073 100 Fax 03741/28073 111 E-Mail <a href="mailto:heimleitung@esb-seniorenresidenz-plauen.de">heimleitung@esb-seniorenresidenz-plauen.de</a> <a href="mailto:kontakt@seniorenresidenz-plauen.de">kontakt@seniorenresidenz-plauen.de</a> Internet <a href="http://www.seniorenresidenz-plauen.de">www.seniorenresidenz-plauen.de</a>
---------------------	---	---	--

Quelle: Eigene Erhebung

APH = Altenpflegeheim  
TP = Tagespflegestätte  
PH = Pflegeheim

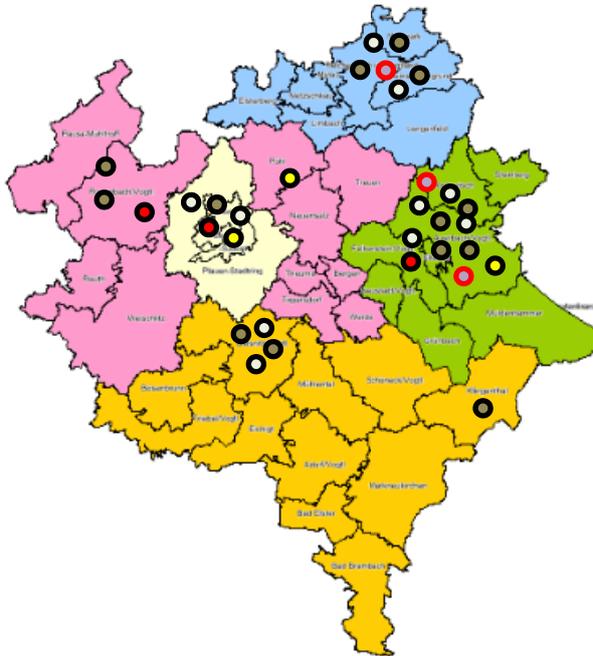
## Ergebnisdarstellung

Leistungen in voll- und teilstationären Pflegeeinrichtungen des Vogtlandkreises erhielten in Kostenträgerschaft des Vogtlandkreises 303 Leistungsberechtigte. Von 2008 bis 2012 war die Anzahl der Leistungsberechtigten relativ konstant. Seit 2013 ist ein deutlicher Rückgang der Leistungsberechtigten zu verzeichnen. Wurden im Jahr 2012 noch 334 Leistungsberechtigte in vollstationären Pflegeeinrichtungen betreut, so sind es im Jahr 2014 nur noch 303 zu betreuende Leistungsberechtigte.

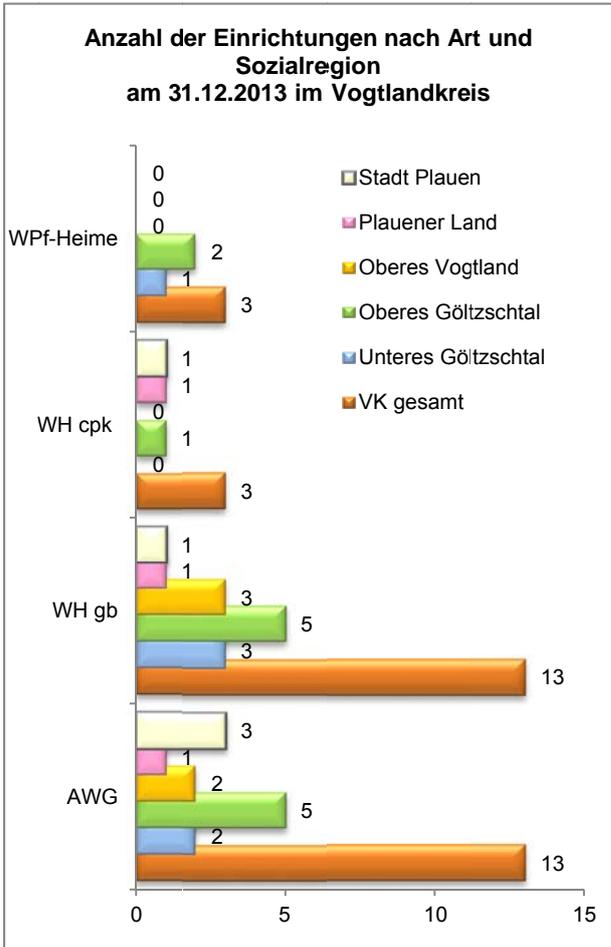
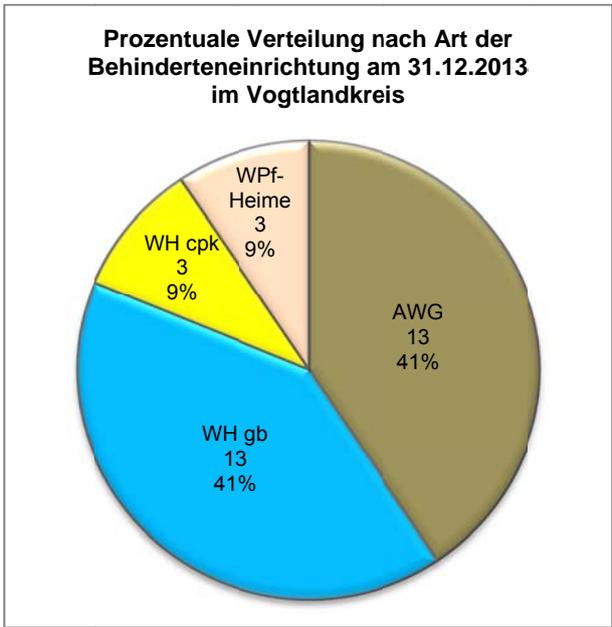
Die Netto-Ausgaben für die Leistungen gemäß § 61 SGB XII in vollstationären Pflegeeinrichtungen im Vogtlandkreis beliefen sich im Jahr 2014 auf **1.159.312 T€**

### II.4.1 vollstationäre Einrichtungen der Behindertenhilfe ●

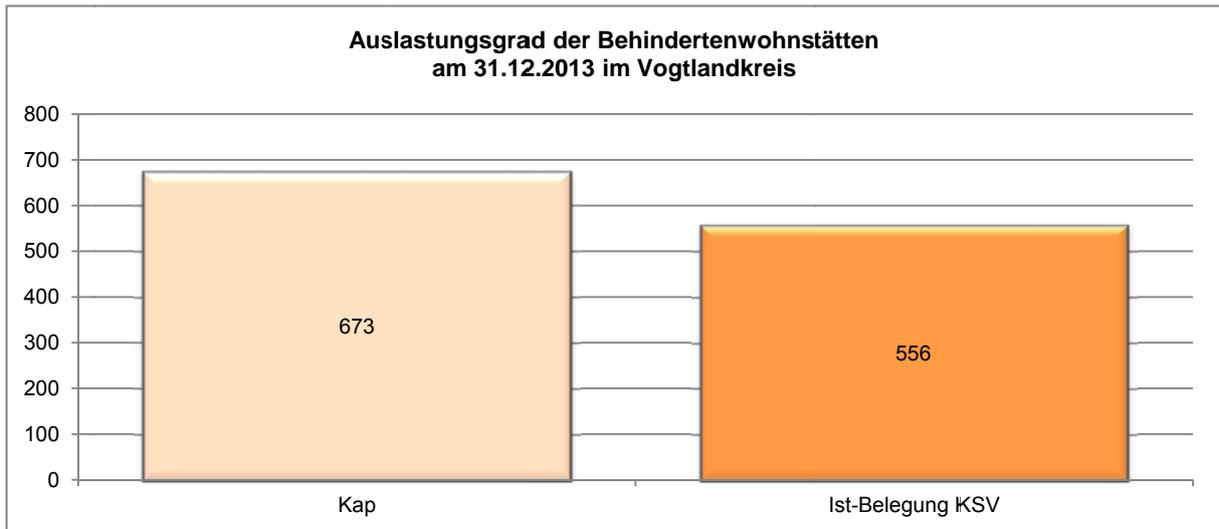
- Wohnheim (WH)/geistig (gb) ●
- Außenwohngruppe (AWG) geistig (gb) ●
- Wohnheim (WH)/ chronisch/psychisch Kranke (cpK) ●
- Außenwohngruppe (AWG) chronisch/psychisch Kranke (cpK) ●
- Wohnpflegeheim (WPH) ●



= für Menschen mit besonders schweren Beeinträchtigungen, die ständig auf umfassende Unterstützung, Pflege, Förderung und Beaufsichtigung angewiesen sind, können Leistungen der Eingliederungshilfe in stationären Wohneinrichtungen erbracht werden. Wohnheime sind Einrichtungen mit interner Tagesstrukturierung. Diese umfasst z. B. Maßnahmen zur Förderung lebenspraktischer Kompetenzen und sozialer Kontakte im persönlichen Bereich sowie Maßnahmen zur Vorbereitung, Gestaltung und Durchführung von Freizeitaktivitäten.

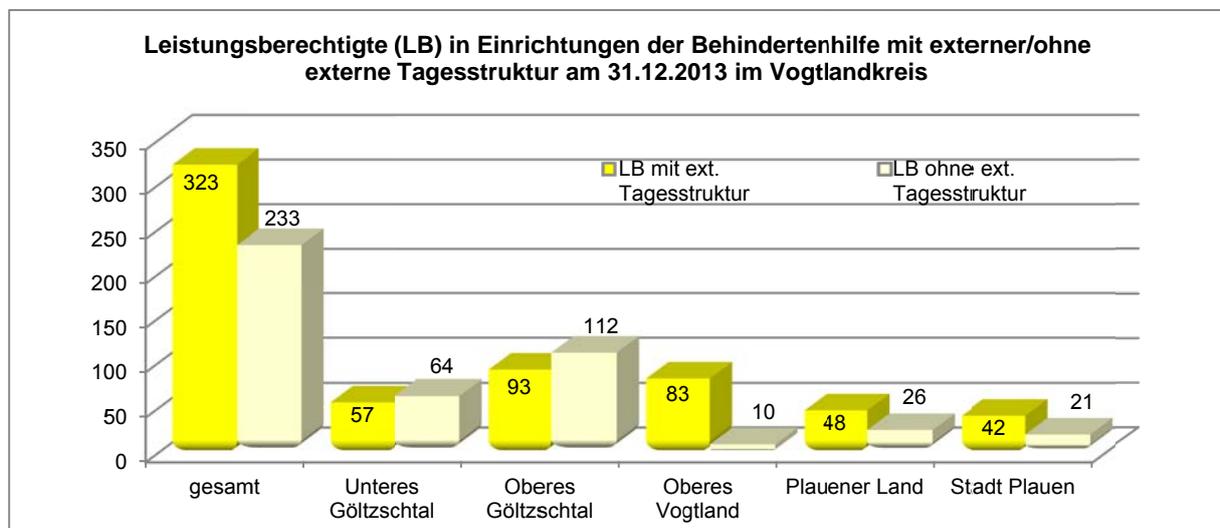
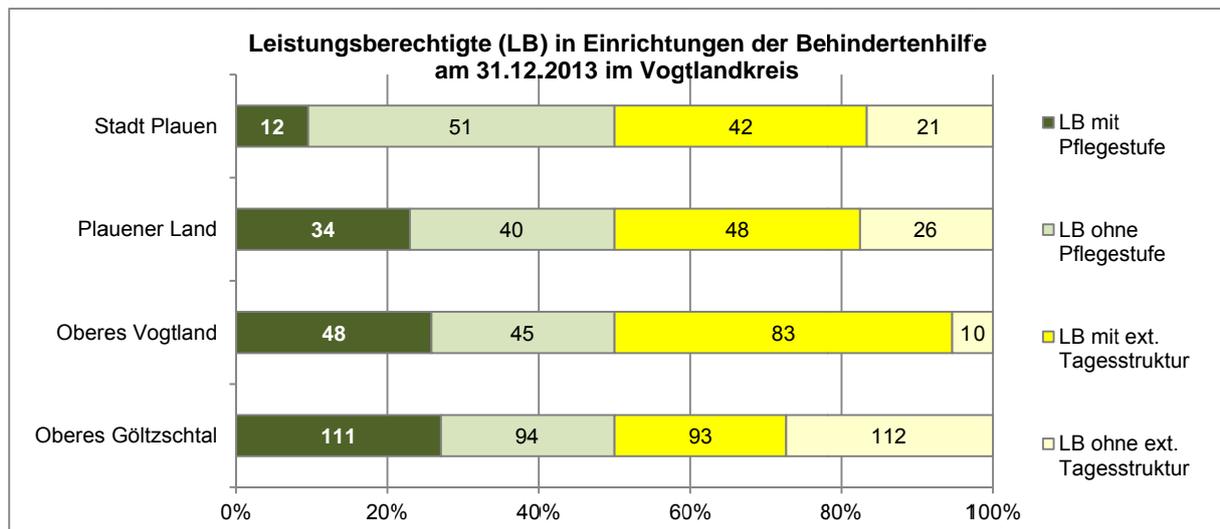


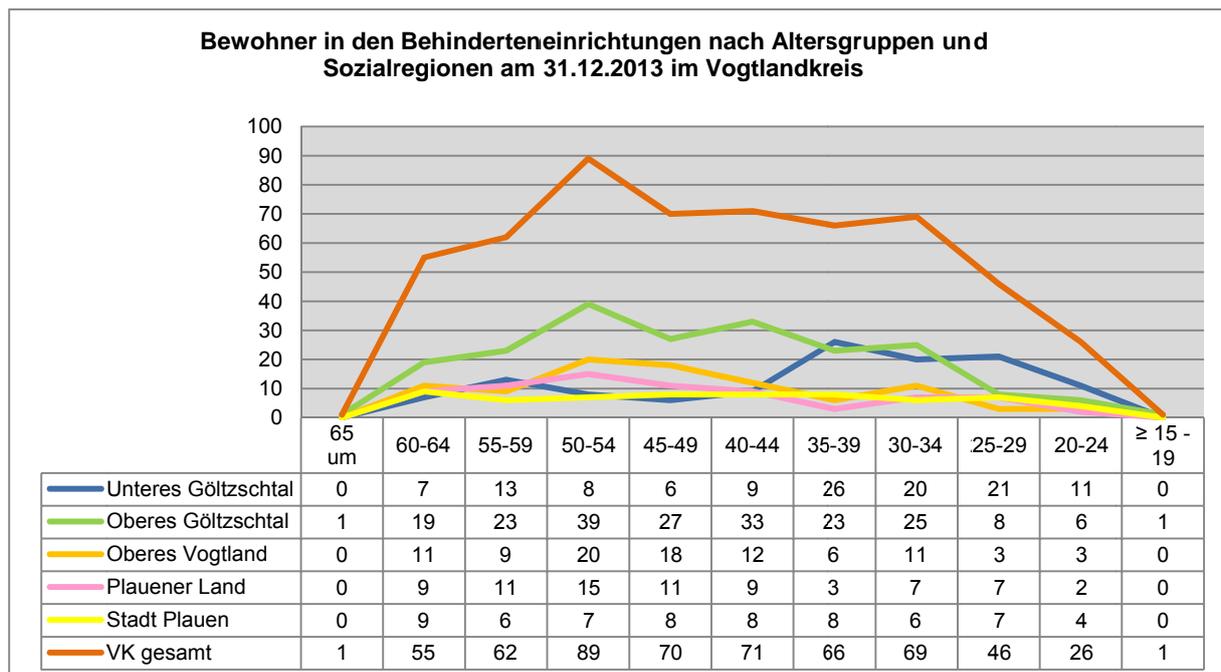
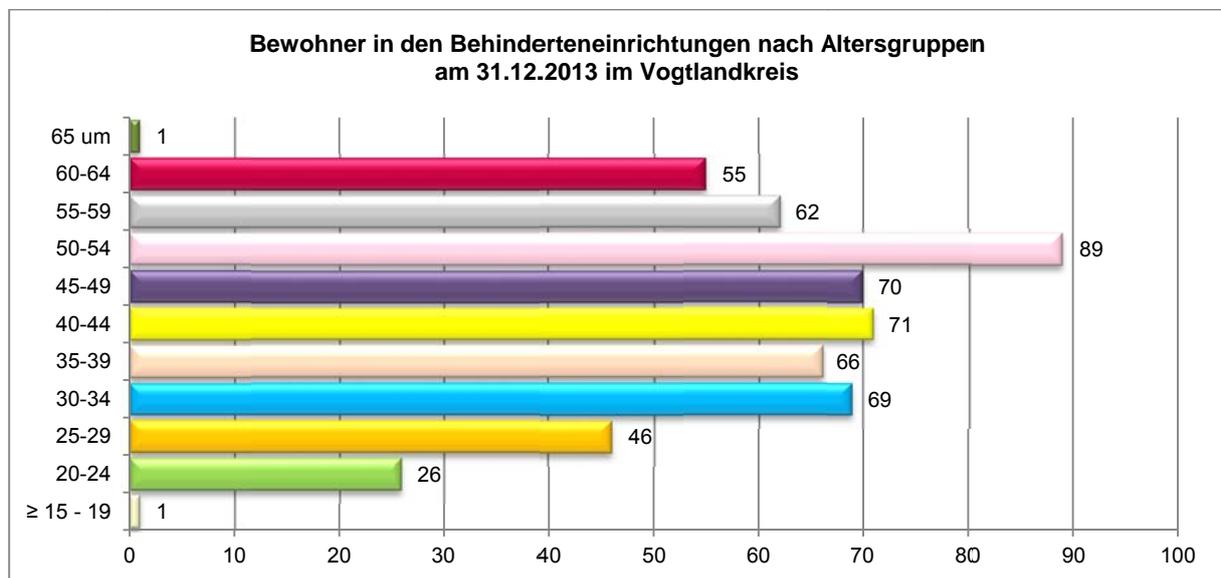
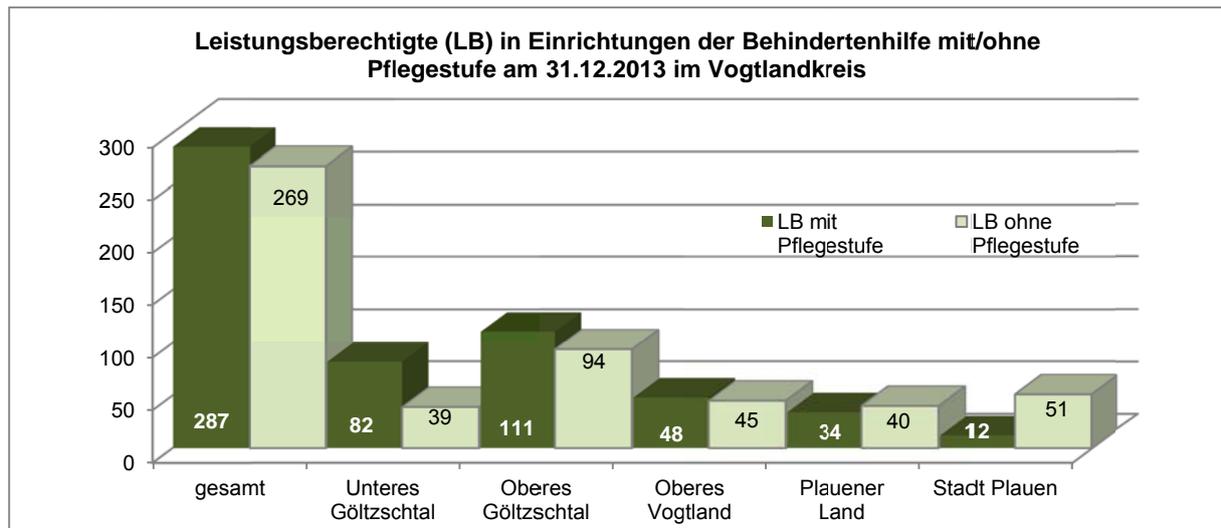
Von den 32 Behinderteneinrichtungen sind 41 Prozent Wohnstätten für geistig behinderte Menschen, 9 Prozent Wohnheime für chronische psychisch Kranke, 3 Prozent Wohnpflegeeinrichtungen und 41 Prozent Außenwohngruppen.

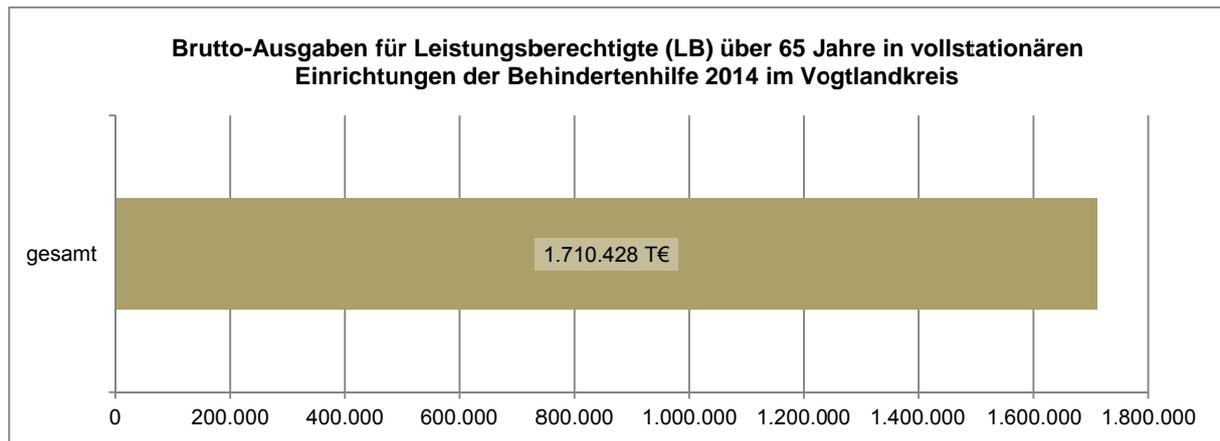


Quelle: Eigene Erhebungen

Die Behinderteneinrichtungen waren zu 82,6 Prozent ausgelastet.







Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2014



**Einrichtungen/Dienste – vollstationäre Einrichtungen der Behindertenhilfe**

SR	Einrichtung	Träger	Kontaktdaten	Kap. 567 Plätze
Unteres Göltzschtal	WPH Behindertenwohnpflegeheim "Haus Brunnenhof" Weststraße 11 08485 Lengenfeld	Volkssolidarität Reichenbach e.V.	Heimleiter/in <b>Herr Ulrich Helbig</b> Tel. 037606/800-52 Fax 037606/800-30 E-Mail info@pflegeheim-lengenfeld.de Internet www.pflegeheim-lengenfeld.de	24
	WH/geistig Wohnheim "Zur Carl-Werner-Siedlung" Dammsteinstraße 24 08468 Reichenbach	Lebenshilfe Reichenbach e.V.	Heimleiter/in <b>Frau Evelyn Karapetow</b> Tel. 03765/3824-680 Fax 03765/7846-20 E-Mail e.karapetow@lebenshilfe- reichenbach.de Internet www.lebenshilfe-reichenbach.de	30

Unteres Göltzschtal	<p>WH/geistig Wohnheim für Behinderte "Zur Alten Gärtnerei" Händelstraße 9 <b>08468 Reichenbach</b></p>	<p>Lebenshilfe Reichenbach e.V.</p>	<p>Heimleiter/in <b>Frau Ursula Rahmig</b> Tel. 03765/5534-10 Fax 03765/5534-12 E-Mail info@lebenshilfe-reichenbach.de Internet www.lebenshilfe-reichenbach.de</p>	31
	<p>WH/geistig Wohnstätte "Am Sportplatz" Turnerstraße 2 <b>08468 Reichenbach</b></p>	<p>Lebenshilfe Reichenbach e.V.</p>	<p>Heimleiter/in <b>Frau Evelyn Karapetow</b> Tel. 03765/5217-110 Fax 03765/5217-122 E-Mail info@lebenshilfe-reichenbach.de Internet www.lebenshilfe-reichenbach.de</p>	44
Oberes Göltzschtal	<p>WH/geistig Wohnstätte Willy-Brandt-Straße Willy-Brandt-Straße 14 <b>08209 Auerbach</b></p>	<p>Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.</p>	<p>Heimleiter/in <b>Frau Elke Thoß</b> Tel. 03744/188 060 Fax 03744/188 0622 E-Mail haus-brandtstrasse@diakonie- auerbach.de Internet www.diakonie-auerbach.de</p>	35
	<p>WPH Wohnpflegeheim "Am Katzenstein" Katzensteinstraße 2 <b>08209 Auerbach</b></p>	<p>Lebenshilfe Auerbach gGmbH</p>	<p>Heimleiter/in <b>Katrin Friedrich</b> Tel. 03744/1877-0 Fax 03744/1877-20 E-Mail hl-wph@lebenshilfe-auerbach.de Internet www.lebenshilfe-auerbach.de</p>	38
	<p>WH/geistig Wohnstätte "Rosengarten" Friedrich-Naumann-Straße 12 <b>08209 Auerbach</b></p>	<p>Lebenshilfe Auerbach gGmbH</p>	<p>Heimleiter/in <b>Herr Dipl.-Päd. Joachim Schwabe</b> <b>Frau Ines Heizenreter</b> Tel. 03744/18790 Fax 03744/1879220 E-Mail hl-ae@lebenshilfe-auerbach.de Internet www.lebenshilfe-auerbach.de</p>	18
	<p>WH/geistig Wohnstätte "Tom Mutters" Am Krugler 2 A <b>08223 Grünbach</b></p>	<p>Lebenshilfe Auerbach gGmbH</p>	<p>Heimleiter/in <b>Herr Dipl.-Päd. Joachim Schwabe</b> Tel. 03745/7877-0 Fax 03745/7877-220 E-Mail hl-gruenbach@lebenshilfe- auerbach.de Internet www.lebenshilfe-auerbach.de</p>	42

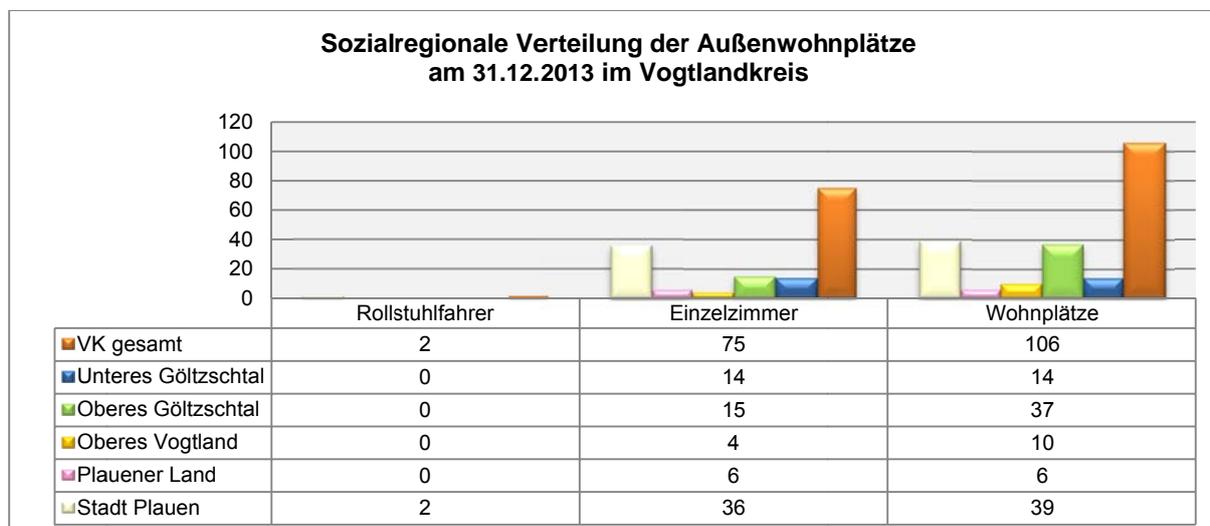
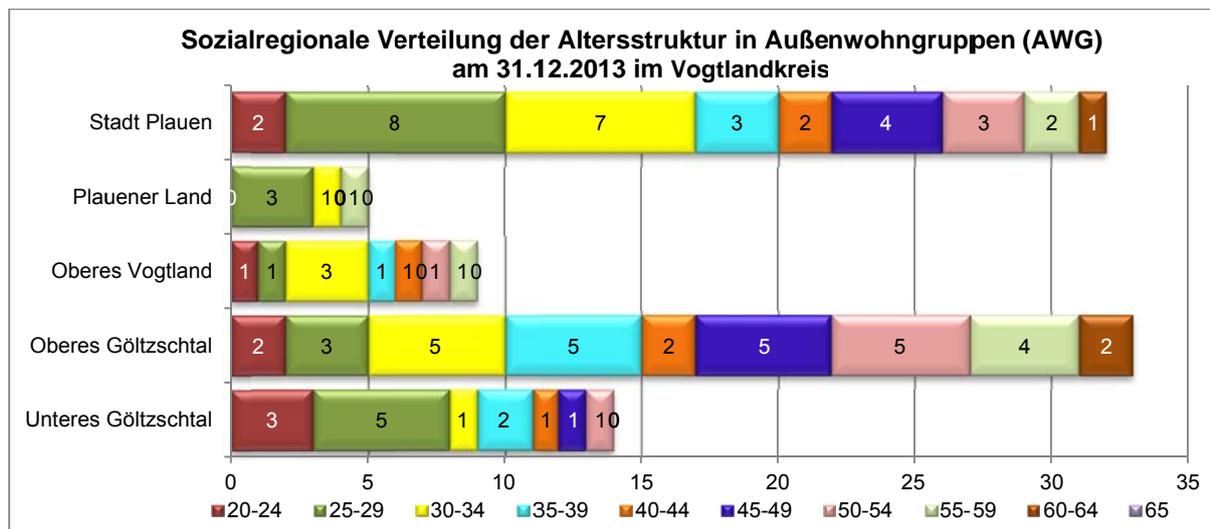
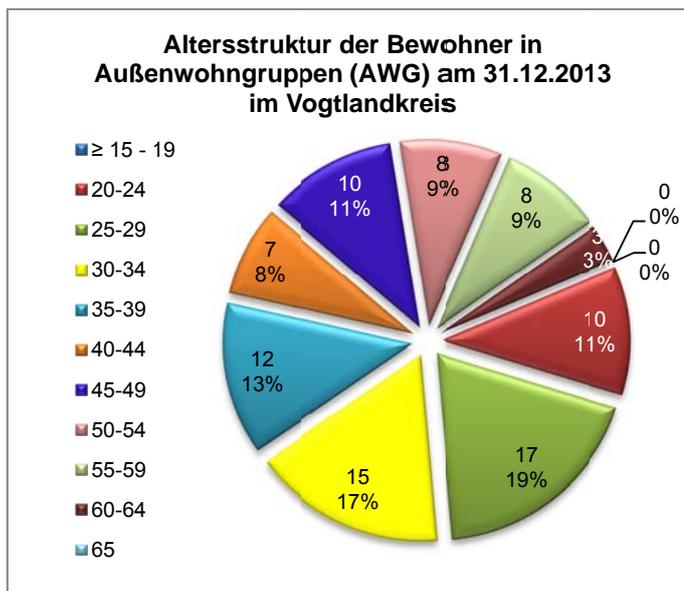
Oberes Göltzschtal	<p>WH/chr./psych. Sozialtherapeutisches Wohnstätte für chron./psych. Kranke der Diakonie Auerbach gGmbH Alte Muldenberger Straße 10 <b>08223 Grünbach</b></p>	<p>Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.</p>	<p>Heimleiter/in <b>Frau Ziegler</b> Tel. 03745/7449831 Fax 03745/7449832 E-Mail haus.gruenbach@diakonie- auerbach.de Internet www.diakonie-auerbach.de</p>	32
	<p>WH/geistig Wohnstätte "Kirsche Haus" Werkstraße 3 <b>08208 Rebesgrün</b></p>	<p>Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.</p>	<p>Heimleiter/in <b>Herr Hartmut Hauk</b> Tel. 03744/224664 Fax 03744/224728 E-Mail kirsche-haus@diakonie-auerbach.de Internet www.diakonie-auerbach.de</p>	24
	<p>WPH Wohnstätte "Kirsche Haus" Werkstraße 4 <b>08209 Rebesgrün</b></p>	<p>Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.</p>	<p>Heimleiter/in <b>Herr Hartmut Hauk</b> Tel. 03744/224664 Fax 03744/224728 E-Mail kirsche-haus@diakonie-auerbach.de Internet www.diakonie-auerbach.de</p>	15
Oberes Vogtland	<p>WH/geistig Wohnheim "Marienstift" Stiftsweg 4 <b>08606 Oelsnitz</b></p>	<p>Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e. V.</p>	<p>Heimleiter/in <b>Herr Hartwig Schmidt</b> Tel. 037421/5540 Fax 037421/55440 E-Mail h.schmidt@marienstift-oelsnitz.de wohnheim@marienstift-oelsnitz.de Internet www.marienstift-oelsnitz.de</p>	42
	<p>WH/geistig Wohnheim "Lauterbach" Hofer Straße 66 <b>08606 Oelsnitz</b></p>	<p>Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e. V.</p>	<p>Heimleiter/in <b>Herr Hartwig Schmidt</b> Tel. 037421/23024 Fax 037421/70887 E-Mail h.schmidt@marienstift-oelsnitz.de Internet www.marienstift-oelsnitz.de</p>	29
	<p>WH/geistig CURA Behindertencentrum Klingenthal gGmbH Jahnstraße 32 <b>08248 Klingenthal</b></p>	<p>CURA Senioren- u. Pflegeheime Dienstleistungs GmbH</p>	<p>Heimleiter/in <b>Herr Andre Hölzel</b> Tel. 037467/28088102 Fax 037467/51-200 E-Mail leitung.klingenthal@cura-ag.com Internet http://klingenthal.cura-ag.com</p>	24

Plauener Land	<p>WH/geistig Wohnstätte Syratal Wohnheim mit externer Tagesstruktur Osseweg 1 <b>08525 Kauschwitz</b></p>	<p>SBW Vogtlandkreis gGmbH</p>	<p>Heimleiter/in <b>Frau Diana Zierold</b> Tel. 03741/5536-50 Fax 03741/5536 99 E-Mail hl.syratal@sbw-vogtlandkreis.de Internet www.sbw-vogtlandkreis.de</p>	<p>38</p>
	<p>WPH/geistig Wohnstätte Syratal mit interner Tagesstruktur Osseweg 3 <b>08525 Kauschwitz</b></p>	<p>SBW Vogtlandkreis gGmbH</p>	<p>Heimleiter/in <b>Frau Diana Zierold</b> Tel. 03741/5536-0 Fax 03741/5536 99 E-Mail hl.syratal@sbw-vogtlandkreis.de Internet www.sbw-vogtlandkreis.de</p>	<p>29</p>
	<p>WH/chr./psych. Sozialtherapeutische Wohnheim für chronisch psychisch Kranke der Diakonie Auerbach gGmbH August-Bebel-Straße 29 <b>08233 Treuen</b></p>	<p>Diakonisches Werk Auerbach e. V.</p>	<p>Heimleiter/in <b>Herr Seewald</b> Tel. 037468/7037 Fax 037468/68305 E-Mail haus-treuen@diakonie-auerbach.de Internet www.diakonie-auerbach.de</p>	<p>16</p>
Stadt Plauen	<p>WH/geistig Lebenshilfe Plauen gGmbH Wohnverbund Albertplatz 11 <b>08523 Plauen</b></p>	<p>Lebenshilfe Plauen gGmbH</p>	<p>Heimleiter/in <b>Frau Diana Stöcker</b> Tel. 03741/228216 Fax 03741/228218 E-Mail wvb@lebenshilfe-plauen.de Internet www.lebenshilfe-plauen.de</p>	<p>24</p>
	<p>WH/chr./psych. Paritas gemeinnützige Betreuungs mbH Sozialtherapeutische Wohnstätte Fasanenring 8 <b>08525 Plauen</b></p>	<p>Paritas gemeinnützige Betreuungs mbH</p>	<p>Heimleiter/in <b>Frau Yvonne Strobel</b> Tel. 03741/5507913 Fax 03741/5507915 E-Mail stw@paritas-plauen.de info@paritas-plauen.de Internet www.paritas-plauen.de</p>	<p>32</p>

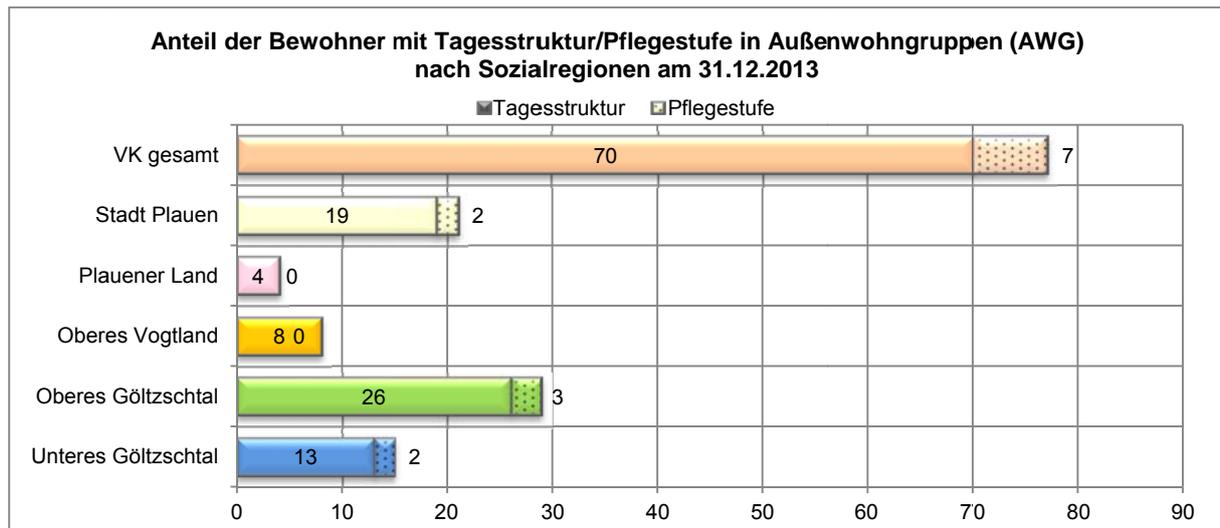
Quelle: Eigene Erhebung

### Außenwohngruppen (AWG)

= sind kleinere Wohneinheiten, die in fußläufiger Entfernung zum „Kernwohnheim“ liegen, in denen Menschen mit Behinderungen eigenständig, meist in Wohngemeinschaften leben. Diese Wohnform dient üblicherweise als Übergang in das Ambulant Betreute Wohnen. In Außenwohngruppen soll die Selbstständigkeit der Menschen mit Behinderungen weitestgehend gestärkt werden und so weit als möglich an ein eigenständiges Leben in der Gesellschaft heranführen. Die Tagesstrukturierung erfolgt idealerweise innerhalb eines Arbeitsprozesses (Integrationsprojekt, Werkstatt für behinderte Menschen).



EZ: Einzelzimmer



**Einrichtungen/Dienste – ambulant betreutes Wohnen**

SR	Einrichtung	Träger	Kontakt Daten	Kap. 106 Plätze
Unteres Göltzschtal	AWG/geistig Außenwohngruppe "Am Wasserturm" Zwickauer Straße 137 08468 Reichenbach	Lebenshilfe Reichenbach e.V.	Heimleiter/in <b>Herr Torsten Stolpmann</b> Tel. 03765/78 460 Fax 03765/78 4620 E-Mail info@lebenshilfe-reichenbach.de Internet www.lebenshilfe-reichenbach.de	6
	AWG/geistig Außenwohngruppe "Linde" Turnerstraße 2 08468 Reichenbach	Lebenshilfe Reichenbach e.V.	Heimleiter/in <b>Frau Birgit Schrötter</b> Tel. 03756/5217-110 Fax 03765/5217-122 E-Mail info@lebenshilfe-reichenbach.de Internet www.lebenshilfe-reichenbach.de	8
Oberes Göltzschtal	AWG/geistig Außenwohngruppe Poststraße 13 08209 Auerbach	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.	Heimleiter/in <b>Frau Elke Thoß</b> Tel. 03744/184463 Fax E-Mail info@diakonie-auerbach.de Internet www.diakonie-auerbach.de	6
	AWG/geistig Außenwohngruppe "Am Bendelstein" Am Bendelstein 08209 Auerbach	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.	Heimleiter/in <b>Frau Elke Thoß</b> Tel. 03744/18300990 Fax 03744/831233 E-Mail info@diakonie-auerbach.de Internet www.diakonie-auerbach.de	10

Oberes Göltzschtal	AWG/geistig Außenwohngruppe "Zebra" Katzensteinstraße 1 <b>08209 Auerbach</b>	Lebenshilfe Auerbach e. V.	Heimleiter/in <b>Herr Dipl.-Päd. Joachim Schwabe</b> <b>Bereichsleiterin: Frau Marion Meißner</b> Tel. 03744/18357-15/18 Fax 03744/1835-720 E-Mail awg@lebenshilfe-auerbach.de Internet www.lebenshilfe-auerbach.de	8
	AWG/geistig Außenwohngruppe "Mühlgrün" Volkmarstraße 14 <b>08209 Auerbach</b>	Lebenshilfe Auerbach e. V.	Heimleiter/in <b>Frau Ines Heizenreter</b> Tel. 03744/18790 Fax 03744/1879220 E-Mail hl_ae@lebenshilfe-auerbach.de Internet www.lebenshilfe-auerbach.de	4
	AWG/chron./psych. Außenwohngruppe Pfarrgasse 5 <b>08209 Auerbach</b>	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.	Heimleiter/in <b>Herr Kropf</b> Tel. 03744/182790 Fax 03744/182791 E-Mail pskb@diakonie-auerbach.de Internet	9
Oberes Vogtland	AWG/geistig Außenwohngruppe Wohnheim Marienstift Stiftsweg 4 <b>08606 Oelsnitz</b>	Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e. V.	Heimleiter/in <b>Herr Hartwig Schmidt</b> Tel. 037421/5541 Fax 037421/55440 E-Mail h.schmidt@marienstift-oelsnitz.de whl@marienstift-oelsnitz.de Internet www.marienstift-oelsnitz.de	4
	AWG/geistig Außenwohngruppe Wohnheim Lauterbach Hofer Straße 66 <b>08606 Oelsnitz</b>	Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e. V.	Heimleiter/in <b>Herr Hartwig Schmidt</b> Tel. 037421/23024 Fax 037421/70887 E-Mail h.schmidt@marienstift-oelsnitz.de Internet www.marienstift-oelsnitz.de	6
Plauener Land	AWG/chron./psych. Außenwohngruppe Treuen, Königstraße 19 Königstraße 19 <b>08233 Treuen</b>	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.	Heimleiter/in <b>Herr Seewald</b> Tel. 037468/80611 Fax 037468/68305 E-Mail haus-treuen@diakonie-auerbach.de Internet www.diakonie-auerbach.de	6

<b>Stadt Plauen</b>	AWG/geistig Außenwohngruppe Auenstraße Auenstraße 10 <b>08527 Plauen</b>	Lebenshilfe Plauen gGmbH	Heimleiter/in <b>Frau Diana Stöcker</b> Tel. 03741/228216 Fax 03741/228218 E-Mail wvb@lebenshilfe-plauen.de Internet www.lebenshilfe-plauen.de	13
	AWG/geistig Außenwohngruppe Dr.-Ewald-Simon-Straße Dr.-Ewald-Simon-Straße 7 <b>08529 Plauen</b>	Lebenshilfe Plauen gGmbH	Heimleiter/in <b>Frau Diana Stöcker</b> Tel. 03741/228216 Fax 03741/228218 E-Mail wvb@lebenshilfe-plauen.de Internet www.lebenshilfe-plauen.de	12
	AWG/chron./psych. Außenwohngruppe Fasanenring 8 <b>08525 Plauen</b>	Paritas gemeinnützige Betreuungs mbH Planung 2014 - Senioren AWG	Heimleiter/in <b>Frau Yvonne Strobel</b> Tel. 03741/5507913 Fax 03741/5507915 E-Mail stw@paritas-plauen.de info@paritas-plauen.de Internet www.paritas-plauen.de	14

Quelle: Eigene Erhebungen

## Ergebnisdarstellung

Zum 31.12.2013 gab es im Vogtlandkreis 32 vollstationäre Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen mit einer Kapazität von 673 Wohnplätzen, die zu diesem Zeitpunkt zu 83 Prozent mit Bewohnern in Zuständigkeit des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen (KSV) als überörtlicher Träger ausgelastet waren. Von den Einrichtungen waren 13 Wohnstätten für geistig behinderte Menschen, 3 Einrichtungen Wohnpflegeheime, 3 sozialtherapeutische Wohnstätten und 13 Außenwohngruppen.

Von den 556 Bewohnern nutzten 323 eine externe Tagesstruktur und 287 waren im Besitz einer Pflegestufe. Den höchsten Anteil der Bewohner nahm die Altersgruppe der 50-54-Jährigen ein. Sozialregional betrachtet wohnten die ältesten Bewohner in der Region Oberes Göltzschtal.

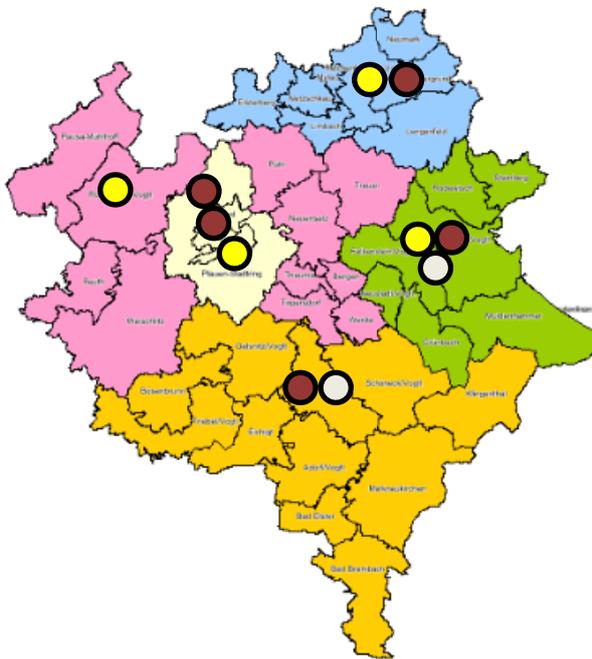
In den Außenwohngruppen standen Menschen mit Behinderungen 107 Wohnplätze zur Verfügung, davon 75 Einzelzimmer und 2 Rollstuhlplätze. Zum 31.12.2013 wurden diese Außenwohngruppen von 77 Menschen mit Behinderungen in Kostenträgerschaft des KSV bewohnt, davon nutzten 70 eine Tagesstruktur und 7 waren im Besitz einer Pflegestufe. Die meisten Leistungsempfänger sind Außenwohngruppenbewohner in den Regionen Oberes Göltzschtal und Stadt Plauen. Die Außenwohngruppen werden am häufigsten von der Altersgruppen der 25-39-Jährigen in Anspruch genommen.

Die Zuständigkeit der örtlichen Sozialhilfe-Träger ist konkret in den §§ 97/98 SGB XII i. V. m. § 13 AGSGB geregelt. Seit dem 01.01.2006 sind die örtlichen Sozialhilfe-Träger allumfänglich zuständig für Leistungen der Sozialhilfe an behinderte Kinder und Jugendliche im Alter bis zu 18 Jahren und Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben.

Vom örtlichen Sozialhilfeträger erhielten zum Stichtag 31.12.2014 51 Leistungsberechtigte über 65 Jahre Leistungen der Eingliederungshilfe in vollstationären Einrichtungen der Behindertenhilfe. Seit 2008 ist hier ein stetiger Anstieg zu registrieren. Wurde 2008 nur 40 Personen über 65 Jahre diese Leistungen in vollstationären Einrichtungen der Behindertenhilfe gewährt, erhielten 2014 bereits 50 über 65-Jährige diese Leistungen, das sind 10 Personen mehr.

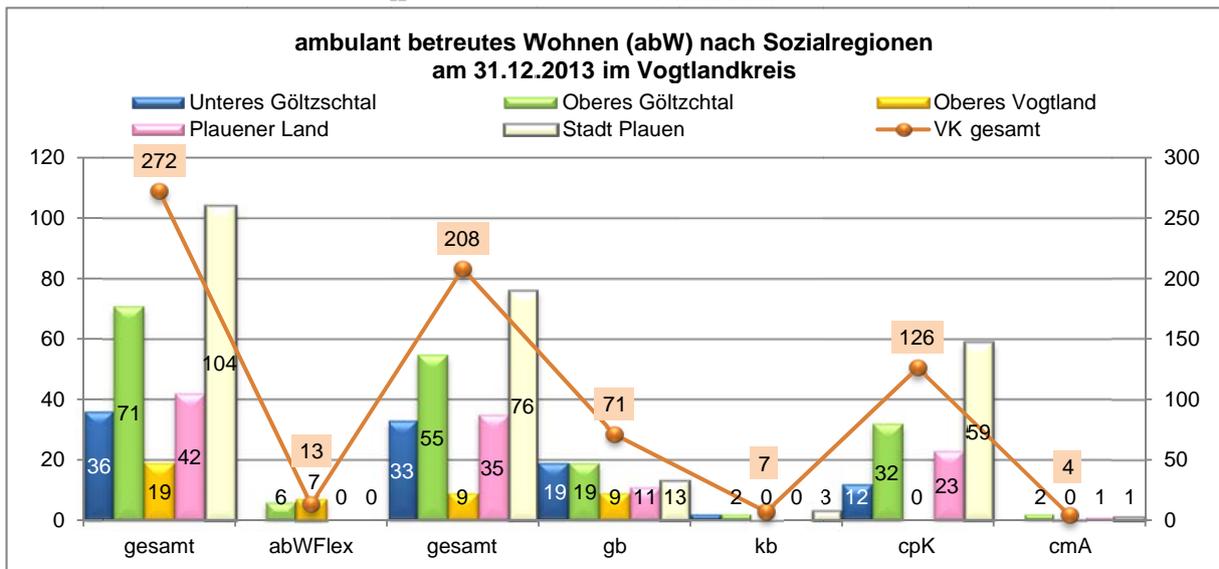
Die Brutto-Ausgaben für diese Leistungsberechtigten lagen 2014 bei 1.710.428 T€.

**II.4.2 ambulant betreutes Wohnen (abW) § 53 SGB XII**

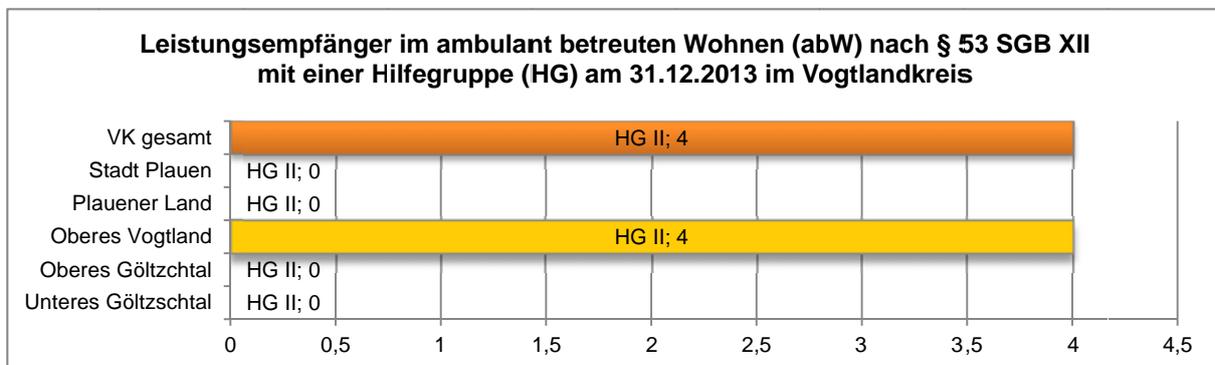


abW geistig/körperlich (gb)/(kb) ●  
 abW chronisch/psychisch/krank (cpk) ●  
 abWFlex ○

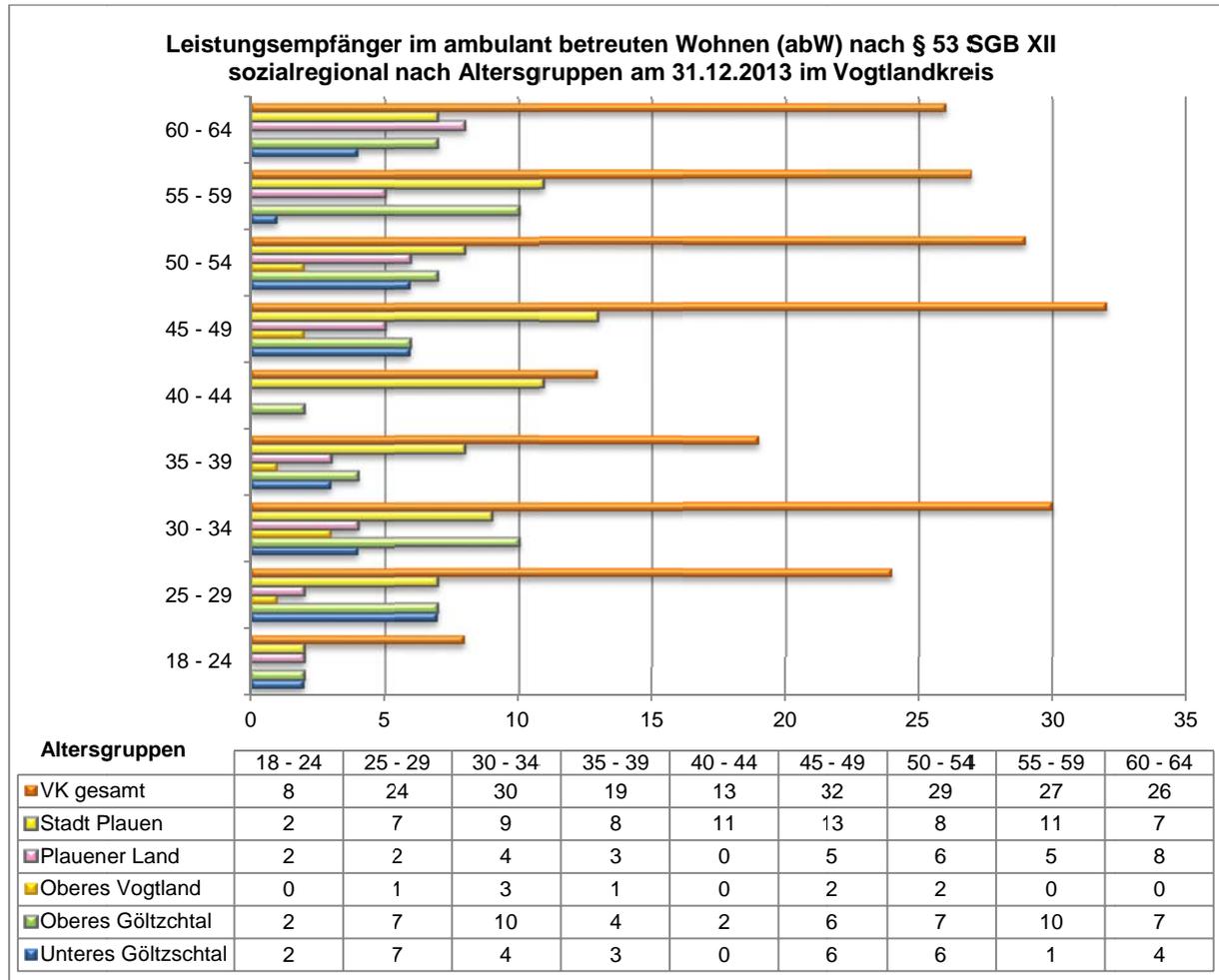
= Leistung der Eingliederungshilfe nach § 53 ff. SGB XII. Das ambulant betreute Wohnen (abW) dient der Förderung der Selbstständigkeit und Selbstbestimmung bei der Erledigung der alltäglichen Angelegenheiten im eigenen Wohn- und Lebensbereich. Menschen mit Behinderungen leben in ihrer eigenen Wohnung und werden durch einen anerkannten Träger bzw. Leistungserbringer regelmäßig ambulant betreut. abWFlex = Alternative zum Wohnen in Außenwohngruppen (abW anstelle AWG) für Menschen mit geistiger und/oder Mehrfachbehinderung in den Hilfebedarfsgruppen I – III nach H.M.B.W.-Verfahren



Legende: geistig behindert (gb); körperlich behindert (kb); chronisch psychisch krank (cpK);  
 chronisch mehrfach Abhängigkeitskranke (cmA), Hilfegruppe (HG)



Quelle: Einrichtungsstatistik KSV Sachsen



Quelle: Einrichtungsstatistik des KSV Sachsen

**Einrichtungen/Dienste – ambulant betreutes Wohnen (abW) § 53 SGB XII**

SR	Träger/Anschrift	Kontaktdaten	Kapazitäten	Ist-Belegung (Stand: 31.12.2013)
Unteres Göltzchtal	Lebenshilfe für geistig Behinderte Reichenbach e. V. Dammsteinstraße 24 08468 Reichenbach	Ansprechpartner/in <b>Frau Ute Meier</b> Tel. 03765/7846 51 Fax 03765/7846 20 E-Mail: info@lebenshilfe-reichenbach.de Internet: www.lebenshilfe-reichenbach.de	Kapazität: 36 davon abWFlex: 0	Ist: 21 davon: gB: 19 kB: 2 cpK: 0 cmA: 0
	Lebenshilfe für geistig Behinderte Reichenbach e. V. Dammsteinstraße 24 08469 Reichenbach	Ansprechpartner/in <b>Frau Ute Meier</b> Tel. 03765/7846 51 Fax 03765/7846 20 E-Mail: info@lebenshilfe-reichenbach.de Internet: www.lebenshilfe-reichenbach.de	Kapazität: davon abWFlex: 0	Ist: 12 davon: gB: 0 kB: 0 cpK: 12 cmA: 0

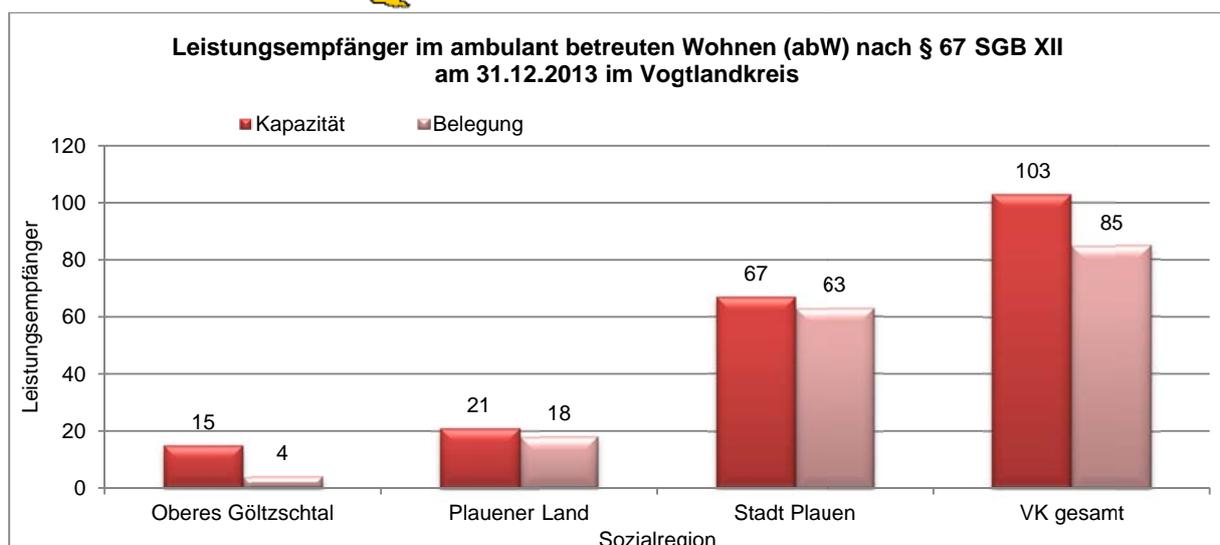
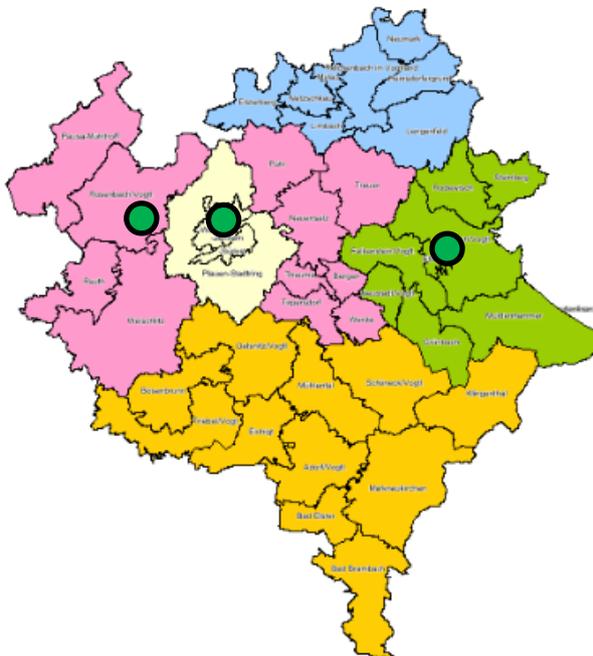
Oberes Göltzschtal	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V. Herrenwiese 9a <b>08209 Auerbach</b>	Ansprechpartner/in <b>Herr Gernot Dörfel</b> Tel. 03744/261 300 Fax 03744/261 350 E-Mail: info@diakonie-auerbach.de Internet: www.diakonie-auerbach.de	Kapazität: 50 davon abWFlex: 0	Ist: 13 davon: gB: 11 kB: 2 cpK: 0 cmA: 0
	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V. Herrenwiese 9a <b>08210 Auerbach</b>	Ansprechpartner/in <b>Herr Gernot Dörfel</b> Tel. 03744/261 300 Fax 03744/261 350 E-Mail: info@diakonie-auerbach.de Internet: www.diakonie-auerbach.de	Kapazität: davon abWFlex: 0	Ist: 32 davon: gB: 0 kB: 0 cpK: 31 cmA: 1
	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V. Herrenwiese 9a <b>08211 Auerbach</b>	Ansprechpartner/in <b>Herr Gernot Dörfel</b> Tel. 03744/261 300 Fax 03744/261 350 E-Mail: info@diakonie-auerbach.de Internet: www.diakonie-auerbach.de	Kapazität: 6 davon abWFlex: 6	Ist: 0 davon: gB: 0 kB: 0 cpK: 0 cmA: 0
	Lebenshilfe Auerbach e. V. Bahnhofstraße 16 <b>08209 Auerbach</b>	Ansprechpartner/in <b>Herr Peter Hallbauer</b> Tel. 03744/189690 Fax 03744/18969 20 E-Mail: abw@lebenshilfe-auerbach.de Internet: www.lebenshilfe-auerbach.de	Kapazität: 15 davon abWFlex: 0	Ist: 10 davon: gB: 8 kB: 0 cpK: 1 cmA: 1
Oberes Vogtland	Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e. V. Stiftsweg 4 <b>08606 Oelsnitz</b>	Ansprechpartner/in <b>Herr Hartwig Schmidt</b> Tel. 037421/5540 Fax 037421/55440 E-Mail: wohnheim@marienstift-oelsnitz.de Internet: www.marienstift-oelsnitz.de	Kapazität: 7 davon abWFlex: 7	Ist: 4 davon: gB: 4 kB: 0 cpK: 0 cmA: 0
	Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e. V. Stiftsweg 4 <b>08607 Oelsnitz</b>	Ansprechpartner/in <b>Herr Hartwig Schmidt</b> Tel. 037421/5540 Fax 037421/55440 E-Mail: wohnheim@marienstift-oelsnitz.de Internet: www.marienstift-oelsnitz.de	Kapazität: 12 davon abWFlex: 0	Ist: 5 davon: gB: 5 kB: 0 cpK: 0 cmA: 0
Plauener Land	Diakonisches Werk - Stadtmission Plauen e. V. Friedensstraße 24 <b>8523 Plauen</b>	Ansprechpartner/in <b>Herr Schorn</b> Tel. 03741/15390 Fax 03741/153929 E-Mail: info@diakonie-plauen.de Internet:	Kapazität: 42 davon abWFlex: 0	Ist: 11 davon: gB: 11 kB: 0 cpK: 0 cmA: 0
	Diakonisches Werk - Stadtmission Plauen e. V. Friedensstraße 24 <b>08524 Plauen</b>	Ansprechpartner/in <b>Herr Schorn</b> Tel. 03741/15390 Fax 03741/153929 E-Mail: info@diakonie-plauen.de Internet:	Kapazität: davon abWFlex: 0	Ist: 24 davon: gB: 0 kB: 0 cpK: 23 cmA: 1

<b>Stadt Plauen</b>	Lebenshilfe Plauen gGmbH Hofwiesenstraße 1 08527 Plauen	Ansprechpartner/in <b>Frau Diana Stöcker</b> Tel. 0374/228216 Fax 03741/228218 E-Mail: wvb@lebenshilfe-plauen.de Internet: www.lebenshilfe-plauen.de	Kapazität: 24 davon abWFlex: 0	Ist: 18 davon: gB: 12 kB: 1 cpK: 4 cmA: 1
	Paritas gGmbH Friesenweg 154 08525 Plauen	Ansprechpartner/in <b>Frau A. Ionescu</b> Tel. 03741/442140 Fax 03741/405663 E-Mail: abw@paritas-plauen.de Internet: www.paritas-plauen.de	Kapazität: 80 davon abWFlex: 0	Ist: 58 davon: gB: 1 kB: 2 cpK: 55 cmA: 0

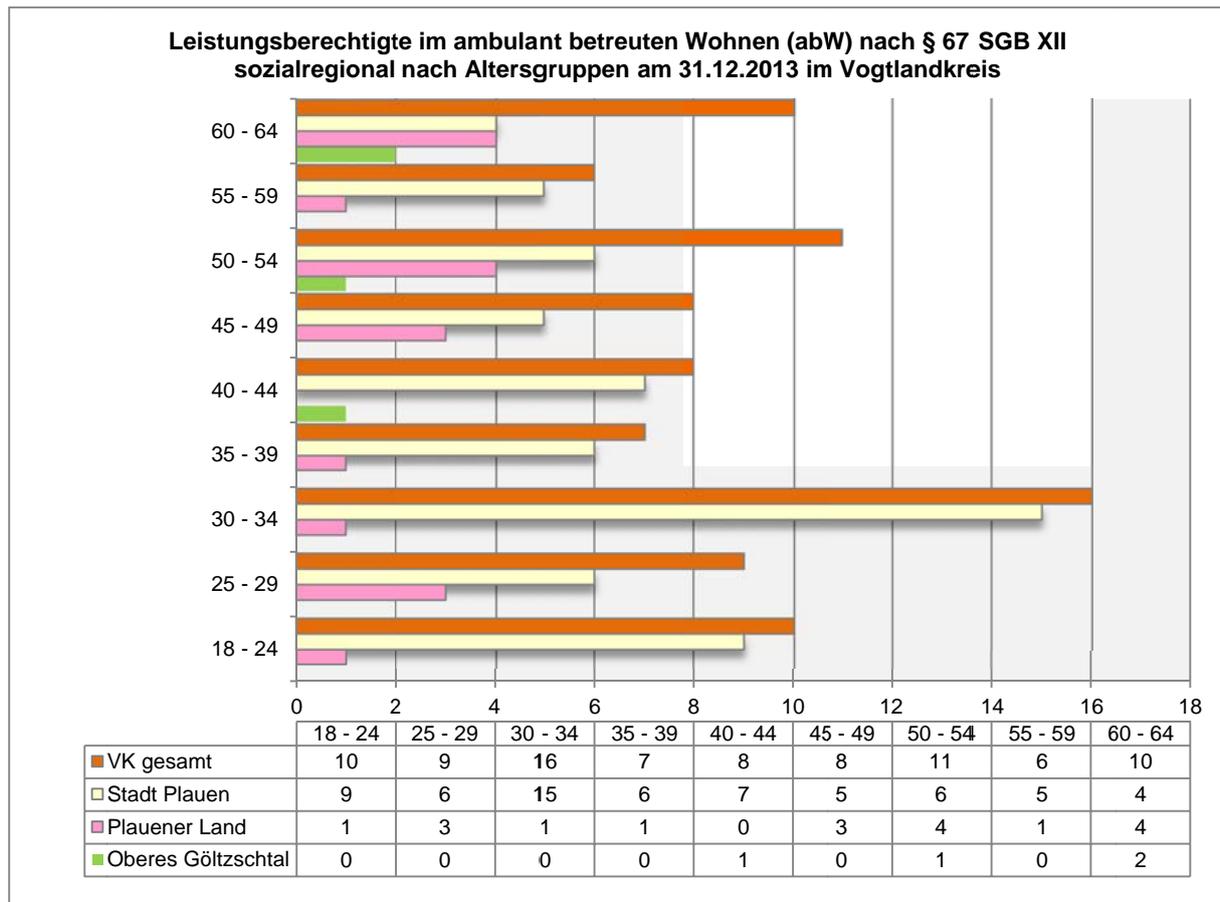
Quelle: Eigene Erhebungen

**Ambulant betreutes Wohnen § 67 SGB XII** ●

= sind Leistungen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten. Die Leistungen erhalten Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten vorliegen und diese Personen nicht fähig sind, sie aus eigener Kraft zu überwinden.



Quelle: Einrichtungsstatistik des KSV Sachsen

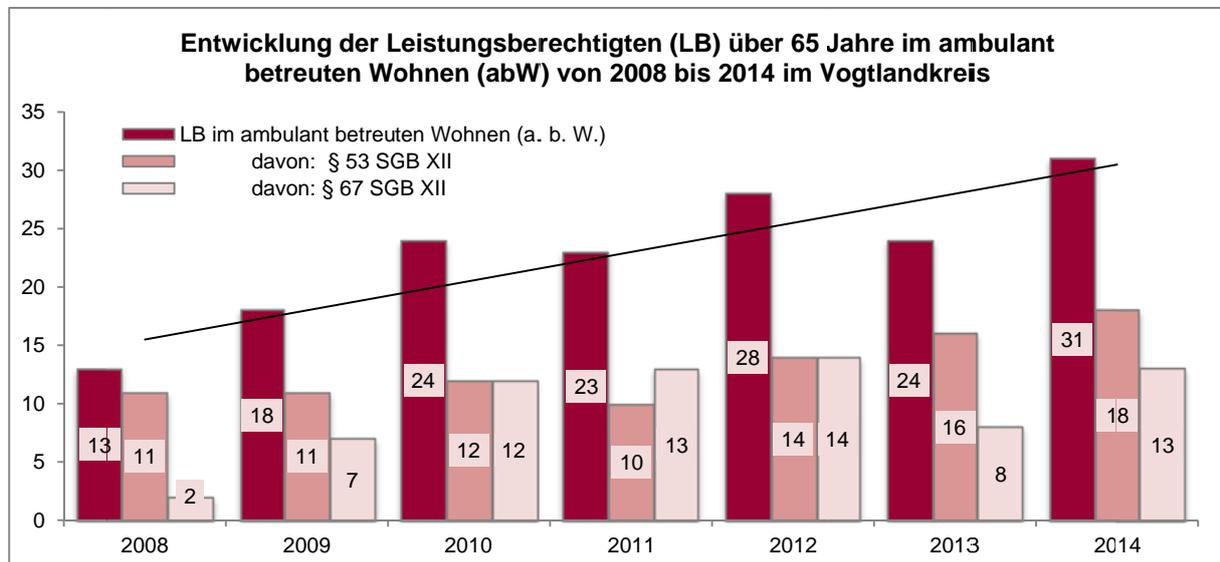


Quelle: Einrichtungsstatistik des KSV Sachsen

**Einrichtungen / Dienste ambulant betreutes Wohnen (abW) § 67 SGB XII**

SR	Träger/Anschrift	Kontaktdaten	Kapazitäten	Ist-Belegung (Stand: 31.12.2013)
Unteres Göltzschtal	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Auerbach e. V. Bahnhofstraße 24 08209 Auerbach	Ansprechpartner: Herr Karsten Wober Tel. 03744/830-10 Fax E-Mail: <a href="mailto:info@drkkvauerbach.de">info@drkkvauerbach.de</a> Internet: <a href="http://www.drkkvauerbach.de">www.drkkvauerbach.de</a>	Kapazität: 15	Ist: 4
Plauener Land	Diakonisches Werk Stadtmission Plauen e. V. Mühltröff Friedensstraße 24 08523 Plauen	Ansprechpartner: Herr Schorn Tel. 03741/15390 Fax 03741/153929 E-Mail: <a href="mailto:info@diakonie-plauen.de">info@diakonie-plauen.de</a> Internet: <a href="http://www.diakonie-plauen.de">www.diakonie-plauen.de</a>	Kapazität: 21	Ist: 18
Stadt Plauen	Diakonisches Werk Stadtmission Plauen e. V. Friedensstraße 24 08523 Plauen	Ansprechpartner: Herr Egerland Tel. 03741/708671 Fax 03741/153929 E-Mail: <a href="mailto:info@diakonie-plauen.de">info@diakonie-plauen.de</a> Internet: <a href="http://www.diakonie-plauen.de">www.diakonie-plauen.de</a>	Kapazität: 67	Ist: 63

Beim abW richtet sich die örtliche Zuständigkeit nach § 98 Abs. 5 SGB XII und die sachliche Zuständigkeit nach § 97 SGB XII i. V. m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 SächsAGSGB. Danach ist der KSV Sachsen für alle Leistungsberechtigten zwischen dem 18. und 65. Lebensjahr sachlich zuständig. Für ambulant betreutes Wohnen für über 65-jährige Leistungsberechtigte ist der örtliche Sozialhilfeträger sachlich zuständig.



Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger

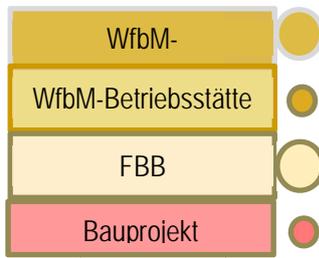
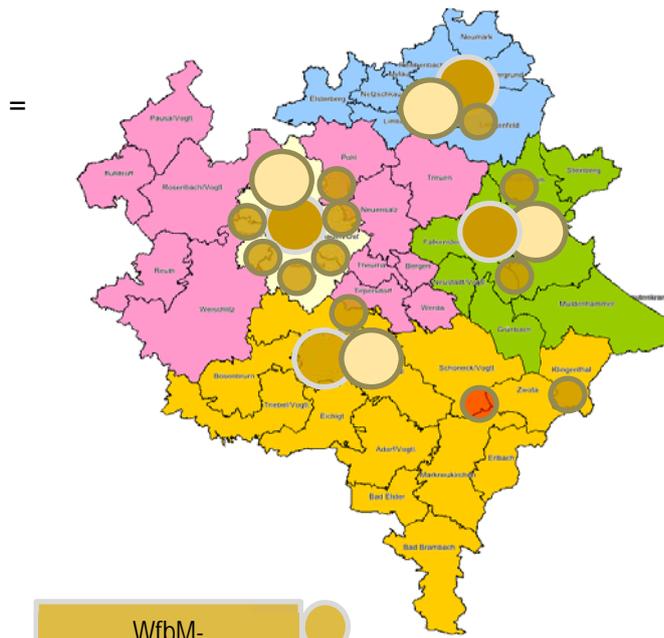
### Ergebnisdarstellung

Zum 31.12.2013 standen der vogtländischen Bevölkerung 272 Plätze im ambulant betreuten Wohnen gemäß § 53 ff SGB XII zur Verfügung, wovon 13 Plätze im abW Flex angeboten wurden. Insgesamt wurden 208 Plätze von 71 geistig Behinderten, 7 körperlich Behinderten, 126 chronisch psychisch Kranken und 4 chronisch mehrfachgeschädigten Abhängigkeitskranken in Anspruch genommen. Vier der Nutzer waren Leistungsempfänger der Hilfesgruppe II. Dieses Leistungsangebot wurde von der Altersgruppe der 45-49-Jährigen am meisten genutzt.

Im ambulant betreuten Wohnen gemäß § 67 SGB XII standen im Vogtlandkreis zum 31.12.2013 103 Plätze zur Verfügung. Die Leistungen dieses ambulant betreuten Wohnens wurden zu diesem Zeitpunkt von 85 Personen in Anspruch genommen. Hier war der größte Teil der Bewohner zwischen 30-34 Jahre alt.

Unter Beachtung der gesetzlichen Regelung zum Vorrang ambulanter Angebote wurde in den letzten Jahren eine positive Veränderung der Fallzahlentwicklung erreicht. Die Leistungsberechtigten über 65 Jahre haben sich seit 2008 kontinuierlich - von 13 Leistungsempfängern auf 31 Leistungsberechtigte - bis zum 31.12.2014 erhöht.

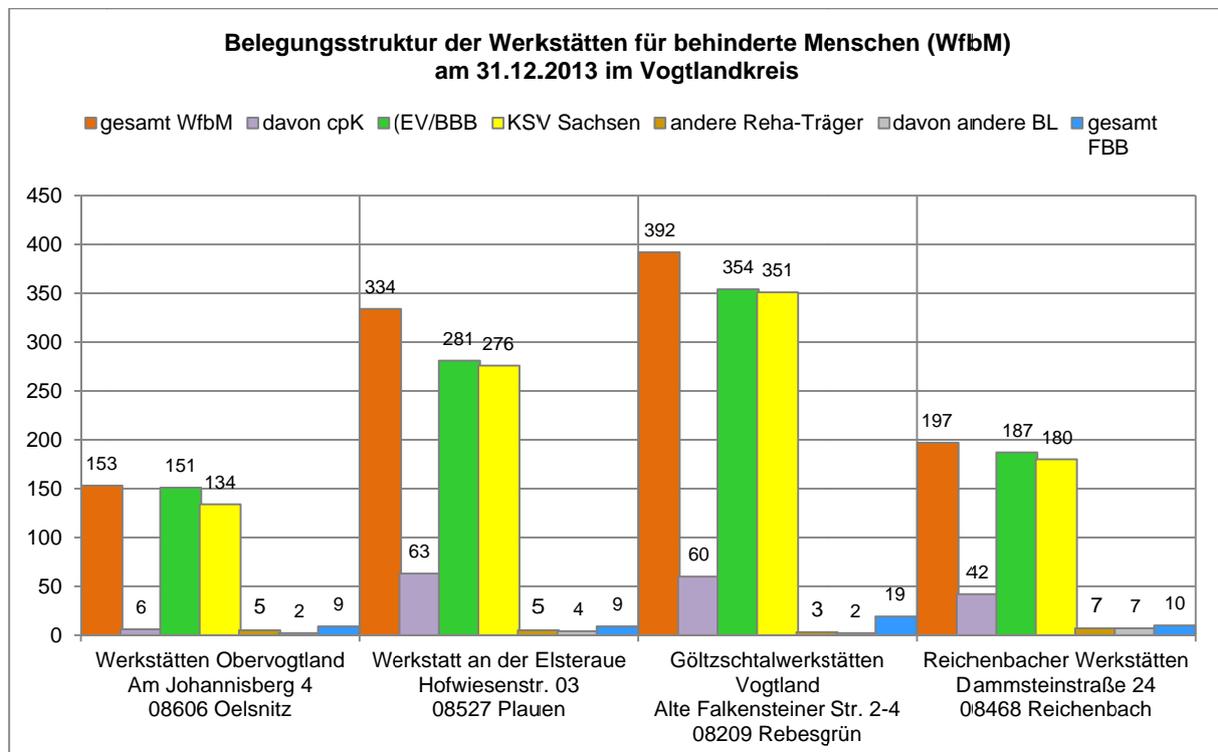
### II.5.0 Werkstätten für Menschen mit Behinderungen (WfbM) im Vogtlandkreis



Die Werkstätten für behinderte Menschen sind Einrichtungen zur Eingliederung von Menschen mit Behinderung in das Arbeitsleben bzw. Integration. Ziel ist es, einer vorliegenden Erwerbsminderung bzw. Erwerbsunfähigkeit vorzubeugen oder sie zu verbessern: Zielgruppe sind Menschen, welche weniger als drei Stunden täglich am allgemeinen Arbeitsmarkt teilnehmen können.

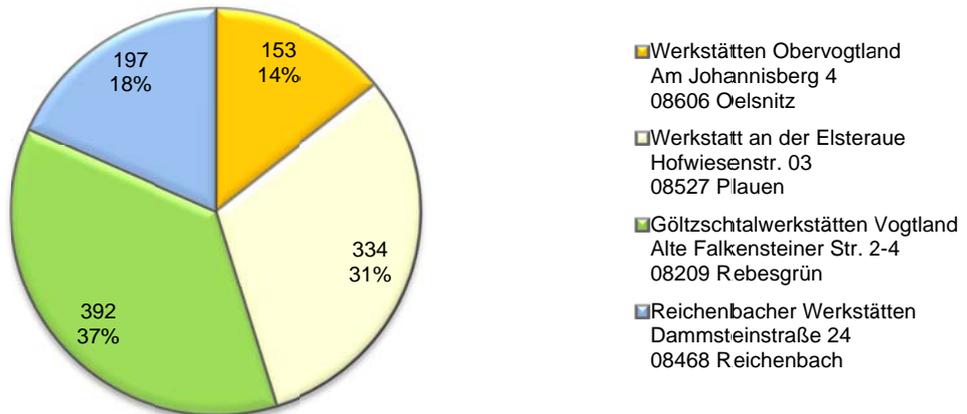
Der FBB ist eine Einrichtung zur sozialen Eingliederung und beruflichen Rehabilitation unter dem so genannten "verlängerten Dach" der Werkstatt.

Die gewährten Eingliederungshilfeleistungen umfassen die im Einzelfall bedarfsgerechten Hilfen und Maßnahmen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten, die erforderlich und geeignet sind, dem behinderten Menschen die für ihn erreichbare Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen.

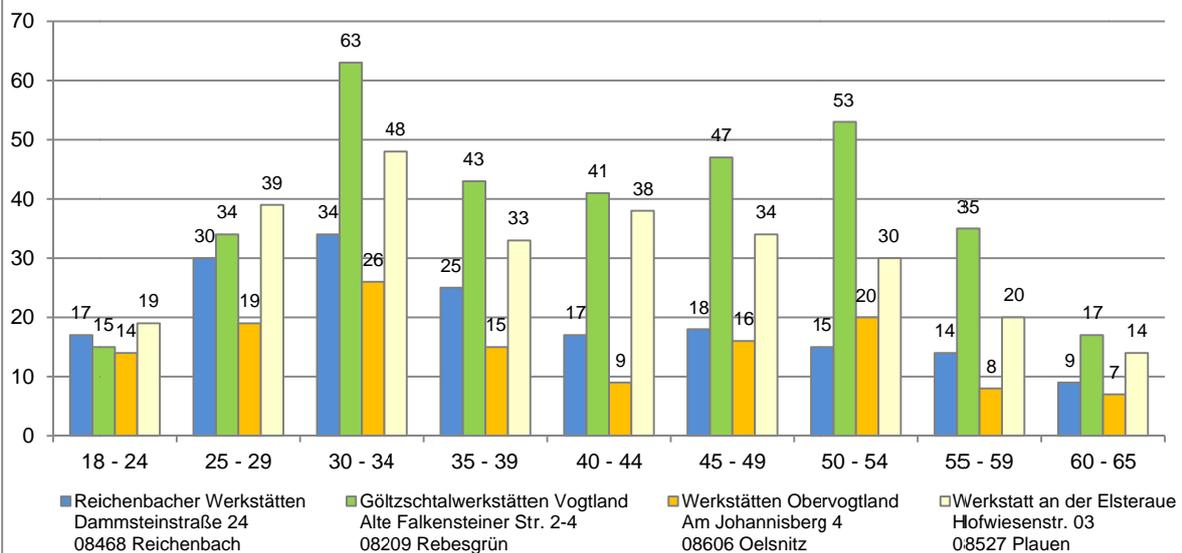


Quelle: Kommunaler Sozialverband Sachsen  
 Legende: chronisch psychisch Kranke (cpK); Eingangsverfahren (EV); Berufsbildungsbereich (BBB), Bundesland (BL), Förder- und Betreuungsbereich (FBB)  
 Kommunaler Sozialverband (KSV)

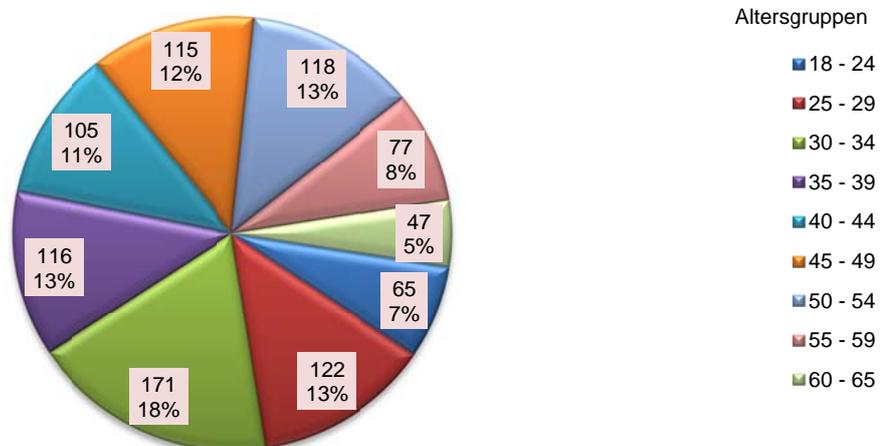
**Anteil der WfbM-Besucher nach Sozialregionen am 31.12.2013 im Vogtlandkreis**



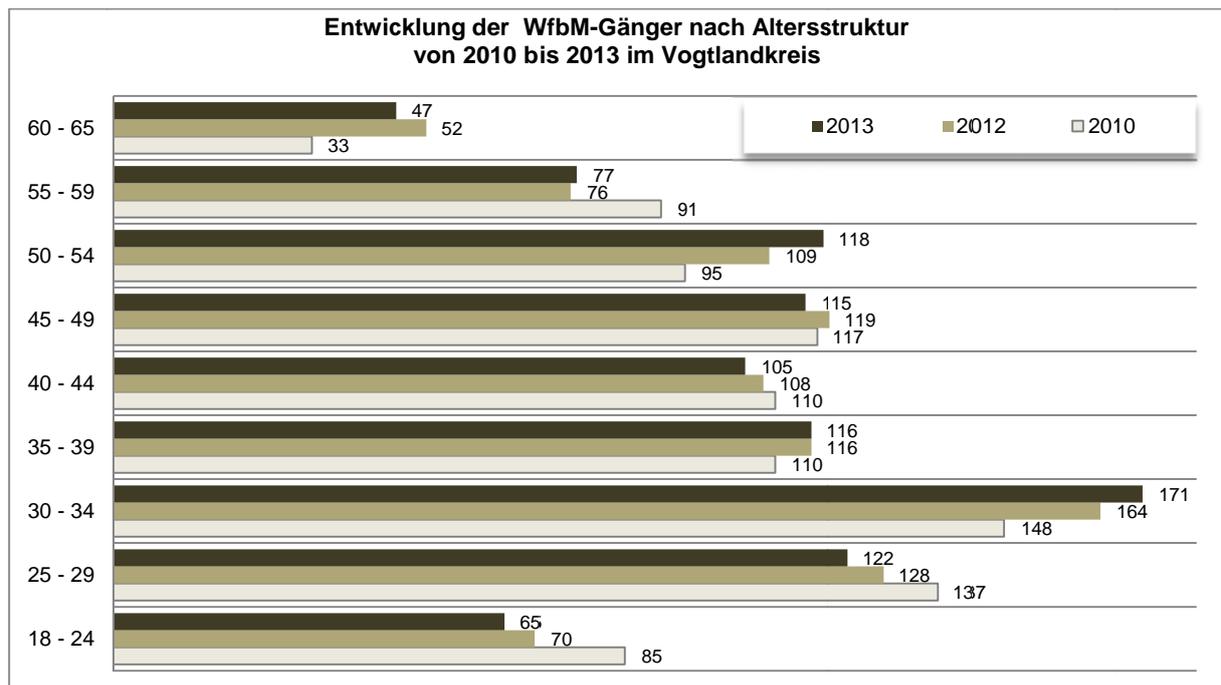
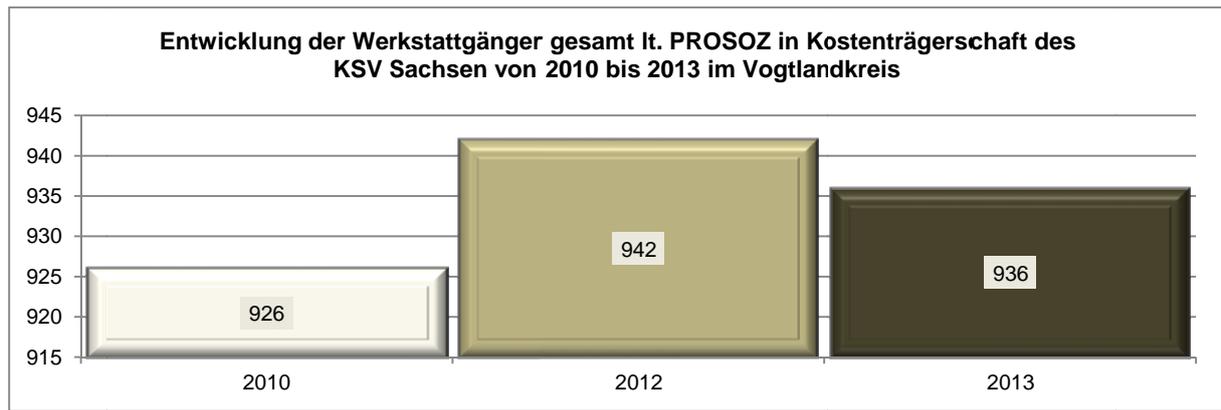
**Altersstruktur der WfbM-Gänger in Kostenträgerschaft des KSV Sachsen am 31.12.2013 im Vogtlandkreis**



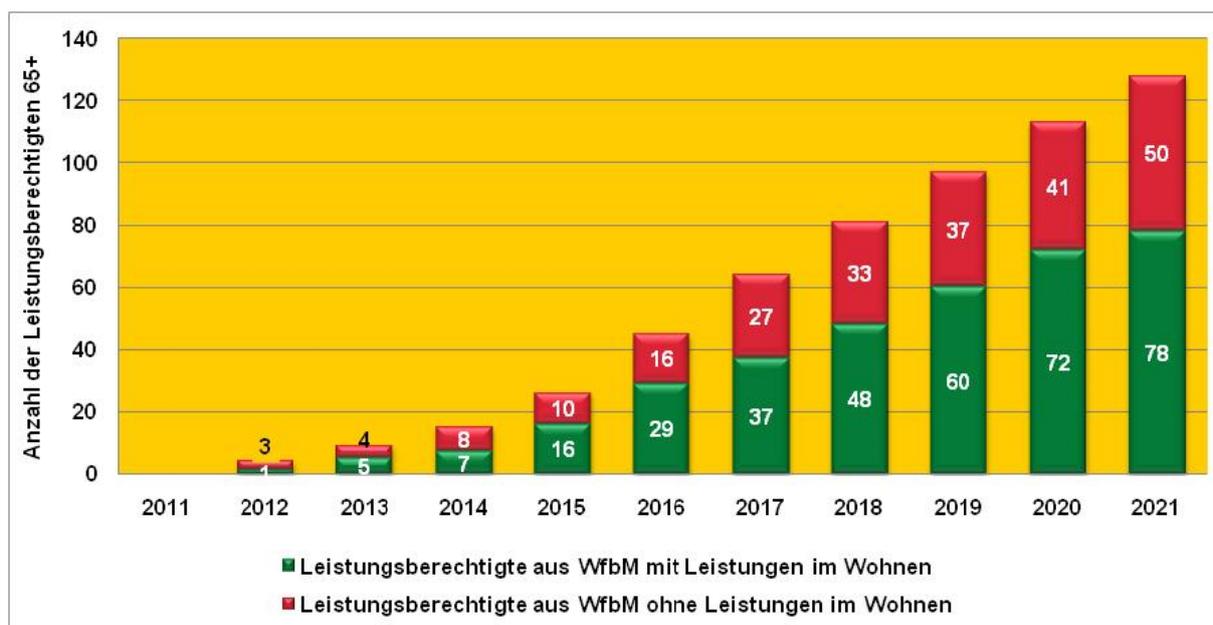
**Prozentualer Anteil der WfbM-Besucher nach Altersgruppen am 31.12.2013 im Vogtlandkreis**

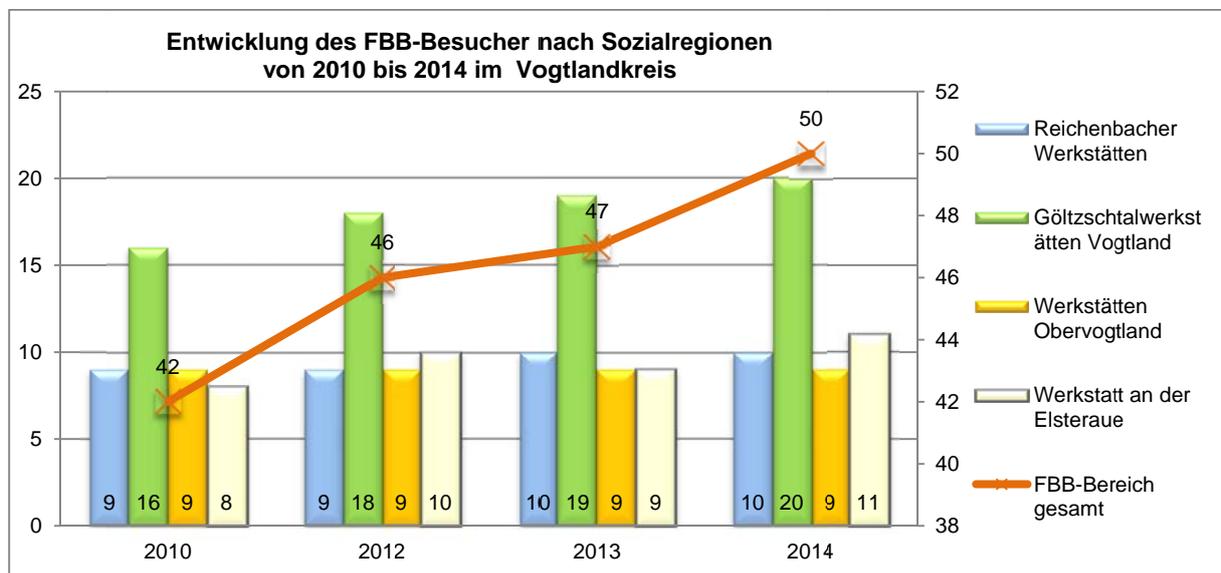
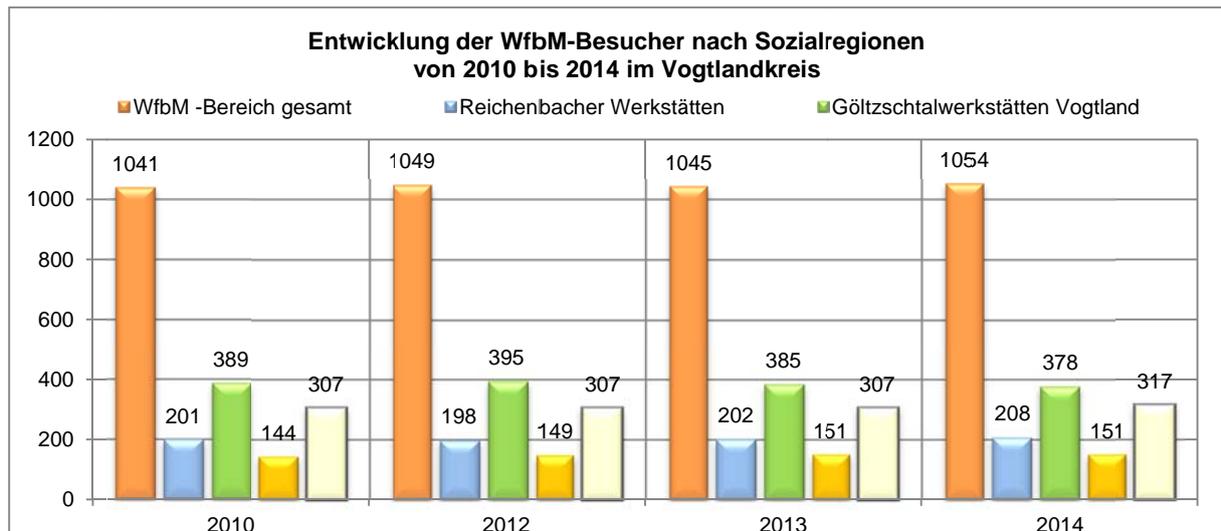


113



### Prognose Tagesstruktur

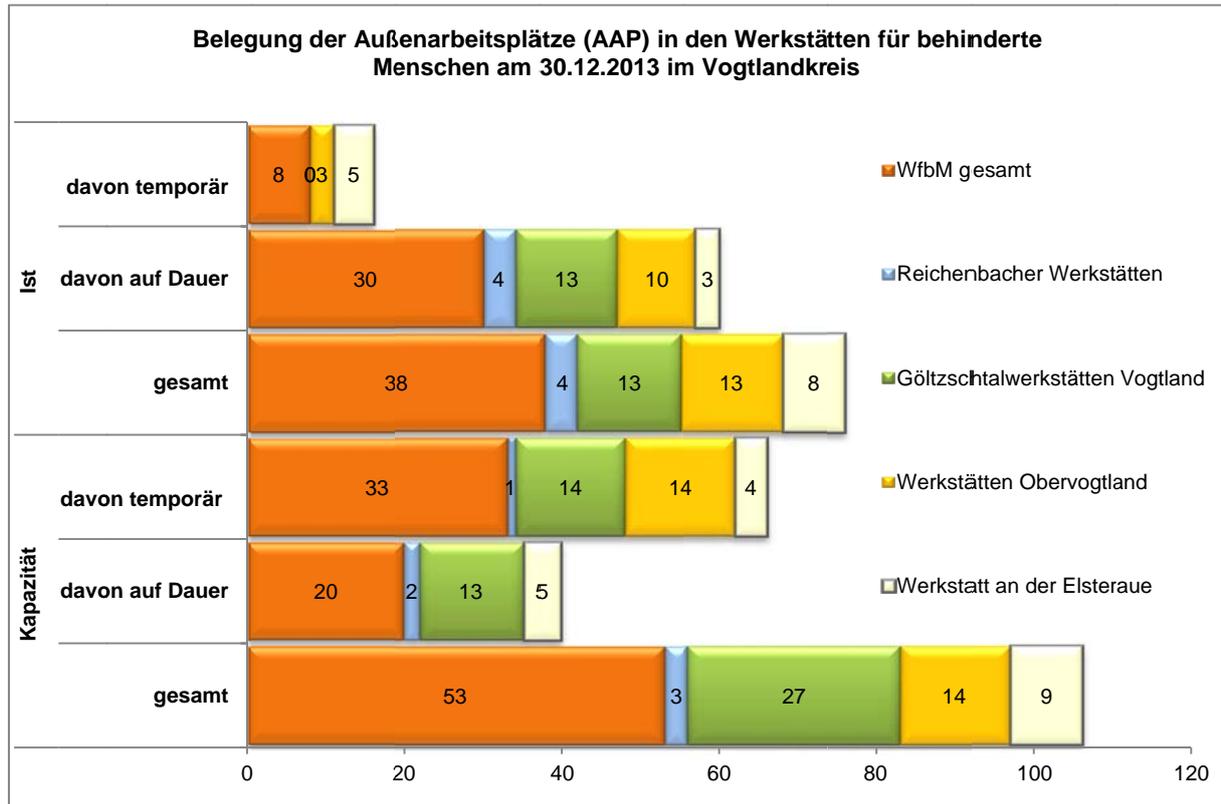




### Außenarbeitsplätze (AAP) der Werkstätten für behinderte Menschen im Vogtlandkreis am 30.12.2013



115



Werkstatt für behinderte Menschen	Außenarbeitsplätze (Stand: 31.12.2013)	Anzahl
Werkstätten Obervogtland	"OVV Service" gGmbH in Schilbach Kulturstätte "Archa" in Schilbach BAB Fa. Abgaswerk Boysen Plauen- Oberlosa	14
Werkstatt an der Elsteraue		9
Göltzschtalwerkstätten Vogtland	Fa. Injekta GmbH, Klingenthal Fa. gGSU, Rebesgrün DIA shop Fa. Gebr. Spitzner, Auerbach Fa. Volker Eckstein, Rebesgrün Diakonie Auerbach + WH GETT Gerätetechnik Treuen Physiotherm Produktions GmbH Treuen Hopf Metallverarbeitung GmbH Autohaus Meinhold Autohaus SEAT Procter & Gamble UK Betrieb f. Kommundienstleistungen	27
Reichenbacher Werkstätten	Kindertagesstätte Montessori -Kinderhaus Reichenbach RAD Reichenbach Winterdienst ADL Netzsckau Hausmeistertätigkeiten	3
WfbM gesamt		53

Quelle: Kommunaler Sozialverband Sachsen

### Leistungserbringer / Dienste

SR	Träger/ Einrichtung	Anschrift	Kontaktdaten	Kapazität 1.099 WfbM- Plätze 53 FBB-Plätze
Unteres Göltzschtal	Werkstatt Reichenbach gemeinnützige GmbH  WfbM - LH Werkstatt Reichenbach gGmbH	Dammsteinstraße 24 08468 Reichenbach	Ansprechpartner/in: <b>Herr Stolpmann, Torsten</b> Tel. 03765/784611 Fax 03765/784629 E-Mail: info@lebenshilfe- reichenbachgmbh.de Internet: www.lebenshilfe- reichenbach.de	WfbM: 220 davon cpk: 42 FBB: 10
Oberes Göltzschtal	Diakonie Auerbach gemeinnützige GmbH  WfbM - Göltzschtalwerkstätten Vogtland - Hauptwerkstatt	Alte Falkensteiner Straße 2 - 4 08209 Auerbach / Vogtl.	Ansprechpartner/in: <b>Herr Müller, Andreas</b> Tel. 03744/261-120 Fax 03744/261-116 E-Mail: a.mueller@diakonie- auerbach.de Internet: www.diakonie- auerbach.de	WfbM: 392 davon cpk: 60 FBB: 24
Oberes Vogtland	Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e. V.  WfbM Obervogtland	Am Johannesberg 4 08606 Oelsnitz / Vogtl.	Ansprechpartner/in: <b>Herr Schieferdecker, Bernd</b> Tel. 037421/483-0 Fax 037421/483-222 E-Mail: info@werkstaetten- obervogtland.de Internet: www.werkstaetten- obervogtland.de	WfbM: 153 davon cpk: 6 FBB: 9
Stadt Plauen	Lebenshilfe Plauen gGmbH  Werkstatt an der Elsteraue	Hofwiesenstraße 3 08527 Plauen	Ansprechpartner/in: <b>Herr Schaarschmidt, Horst</b> Tel. 03741/ 39100 Fax 03741/ 3910107 E-Mail: h.schaarschmidt@lebenshilfe- plauen.de Internet: www.lebenshilfe- plauen.de	WfbM: 334 davon cpk: 63 FBB: 10

### Ergebnisdarstellung

Im Vogtlandkreis gibt es vier Hauptwerkstätten für behinderte Menschen und 11 den Hauptwerkstätten zugeordnete Betriebsstätten. Die Werkstätten sowie deren Einzugsbereiche sind einer bestimmten Sozialregion zugeordnet. Von den im Vogtlandkreis offerierten **1.099** WfbM-Plätze waren zum 31.12.2013 **1.076** Plätze belegt, davon **941** in Kostenträgerschaft des KSV Sachsen und **20** WfbM-Besucher in Kostenträgerschaft eines anderen Reha-Trägers.

Eine weitere Werkstatt befindet sich noch im Bau und soll Ende 2015 vom Träger OVV Marienstift e. V. in Schilbach – Region Oberes Vogtland - mit einer Kapazität von 36 WfbM-Plätzen als Ersatzbau für die Betriebsstätte „Windmühlenweg“ in Oelsnitz eröffnet werden. Die Gesamtkapazität der WfbM-Plätze wird damit um 16 Plätze erhöht. Der Förder- und Betreuungsbereich wurde von 47 Personen besucht.

Der höchste Anteil an WfbM-Besuchern wird mit 37 Prozent in der Region Oberes Göltzschtal registriert.

Bei der Betrachtung der Altersgruppen ist die der 30 bis 34-Jährigen mit 18 Prozent die am häufigsten vertretene Altersgruppe der Werkstattbesucher. Seit 2010 hat sich diese Altersgruppe von 148 Werkstattbesuchern auf 171 erhöht. Fünf Prozent der WfbM-Besucher sind zwischen 60 und 65 Jahre alt und 8 Prozent zwischen 55 und 59 Jahre.

Lt. PROSOZ des KSV Sachsen sind am 31.12.2012 942 Werkstattgänger registriert. Das sind gegenüber 2010 16 Werkstattgänger mehr. Im Jahr 2013 ist dann wieder ein Rückgang um 6 Werkstattbesucher gegenüber dem Jahr 2012 in den WfbM's im Vogtlandkreis zu erkennen. Insgesamt haben sich die WfbM-Besucher in den vogtländischen WfbM's, ausgehend von 1.041 WfbM-Besuchern im Jahr 2010, um 13 bis zum Jahr 2014 auf 1.054 WfbM-Gänge erhöht.

Auch in Förder- und Betreuungsbereichen hat sich die Anzahl der Besucher erhöht, von 42 im Jahr 2010 auf 50 Besucher im Jahr 2014. Die vorhandene Kapazität von 44 Plätzen war zum 31.12.2013 voll ausgeschöpft. Die Sicherstellung des Bedarfes konnte nur durch Ausnahmegenehmigungen und Interimslösungen realisiert werden. Für die zukünftige Sicherstellung des Bedarfes an Förder- und Betreuungsplätzen realisierte der Träger Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V. ein neues Projekt. Im 3. Quartal 2014 wurde in Rodewisch ein neuer Förder- und Betreuungsbereich mit einer Kapazität von 24 Plätzen eröffnet. Die zwei bestehenden Förder- und Betreuungsbereiche des Trägers in der Andreas-Schubert-Straße und Willy-Brandt-Straße wurden mit der Eröffnung der neuen Einrichtung geschlossen.

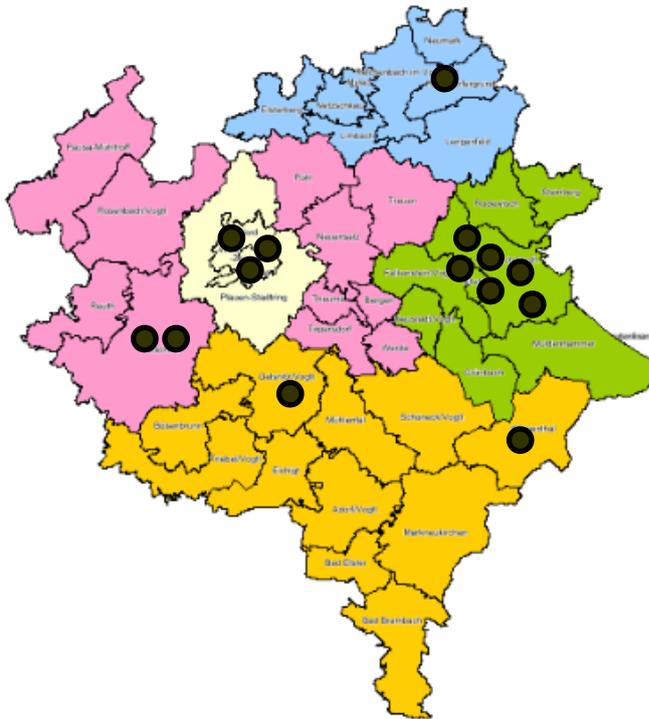
Prognostisch gesehen ist der Bedarf der vorhandenen WfbM-Plätze kurz-, mittel- und auch langfristig ausreichend. Aufgrund der in den WfbM's des Vogtlandkreises am 31.12.2013 ermittelten Belegungsstandes und der Altersstruktur werden in den nächsten 10 Jahren ca. 124 WfbM-Besucher die Werkstatt verlassen, parallel dazu aber nicht gleichviele Anwerber wieder aufgenommen.

Die vom KSV Sachsen erstellte Prognose sagt aus, dass im Vogtlandkreis bis zum Jahr 2021 ca. 128 Personen den WfbM-Bereich verlassen werden. Hiervon werden 78 Personen die WfbM mit Leistungen im Wohnen und 50 Personen ohne Leistungen im Wohnen verlassen. Für diese Abgänge wird dann eine Tagesstruktur benötigt werden. Für eine rechtzeitige Realisierung der Erfordernisse der tagesstrukturierenden Angebote müssen wir uns schon jetzt auf die Situation einstellen und diese vorbereiten. Primär sollte hierbei allerdings auf bereits vorhandene Strukturen zurückgegriffen werden.

Im Fokus der Sozialplanung im Vogtlandkreis wird daher nicht eine grundsätzliche Kapazitätserhöhung im WfbM-Bereich forciert sondern vielmehr die Sicherstellung des prognostizierten Bedarfes an Tagesstrukturen. Im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention und den darin enthaltenen Inklusionsgedanken ist neben dem gesetzlichen Auftrag einer WfbM auch der Übergang geeigneter Menschen mit Behinderungen aus der WfbM auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zu fördern. Außenarbeitsplätze bilden hierbei ein bewährtes Instrument.

Zum Stand 30.06.2014 waren aus den vogtländischen Behindertenwerkstätten 53 Werkstattgänger in Firmen außerhalb der WfbM beschäftigt. Die meisten Werkstattgänger, jeweils 34 Prozent, waren in Firmen in den Sozialregionen Oberes Göltzschtal und Oberes Vogtland tätig. Von den insgesamt 53 AAP waren zu diesem Zeitpunkt 38 Plätze belegt. Das entspricht einem Auslastungsgrad von ca. 72 Prozent. Von den 53 AAP waren 20 dauerhafte und 33 temporäre AAP. Für die Eingliederung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt sind sowohl die dauerhaften als auch die temporären AAP gleichermaßen gut geeignet.

### II.5.1 Integrationsprojekte im Vogtlandkreis ●



= sind Instrumente des SGB IX zur dauerhaften beruflichen Integration behinderter Menschen. Sie sind rechtlich und wirtschaftlich selbstständige Unternehmen (Integrationsunternehmen) oder unternehmensinterne Betriebe (Integrationsbetriebe) oder Abteilungen (Integrationsabteilungen) zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt, deren Teilhabe an einer sonstigen Beschäftigung auf Grund von Art oder Schwere der Behinderung oder wegen sonstiger Umstände voraussichtlich trotz Ausschöpfens aller Fördermöglichkeiten und des Einsatzes von Integrationsfachdiensten auf besondere Schwierigkeiten stößt.

#### Leistungserbringer/Dienste

Anzahl	Integrationsprojekte	Träger	Kontaktdaten	Arbeitsplätze, davon	
				gesamt	Behinderte
1	Reinigung, Instandhaltung, Garten & Grün	Die Leig GmbH Lebenshilfe Reichenbache e. V. 08468 Reichenbach Zwickauer Straße 137	Tel. 03765/38 759 42 Fax 03765/38 759 43 E-Mail: info@dielei-reichenbach.de www.dielei-reichenbach.de	15	7
2	Kaufhaus & Möbeldienst	gemeinnützige Gesellschaft für soziale Unternehmungen mbH Diakonie Auerbach 08209 Auerbach/Vogtl. Bahnhofstraße 18a	Tel. 03744/212058 E-Mail: moebeldienst@diakonie-auerbach.de www.diakonie-auerbach.de	71	46
3	DIAfit Sportstudio	gemeinnützige Gesellschaft für soziale Unternehmungen mbH Diakonie Auerbach 08209 Auerbach/Vogtl. Falkensteiner Straße 18	Tel. 03744/214076 E-Mail: info@diakonie-auerbach.de www.diakonie-auerbach.de		
4	ASC Auerbacher Service Catering GmbH	gemeinnützige Gesellschaft für soziale Unternehmungen mbH Diakonie Auerbach 08209 Auerbach/Vogtl. Alte Falkensteiner Straße 2/ 4	Tel. 03744/261187 Fax 03744/261350 E-Mail: info@diakonie-auerbach.de www.diakonie-auerbach.de		

5	DIAhome - dienste rund ums Haus	gemeinnützige Gesellschaft für soziale Unternehmungen mbH Diakonie Auerbach 08209 Auerbach/Vogtl. Bahnhofstraße 18 a	Tel. 03744/200328 Fax 03744/182178 E-Mail: moebeldienst@diakonie-auerbach.de www.diakonie-auerbach.de		
6	Gebäudereinigung Grünlandschaft Hausmeister	gemeinnützige Gesellschaft für soziale Unternehmungen mbH Diakonie Auerbach 08209 Auerbach/Vogtl. Alte Falkensteiner Straße 2/4	Tel. 03744/261187 E-Mail: info@diakonie-auerbach.de www.diakonie-auerbach.de		
7	Kaufhaus & Möbeldienst	gemeinnützige Gesellschaft für soziale Unternehmungen mbH 08248 Klingenthal Auerbacher Straße 4	Tel. 037467/66344 E-Mail: moebeldienst@diakonie-auerbach.de www.diakonie-auerbach.de		
8	Kaufhaus & Möbeldienst	gemeinnützige Gesellschaft für soziale Unternehmungen mbH 08523 Plauen Pausaer Straße 131	Tel: 03741/404193 E-Mail: moebeldienst@diakonie-auerbach.de www.diakonie-auerbach.de		
9	Dienstleistungsunternehmen	OVV Service gGmbH Soziale Dienste Dr.-Friedrichs-Straße 15 08606 Oelsnitz	Tel. 037464/8760 Fax 037464/87613 E-Mail: ovvservice@compuserve.de www.marienstift-oelsnitz.de	15	8
10	Hotel "Best Western" Plauen	Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH (FAW) 08527 Plauen Straßberger Straße 27-29	Tel. 03741/209948	46	17
11	Glas- und Gebäudereinigung Baumpflege	Glas- und Gebäudereinigung Schmückmüller 08209 Auerbach Schönheider Straße 38	Tel. 03744/215957	28	15
12	Reinigung	Gebäude- und Anlagenverwaltung der Stadt Plauen 08527 Plauen Reichenbacher Straße 34	Tel. 03741/291-1146	16	13
13	Service	Service „Grüner Wagen“ City – Wohnpark Betreuungs- gGmbH Straßberger Straße 64 08527 Plauen	Tel. 03741/15390 Fax 03741/53929 E-Mail: info@diakonie-plauen.de	5	4
Projekte und Beschäftigte im Vogtlandkreis				196	110
13	Gärtnerei (Hinzuverdienst)	Diakonisches Werk Stadtmission Plauen e. V. Gärtnerei „Grüner Wagen“ Gärtnereiweg 41 08538 Weischlitz	Tel. 037436/20260 Fax 037436/20205 E-Mail: gaertnerei@diakonie-plauen.de	30	25

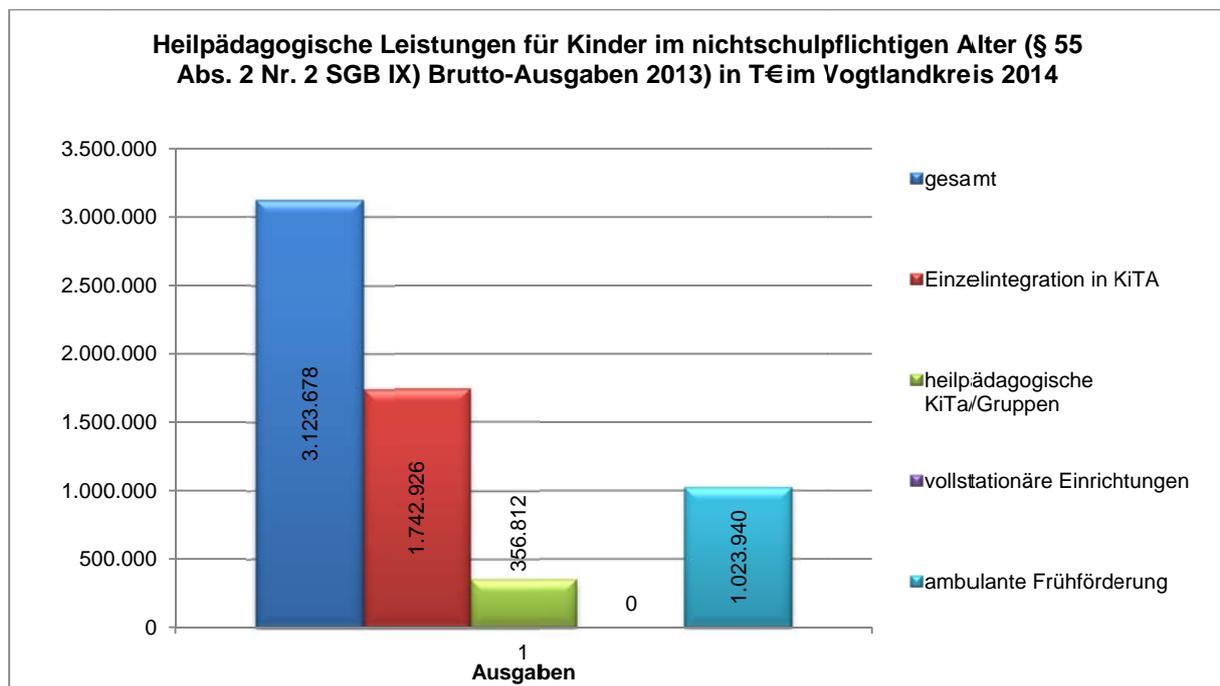
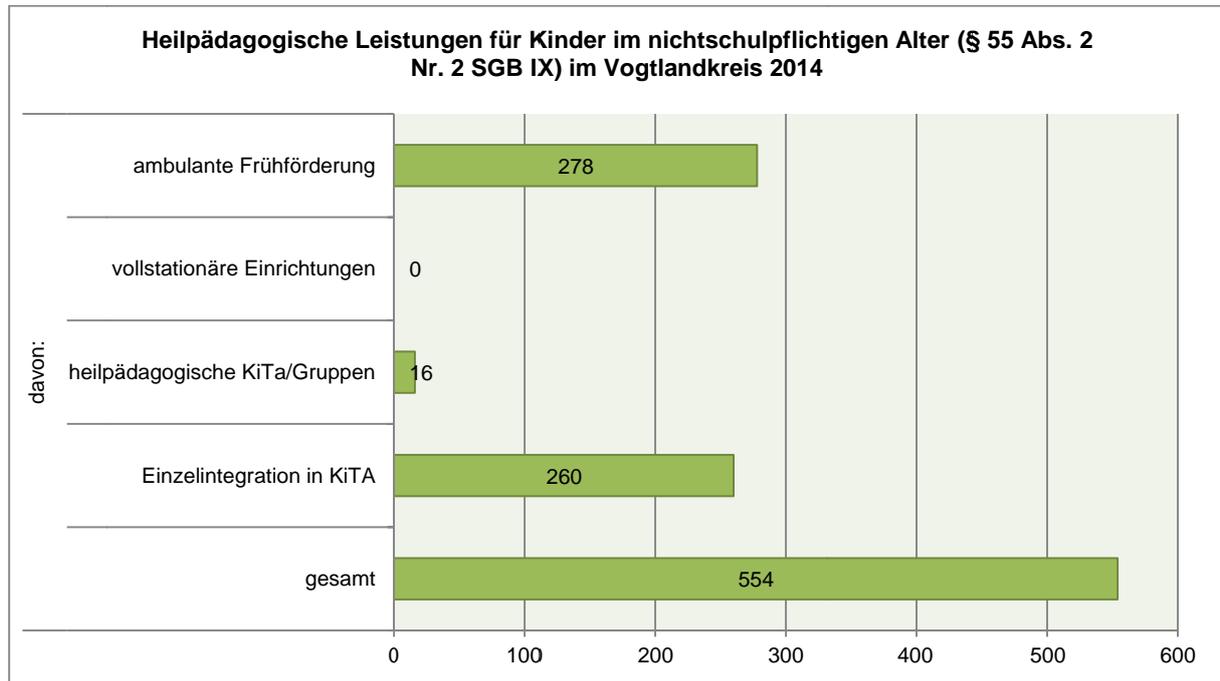
## **Ergebnisdarstellung**

Bei den Integrationsprojekten (§§ 132 ff. Neuntes Sozialgesetzbuch (SGB IX) handelt es sich um eine durch das Schwerbehindertenrecht (Teil 2 SGB IX) geregelte Form der Beschäftigung für schwerbehinderte Menschen, die rechtlich dem Arbeitsmarkt zuzurechnen ist und sich dem Wettbewerb stellen muss, faktisch aber besondere Bedingungen für schwerbehinderte Menschen bietet. In besonderem Maße sind in Integrationsprojekten von Schwerbehinderung betroffene Menschen zu beschäftigen.

Im Vogtlandkreis gibt es zum Stand 31.12.2014 insgesamt 14 Integrationsprojekte mit 226 Beschäftigten, davon 135 schwerbehinderte Menschen.

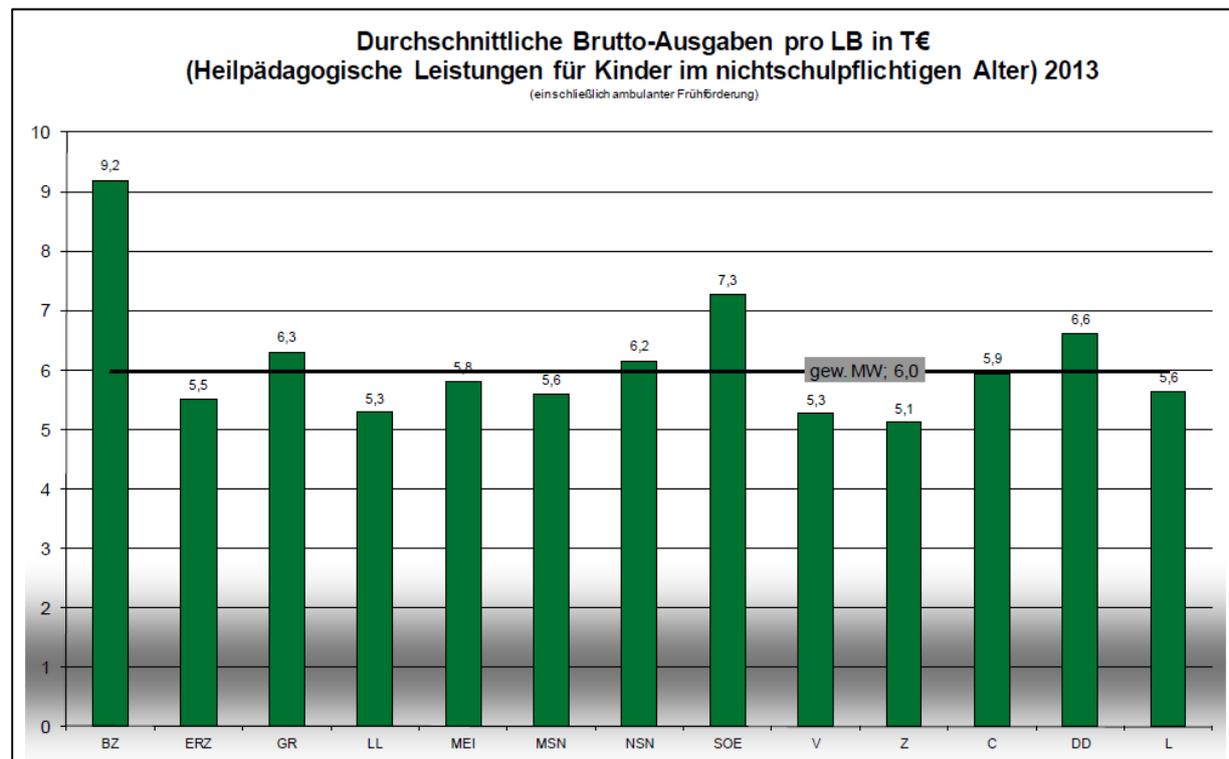
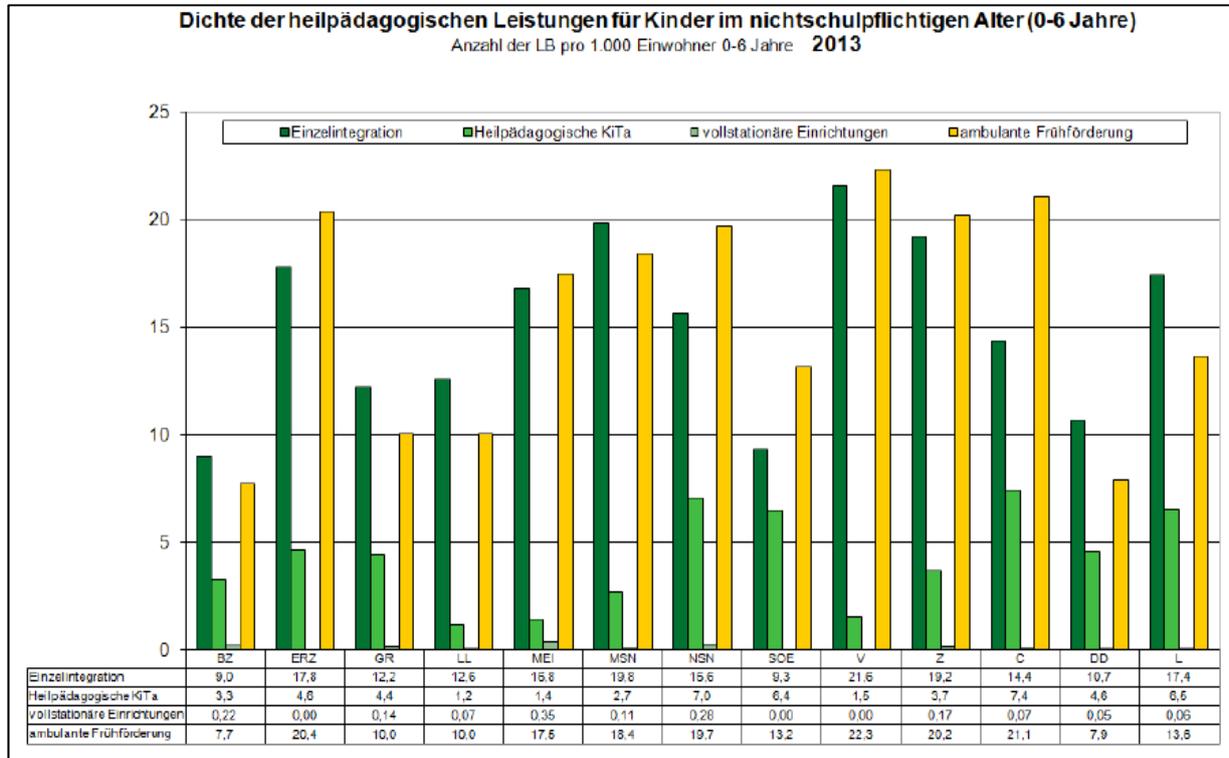
## II.6.0 Gesamt

### Heilpädagogische Leistungen für Kinder im nichtschulpflichtigen Alter



Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2014

Anzahl der LB absolut 2013	BZ	ERZ	GR	LL	MEI	MSN	NSN	SOE	V	Z	C	DD	L
Einzelintegration	163	351	174	183	240	340	180	130	258	333	190	410	623
Heilpädagogische KiTas	59	91	63	17	20	47	76	96	18	64	103	176	234
vollstationäre Einrichtungen	4	0	2	1	5	2	3	0	0	3	1	2	2
ambulante Frühförderung	140	402	143	146	250	324	213	196	287	350	292	304	487



Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2013

## Ergebnisdarstellung

Ein primäres sozialplanerisches Ziel ist es, für behinderte Kinder aus unserem Landkreis, die Leistungsangebote ambulant und wohnortnah anzubieten. Zu den heilpädagogischen Leistungen für Kinder im nichtschulpflichtigen Alter zählen die Hilfen:

Einzelintegration (*behinderte und von Behinderung bedrohte Kinder besuchen eine integrative Kindertagesstätte*), Heilpädagogische KiTa's (das ist die separierte Betreuung von nicht integrierbaren Kindern), Unterbringung in vollstationären Einrichtungen und die ambulante Frühförderung.

Die Dichte der heilpädagogischen Leistungen für Kinder im nichtschulpflichtigen Alter lag im Vogtlandkreis 2013 bei **45,4** Leistungsberechtigten (LB) pro 1.000 Einwohner (EW). Die meist gewährten Hilfen sind hierbei mit einer Dichte von **22,3** LB pro 1.000 EW die ambulante Frühförderung und mit **21,6** LB pro 1.000 EW die Einzelintegration. Diese Hilfearten weisen im Vogtlandkreis - gegenüber den anderen Landkreisen im FS Sachsen - die größte Dichte an LB auf. Begründet ist dies zum einen, dass es im VK ein bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Beratungsangebot an Frühförderberatung und Integrationsplätzen für behinderte und von Behinderung bedrohte Kinder gibt. Und zum anderen, diese Leistungen von den Eltern natürlich auch bevorzugt genutzt und gewünscht werden.

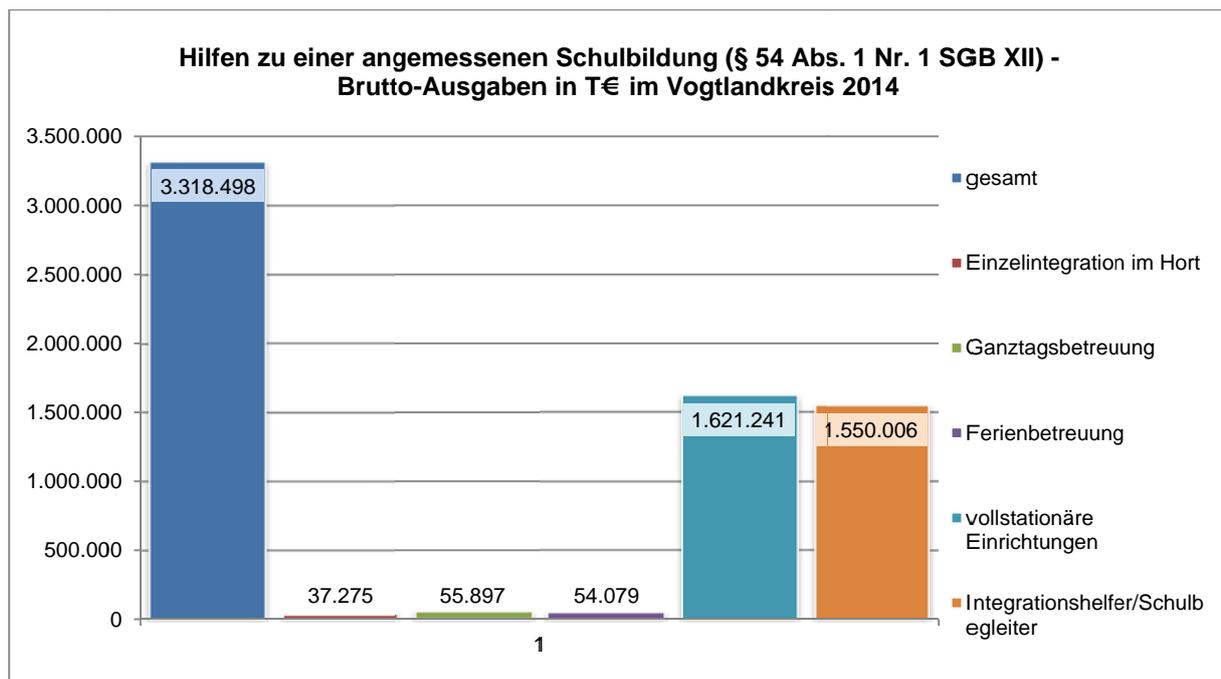
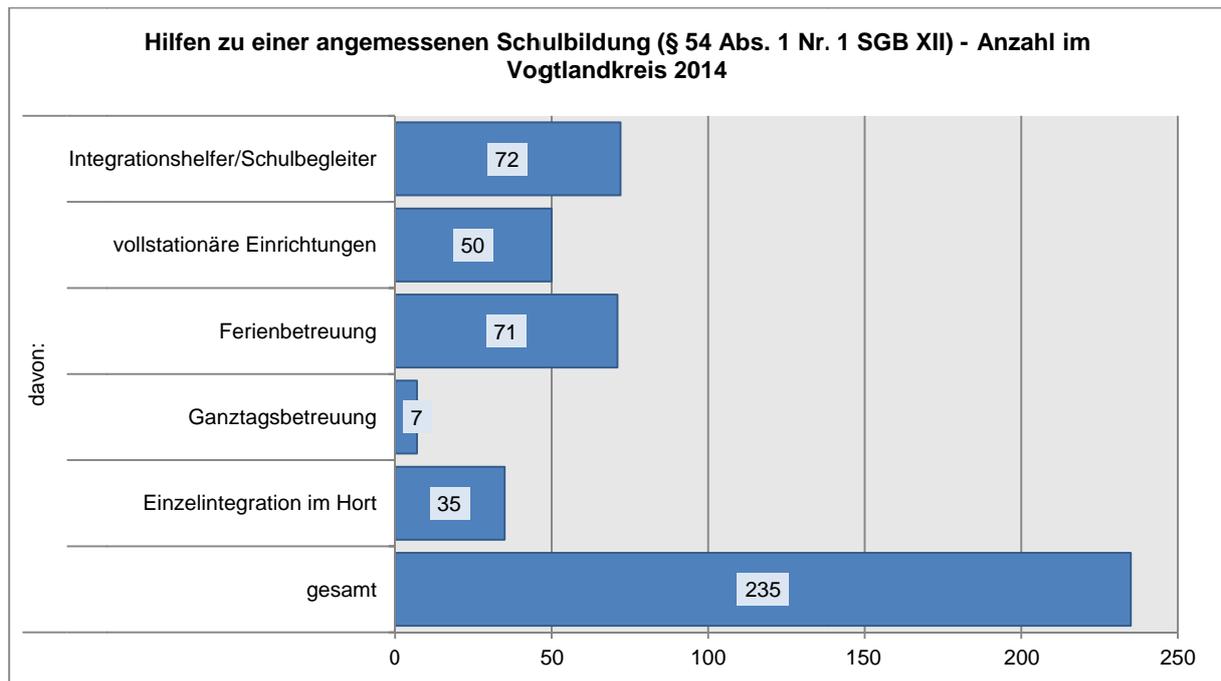
Als örtlicher Sozialhilfeträger haben wir auf die Inanspruchnahme dieser Leistungen keinen Einfluss. Eine Leistungsgewährung erfolgt immer auf der Grundlage des vorliegenden Gutachtens und dem damit i.V. erstellten Förder- und Behandlungsplan. Die Begutachtung bzw. Feststellung des Hilfebedarfes der Kinder obliegt einzig und allein den Kinderärzten, Kinderpsychologen bzw. dem Gesundheitsamt des Vogtlandkreises. Ein positiver Effekt der hohen Inanspruchnahme dieser beiden Leistungen ist jedoch, dass wir im Vogtlandkreis seit Jahren die Kapazität in Heilpädagogischen Gruppen (HPG's) von 16 Plätzen konstant halten können und keine Unterbringung in vollstationären Einrichtungen haben. Eltern wünschen sich vorrangig eine inklusive Betreuung und Förderung ihrer Kinder vor Ort.

Bei der Betrachtung der durchschnittlichen Brutto-Ausgaben der heilpädagogischen Leistungen für Kinder im nichtschulpflichtigen Alter liegt der Vogtlandkreis unter dem Mittelwert des FS Sachsen. Der vorrangige Grundsatz „ambulant vor stationär“ bei der Leistungsgewährung heilpädagogischer Hilfen wird hier bei den Ausgaben reflektiert.

Eine stationäre Betreuung und eine intensive Betreuung in einer HPG sind natürlich erheblich kostenintensiver als die ambulante Frühförderung oder teilstationäre Förderung und Betreuung in einer integrativen Kita.

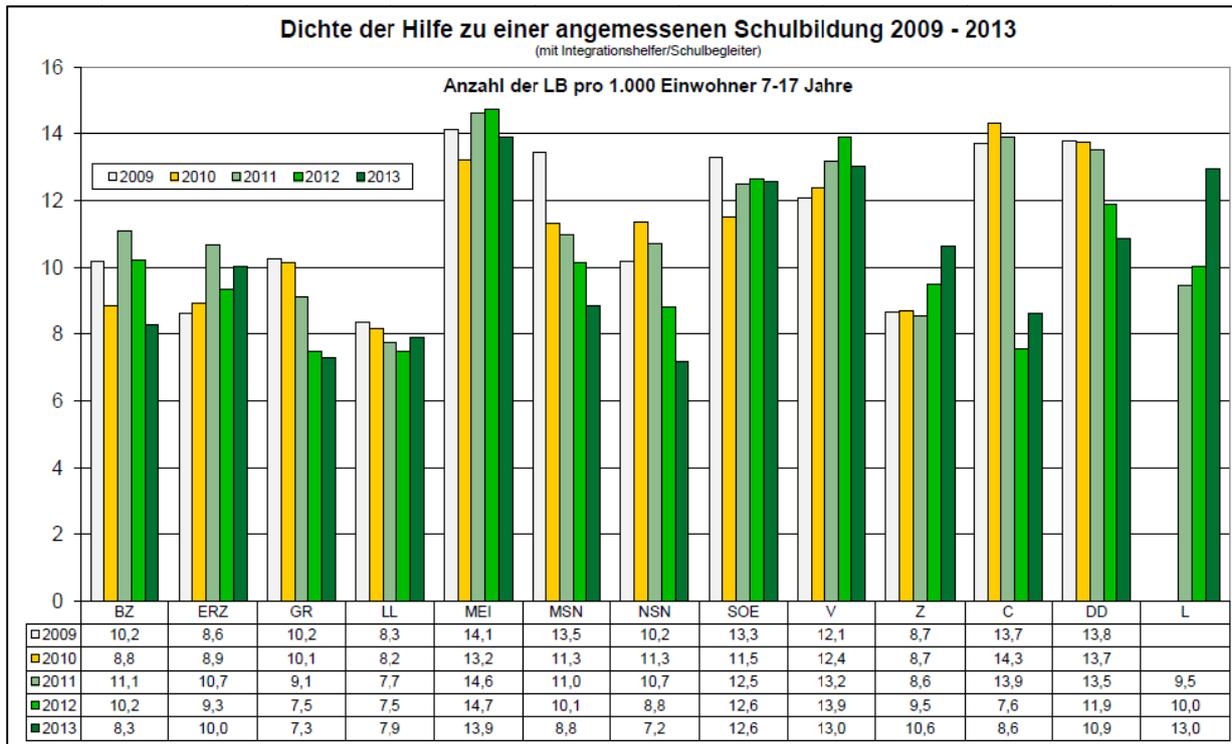
Im Freistaat Sachsen liegt das arithmetische Mittel der durchschnittlichen Ausgaben für heilpädagogische Leistungen bei **6.000 € pro LB**. Im VK betragen die Brutto-Ausgaben **pro LB nur 5.300 €** also **700 €** unter dem Mittelwert des FS Sachsen. Nach dem Landkreis Zwickau haben wir im Vogtlandkreis, ebenso wie der Landkreis Leipziger Land, die zweitniedrigsten Ausgaben für heilpädagogische Leistungen pro LB zu registrieren.

**Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung**



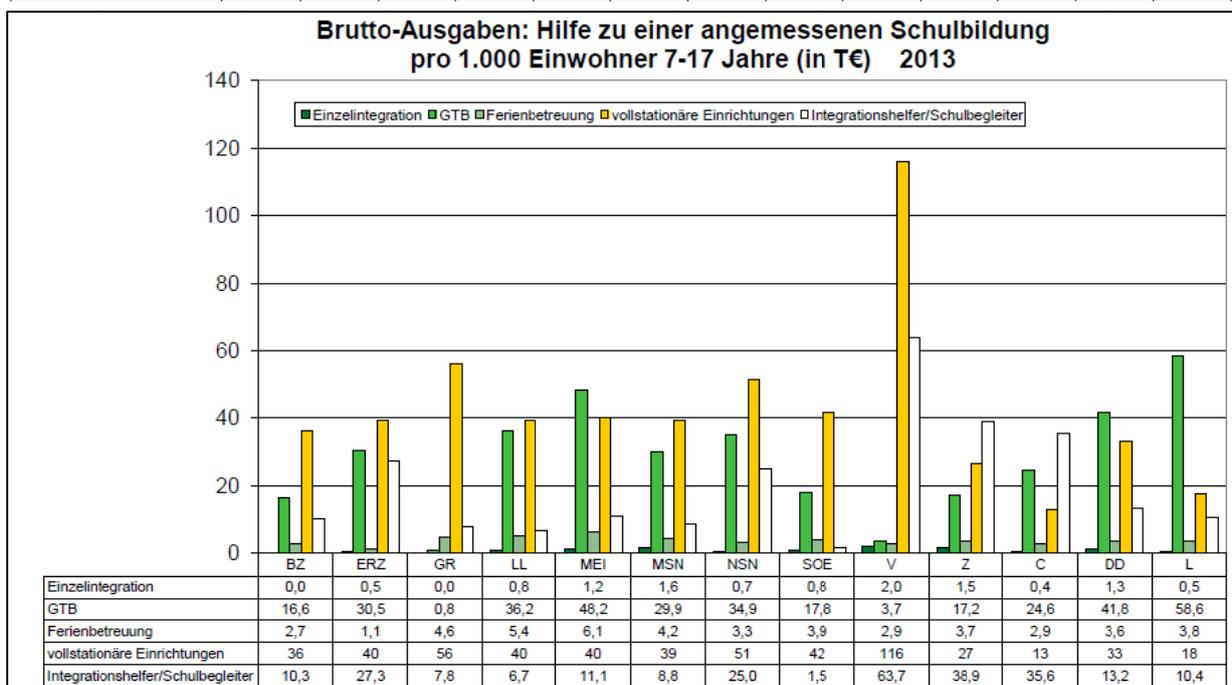
Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2014

Anzahl der LB absolut	BZ	ERZ	GR	LL	MEI	MSN	NSN	SOE	V	Z	C	DD	L
Summe 2013 (m. IH)	227	305	162	180	303	235	123	280	249	285	158	458	520



Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2013

Bruttoausgaben absolut 2013	BZ	ERZ	GR	LL	MEI	MSN	NSN	SOE	V	Z	C	DD	L
Einzelintegration	0	15	1	18	26	43	11	18	38	40	8	55	21
Ganztagsbetreuung	455	928	19	825	1.049	794	600	397	71	460	451	1.762	2.350
Ferienbetreuung	73	35	102	122	134	113	57	87	55	99	53	154	151
vollstationäre Einrichtungen	1.000	1.204	1.243	901	876	1.045	883	925	2.219	716	239	1.396	705
Integrationshelfer/Schulbegleiter	282	833	174	153	241	234	429	34	1.219	1.042	651	559	418



Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2013

## Ergebnisdarstellung

Alle Kinder, ob mit oder ohne Behinderung, haben das Recht und die Pflicht auf eine angemessene Schulbildung. Unter Berücksichtigung behinderungsspezifischer Belange und Bedürfnisse müssen insbesondere behinderte Kinder von klein an gefördert und unterstützt werden. Im Vogtlandkreis erhielten 2013 im Rahmen der Eingliederungshilfe **249** Kinder, das sind **13,0 LB pro 1.000 EW**, Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung. Die Dichte der LB hat sich hier von 2012 zu 2013 verringert. Die Anzahl der LB ist **um 0,9 LB pro 1.000 EW** zurückgegangen. Das sind weniger LB als im Jahr 2011.

Hilfe zur angemessenen Schulbildung kann behinderten Kindern in Form von:

- Einzelintegration im Hort,
- als Ganztags- und Ferienbetreuung aber auch
- in Internaten und vollstationären Einrichtungen oder
- durch Integrationshelfer

gewährt werden.

Bei der Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung wurden die Leistungen zur Ferienbetreuung mit **3,7 LB pro 1.000 EW**, die Leistungen in vollstationären Einrichtungen mit **3,2 LB pro 1.000 EW** und die Integrationshelfer mit **3,1 LB pro 1.000 EW** am meisten in Anspruch genommen.

Für eine angemessene Schulbildung hat der Vogtlandkreis Hilfen von insgesamt **3.547 T€** finanziert. Die Betreuung in vollstationären Einrichtungen war hierbei mit **116.000 €** pro 1.000 EW die teuerste Hilfeart. Begründet sind diese hohen Ausgaben in der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichtes vom März 2006. Aufgrund dieses Beschlusses wurde die sachliche Zuständigkeit im Rahmen der Hilfestellung von Leistungen der Eingliederungshilfe für den Personenkreis der körperlich und geistig behinderten Kinder und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr im Vogtlandkreis - mit **Kreistagsbeschluss vom 17.04.2008** - vom Jugendamt auf das Sozialamt übertragen.

Insbesondere die Pflegekinder in Gastfamilien, die in der Hilfeart „vollstationäre Einrichtungen“ einschließlich aller Nebenkosten enthalten sind, lassen die Kosten hier nach oben schnellen. Auch die im September 2012 neu eröffnete BH-Einrichtung „In-seL“ des Trägers Lebenshilfe Auerbach e. V. mit einer Kapazität von 16 Plätzen macht sich in der Ausgabensituation bemerkbar.

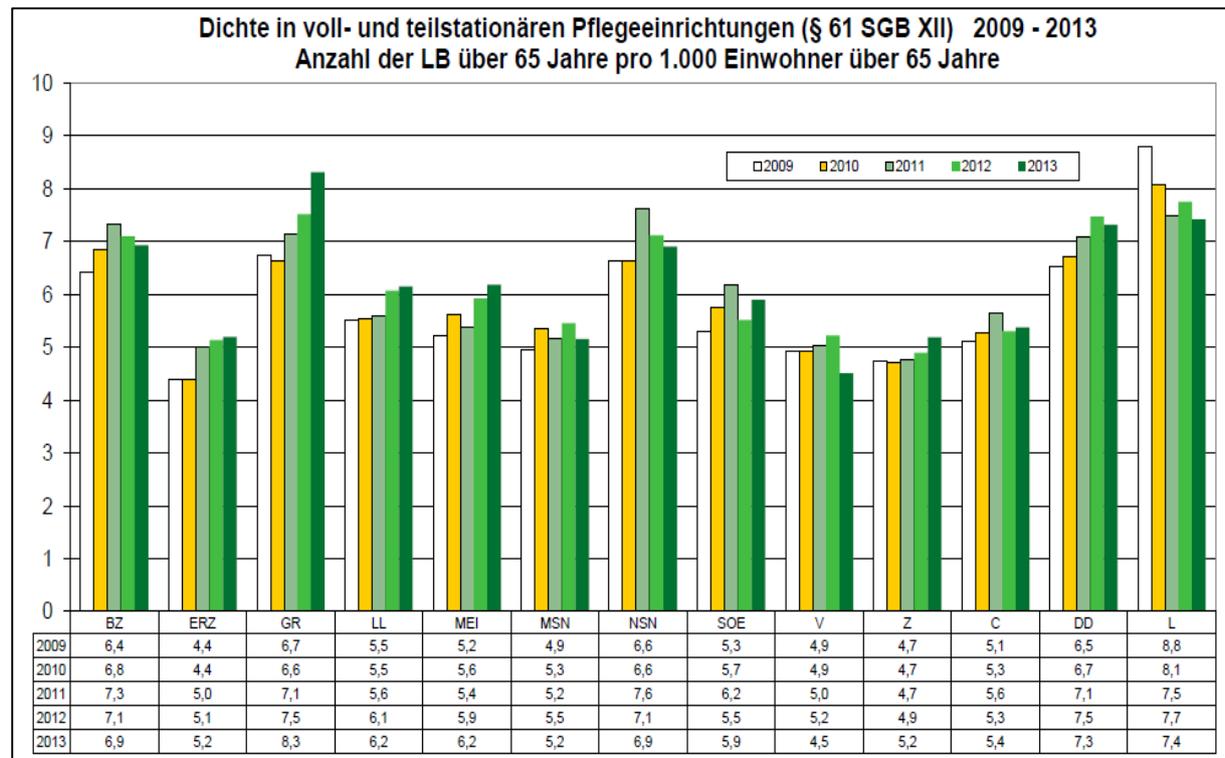
Ein weiterer Grund für die hohen Kosten sind die in der Hilfe enthaltenen Fahrtkosten, insbesondere bei der Ganztagsbetreuung (GTB). Für Schüler, die an Förderschulen eine GTB erhalten, kommt zu der eigentlichen Hilfemaßnahme noch ein nicht unerheblicher Anteil von Fahrtkosten dazu.

Noch ein sehr intensiver Kostenfaktor sind mit **63.700 € pro 1.000 EW** die Integrationshelfer. Im VK machen viele Eltern vom Wunsch- und Wahlrecht Gebrauch und möchten ihre Kinder lieber inklusiv vor Ort beschulen lassen. Vor der Bildungsagentur findet diese Entscheidung natürlich Berücksichtigung. Zusätzlich haben sich die Kosten für die Integrationshelfer aufgrund der bedarfsgerechten Anpassung des Fachpersonals, einer erfolgten Kostensatzerhöhung als auch aufgrund des vor Ort ansässigen Vereins Autismus Vogtland erhöht.

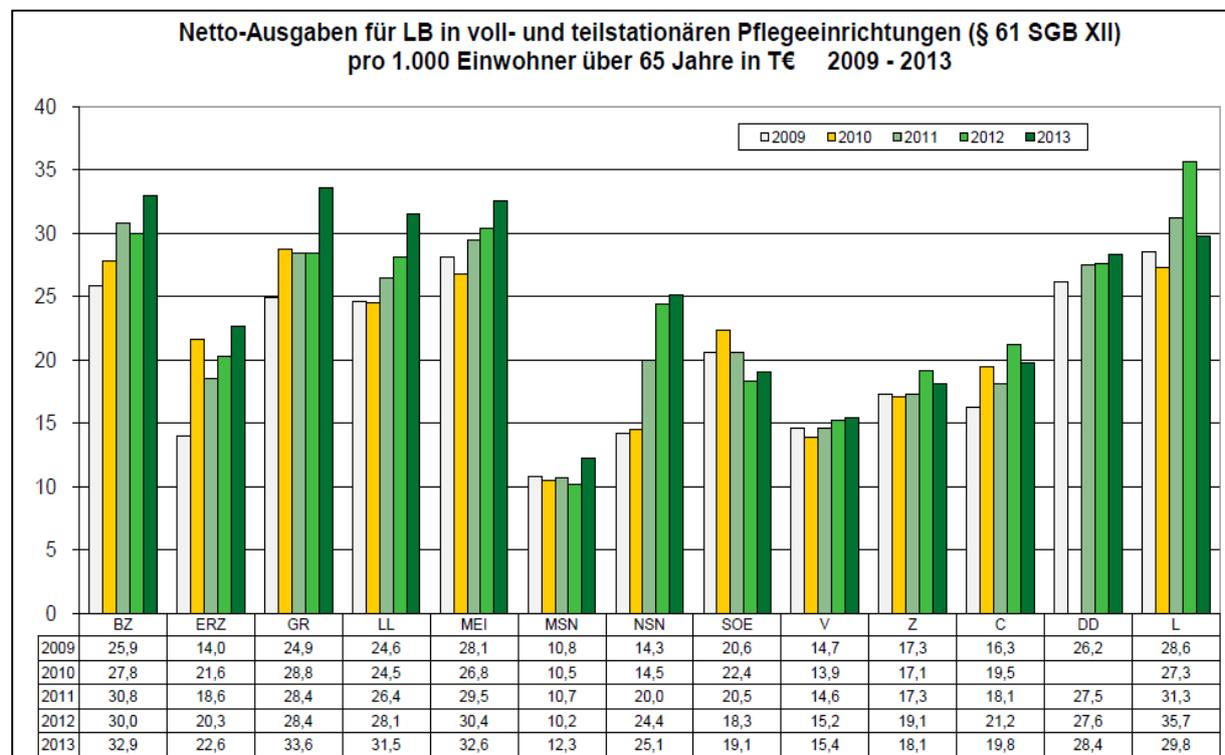
LB, die mit Hilfe eines Integrationshelfers eine allgemeinbildende Schule besuchen, haben dann wiederum auch einen Rechtsanspruch auf Einzelintegration im Hort, was sich dann abermals bei den Ausgaben in der Einzelintegration aufgrund der höheren Fallzahlen widerspiegelt.

**Voll- und teilstationäre Pflegeeinrichtungen über 65 Jahre**

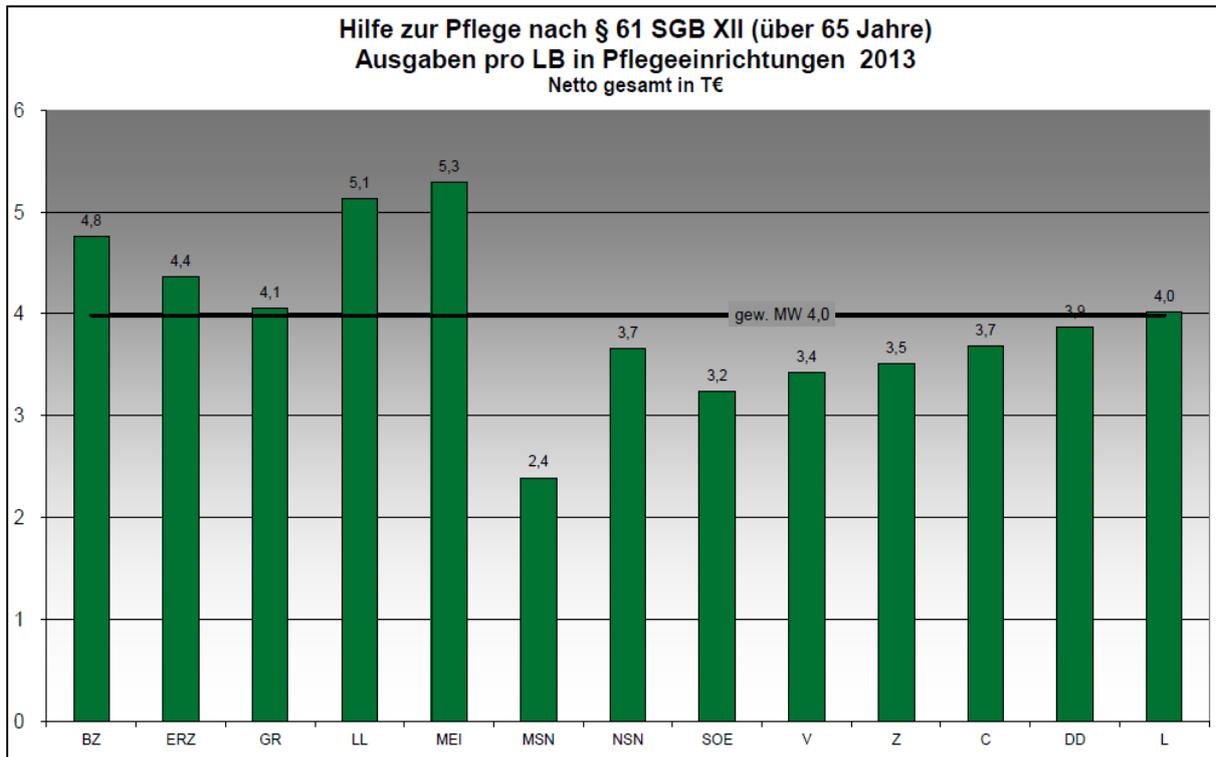
Anzahl der LB absolut 2013	BZ	ERZ	GR	LL	MEI	MSN	NSN	SOE	V	Z	C	DD	L
Pflege gesamt	540	464	596	388	384	418	324	370	288	456	348	836	848



Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2013



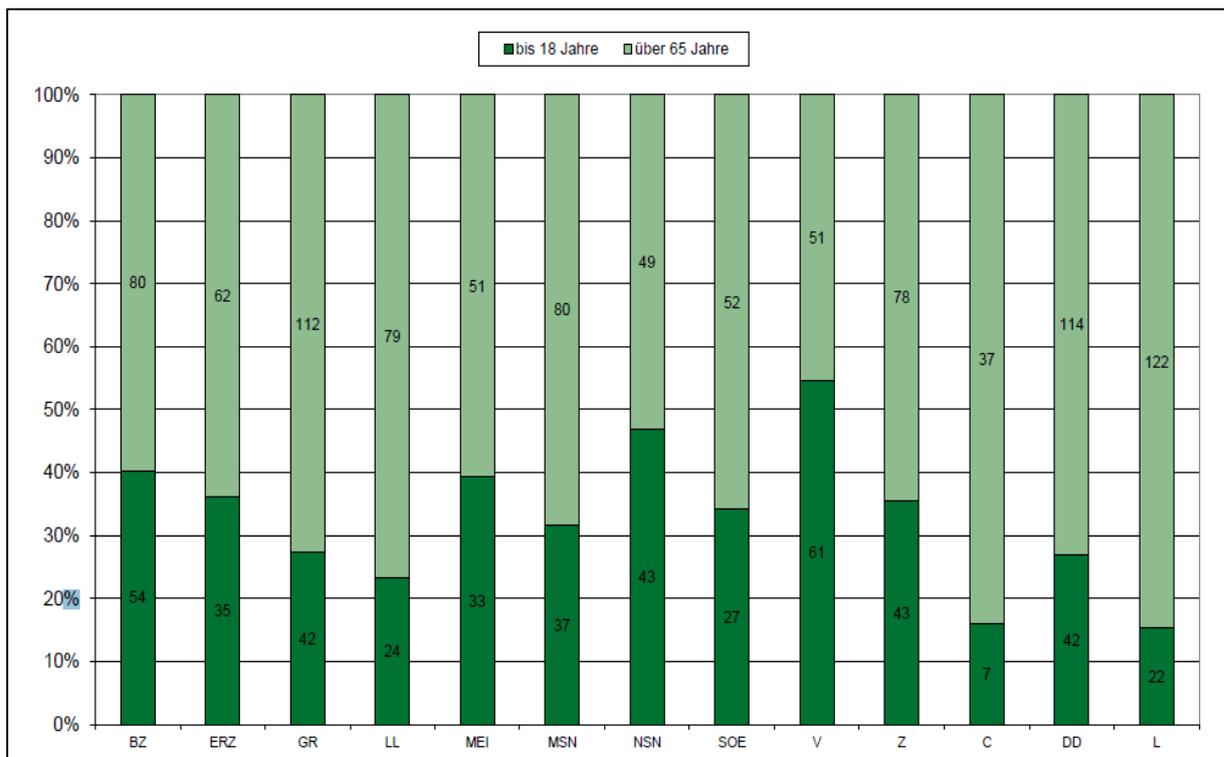
Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2013



Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2013

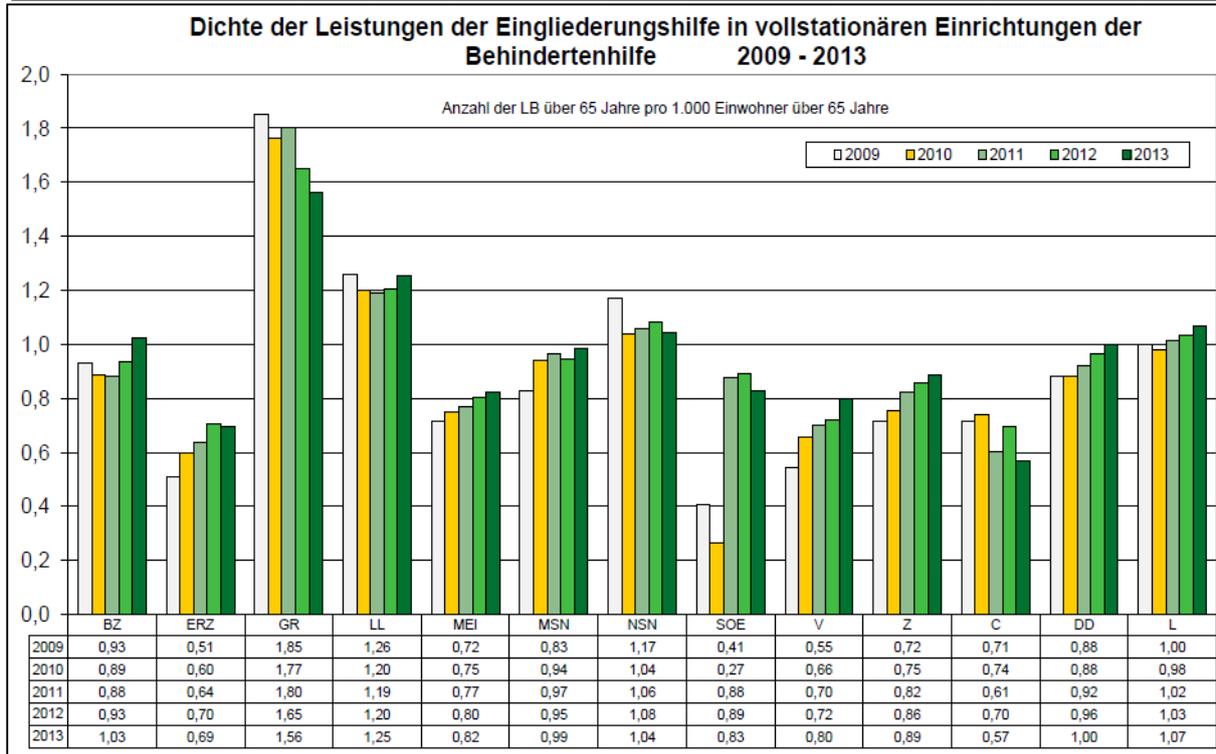
### Vollstationäre Einrichtungen der Behindertenhilfe

#### Verhältnis der Altersgruppen in vollstationären Einrichtungen der Behindertenhilfe



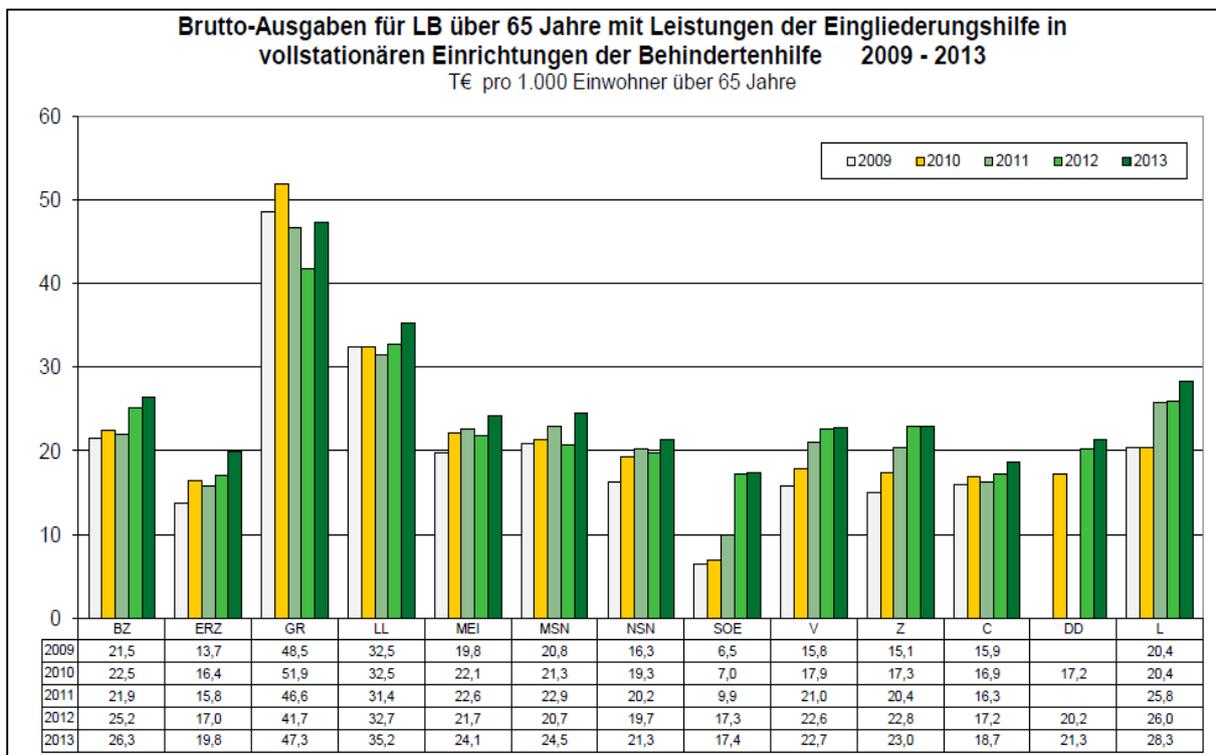
Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2013

Anzahl der LB absolut	BZ	ERZ	GR	LL	MEI	MSN	NSN	SOE	V	Z	C	DD	L
2013	80	62	112	79	51	80	49	52	51	78	37	114	122



Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2013

Bruttoausgaben absolut 2013	BZ	ERZ	GR	LL	MEI	MSN	NSN	SOE	V	Z	C	DD	L
€	2.054	1.772	3.394	2.221	1.499	1.989	1.001	1.092	1.450	2.017	1.213	2.438	3.236



Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2013

## Ergebnisdarstellung:

In vollstationären Einrichtungen der Behindertenhilfe bezogen im Vogtlandkreis zum Stichtag 31.12.2013 **112 LB** Leistungen im Rahmen der Eingliederungshilfe. Von den **112 LB** waren **61** unter 18 Jahre, das sind über 54 %. Womit wir im FS Sachsen mit **3,2 LB pro 1.000 EW** die höchste Dichte an unter 18-Jährigen aufweisen. Bedingt ist das durch die unterschiedlichen Verfahrensweisen bei der Hilfestellung von Leistungen der Eingliederungshilfe in den sächsischen Landkreisen und kreisfreien Städten. Im Vogtlandkreis sind z. B. die Pflegekinder dem örtlichen Sozialhilfeträger zugeteilt. Das ist nicht in jedem sächsischen Landkreis bzw. in jeder kreisfreien Stadt so. In vielen Landkreisen bzw. kreisfreien Städten sind die Pflegekinder noch in Zuständigkeit des Jugendhilfeträgers. Im Vogtlandkreis wurden die Pflegekinder bei den Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung in vollstationären Einrichtungen verbucht.

Leistungen der Eingliederungshilfe in vollstationären Einrichtungen der Behindertenhilfe wurden im Vogtlandkreis zum Stichtag 31.12.2013 **51 LB** über 65 Jahre gewährt. Mit einer Dichte von **1,56 LB pro 1.000 EW** sind wir im Sachsenvergleich, neben der Stadt Chemnitz und dem Erzgebirgskreis, der Landkreis mit der **drittniedrigsten Dichte**. Die niedrigste Dichte an LB finden wir in der kreisfreien Stadt Chemnitz mit **0,57 LB** pro 1.000 EW vor.

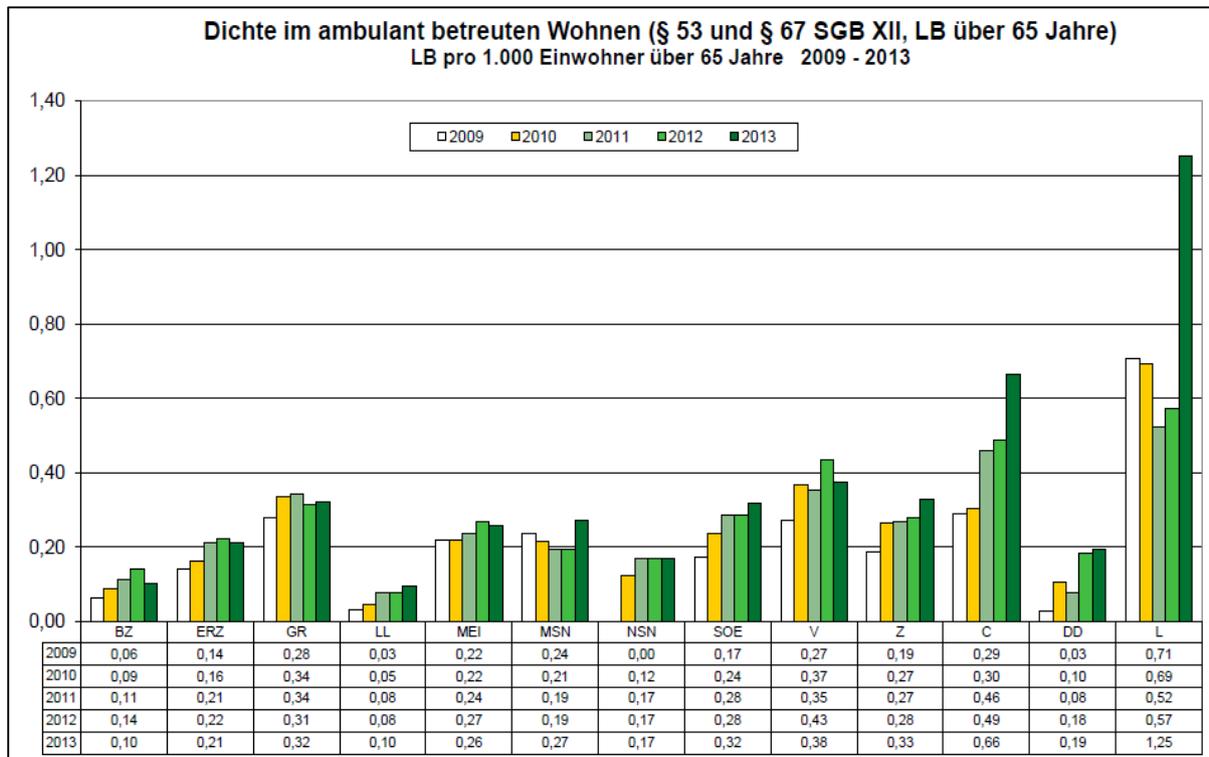
Die Brutto-Ausgaben für Leistungen der Eingliederungshilfe für LB über 65 Jahre in vollstationären Einrichtungen der Behindertenhilfe betragen 2013 insgesamt **1.450 T€**. Das sind Bruttoausgaben in Höhe von **22,7 T€ pro 1.000 EW**. Mit diesen Brutto-Ausgaben bewegt sich der Vogtlandkreis voll im Mittelfeld der sächsischen Landkreise und kreisfreien Städte.

Von **2012 zu 2013** blieben die Ausgaben **fast** konstant. Sie haben sich nur unwesentlich **um 100 € pro 1.000 EW** erhöht. In voll- und teilstationären Pflegeeinrichtungen des Vogtlandkreises wurden im Jahr 2013 **288 LB über 65 Jahre** betreut. Seit 2009 ist die Anzahl der LB **um 0,4 LB pro 1.000 EW** zurückgegangen. Auch hier ist der Vogtlandkreis mit einer Dichte von **4,5 LB über 65 Jahre pro 1.000 EW**, der Landkreis mit der **niedrigsten Dichte**.

Die **Netto-Ausgaben** im Rahmen der Eingliederungshilfe für LB über 65 Jahre in voll- und teilstationären Pflegeeinrichtungen beliefen sich im Jahr 2013 auf insgesamt **986 T€**. Von 2012 zu 2013 haben sich die Netto-Ausgaben mit **200 €** pro 1.000 EW kaum erhöht. Unter den sächsischen Landkreisen und kreisfreien Städten ist der Vogtlandkreis, mit **15,4 T€** pro 1.000 EW der Landkreis mit den **niedrigsten Nettoausgaben**.

### Ambulant betreutes Wohnen

Anzahl der LB absolut	BZ	ERZ	GR	LL	MEI	MSN	NSN	SOE	V	Z	C	DD	L
Summe 2013	8	19	23	6	16	22	8	20	24	29	43	22	143



### Ergebnisdarstellung

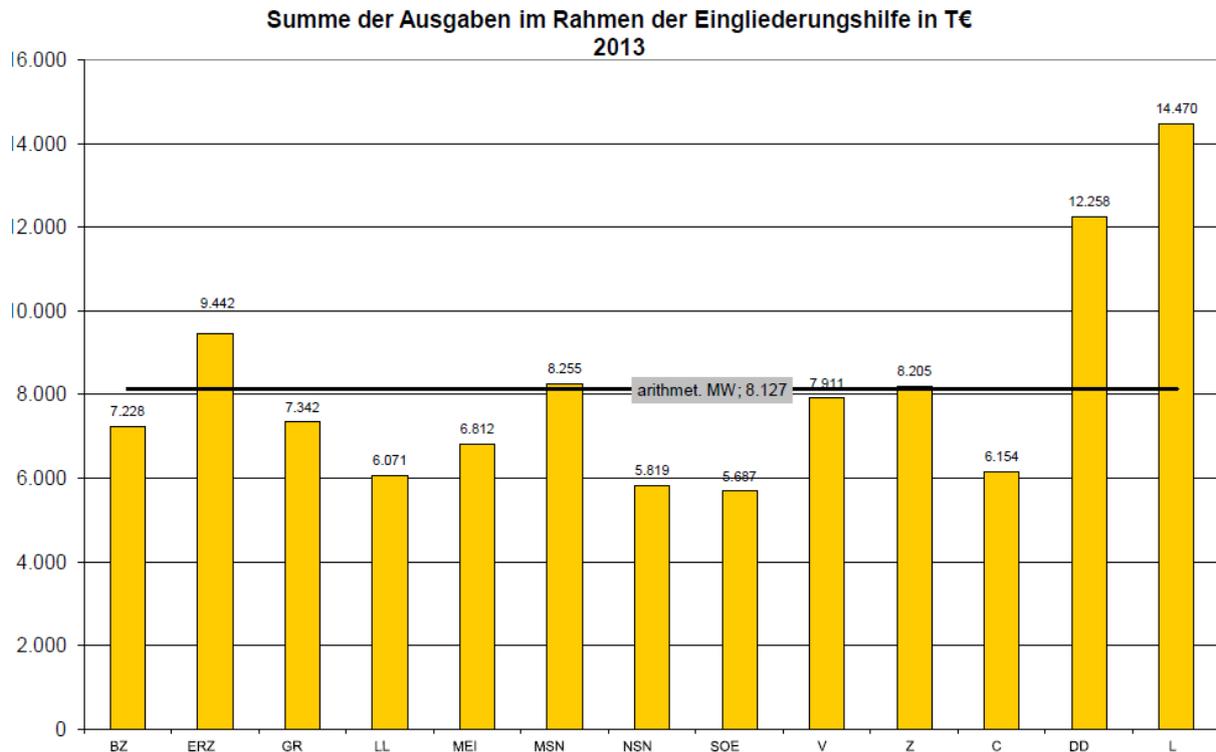
Mit dem Leistungsangebot ambulant betreutes Wohnen (abW) soll im Interesse der Menschen mit Behinderungen der Weg zu einer selbstständigeren Wohnform als auch eine Unterbringung in niedrigschwelligeren Betreuungsangeboten intensiviert werden. Ziel dieses Leistungsangebotes ist u. a., den Kostenaufwuchs in der Eingliederungshilfe punktuell zu dämpfen.

Seit Jahren wird im Vogtlandkreis ein bedarfsgerechter Ausbau der Platzkapazitäten im abW forciert. Die Leistungsberechtigten (LB) über 65 Jahre haben sich im abW seit 2009 um 0,11 LB pro 1.000 EW erhöht. Neben Chemnitz und der Stadt Leipzig verfügt der VK mit über einen der höchsten Anteile dieser LB pro 1.000 EW.

Durch die Erhöhung der Kapazität im abW konnten im Vogtlandkreis vollstationäre Plätze in Einrichtungen der Behindertenhilfe für Neufälle freigemacht werden. So musste z. B. für die Enthospitalisierung der Bewohner aus dem „Heim Göltzschtal“, die interimsmäßig in Bad Reiboldsgrün untergebracht waren, keine neue Behinderteneinrichtung geschaffen werden. Auch eine Erhöhung der Platzkapazität in vollstationären Einrichtungen der Behindertenhilfe konnte dadurch vermieden werden.

Diese Entwicklung entspricht sowohl dem gesetzlichen Auftrag „ambulant vor stationär“ als auch einer aktiven Mitwirkung der Landkreisverwaltung, einschließlich der freien Träger, an der erfolgreichen Umsetzung des „Maßnahmekonzeptes zur Steuerung der Kostenentwicklung in der überörtlichen Sozialhilfe im Freistaat Sachsen“ (MANAKO II).

## Ausgaben im Rahmen der Eingliederungshilfe



Quelle: Benchmarking der örtlichen Sozialhilfeträger 2013

### Ergebnisdarstellung

Die Auswertung der Finanzdaten der Landkreise und kreisfreien Städte zeigt deutlich, dass sich die Hoffnung auf langsamer steigende Sozialausgaben und eine weitere Verbesserung des Finanzierungssaldos zwischen Einnahmen und Ausgaben leider nicht erfüllt. Die sozialen Leistungen, u. a. insbesondere auch die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen, steigen weit stärker als andere Ausgabearten.

Der Vogtlandkreis bewegt sich mit seinen Leistungen und Ausgaben in der Eingliederungshilfe im Vergleich zu den anderen Landkreisen und kreisfreien Städten im Freistaat Sachsen voll im Mittelfeld.

Bei der Beleuchtung der gesamten Ausgabeleistungen ist zu erkennen, dass die einzelnen Hilfeleistungen sehr unterschiedlich sind. In der Gegenüberstellung der Kennzahlen ist zwar die eine oder andere mal etwas höher, aber dafür woanders wieder etwas niedriger, so dass es sich bei den Gesamtausgaben dann wieder revidiert.

Das arithmetische Mittel der Summe der Ausgaben im Rahmen der Eingliederungshilfe lag 2013 im FS Sachsen für alle Landkreise und kreisfreien Städte bei **8.127 T€**. Im Vogtlandkreis bewegt sich die Summe der Ausgaben bei 7.911 T€. Mit diesen Ausgaben liegt der Vogtlandkreis - im Vergleich zu den Sächsischen LK und kreisfreien Städten - mit **216 T€** noch unter dem arithmetischen Mittelwert des FS Sachsen.

## **IMPRESSUM**

Herausgeber:

Landratsamt Vogtlandkreis  
Dezernat Gesundheit und Soziales  
Sozialamt  
Sozialplanung  
Bahnhofstraße 9a  
08209 Auerbach/Vogtl.

[www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de)